

STIHL®

STIHL ASA 65

Gebrauchsanleitung
Notice d'emploi
Manual de instrucciones
Istruzioni d'uso

Használati utasítás
Instruções de serviço
Manual de instruções de serviços
Handleiding
Instrukcja użytkowania



- ⓓ **Gebrauchsanleitung**
1 - 32
- ⓕ **Notice d'emploi**
33 - 64
- ⓔ **Manual de instrucciones**
65 - 96
- Ⓢ **Istruzioni d'uso**
97 - 127
- ⓗ **Használati utasítás**
128 - 159
- Ⓟ **Instruções de serviço**
160 - 190
- Ⓡ **Manual de instruções de serviços**
191 - 221
- Ⓝ **Handleiding**
222 - 253
- Ⓟ **Instrukcja użytkowania**
254 - 284

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	2
2	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung	2
2.1	Geltende Dokumente	2
2.2	Kennzeichnung der Warnhinweise im Text	3
2.3	Symbole im Text	3
3	Übersicht	3
3.1	Astschere	3
3.2	Tragsystem und Akku	3
3.3	Symbole	4
4	Sicherheitshinweise	4
4.1	Warnsymbole	4
4.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
4.3	Anforderungen an den Benutzer	5
4.4	Bekleidung und Ausstattung	6
4.5	Arbeitsbereich und Umgebung	6
4.6	Sicherheitsgerechter Zustand	7
4.7	Arbeiten	8
4.8	Transportieren	9
4.9	Aufbewahren	10
4.10	Reinigen, Warten und Reparieren	10
5	Astschere einsatzbereit machen	11
5.1	Astschere einsatzbereit machen	11
6	Akku laden und LEDs	11
6.1	Akku laden	11
6.2	Ladezustand anzeigen	11
6.3	LEDs am Akku	11
7	Astschere zusammenbauen	12
7.1	Holster und Tasche anbauen	12
7.2	Stecker der Anschlussleitung einstecken und ausstecken	12
8	Astschere einstellen	12
8.1	Öffnungsweite der Klinge einstellen	12
8.2	„Stand-By“-Modus aktivieren und deaktivieren	13
8.3	Schließverhalten der Klinge einstellen	13
9	Astschere für den Benutzer einstellen	14
9.1	Traggurt anlegen und ablegen	14
9.2	Anschlussleitung verlegen	14
9.3	Leitung des Steuergeräts verlegen	15
10	Akku einsetzen und herausnehmen	15
10.1	Akku einsetzen	15
10.2	Akku herausnehmen	15
11	Astschere einschalten	15
11.1	Astschere einschalten	15
11.2	Astschere ausschalten	16
12	Astschere und Akku prüfen	16
12.1	Astschere prüfen	16
12.2	Akku prüfen	18
13	Mit der Astschere arbeiten	18
13.1	Astschere halten und führen	18
13.2	Informationen anzeigen	18
13.3	Astschere in den „Stand-By“-Modus versetzen	19
13.4	Schneiden	19
14	Nach dem Arbeiten	20
14.1	Nach dem Arbeiten	20
15	Transportieren	20
15.1	Astschere und Tragsystem transportieren	20
15.2	Akku transportieren	20
16	Aufbewahren	21
16.1	Astschere aufbewahren	21
16.2	Akku aufbewahren	21
17	Reinigen	21
17.1	Astschere reinigen	21
17.2	Klinge und Gegenklinge reinigen	21
17.3	Tragsystem waschen	21
17.4	Akku reinigen	21
18	Warten	22



Diese Gebrauchsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten, besonders das Recht der Vervielfältigung, Übersetzung und der Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

18.1	Wartungsintervalle	22
18.2	Klinge und Gegenklinge mit der Fettpresse fetten	22
18.3	Klinge schärfen	22
18.4	Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge einstellen	22
18.5	Berührungspunkt zwischen den Spitzen der Klinge und der Gegenklinge einstellen	23
19	Reparieren	23
19.1	Klinge von Hand öffnen und schließen	23
19.2	Klinge ersetzen	23
19.3	Gegenklinge ersetzen	25
20	Störungen beheben	27
20.1	Störungen der Astschere oder des Akkus beheben	27
21	Technische Daten	29
21.1	Astschere STIHL ASA 65	29
21.2	Akku STIHL AP	29
21.3	Schallwerte und Vibrationswerte	29
21.4	REACH	29
22	Ersatzteile und Zubehör	29
22.1	Ersatzteile und Zubehör	29
23	Entsorgen	29
23.1	Astschere und Akku entsorgen	29
24	EU-Konformitätserklärung	30
24.1	Astschere STIHL ASA 65	30
24.2	EG- Einbauerklärung	30
25	Anschriften	31
25.1	STIHL Hauptverwaltung	31
25.2	STIHL Vertriebsgesellschaften	31
25.3	STIHL Importeure	32

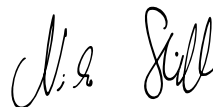
1 Vorwort

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.



Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- ▶ Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Sicherheitshinweise Akku STIHL AP
 - Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 300, 500
 - Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

WARNUNG

Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.


- ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.

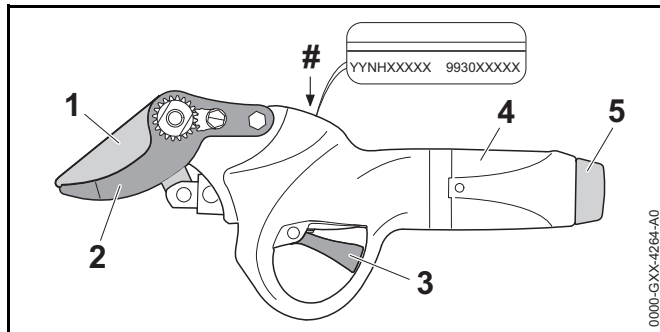
- ▶ Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

2.3 Symbole im Text

-  Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

3 Übersicht

3.1 Astschere



1 Klinge

Die Klinge schneidet den Ast.

2 Gegenklinge

Die Gegenklinge dient als Auflage für den Ast.

3 Schalthebel

Der Schalthebel öffnet und schließt die Klinge.

4 Bedienungsgriff

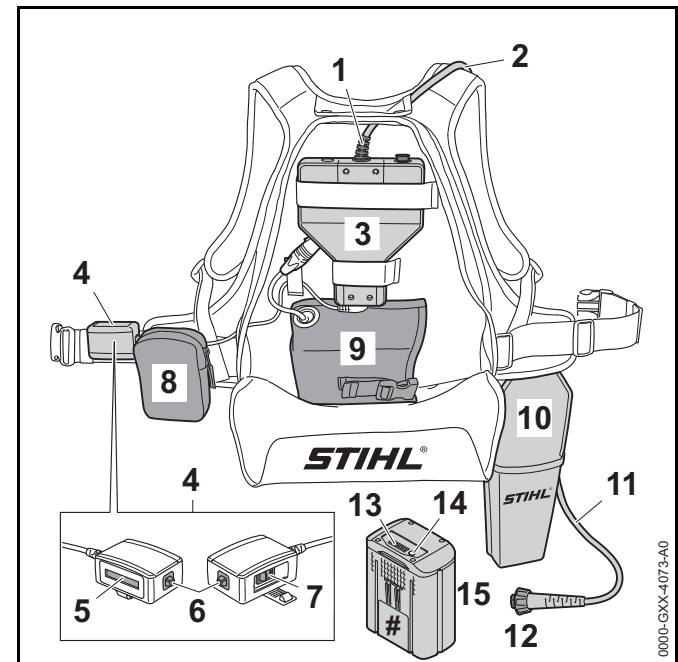
Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen der Astschere.

5 Buchse

Die Buchse dient zum Einstecken des Steckers der Anschlussleitung.

Maschinenummer (9930xxxxx) und Identifikationsnummer (YYEHxxxxx)

3.2 Tragsystem und Akku



1 Verbindungsstecker zur Steuereinheit

Der Verbindungsstecker verbindet die Anschlussleitung mit der Steuereinheit.

2 Verbindungsleitung

Die Verbindungsleitung verbindet den Akku mit der Steuereinheit.

3 Steuereinheit

Die Steuereinheit steuert die Funktionen der Astschere.

4 Steuergerät

Das Steuergerät dient zum Einstellen der Astschere.

5 Display

Das Display zeigt Informationen und Störungen an.

6 Steuerhebel

Der Steuerhebel dient zum Navigieren durch das Menü des Steuergeräts.

7 Ein-/ Ausschalter

Der Ein-/ Ausschalter schaltet die Astschere ein und aus.

8 Tasche

Die Tasche dient zum Aufbewahren von Zubehör.

9 Akku-Tasche

Die Akku-Tasche nimmt den Akku auf.

10 Holster

Das Holster nimmt die Astschere während des Transports und der Aufbewahrung auf.

11 Anschlussleitung

Die Anschlussleitung verbindet die Astschere mit der Steuereinheit.

12 Stecker der Anschlussleitung

Der Stecker der Anschlussleitung verbindet die Astschere mit der Anschlussleitung.

13 LEDs

Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

14 Drucktaste

Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku.

15 Akku

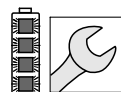
Der Akku versorgt die Astschere mit Energie.

Leistungsschild mit Maschinenummer**3.3 Symbole**

Die Symbole können auf der Astschere, dem Tragsystem und dem Akku sein und bedeuten Folgendes:



1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.



4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.



Garantierter Schalleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.



Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.



Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

4 Sicherheitshinweise**4.1 Warnsymbole**

Die Warnsymbole auf der Astschere und dem Akku bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Sich bewegende Klinge nicht berühren.



Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.



Akku vor Hitze und Feuer schützen.



Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.



Zulässigen Temperaturbereich des Akkus einhalten.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Astschere STIHL ASA 65 dient zum Schneiden von Weinreben und vergleichbaren Hölzern mit einem maximalen Astdurchmesser von 10 mm im Weinbau, Obstbau und bei der Pflege von Grünanlagen.

Die Astschere darf bei Regen nicht verwendet werden.

Diese Astschere wird von einem Akku STIHL AP mit Energie versorgt.

⚠️ WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für die Astschere freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Astschere mit einem Akku STIHL AP verwenden.
- Falls die Astschere oder der Akku nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Astschere so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Akku so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

4.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠️ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren der Astschere und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls die Astschere oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, die Astschere oder den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist,

darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.

- Der Benutzer ist volljährig.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit der Astschere arbeitet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in die Astschere hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - Lange Haare zusammenbinden und so sichern, dass sie nicht in die Astschere hineingezogen werden können.
- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - Eine Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
 - Ein langärmeliges, eng anliegendes Oberteil und eine lange Hose tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und in der Astschere verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
 - Eng anliegende Bekleidung tragen.
 - Schals und Schmuck ablegen.

- Während der Reinigung oder Wartung kann der Benutzer in Kontakt mit der Klinge kommen. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

4.5.1 Arbeitsbereich und Umgebung

WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren der Astschere und hochgeschleudelter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
 - Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
- Der Elektromotor der Astschere kann Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

4.5.2 Akku

WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - Kinder fernhalten.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in

Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku vor Hitze und Feuer schützen.
- ▶ Akku nicht ins Feuer werfen.



- ▶ Akku im Temperaturbereich zwischen - 10 °C und + 50 °C einsetzen und aufbewahren.



- ▶ Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

- ▶ Akku von metallischen Gegenständen fernhalten.
- ▶ Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- ▶ Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
- ▶ Akku vor Chemikalien und vor Salzen schützen.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

4.6.1 Astschere

Die Astschere ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Astschere ist unbeschädigt.
- Die Astschere ist sauber.
- Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
- Die Klinge und die Gegenklinge sind richtig angebaut.
- Nur original STIHL Zubehör für diese Astschere ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einer unbeschädigten Astschere arbeiten.
 - ▶ Falls die Astschere verschmutzt ist: Astschere reinigen.
 - ▶ Astschere nicht verändern.
 - ▶ Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit der Astschere arbeiten.
 - ▶ Klinge und Gegenklinge richtig anbauen.
 - ▶ Nur original STIHL Zubehör für diese Astschere anbauen.
 - ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen der Astschere stecken.

4.6.2 Klinge und Gegenklinge

Die Klinge und die Gegenklinge sind im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Klinge und die Gegenklinge sind unbeschädigt.
- Die Klinge und die Gegenklinge sind nicht verformt.
- Die Klinge und die Gegenklinge sind leichtgängig.
- Das Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge ist richtig eingestellt.
- Der Berührungspunkt zwischen der Klinge und der Gegenklinge ist richtig eingestellt.
- Die Klinge ist richtig geschärft.
- Die Klinge ist gratfrei.

⚠️ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile der Klinge oder der Gegenklinge lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einer unbeschädigten Klinge und Gegenklinge arbeiten.
 - ▶ Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge richtig einstellen.
 - ▶ Berührungspunkt zwischen der Klinge und der Gegenklinge richtig einstellen.
 - ▶ Klinge richtig schärfen und entgraten.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.3 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist unbeschädigt.
- Der Akku ist sauber und trocken.
- Der Akku funktioniert und ist unverändert.

⚠️ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
 - ▶ Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
 - ▶ Falls der Akku verschmutzt oder nass ist: Akku reinigen und trocknen lassen.
 - ▶ Akku nicht verändern.
 - ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
 - ▶ Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.

- ▶ Akku nicht öffnen.

- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
 - ▶ Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

4.7 Arbeiten

⚠️ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit der Astschere arbeiten.
 - ▶ Astschere alleine bedienen.
 - ▶ Nicht über Schulterhöhe arbeiten.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.
 - ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.

- Falls die Klinge auf einen harten Gegenstand trifft, kann sie beschädigt werden.
 - ▶ Vor dem Arbeiten Arbeitsbereich nach harten Gegenständen durchsuchen und die Gegenstände entfernen.
 - ▶ Nicht in Draht schneiden.

- Die sich bewegende Klinge kann den Benutzer schwer verletzen.



- ▶ Freie Hand mindestens 40 cm von der Klinge fern halten.
- ▶ Klinge nicht berühren.

- Falls sich die Astschere während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann die Astschere in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch die Astschere entstehen.
 - ▶ Handschuhe tragen.
 - ▶ Arbeitspausen machen.
 - ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.

⚠ GEFAHR

- Falls in der Umgebung von spannungsführenden Leitungen gearbeitet wird, kann die Klinge mit den spannungsführenden Leitungen in Kontakt kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Nicht in der Umgebung von spannungsführenden Leitungen arbeiten.

4.8 Transportieren

4.8.1 Astschere transportieren

⚠ WARNUNG

- Falls die Astschere während des Transports eingeschaltet ist, kann die Klinge sich unbeabsichtigt schließen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Ein-/ Ausschalter in die Position „OFF“ stellen.
 - ▶ Astschere in das Holster stecken.
- Während des Transports kann die Astschere umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku herausnehmen.
 - ▶ Astschere in das Holster stecken.
 - ▶ Astschere und Tragsystem so sichern, dass sie nicht umkippen und sich nicht bewegen können.

4.8.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
 - ▶ Akku in einer elektrisch nicht leitfähigen Verpackung transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
 - ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

4.9 Aufbewahren

4.9.1 Astschere aufbewahren

⚠️ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren der Astschere nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Ein-/ Ausschalter in die Position „OFF“ stellen.
 - ▶ Stecker der Anschlussleitung aus der Buchse ziehen und Akku herausnehmen
 - ▶ Astschere in das Holster stecken.
 - ▶ Astschere außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte an der Astschere und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Die Astschere kann beschädigt werden.
 - ▶ Akku herausnehmen.
 - ▶ Astschere sauber und trocken aufbewahren.

4.9.2 Akku

⚠️ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden.
 - ▶ Akku sauber und trocken aufbewahren.
 - ▶ Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
 - ▶ Akku getrennt vom Spezialernter aufbewahren.
 - ▶ Akku in einer elektrisch nicht leitfähigen Verpackung aufbewahren.

- ▶ Akku im Temperaturbereich zwischen - 10 °C und + 50 °C aufbewahren.

4.10 Reinigen, Warten und Reparieren








⚠️ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur die Astschere eingeschaltet ist, kann sich die Klinge unbeabsichtigt schließen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Klinge schließen.
 - ▶ Ein-/ Ausschalter in die Position „OFF“ stellen.
 - ▶ Stecker der Anschlussleitung aus der Buchse ziehen.
 - ▶ Akku herausnehmen.
- Scharfe Reinigungsmittel, Hochdruckreiniger oder spitze Gegenstände können die Astschere, die Klinge oder die Gegenklinge beschädigen. Falls die Astschere, die Klinge oder die Gegenklinge nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Astschere, Klinge und Gegenklinge so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls die Astschere, die Klinge oder die Gegenklinge nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Astschere, Klinge und Gegenklinge so warten und reparieren, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Klinge oder der Gegenklinge kann der Benutzer sich an der scharfen Klinge schneiden. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

5 Astschere einsatzbereit machen

5.1 Astschere einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Astschere,  4.6.1.
 - Klinge und Gegenklinge,  4.6.2.
 - Akku,  4.6.3.
- ▶ Akku prüfen,  12.2.
- ▶ Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 300, 500 beschrieben ist.
- ▶ Astschere reinigen,  17.1.
- ▶ Holster und Tasche anbauen,  7.1.
- ▶ Klinge und Gegenklinge mit der Fettpresse fetten,  18.2.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Astschere nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

30 min nach Arbeitsbeginn müssen bei einer neuen Astschere, einer neuen Klinge oder einer neuen Gegenklinge folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Spiel zwischen Klinge und Gegenklinge einstellen.
- ▶ Klinge schärfen.

6 Akku laden und LEDs

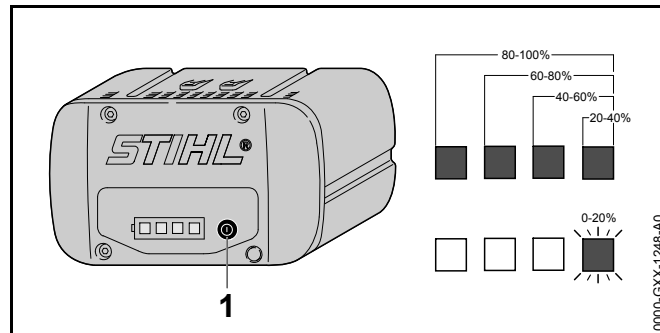
6.1 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

- ▶ Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegerät STIHL AL 101, 300, 500 beschrieben ist.

6.2 Ladezustand anzeigen

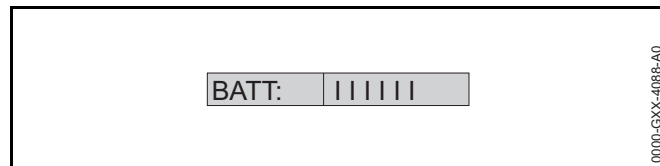
Ladezustand am Akku anzeigen



- ▶ Drucktaste (1) drücken. Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- ▶ Falls die rechte LED grün blinkt: Akku laden.

Ladezustand auf dem Display der Steuereinheit anzeigen

- ▶ Astschere einschalten.




Nach einigen Sekunden zeigt das Display den Ladezustand des Akkus an. Jeder angezeigte Balken entspricht 10% des Ladezustands.

6.3 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

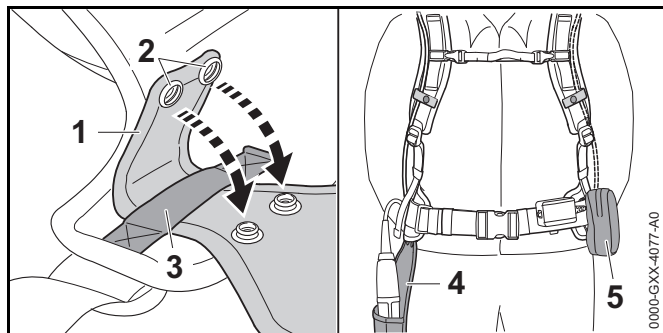
Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- ▶ Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben,  20.
Im Akku besteht eine Störung.

7 Astschere zusammenbauen

7.1 Holster und Tasche anbauen

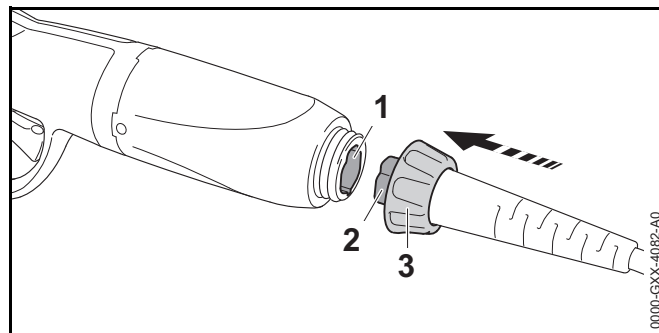
Das Holster und die Tasche können links oder rechts am Hüftgurt angebaut werden. Das Holster muss auf der Seite angebaut werden, auf der die Astschere in der Hand gehalten wird.



- ▶ Lasche (1) des Holsters (4) durch die Schlaufe (3) auf der Innenseite des Hüftgurts fädeln.
- ▶ Druckknöpfe (2) schließen.
- ▶ Tasche (5) auf der anderen Seite am Gurtband des Hüftgurts befestigen.

7.2 Stecker der Anschlussleitung einstecken und ausstecken

7.2.1 Stecker der Anschlussleitung einstecken



- ▶ Stecker (2) der Anschlussleitung in die Buchse (1) stecken.
- ▶ Überwurfmutter (3) von Hand auf das Gewinde der Buchse (1) drehen und fest anziehen.

7.2.2 Stecker der Anschlussleitung herausziehen

- ▶ Überwurfmutter abschrauben.
- ▶ Stecker der Anschlussleitung mit der Hand greifen.
- ▶ Stecker der Anschlussleitung aus der Buchse ziehen.

8 Astschere einstellen

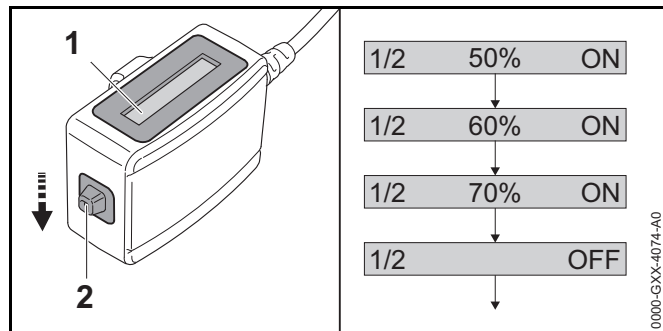
8.1 Öffnungsweite der Klinge einstellen

Abhängig von der Anwendung kann die Öffnungsweite der Klinge eingestellt werden.

Folgende Öffnungsweiten können eingestellt werden:

- 50% (ON)
- 60% (ON)
- 70% (ON)
- keine Begrenzung (OFF)

- ▶ Astschere einschalten.

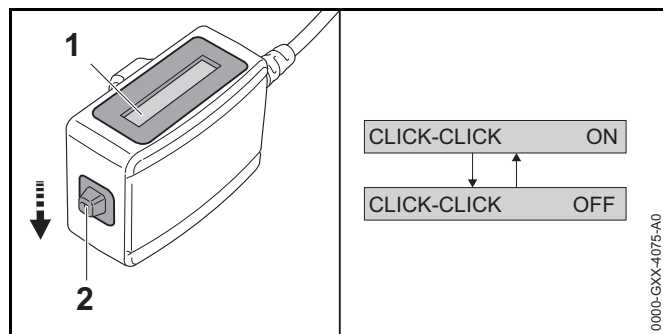


- ▶ Steuerhebel (2) so oft nach unten drücken, bis das Display (1) die eingestellte Öffnungsweite anzeigt.
- ▶ Steuerhebel (2) so oft drücken, bis die gewünschte Öffnungsweite angezeigt wird.

8.2 „Stand-By“-Modus aktivieren und deaktivieren

Falls der „Stand-By“-Modus aktiviert ist, kann die Klinge dauerhaft geschlossen werden, obwohl die Astschere eingeschaltet ist. Der „Stand-By“-Modus kann deaktiviert werden.

- ▶ Astschere einschalten.



- ▶ Steuerhebel (2) so oft nach unten drücken, bis das Display (1) „CLICK-CLICK ON“ oder „CLICK-CLICK OFF“ anzeigt.

Falls das Display (1) „CLICK-CLICK ON“ anzeigt, ist der „Stand-By“-Modus aktiviert.

Falls das Display (1) „CLICK-CLICK OFF“ anzeigt, ist der „Stand-By“-Modus deaktiviert.

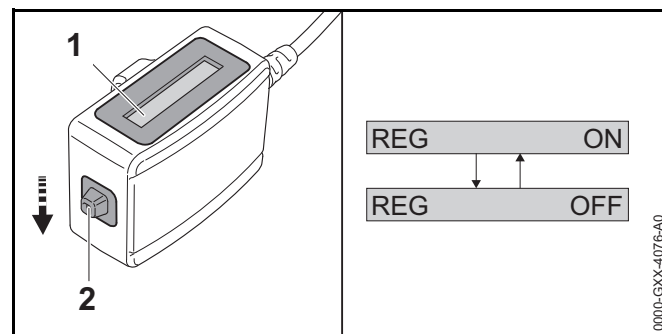
- ▶ Steuerhebel (2) so oft drücken, bis der „Stand-By“-Modus aktiviert oder deaktiviert ist

8.3 Schließverhalten der Klinge einstellen

Nach dem Einschalten der Astschere schließt die Klinge proportional zur Bewegung des Schalthebels.

Das Schließverhalten der Klinge kann so eingestellt werden, dass die Klinge immer vollständig schließt, wenn der Schalthebel gedrückt wird.

- ▶ Astschere einschalten.



- ▶ Steuerhebel (2) so oft nach unten drücken, bis das Display (1) „REG ON“ oder „REG OFF“ anzeigt.

Falls das Display (1) „REG ON“ anzeigt, schließt die Klinge proportional zur Bewegung des Schalthebels.

Falls das Display (1) „REG OFF“ anzeigt, schließt die Klinge immer vollständig, wenn der Schalthebel gedrückt wird.

- ▶ Steuerhebel (2) so oft drücken, bis die gewünschte Funktion eingestellt ist.

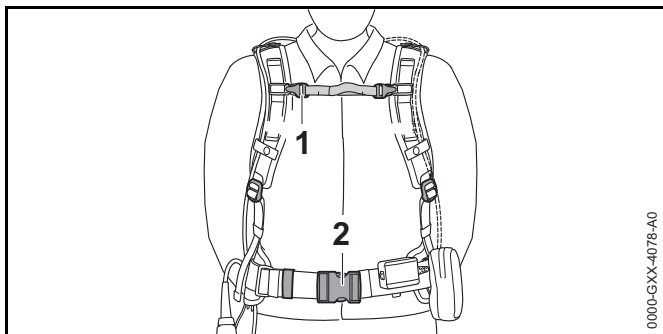
Wenn die Astschere ausgeschaltet und erneut eingeschaltet wird, schließt die Klinge wieder proportional zur Bewegung des Schalthebels.

9 Astschere für den Benutzer einstellen

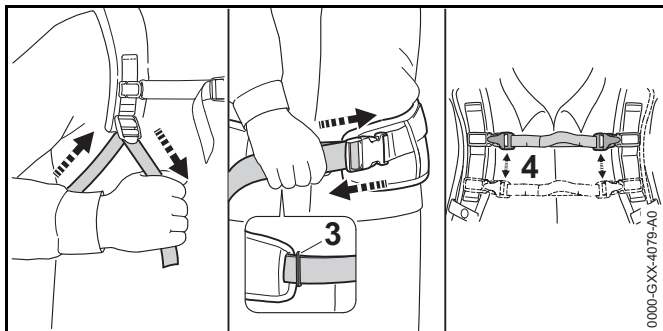
9.1 Traggurt anlegen und ablegen

9.1.1 Tragsystem anlegen

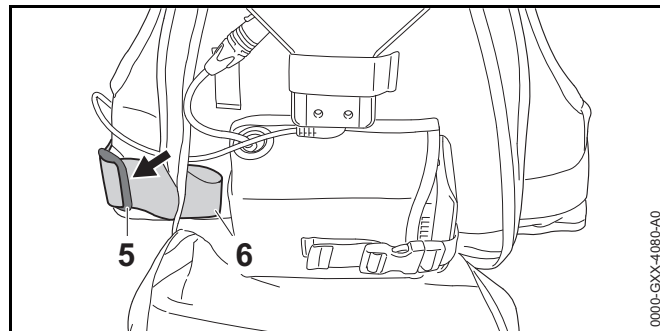
- ▶ Tragsystem auf den Rücken setzen.



- ▶ Verschluss (2) des Hüftgurts schließen.
- ▶ Verschluss (1) des Brustgurts schließen.



- ▶ Gurte straffen bis der Hüftgurt an der Hüfte und das Rückenpolster am Rücken anliegt.
- ▶ Gurtende des Hüftgurts durch die Öse (3) fädeln.
- ▶ Brustgurt (4) einstellen und straffen.



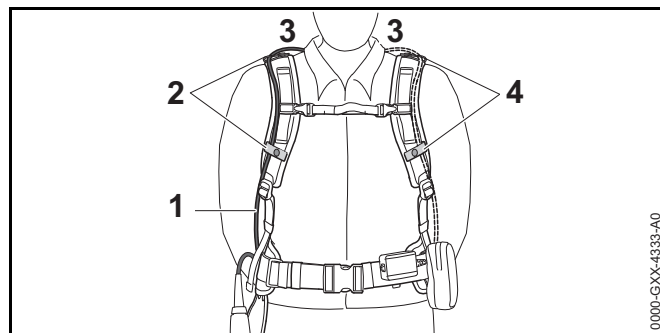
- ▶ Falls der Hüftgurt verlängert werden muss: Überstehendes Gurtende (6) durch die Schnalle (5) führen.

9.1.2 Tragsystem ablegen

- ▶ Gurte lockern.
- ▶ Verschluss am Brustgurt und Hüftgurt öffnen.
- ▶ Tragsystem vom Rücken absetzen.

9.2 Anschlussleitung verlegen

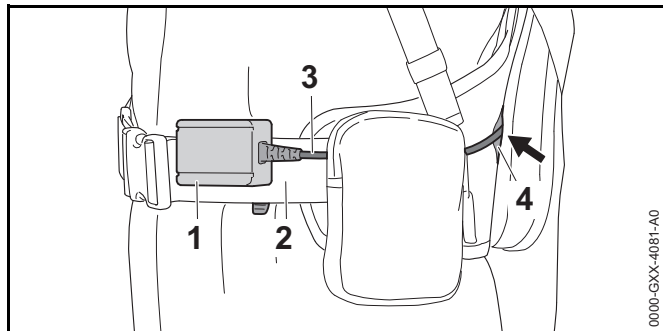
Die Anschlussleitung kann links oder rechts verlegt werden. Die Anschlussleitung muss auf der Seite verlegt werden, auf der die Astschere in der Hand gehalten wird.



- ▶ Anschlussleitung (1) durch eine der Öffnungen (3) aus dem Tragsystem führen.
- ▶ Anschlussleitung (1) durch die rechten Laschen (2) oder die linken Laschen (4) führen.

- ▶ Anschlussleitung (1) so verlegen, dass sie so kurz wie möglich ist und das Arbeiten nicht behindert.

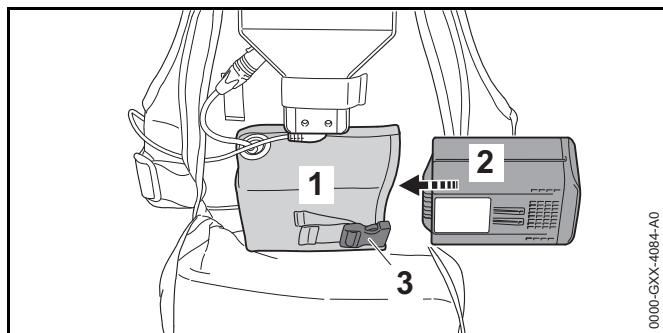
9.3 Leitung des Steuergeräts verlegen



- ▶ Steuergerät (1) und Leitung (3) durch die linke oder die rechte Öffnung (4) aus dem Tragsystem führen.
- ▶ Steuergerät (1) am Hüftgurt (2) einhängen.

10 Akku einsetzen und herausnehmen

10.1 Akku einsetzen

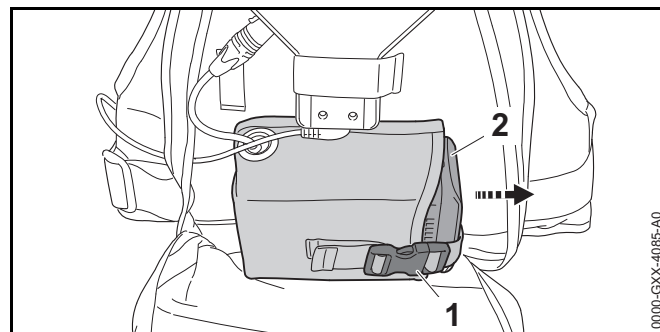


- ▶ Reißverschluss am Tragsystem öffnen.
- ▶ Akku (2) bis zum Anschlag in die Akku-Tasche (1) drücken.

- ▶ Verschluss (3) schließen und Gurt straffen. Der Akku (2) kann sich nicht bewegen.
- ▶ Reißverschluss am Tragsystem schließen.

10.2 Akku herausnehmen

- ▶ Tragsystem auf eine ebene Fläche legen.
- ▶ Reißverschluss am Tragsystem öffnen.

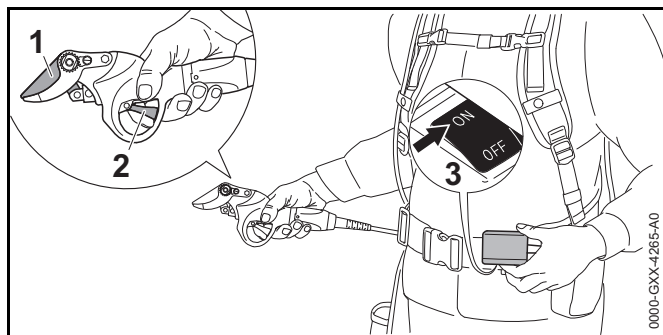


- ▶ Verschluss (1) öffnen.
- ▶ Akku (2) herausnehmen.

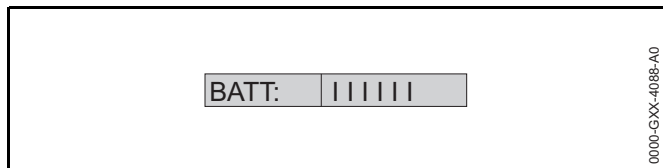
11 Astschere einschalten

11.1 Astschere einschalten

- ▶ Astschere mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.



- ▶ Ein-/ Ausschalter (3) in die Position „ON“ stellen.
1 langer Signalton und 3 kurze Signaltöne ertönen. Die Astschere ist betriebsbereit.
- ▶ Schalthebel (2) drücken.
Die Klinge (1) öffnet sich vollständig.



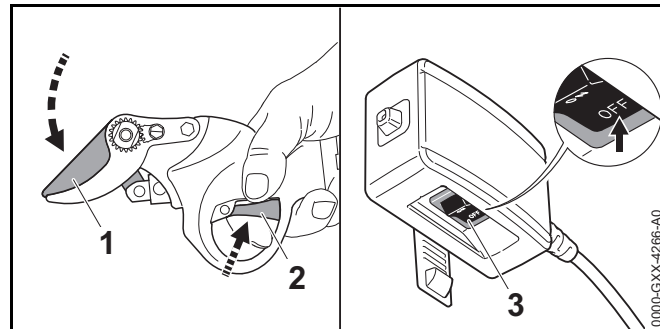
Das Display zeigt die Anzahl der Schnitte an, die noch vor der nächsten empfohlenen Wartung durchführbar sind.

Nach einigen Sekunden zeigt das Display den Ladezustand des Akkus an. Jeder angezeigte Balken entspricht ca. 10% der Kapazität des Akkus.

Falls die eingeschaltete Astschere länger als 10 Minuten nicht verwendet wird, schaltet die Astschere sich automatisch aus. 20 Sekunden lang ertönen jeweils 5 kurze Signaltöne.

- ▶ Ein-/ Ausschalter (3) in die Position „OFF“ und erneut in die Position „ON“ stellen.
Die Astschere ist wieder einsatzbereit.

11.2 Astschere ausschalten



- ▶ Schalthebel (2) drücken und gedrückt halten.
Die Klinge (1) schließt sich.

HINWEIS

Falls der Ein-/ Ausschalter in die Position „OFF“ gestellt wird, bevor die Klinge geschlossen ist, kann die Astschere beschädigt werden.

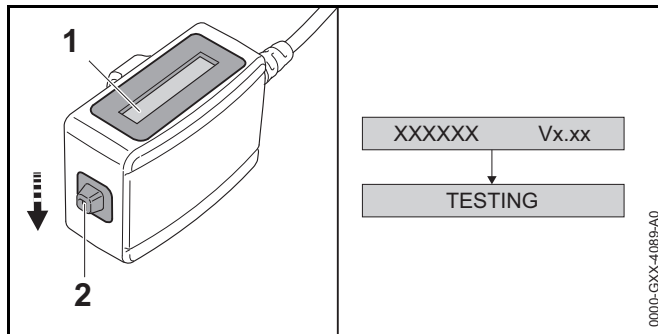
- ▶ Warten, bis die Klinge geschlossen ist.
- ▶ Ein-/ Ausschalter (3) in die Position „OFF“ stellen.
- ▶ Astschere in das Holster stecken.

12 Astschere und Akku prüfen

12.1 Astschere prüfen

Folgende Prüfungen werden nacheinander durchgeführt:

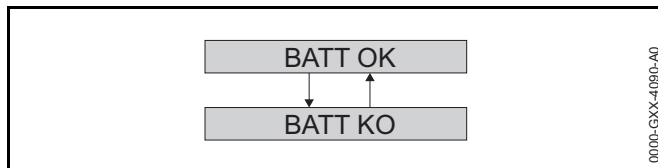
- Prüfung der elektrischen Verbindung zwischen dem Akku und der Steuereinheit
- Prüfung der elektrischen Verbindung zwischen der Steuereinheit und dem Elektromotor
- Prüfung der elektrischen Verbindung zwischen der Steuereinheit und dem Schalthebel
- Prüfung der Steuereinheit
- ▶ Astschere einschalten.



- ▶ Steuerhebel (2) so oft nach unten drücken, bis das Display (1) „XXXXXX Vx.xx“ anzeigt.
- ▶ Steuerhebel (2) so lange drücken und gedrückt halten, bis das Display (1) „TESTING“ anzeigt. Mehrere schnell aufeinander folgende Signaltöne ertönen und die Asterschere wird automatisch geprüft.

Wenn der Steuerhebel (2) in eine beliebige Richtung gedrückt wird, wird die Prüfung beendet.

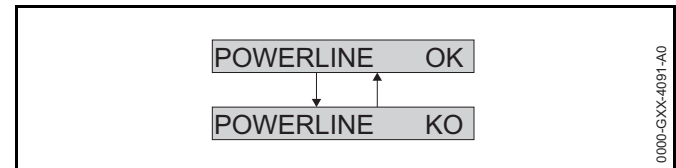
Prüfung der elektrischen Verbindung zwischen dem Akku und der Steuereinheit



Falls das Display „BATT OK“ anzeigt, besteht die elektrische Verbindung zwischen dem Akku und der Steuereinheit.

- ▶ Falls das Display „BATT KO“ anzeigt: Störung beheben, 20.

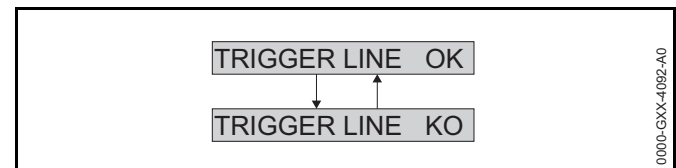
Prüfung der elektrischen Verbindung zwischen der Steuereinheit und dem Elektromotor



Falls das Display „POWERLINE OK“ anzeigt, besteht die elektrische Verbindung zwischen der Steuereinheit und dem Elektromotor.

- ▶ Falls das Display „POWERLINE KO“ anzeigt: Störung beheben 20.

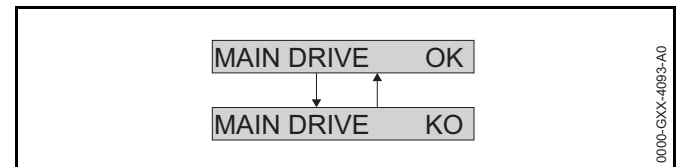
Prüfung der elektrischen Verbindung zwischen der Steuereinheit und dem Schalthebel



Falls das Display „TRIGGER LINE OK“ anzeigt, besteht die elektrische Verbindung zwischen der Steuereinheit und dem Schalthebel.

- ▶ Falls das Display „TRIGGER LINE KO“ anzeigt: Störung beheben, 20.

Prüfung der Steuereinheit



Falls das Display „MAIN DRIVE OK“ anzeigt, funktioniert die Steuereinheit.

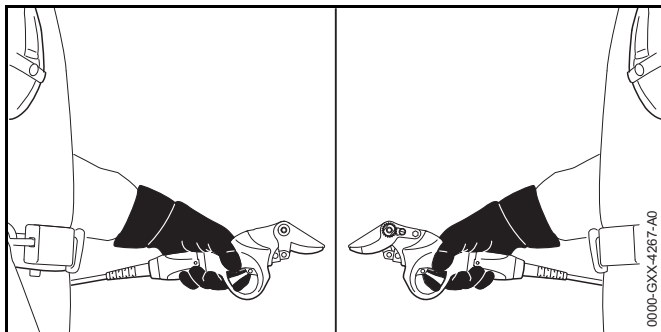
- ▶ Falls das Display „MAIN DRIVE KO“ anzeigt: Störung beheben, 20.

12.2 Akku prüfen

- ▶ Drucktaste am Akku drücken.
Die LEDs leuchten oder blinken.
- ▶ Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Akku besteht eine Störung.

13 Mit der Astschere arbeiten

13.1 Astschere halten und führen



- ▶ Astschere mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.
- ▶ Freie Hand von der Klinge fernhalten.

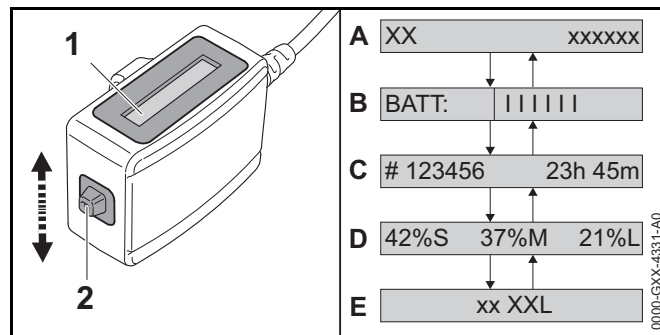
13.2 Informationen anzeigen

Folgende Informationen können angezeigt werden:

- Anzahl der Schnitte, die vor der nächsten empfohlenen Wartung durchführbar sind
- Ladezustand des Akkus
- Anzahl der Schnitte und Einsatzzeit in Stunden und Minuten
- Anzahl der Schnitte mit kleinem, mittlerem und großem Kraftaufwand
- Blockaden der Klinge

Die angezeigten Informationen beziehen sich auf den Zeitpunkt, an dem der Zähler das letzte Mal zurückgesetzt wurde.

- ▶ Astschere einschalten.



- ▶ Steuerhebel (2) so oft nach unten oder oben drücken, bis das Display (1) die benötigte Information anzeigt.

Die Informationen (A, C, D und E) können zurückgesetzt werden.

- ▶ Falls eine Informationen zurückgesetzt werden soll: Steuerhebel (2) 2 Sekunden lang drücken.
Die angezeigte Information wird zurückgesetzt.

Anzahl der Schnitte, die vor der nächsten empfohlenen Wartung durchführbar sind (A)

Das Display (1) zeigt die Anzahl der Schnitte an, die vor der nächsten empfohlenen Wartung durchführbar sind.

Nach einigen Sekunden zeigt das Display den Ladezustand des Akkus an, (B).

- ▶ Falls die Anzahl der Schnitte 0 ist: Steuerhebel (2) drücken.
Das Display (1) zeigt den Ladezustand des Akkus an, (B).

Ladezustand des Akkus (B)

Das Display (1) zeigt den Ladezustand des Akkus an. Jeder angezeigte Balken entspricht 10% des Ladezustands.

Anzahl der Schnitte und Einsatzzeit in Stunden und Minuten (C)

Das Display (1) zeigt die Anzahl der Schnitte und Einsatzzeit in Stunden und Minuten an.

Anzahl der Schnitte mit kleinem, mittlerem und großem Kraftaufwand (D)

Das Display (1) zeigt die Anzahl der Schnitte mit kleinem, mittlerem und großem Kraftaufwand an.

Jeder Schnitt wird von der Steuereinheit in folgende Klassen eingeteilt:

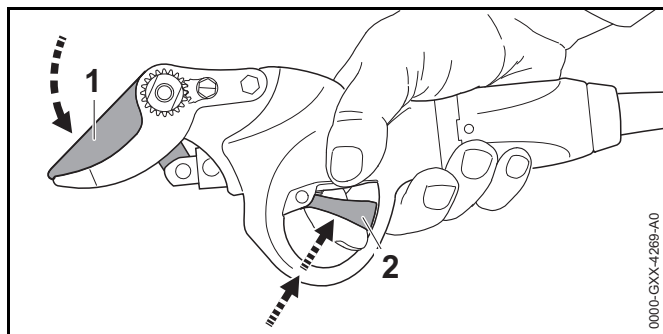
- S = Anzahl der Schnitte mit kleinem Kraftaufwand
- M = Anzahl der Schnitte mit mittlerem Kraftaufwand
- L = Anzahl der Schnitte mit großem Kraftaufwand

Blockaden der Klinge (E)

Das Display (1) zeigt die Anzahl der Blockaden der Klinge an.

13.3 Astschere in den „Stand-By“-Modus versetzen

Die Astschere kann für kurze Arbeitsunterbrechungen in den „Stand-By“-Modus versetzt werden.

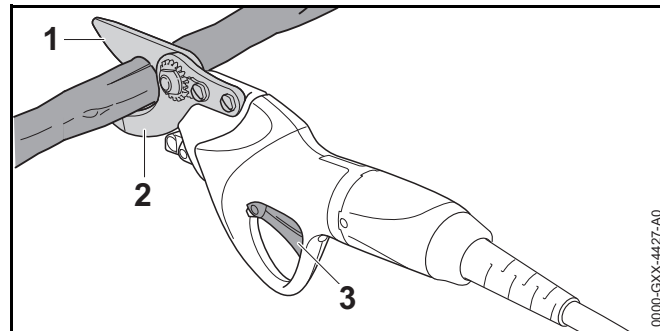


- ▶ Schalthebel (2) 2 Mal schnell hintereinander drücken und beim zweiten Mal gedrückt halten.
3 kurze Signaltöne ertönen. Die Klinge (1) schließt sich und bleibt geschlossen.

- ▶ Schalthebel (2) loslassen.
Die Astschere ist im „Stand-By“-Modus.

Wenn der Schalthebel (2) erneut gedrückt wird, öffnet sich die Klinge (1) und die Astschere ist einsatzbereit.

13.4 Schneiden

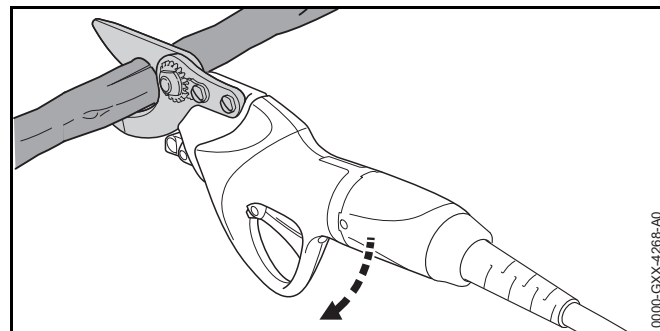


- ▶ Gegenklinge (2) von unten an den Ast anlegen.

! WARNUNG

Die sich bewegende Klinge kann den Benutzer schwer verletzen.

- ▶ Freie Hand mindestens 40 cm von der Klinge fern halten.
 - ▶ Klinge nicht berühren.
-
- ▶ Schalthebel (3) drücken.
Die Klinge (1) schließt und der Ast wird abgeschnitten.
Während der Arbeit kann die Klinge blockieren.



HINWEIS

Falls die Klinge blockiert ist und die Astschere ausgeschaltet wird, kann die Astschere beschädigt werden.

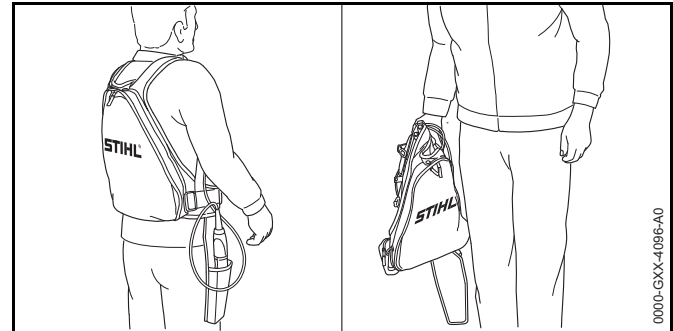
- ▶ Astschere nicht ausschalten.
 - ▶ Astschere nicht seitlich oder nach oben hebeln.
-
- ▶ Falls die Klinge blockiert ist: Astschere nach unten schwenken und aus dem Schnitt ziehen. Die Klinge (1) öffnet sich.

14 Nach dem Arbeiten**14.1 Nach dem Arbeiten**

- ▶ Astschere ausschalten, Stecker der Anschlussleitung herausziehen und Akku herausnehmen.
- ▶ Falls die Astschere nass ist: Astschere trocknen lassen.
- ▶ Astschere reinigen.
- ▶ Klinge und Gegenklinge reinigen.
- ▶ Akku reinigen.

15 Transportieren**15.1 Astschere und Tragsystem transportieren**

- ▶ Astschere ausschalten und Stecker der Anschlussleitung herausziehen.
- ▶ Astschere in das Holster stecken.



- ▶ Tragsystem auf dem Rücken oder am Griff tragen.
- ▶ Falls die Astschere in einem Fahrzeug transportiert wird:
 - ▶ Akku herausnehmen.
 - ▶ Astschere in den Koffer legen.
 - ▶ Sicherstellen, dass der Koffer nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

15.2 Akku transportieren

- ▶ Astschere ausschalten, Stecker der Anschlussleitung herausziehen und Akku herausnehmen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- ▶ Akku so verpacken, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Die Verpackung ist elektrisch nicht leitfähig.
 - Der Akku kann sich in der Verpackung nicht bewegen.
- ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

16 Aufbewahren

16.1 Astschere aufbewahren

- ▶ Astschere ausschalten, Stecker der Anschlussleitung herausziehen und Akku herausnehmen.
- ▶ Astschere und Tragsystem sauber und trocken im Koffer aufbewahren.
- ▶ Koffer außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

16.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

- ▶ Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Akku ist sauber und trocken.
 - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
 - Der Akku ist getrennt von der Astschere und dem Ladegerät.
 - Der Akku ist in einer elektrisch nicht leitfähigen Verpackung.
 - Der Akku ist im Temperaturbereich zwischen - 10 °C und + 50 °C.

17 Reinigen

17.1 Astschere reinigen

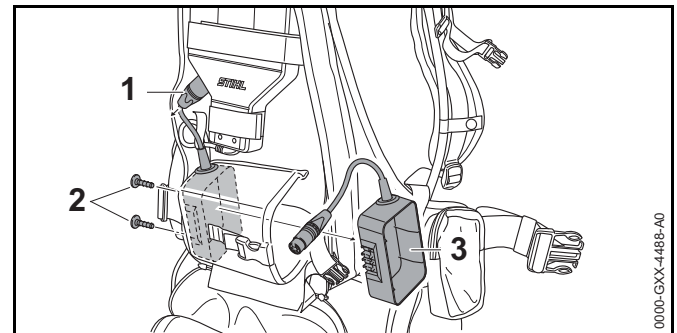
- ▶ Astschere ausschalten und Stecker der Anschlussleitung herausziehen.
- ▶ Astschere mit einem feuchten Tuch oder STIHL Harzlöser reinigen.

17.2 Klinge und Gegenklinge reinigen

- ▶ Astschere ausschalten und Stecker der Anschlussleitung herausziehen.
- ▶ Klinge und Gegenklinge mit einem feuchten Tuch und warmem Seifenwasser reinigen.
- ▶ Klinge und Gegenklinge beidseitig mit STIHL Multispray einsprühen.

17.3 Tragsystem waschen

- ▶ Steuergerät, Steuereinheit, Holster und Tasche abbauen.



- ▶ Stecker (1) herausziehen.
- ▶ Schrauben (2) herausdrehen.
- ▶ Kontaktplatte (3) zusammen mit der Anschlussleitung abziehen.
- ▶ Tragsystem so waschen, wie es in der eingenähten Waschanleitung im Tragsystem beschrieben ist.
- ▶ Kontaktplatte (3) zusammen mit der Anschlussleitung in die Akku-Tasche (x) schieben.
- ▶ Schrauben (2) eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Stecker (1) einstecken.

17.4 Akku reinigen

- ▶ Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

18 Warten

18.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Alle 400000 Schnitte

- ▶ Astschere von einem STIHL Fachhändler warten lassen.

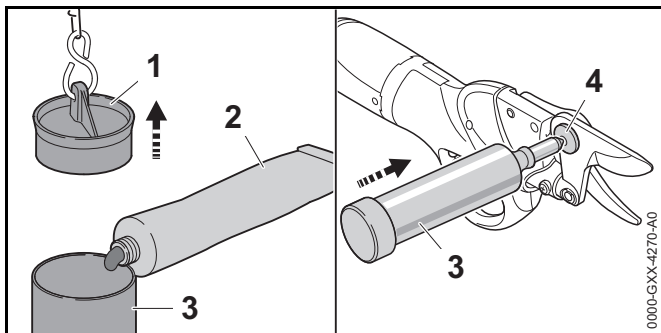
Täglich

- ▶ Klinge schärfen.

Jährlich

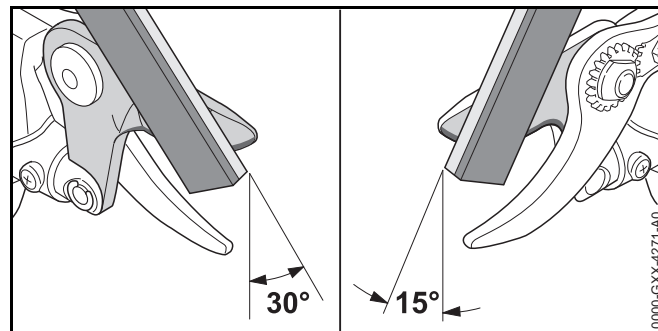
- ▶ Astschere von einem STIHL Fachhändler warten lassen.

18.2 Klinge und Gegenklinge mit der Fettpresse fetten



- ▶ Stopfen (1) der Fettpresse (3) an der Kette herausziehen.
- ▶ Fettpresse (3) zu 2/3 mit STIHL Mehrzweckfett (2) füllen.
- ▶ Stopfen (1) fest auf die Fettpresse (3) drücken.
- ▶ Fettpresse (3) am Schmiernippel (4) ansetzen.
- ▶ Fettpresse (3) drücken und STIHL Mehrzweckfett mit 1 bis 2 Hieben durch den Schmiernippel (4) drücken.

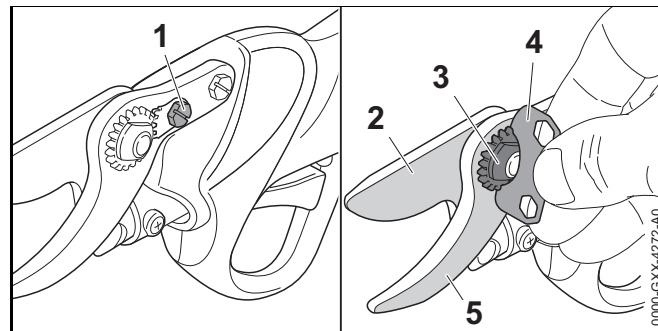
18.3 Klinge schärfen



- ▶ Die Schneidkanten der Klinge mit dem STIHL Schleifstein schärfen. Dabei die Schärfwinkel 30° und 15° einhalten.
- ▶ Klinge und Gegenklinge beidseitig mit STIHL Multispray einsprühen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

18.4 Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge einstellen

Falls sich die Klinge seitlich zur Gegenklinge verschieben lässt, muss das Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge eingestellt werden.



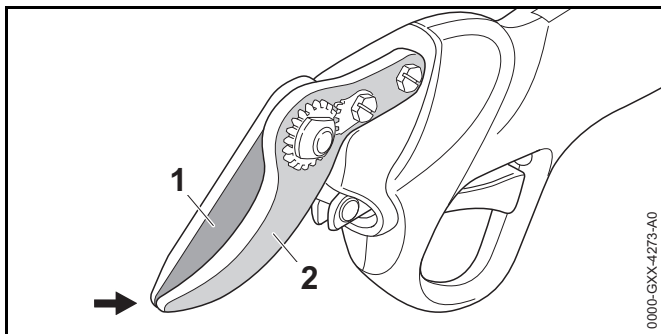
- ▶ Schraube (1) lösen.
- ▶ Einstellwerkzeug (4) an der Einstellmutter (3) ansetzen.

- ▶ Einstellmutter (3) so anziehen, dass sich die Klinge (2) nicht mehr seitlich zur Gegenklinge (5) verschieben lässt und die Klinge (2) leichtgängig an der Gegenklinge (5) ohne Spiel vorbeigeleitet.
- ▶ Schraube (1) fest anziehen.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

18.5 Berührungspunkt zwischen den Spitzen der Klinge und der Gegenklinge einstellen

Falls sich die Spitzen der Klinge und der Gegenklinge nicht mehr berühren, muss der Berührungspunkt zwischen der Klinge und der Gegenklinge eingestellt werden.

- ▶ Schalthebel 3 Mal schnell hintereinander drücken und beim dritten Mal gedrückt halten. 3 kurze Signaltöne ertönen 4 Mal hintereinander. Die Klinge öffnet sich und schließt sich dann in 3 kleinen Schritten mit jeweils 0,8 mm.

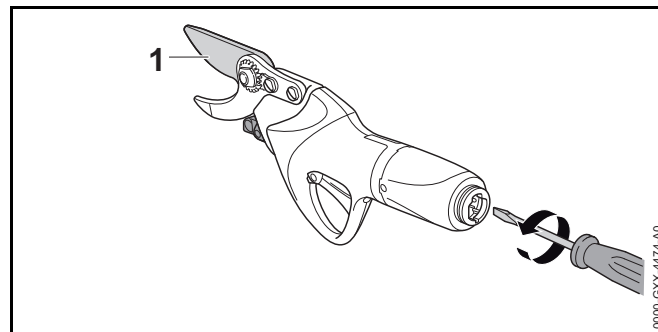


- ▶ Warten, bis die Spitzen der Klinge (1) und Gegenklinge (2) genau übereinander liegen.
- ▶ Schalthebel loslassen. Die Position der Klinge (1) ist gespeichert. Der Berührungspunkt zwischen den Spitzen der Klinge und der Gegenklinge ist eingestellt.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

19 Reparieren

19.1 Klinge von Hand öffnen und schließen

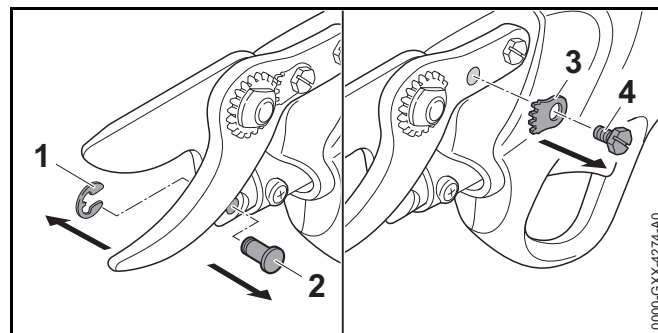
- ▶ Astschere ausschalten und Stecker der Anschlussleitung herausziehen.



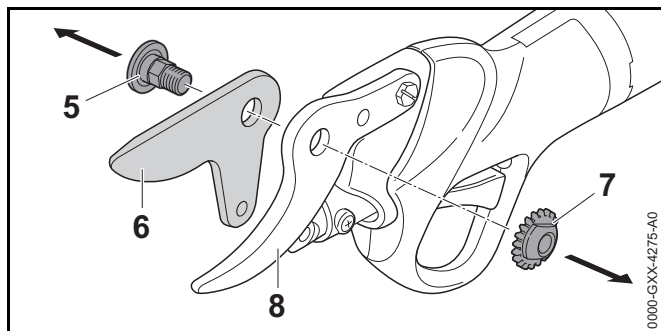
- ▶ Schraube in der Mitte der Buchse mit einem Flachsraubendreher gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Klinge (1) öffnet sich.
- ▶ Schraube in der Mitte der Buchse mit einem Flachsraubendreher im Uhrzeigersinn drehen. Die Klinge (1) schließt sich.

19.2 Klinge ersetzen

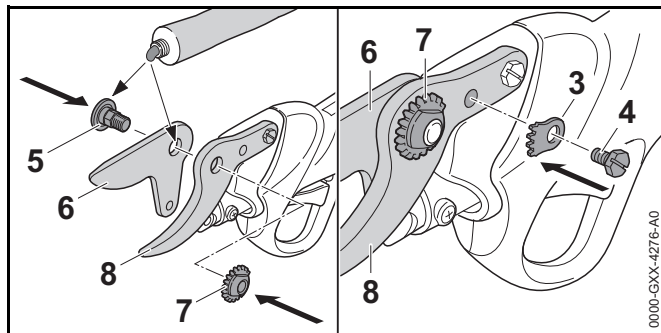
- ▶ Astschere ausschalten und Stecker der Anschlussleitung herausziehen.



- ▶ Sicherungsring (1) ausbauen und entsorgen.
- ▶ Achse (2) herausdrücken.
- ▶ Falls die Achse (2) verschlissen oder beschädigt ist: Achse (2) ersetzen.
- ▶ Schraube (4) herausdrehen und Zahnsegment (3) abnehmen.

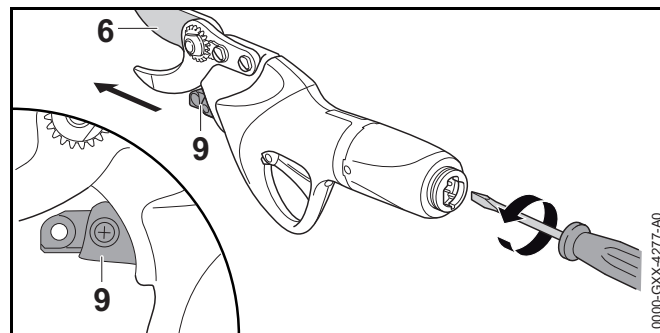


- ▶ Einstellmutter (7) abschrauben.
- ▶ Klinge (6) zusammen mit dem Schmiernippel (5) abnehmen und Klinge (6) entsorgen.
- ▶ Falls Fett an der Gegenklinge (8) ist: Gegenklinge (8) reinigen.

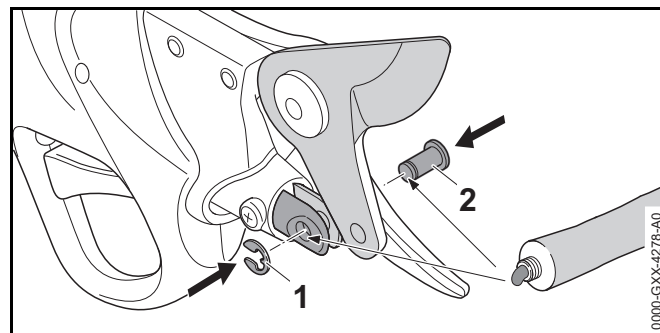


- ▶ Lagerstelle der neuen Klinge (6) und den Schmiernippel (5) mit STIHL Mehrzweckfett fetten.
- ▶ Schmiernippel (5) in die Lagerstelle der neuen Klinge (6) einsetzen.
- ▶ Neue Klinge (6) in die Gegenklinge (8) einsetzen.

- ▶ Einstellmutter (7) auf das Gewinde des Schmiernippels (5) drehen.
- ▶ Klinge (6) öffnen.
- ▶ Zahnsegment (3) in die Einstellmutter (7) legen und Schraube (4) eindrehen und mit einem Anziehdrehmoment von 7 Nm anziehen.



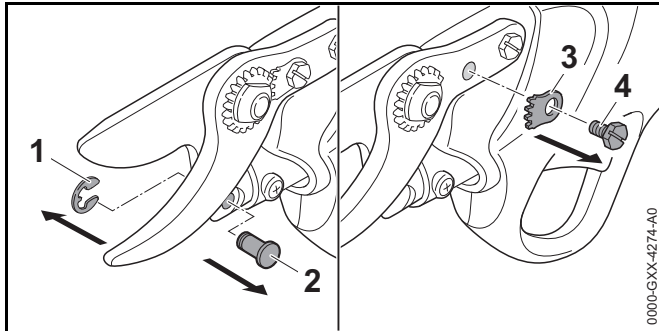
- ▶ Schraube in der Mitte der Buchse mit einem Flachsraubendreher bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- ▶ Gabelkopf (9) so ausrichten, dass er zur Klinge (6) zeigt.



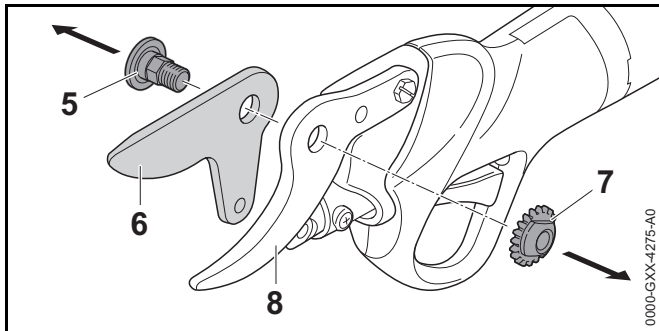
- ▶ Aufnahme für die Achse (2) mit STIHL Mehrzweckfett fetten.
- ▶ Achse (2) einsetzen.
- ▶ Neuen Sicherungsring (1) einbauen.
- ▶ Klinge (6) und Gegenklinge (8) mit der Fettpresse fetten.
- ▶ Spiel zwischen der Klinge (6) und der Gegenklinge (8) einstellen.

19.3 Gegenklinge ersetzen

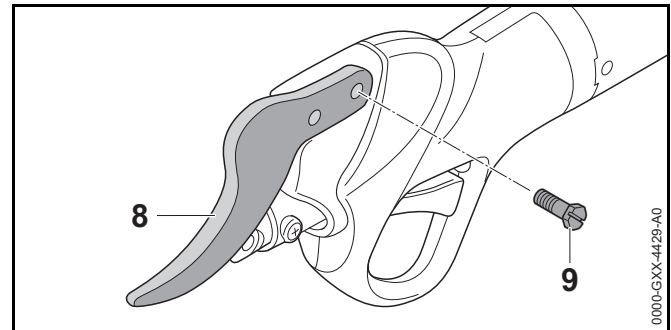
- ▶ Astschere ausschalten und Stecker der Anschlussleitung herausziehen.



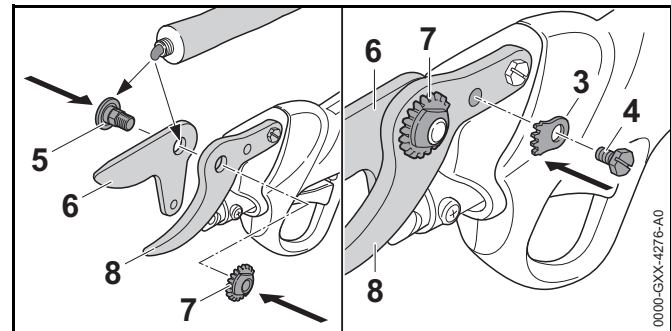
- ▶ Sicherungsring (1) ausbauen.
- ▶ Achse (2) herausdrücken.
- ▶ Falls die Achse (2) verschlissen oder beschädigt ist: Achse (2) ersetzen.
- ▶ Schraube (4) herausdrehen und Zahnsegment (3) abnehmen.



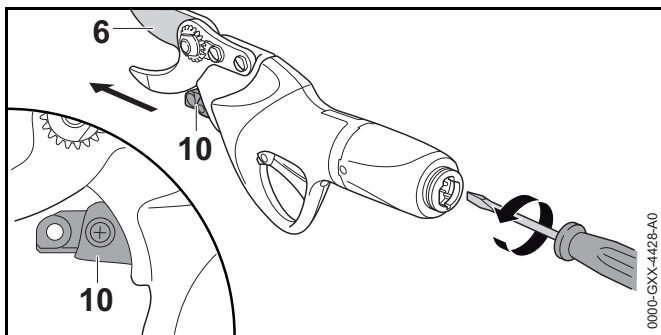
- ▶ Einstellmutter (7) abschrauben.
- ▶ Klinge (6) zusammen mit dem Schmiernippel (5) abnehmen.



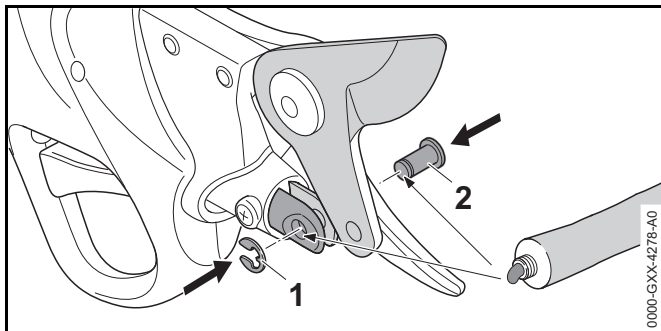
- ▶ Schraube (9) herausdrehen.
- ▶ Gegenklinge (8) abnehmen und entsorgen.
- ▶ Neue Gegenklinge (8) einsetzen.
- ▶ Schraube (9) eindrehen und mit einem Anziehdrehmoment von 7 Nm anziehen.



- ▶ Lagerstelle der Klinge (6) und den Schmiernippel (5) mit STIHL Mehrzweckfett fetten.
- ▶ Schmiernippel (5) in die Lagerstelle der Klinge (6) einsetzen.
- ▶ Klinge (6) in die Gegenklinge (8) einsetzen.
- ▶ Einstellmutter (7) auf das Gewinde des Schmiernippels (5) drehen.
- ▶ Klinge (6) öffnen.
- ▶ Zahnsegment (3) in die Einstellmutter (7) legen und Schraube (4) eindrehen und mit einem Anziehdrehmoment von 7 Nm anziehen.



- ▶ Schraube in der Mitte der Buchse mit einem Flachsraubendreher bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- ▶ Gabelkopf (10) so ausrichten, dass er zur Klinge (6) zeigt.



- ▶ Aufnahme für die Achse (2) mit STIHL Mehrzweckfett fetten.
- ▶ Achse (2) einsetzen.
- ▶ Sicherungsring (1) einbauen.
- ▶ Klinge (6) und Gegenklinge (8) mit der Fettpresse fetten.
- ▶ Spiel zwischen der Klinge (6) und der Gegenklinge (8) einstellen.

20 Störungen beheben

20.1 Störungen der Astschere oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Akku oder Anzeige des Displays	Ursache	Abhilfe
Die Astschere funktioniert nach dem Einschalten nicht oder funktioniert im Betrieb plötzlich nicht mehr.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	► Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 300, 500 beschrieben ist.
	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku herausnehmen. ► Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Astschere einschalten. ► Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	BATT KO	Die elektrische Verbindung zwischen dem Akku und der Steuereinheit ist unterbrochen.	► Stecker an der Steuereinheit herausziehen und erneut einstecken. ► Falls das Display weiterhin „BATT KO“ anzeigt: Astschere nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	POWERLINE KO	Die elektrische Verbindung zwischen der Steuereinheit und dem Elektromotor ist unterbrochen.	► Überwurfmutter des Steckers der Anschlussleitung von Hand auf das Gewinde der Buchse drehen und fest anziehen. ► Falls das Display weiterhin „POWERLINE KO“ anzeigt: Astschere nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	TRIGGERLINE KO	Die elektrische Verbindung zwischen der Steuereinheit und dem Schalthebel ist unterbrochen.	► Überwurfmutter des Steckers der Anschlussleitung von Hand auf das Gewinde der Buchse drehen und fest anziehen. ► Falls das Display weiterhin „TRIGGERLINE KO“ anzeigt: Astschere nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

Störung	LEDs am Akku oder Anzeige des Displays	Ursache	Abhilfe
		Die elektrische Verbindung zwischen der Astschere und dem Akku ist unterbrochen.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Stecker an der Steuereinheit herausziehen und erneut einstecken.
		Die Astschere oder der Akku sind feucht.	▶ Astschere oder Akku trocknen lassen.
Die Schnittleistung der Astschere lässt plötzlich nach.	° C ! ° C ! ° C !	Die Astschere ist zu warm.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Astschere abkühlen lassen. ▶ Arbeitsgeschwindigkeit oder Schnittdurchmesser verringern.
Die Betriebszeit der Astschere ist zu kurz.		Der Akku ist nicht vollständig geladen.	▶ Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 300, 500 beschrieben ist.
		Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	▶ Akku ersetzen.
		Die Klinge ist stumpf.	▶ Klinge schärfen.
		Das Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge ist zu klein.	▶ Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge einstellen.
		Es ist zu wenig Fett zwischen der Klinge und der Gegenklinge.	▶ Klinge und Gegenklinge mit der Fettpresse fetten.
Das Schnittbild ist unsauber.		Die Klinge ist stumpf.	▶ Klinge schärfen.
		Das Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge ist zu groß.	▶ Spiel zwischen der Klinge und der Gegenklinge einstellen.
		Die Klinge ist verschlissen oder beschädigt.	▶ Klinge ersetzen.

21 Technische Daten

21.1 Astschere STIHL ASA 65

- Zulässiger Akku: STIHL AP
- Maximale Öffnungsweite der Klinge: 30 mm
- Maximale Schnittstärke: 30 mm (abhängig vom Gehölz)
- Gewicht ohne Tragsystem und Akku: 0,745 kg
- Gewicht des Tragsystems ohne Akku: 1,8 kg
- Länge der Anschlussleitung: 1,6 m

21.2 Akku STIHL AP

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Spannung: 36 V
- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild
- Zulässiger Temperaturbereich für Verwendung und Aufbewahrung: - 10 °C bis + 50 °C

21.3 Schallwerte und Vibrationswerte

Geräuschemission gemäß Richtlinie 2006/42/EG, nach ISO 3746:2010 und ISO 11202:2012.

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach ISO 4871: < 70 dB(A). Der K-Wert für den Schalldruckpegel beträgt 1,5 dB(A).
- Vibrationswert a_{hv} gemessen nach EN ISO 22867:
 - Beschleunigung a_h , der die oberen Gliedmaßen ausgesetzt sind, gemäß EN 50260-1 (2005): < 2,5 m/s². Der K-Wert für den Vibrationswert beträgt 1,5 m/s².

Die angegebenen Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die

tatsächlich auftretenden Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung. Die angegebenen Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

21.4 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

22 Ersatzteile und Zubehör

22.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL® Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.



STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

23 Entsorgen

23.1 Astschere und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

- ▶ Astschere, Akku, Zubehör und Verpackung vorschriftsmäßig und umweltfreundlich entsorgen.

24 EU-Konformitätserklärung

24.1 Astschere STIHL ASA 65

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Akku-Astschere
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: ASA 65
- Serienidentifizierung: 4861

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: 0000013444, EN 55014-1 und EN 55014-2.

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinenummer sind auf der Heckenschere angegeben.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.



Thomas Elsner, Leiter Produktmanagement und Services

24.2 EG- Einbauerklärung

Hiermit erklären wir, dass die unten bezeichnete unvollständige Maschine folgenden Vorschriften entspricht:

- den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG hinsichtlich der grundlegenden Anforderungen des Anhang I der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG sowie der davon abgeleiteten nationalen Gesetzgebung
- den Bestimmungen der folgenden europäischen Richtlinien: 2014/30/EU, 2011/65/EU
- den Bestimmungen der folgenden harmonisierten europäischen Normen: EN 55014-1, EN 55014-2

Die spezielle technische Dokumentation wurde gemäß 2006/42/EG Anhang VII, Teil B erstellt. Wir verpflichten uns hiermit, die entsprechenden Unterlagen über die unvollständige Maschine auf Verlangen den nationalen Behörden in schriftlicher Form zu übermitteln.

Die unvollständige Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis festgestellt wurde, dass die endgültige Maschine, in die sie eingebaut werden soll, den Bestimmungen der gültigen Maschinenrichtlinien entspricht.

- Beschreibung: Tragbare elektrische Astschere ohne Akku, ohne Schnittstelle (elektrische Verbindung zum Informationsaustausch zwischen Akku und Steuereinheit) und ohne Ladegerät
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: ASA 65
- Seriennummer: 9930XXXXX

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1 und EN 55014-2.

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinenummer sind auf der Heckenschere angegeben.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.



Thomas Elsner, Leiter Produktmanagement und Services

Name der mit der Erstellung der technischen Spezifikationen bevollmächtigten Person:

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger,
Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Hersteller:

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les
Geneveys-sur-Coffrane

01.02.2017



Stéphane Poggi (CEO)



Christophe Winter (Leiter Forschung und Entwicklung)

Bevollmächtigter Vertreter:

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352,
D-71687 Freiberg/Neckar

01.02.2017



Bernd Stockburger (CEO)



Christophe Nicolet (Vorstandsmitglied)

25 Anschriften

25.1 STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

25.2 STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG

Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

TSCHECHISCHE REPUBLIK

Andreas STIHL, spol. s r.o.
Chrlická 753
664 42 Modřice

25.3 STIHL Importeure

BOSNIEN-HERZEGOWINA

UNIKOMERC d. o. o.
Bišće polje bb
88000 Mostar
Telefon: +387 36 352560
Fax: +387 36 350536

KROATIEN

UNIKOMERC - UVOZ d.o.o.
Sjedište:
Amruševa 10, 10000 Zagreb
Prodaja:
Ulica Kneza Ljudevita Posavskog 56, 10410 Velika Gorica
Telefon: +385 1 6370010
Fax: +385 1 6221569

TÜRKEI

SADAL TARIM MAKİNALARI DIŞ TİCARET A.Ş.
Alsancak Sokak, No:10 I-6 Özel Parsel
34956 Tuzla, İstanbul
Telefon: +90 216 394 00 40
Fax: +90 216 394 00 44

Table des matières

1	Préface	34	8.2	Activation et désactivation du mode « Stand-By »	46
2	Informations concernant la présente Notice d'emploi	34	8.3	Réglage des caractéristiques de fermeture de la lame	46
2.1	Documents à respecter	34	9	Ajustage du sécateur selon l'utilisateur	47
2.2	Marquage des avertissements dans le texte	35	9.1	Bouclage et débouclage du harnais	47
2.3	Symboles employés dans le texte	35	9.2	Pose du cordon d'alimentation électrique	48
3	Vue d'ensemble	35	9.3	Pose du câble du boîtier électronique	48
3.1	Sécateur	35	10	Introduction et extraction de la batterie	48
3.2	Système de portage et batterie	36	10.1	Introduction de la batterie	48
3.3	Symboles	36	10.2	Extraction de la batterie	48
4	Prescriptions de sécurité	37	11	Mise en marche du sécateur	49
4.1	Symboles d'avertissement	37	11.1	Mise en marche du sécateur	49
4.2	Utilisation conforme à la destination prévue	37	11.2	Arrêt du sécateur	49
4.3	Exigences posées à l'utilisateur	38	12	Contrôle du sécateur et de la batterie	50
4.4	Vêtements et équipement	38	12.1	Contrôle du sécateur	50
4.5	Aire de travail et voisinage	39	12.2	Contrôle de la batterie	51
4.6	Bon état pour une utilisation en toute sécurité	39	13	Travail avec le sécateur	51
4.7	Utilisation	41	13.1	Prise en mains et utilisation du sécateur	51
4.8	Transport	42	13.2	Affichage d'informations	51
4.9	Rangement	42	13.3	Mise en « mode stand-by » du sécateur	52
4.10	Nettoyage, maintenance et réparation	43	13.4	Coupe	52
5	Préparatifs avant l'utilisation du sécateur	43	14	Après le travail	53
5.1	Préparatifs avant l'utilisation du sécateur	43	14.1	Après le travail	53
6	Recharge de la batterie et DEL	44	15	Transport	53
6.1	Recharge de la batterie	44	15.1	Transport du sécateur et du système de portage	53
6.2	Affichage du niveau de charge	44	15.2	Transport de la batterie	53
6.3	DEL sur la batterie	44	16	Rangement	54
7	Assemblage du sécateur	45	16.1	Rangement du sécateur	54
7.1	Montage de l'étui porte-outil et de la pochette	45	16.2	Rangement de la batterie	54
7.2	Branchement et débranchement de la fiche du cordon d'alimentation électrique	45	17	Nettoyage	54
8	Réglage du sécateur	45	17.1	Nettoyage du sécateur	54
8.1	Réglage de la largeur d'ouverture de la lame	45	17.2	Nettoyage de la lame et de la contre-lame	54
			17.3	Lavage du système de portage	54



La présente Notice d'emploi est protégée par des droits d'auteur. Tous droits réservés, en particulier tout droit de copie, de traduction et de traitement avec des systèmes électroniques quelconques.

17.4 Nettoyage de la batterie.....	55
18 Maintenance	55
18.1 Intervalles de maintenance.....	55
18.2 Graissage de la lame et de la contre-lame avec une pompe à graisse.....	55
18.3 Affûtage de la lame.....	55
18.4 Réglage du jeu entre la lame et la contre-lame.....	56
18.5 Réglage du point de contact entre les pointes de la lame et de la contre-lame.....	56
19 Réparation	56
19.1 Ouverture et fermeture manuelles de la lame.....	56
19.2 Remplacement de la lame.....	57
19.3 Remplacement de la contre-lame.....	58
20 Dépannage	60
20.1 Élimination des dérangements du sécateur ou de la batterie.....	60
21 Caractéristiques techniques	62
21.1 Sécateur STIHL ASA 65.....	62
21.2 Batterie STIHL AP.....	62
21.3 Niveaux sonores et taux de vibrations.....	62
21.4 REACH.....	62
22 Pièces de rechange et accessoires	62
22.1 Pièces de rechange et accessoires.....	62
23 Mise au rebut	63
23.1 Mise au rebut du sécateur et de la batterie.....	63
24 Déclaration de conformité UE	63
24.1 Sécateur STIHL ASA 65.....	63
24.2 Déclaration d'incorporation CE.....	63

1 Préface

Chère cliente, cher client,

Nous sommes très heureux que vous ayez choisi un produit STIHL. Dans le développement et la fabrication de nos produits, nous mettons tout en œuvre pour garantir une excellente qualité répondant aux besoins de nos clients. Nos produits se distinguent par une grande fiabilité, même en cas de sollicitations extrêmes.

STIHL garantit également la plus haute qualité au niveau du service après-vente. Nos revendeurs spécialisés fournissent des conseils compétents, aident nos clients à se familiariser avec nos produits et assurent une assistance technique complète.

Nous vous remercions de votre confiance et vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre produit STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANT ! LIRE CETTE NOTICE AVANT D'UTILISER CE PRODUIT ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

2 Informations concernant la présente Notice d'emploi

2.1 Documents à respecter

Les prescriptions de sécurité locales doivent être respectées.

- ▶ En plus de la présente Notice d'emploi, il faut lire, bien comprendre et conserver les documents suivants :
 - Consignes de sécurité Batterie STIHL AP
 - Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 300, 500

- Information de sécurité concernant les batteries STIHL et les produits STIHL à batterie intégrée : www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Marquage des avertissements dans le texte



AVERTISSEMENT

Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.

- ▶ Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.

- ▶ Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

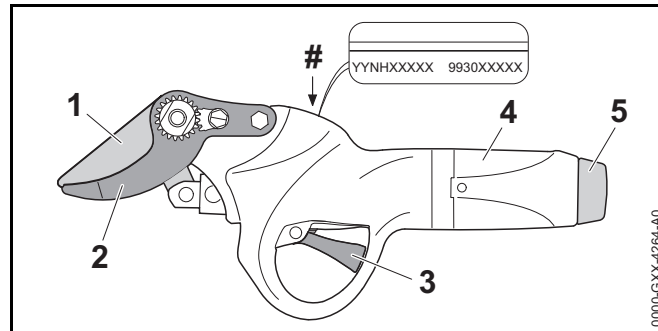
2.3 Symboles employés dans le texte



Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

3 Vue d'ensemble

3.1 Sécateur



1 lame

La lame coupe la branche.

2 Contre-lame

La contre-lame sert d'appui pour la branche.

3 Gâchette de commande

La gâchette de commande ouvre et ferme la lame.

4 Poignée de commande

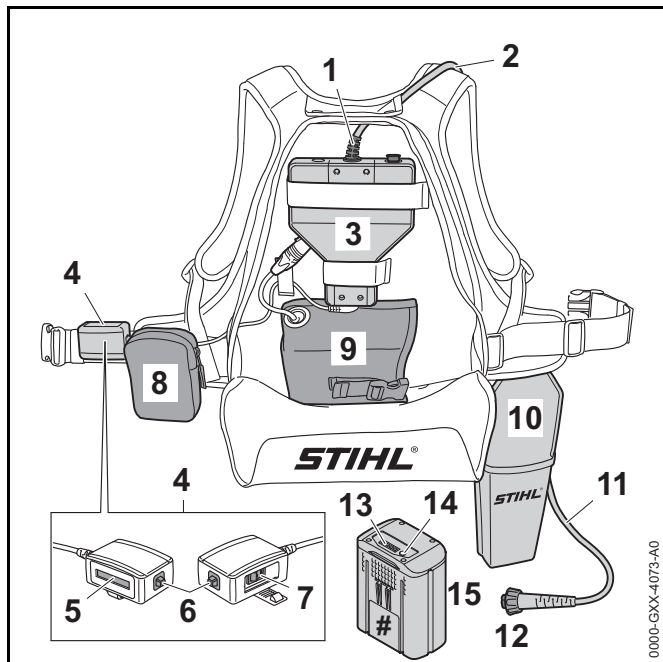
La poignée de commande sert à commander, tenir et mener le sécateur.

5 Prise

Prise dans laquelle il faut introduire la fiche du cordon d'alimentation électrique.

Numéro de machine (9930xxxxx) et numéro d'identification (YYEHxxxxx)

3.2 Système de portage et batterie



1 Fiche de raccordement menant à l'unité de commande

La fiche de raccordement relie le cordon d'alimentation électrique avec l'unité de commande.

2 Câble de raccordement

Le câble de raccordement relie la batterie avec l'unité de commande.

3 Unité de commande

L'unité de commande pilote les fonctions du sécateur.

4 Boîtier électronique

Le boîtier électronique sert au réglage du sécateur.

5 Afficheur

L'afficheur affiche des informations et signale des dérangements.

6 Bouton de commande

Le bouton de commande permet de naviguer dans le menu du boîtier électronique.

7 Bouton marche/arrêt

Le bouton marche/arrêt met le sécateur en marche et l'arrête.

8 Pochette

La pochette permet le rangement d'accessoires.

9 Pochette pour batterie

Pochette prévue pour la batterie.

10 Étui porte-outil

L'étui porte-outil protège le sécateur, pour le transport ou le rangement.

11 Cordon d'alimentation électrique

Le cordon d'alimentation électrique relie le sécateur avec l'unité de commande.

12 Fiche du cordon d'alimentation électrique

La fiche du cordon d'alimentation électrique relie le sécateur avec le cordon d'alimentation électrique.

13 DEL

Des diodes électroluminescentes (DEL) indiquent le niveau de charge de la batterie et signalent des dérangements.

14 Touche

La touche active les DEL qui se trouvent sur la batterie.

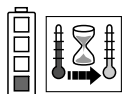
15 Batterie

La batterie fournit au sécateur l'énergie nécessaire au fonctionnement.

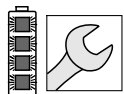
Plaque signalétique avec numéro de machine

3.3 Symboles

Les symboles d'avertissement qui peuvent être appliqués sur le sécateur, le système de portage et la batterie ont les significations suivantes :



1 DEL est allumée de couleur rouge. La batterie est trop chaude ou trop froide.



4 DEL clignotent de couleur rouge. Il y a un dérangement à l'intérieur de la batterie.



LWA Niveau de puissance acoustique garanti selon la directive 2000/14/CE, en dB(A), pour permettre la comparaison des émissions sonores de différents produits.



Le chiffre situé à côté du symbole indique la capacité énergétique de la batterie suivant la spécification du fabricant des cellules. À l'utilisation pratique, la capacité énergétique réellement disponible est inférieure.



Ne pas jeter ce produit à la poubelle.

4 Prescriptions de sécurité

4.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur le sécateur et la batterie ont les significations suivantes :



Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.



Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement cette Notice d'emploi.



Ne pas toucher à la lame mobile.



Retirer la batterie pour les pauses de travail, le transport, le rangement, la maintenance ou la réparation de la machine.



Préserver la batterie de la chaleur et du feu.



Ne pas plonger la batterie dans un liquide quelconque.



Respecter la plage de températures admissibles pour la batterie.

4.2 Utilisation conforme à la destination prévue

Le sécateur STIHL ASA 65 convient pour la taille de la vigne et de plantes ou arbrisseaux analogues avec des branches d'un diamètre maximal de 10 mm, dans les vignobles et les plantations d'arbres fruitiers, ainsi que pour l'entretien des espaces verts.

Le sécateur ne doit pas être utilisé sous la pluie.

Ce sécateur est alimenté par une batterie STIHL AP.

⚠ AVERTISSEMENT

- L'utilisation de batteries qui ne sont pas autorisées par STIHL pour ce sécateur risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser le sécateur avec une batterie STIHL AP.
- Si le sécateur ou la batterie n'est pas utilisé conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser le sécateur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
 - ▶ Utiliser la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

4.3 Exigences posées à l'utilisateur

⚠ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers du sécateur et de la batterie. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



- ▶ Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement cette Notice d'emploi.

- ▶ Si l'on confie le sécateur ou la batterie à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
- ▶ S'assurer que l'utilisateur remplit les conditions suivantes :
 - L'utilisateur est reposé.
 - L'utilisateur doit disposer de toute son intégrité physique, sensorielle et mentale pour être capable d'utiliser correctement le sécateur et la batterie et de travailler avec cet équipement. Si l'utilisateur ne dispose pas de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale requise, il ne doit travailler avec cet

équipement que sous la surveillance d'une personne responsable ou après avoir reçu, de cette personne responsable, toutes les instructions nécessaires.

- L'utilisateur est majeur.
 - Avant de travailler pour la première fois avec le sécateur, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
 - L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4.4 Vêtements et équipement

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, les cheveux longs risquent d'être happés par le sécateur. L'utilisateur pourrait alors subir des blessures graves.
 - ▶ Les personnes aux cheveux longs doivent les nouer et les assurer de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être happés par le sécateur.
- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des lunettes de protection. Des lunettes de protection appropriées sont testées suivant la norme EN 166 ou suivant les prescriptions nationales spécifiques et vendues dans le commerce avec le marquage respectif.
 - ▶ Porter un vêtement de coupe assez étroite et à manches longues, et un pantalon long.
- Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou le sécateur. Les utilisateurs qui ne portent pas de vêtements appropriés risquent d'être grièvement blessés.
 - ▶ Porter des vêtements de coupe assez étroite.
 - ▶ Ne porter ni châle, ni bijoux.

- Au cours du nettoyage ou de la maintenance, l'utilisateur peut entrer en contact avec la lame. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.
- Si l'utilisateur porte des chaussures mal appropriées, il risque de déraiper. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des chaussures fermées, robustes et à semelle crantée antidérapante.

4.5 Aire de travail et voisinage

4.5.1 Aire de travail et voisinage

AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants ou des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du sécateur et des objets soulevés et projetés au cours du travail. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés.
 - ▶ Veiller à ce que d'autres personnes, des enfants ou des animaux, ne s'approchent pas de la zone de travail.
- Le moteur électrique du sécateur peut produire des étincelles. Dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables, les étincelles peuvent causer des incendies ou des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas travailler dans un environnement présentant des risques d'explosion ou à proximité de matières facilement inflammables.

4.5.2 Batterie

AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Les enfants risquent d'être grièvement blessés.
 - ▶ Veiller à ce que des enfants ne s'approchent pas.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu ou d'exploser. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être grièvement blessées.



- ▶ Préserver la batterie de la chaleur et du feu.
- ▶ Ne jamais jeter la batterie au feu.



- ▶ Utiliser et conserver la batterie dans la plage de températures de - 10 °C à + 50 °C.



- ▶ Ne pas plonger la batterie dans un liquide quelconque.

- ▶ Tenir la batterie à l'écart de tout objet métallique.
- ▶ Ne pas soumettre la batterie à une forte pression.
- ▶ Ne pas exposer la batterie aux micro-ondes.
- ▶ Tenir la batterie à l'écart des produits chimiques et des sels.

4.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

4.6.1 Sécateur

Le sécateur se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- Le sécateur ne présente aucun endommagement.

- Le sécateur est propre.
- Les éléments de commande fonctionnent et n'ont subi aucune modification.
- La lame et la contre-lame sont montées correctement.
- Seuls des accessoires d'origine STIHL destinés à ce sécateur sont montés.
- Les accessoires sont montés correctement.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne travailler qu'avec un sécateur qui ne présente aucun endommagement.
 - ▶ Si le sécateur est encrassé : nettoyer le sécateur.
 - ▶ N'apporter aucune modification au sécateur.
 - ▶ Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec le sécateur.
 - ▶ Monter correctement la lame et la contre-lame.
 - ▶ Ne monter que des accessoires d'origine STIHL destinés à ce sécateur.
 - ▶ Monter les accessoires comme décrit dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de l'accessoire respectif.
 - ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices du sécateur.

4.6.2 Lame et contre-lame

La lame et la contre-lame se trouvent en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- La lame et la contre-lame ne sont pas endommagées.
- La lame et la contre-lame ne sont pas déformées.
- La lame et la contre-lame fonctionnent facilement.

- Le jeu entre la lame et la contre-lame est correctement réglé.
- Le point de contact entre la lame et la contre-lame est correctement réglé.
- La lame est correctement affûtée.
- La tranchant de la lame ne présente pas de bavure.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des morceaux de la lame ou de la contre-lame se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Ne travailler qu'avec une lame et une contre-lame dans un état impeccable.
 - ▶ Régler correctement le jeu entre la lame et la contre-lame.
 - ▶ Régler correctement le point de contact entre la lame et la contre-lame.
 - ▶ Affûter et ébavurer correctement la lame.
 - ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4.6.3 Batterie

La batterie se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- La batterie ne présente aucun endommagement.
- La batterie est propre et sèche.
- La batterie fonctionne et n'a subi aucune modification.

▲ AVERTISSEMENT

- Si la batterie n'est pas dans l'état impeccable requis pour la sécurité, elle ne peut plus fonctionner correctement. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Ne travailler qu'avec une batterie qui ne présente aucun endommagement et fonctionne correctement.
 - ▶ Ne pas recharger une batterie endommagée ou défectueuse.
 - ▶ Si la batterie est encrassée ou mouillée : nettoyer la batterie et la faire sécher.
 - ▶ N'apporter aucune modification à la batterie.
 - ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices de la batterie.
 - ▶ Ne pas court-circuiter les contacts de la batterie avec des objets métalliques.
 - ▶ Ne pas ouvrir la batterie.
- En cas d'endommagement de la batterie, du liquide peut s'écouler. Si le liquide entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
 - ▶ Éviter tout contact avec ce liquide.
 - ▶ En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
 - ▶ En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- Une batterie endommagée ou défectueuse peut dégager une odeur inhabituelle ou de la fumée, ou s'enflammer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - ▶ Si la batterie dégage une odeur inhabituelle ou de la fumée : ne pas utiliser la batterie, la tenir à l'écart de toute matière inflammable.
 - ▶ Si la batterie brûle : essayer d'éteindre la batterie avec un extincteur ou de l'eau.

4.7 Utilisation

▲ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, l'utilisateur ne peut plus travailler avec la concentration nécessaire. L'utilisateur risque alors de trébucher, de tomber et de subir des blessures graves.
 - ▶ Travailler calmement et de façon réfléchie.
 - ▶ Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec le sécateur.
 - ▶ Le sécateur ne doit être manié que par une seule personne.
 - ▶ Ne pas travailler à bras levés – c'est-à-dire à une hauteur supérieure aux épaules.
 - ▶ Faire attention aux obstacles.
 - ▶ Travailler en se tenant debout sur le sol et veiller à ne pas risquer de perdre l'équilibre. S'il est nécessaire de travailler en hauteur : utiliser une nacelle élévatrice ou un échafaudage stable.
- Si la lame heurte un objet dur, elle risque d'être endommagée.
 - ▶ Avant d'entreprendre le travail, examiner la zone de travail pour constater si elle renferme des objets durs. Le cas échéant, enlever ces objets.
 - ▶ Ne pas couper des fils de fer.
- La lame en mouvement risque de blesser grièvement l'utilisateur.
 - ▶ Maintenir la main libre au moins à 40 cm de la lame.
 - ▶ Ne pas toucher à la lame.
- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel du sécateur, il est possible que le sécateur ne soit plus dans l'état requis pour une



utilisation en toute sécurité. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être grièvement blessées.

- ▶ Arrêter le travail, retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, le sécateur peut produire des vibrations.
 - ▶ Porter des gants.
 - ▶ Faire des pauses.
 - ▶ Si l'on constate des symptômes qui pourraient signaler une perturbation de l'irrigation sanguine des mains : consulter un médecin.

▲ DANGER

- Si l'on travaille dans le voisinage de câbles électriques sous tension, la lame risque d'entrer en contact avec les câbles sous tension. L'utilisateur peut alors subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas travailler dans le voisinage de câbles électriques sous tension.

4.8 Transport

4.8.1 Transport du sécateur

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'on n'éteint pas le sécateur avant le transport, la lame peut se fermer accidentellement. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Placer le bouton marche/arrêt dans la position « OFF ».
 - ▶ Insérer le sécateur dans l'étui porte-outil.
- Au cours du transport, le sécateur risque de se renverser ou de se déplacer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être blessées.
 - ▶ Retirer la batterie.
 - ▶ Insérer le sécateur dans l'étui porte-outil.

- ▶ Assurer le sécateur et le système de portage de telle sorte qu'ils ne puissent pas se renverser ou se déplacer.

4.8.2 Batterie

▲ AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, elle risque d'être endommagée et cela peut causer des dégâts matériels.
 - ▶ Ne pas transporter une batterie endommagée.
 - ▶ Transporter la batterie dans un emballage non-conducteur d'électricité.
- Au cours du transport, la batterie risque de se renverser ou de se déplacer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être blessées.
 - ▶ Immobiliser la batterie dans l'emballage de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer.
 - ▶ Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

4.9 Rangement

4.9.1 Rangement du sécateur

▲ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du sécateur. Les enfants risquent d'être grièvement blessés.
 - ▶ Placer le bouton marche/arrêt dans la position « OFF ».
 - ▶ Extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique de la prise et retirer la batterie.
 - ▶ Insérer le sécateur dans l'étui porte-outil.
 - ▶ Conserver le sécateur hors de portée des enfants.

- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques du sécateur et des composants métalliques. Cela risque d'endommager le sécateur.
 - ▶ Retirer la batterie.
 - ▶ Conserver le sécateur au propre et au sec.

4.9.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Les enfants risquent d'être grièvement blessés.
 - ▶ Conserver la batterie hors de portée des enfants.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, elle risque d'être endommagée.
 - ▶ Conserver la batterie au propre et au sec.
 - ▶ Conserver la batterie dans un local fermé.
 - ▶ Conserver la batterie séparément du sécateur.
 - ▶ Conserver la batterie dans un emballage non-conducteur d'électricité.
 - ▶ Conserver la batterie dans la plage de températures de - 10 °C à + 50 °C.

4.10 Nettoyage, maintenance et réparation

⚠ AVERTISSEMENT





- Si l'on n'éteint pas le sécateur avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, la lame peut se fermer accidentellement. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Fermer la lame.
 - ▶ Placer le bouton marche/arrêt dans la position « OFF ».
 - ▶ Extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique de la prise.
 - ▶ Retirer la batterie.




- Des détergents agressifs, un nettoyeur haute pression ou des objets pointus peuvent endommager le sécateur, la lame ou la contre-lame. Si le sécateur, la lame et la contre-lame ne sont pas nettoyés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Nettoyer le sécateur, la lame et la contre-lame comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si le sécateur, la lame et la contre-lame ne sont pas entretenus ou réparés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Effectuer la maintenance ou la réparation du sécateur, de la lame et de la contre-lame comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Lors du nettoyage, de la maintenance ou de la réparation de la lame ou de la contre-lame, l'utilisateur risque de se couper en entrant en contact avec la lame acérée. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.

5 Préparatifs avant l'utilisation du sécateur

5.1 Préparatifs avant l'utilisation du sécateur

Chaque fois, avant de commencer le travail, il faut effectuer les opérations suivantes :

- ▶ S'assurer que les composants suivants se trouvent dans l'état impeccable requis pour la sécurité :
 - Sécateur,  4.6.1.
 - Lame et contre-lame,  4.6.2.
 - Batterie,  4.6.3.
- ▶ Contrôler la batterie,  12.2.

- ▶ Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 300, 500.
- ▶ Nettoyer le sécateur,  17.1.
- ▶ Monter l'étui porte-outil et la pochette,  7.1.
- ▶ Graisser la lame et la contre-lame avec une pompe à graisse,  18.2.
- ▶ Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser le sécateur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

Au bout de 30 min de travail, lorsqu'on utilise un sécateur neuf, une lame neuve ou une contre-lame neuve, il faut effectuer les opérations suivantes :

- ▶ Régler le jeu entre la lame et la contre-lame.
- ▶ Affûter la lame.

6 Recharge de la batterie et DEL

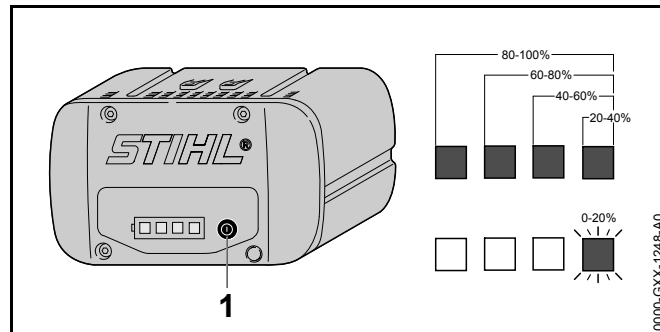
6.1 Recharge de la batterie

Le temps de recharge dépend de différents facteurs, par ex. de la température de la batterie ou de la température ambiante. Le temps de recharge réel peut donc différer du temps de recharge indiqué dans la documentation. Pour le temps de recharge, voir www.stihl.com/charging-times.

- ▶ Recharger la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 300, 500.

6.2 Affichage du niveau de charge

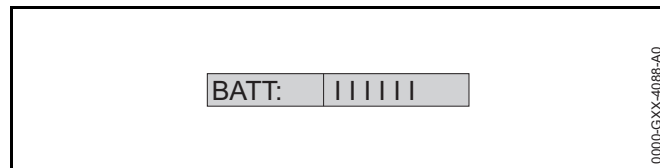
Affichage du niveau de charge sur la batterie



- ▶ Enfoncer la touche (1). Les diodes électroluminescentes (DEL) s'allument de couleur verte pendant env. 5 secondes et indiquent le niveau de charge actuel.
- ▶ Si la DEL droite clignote de couleur verte : recharger la batterie.

Affichage du niveau de charge sur l'afficheur de l'unité de commande

- ▶ Mettre le sécateur en marche.




Au bout de quelques secondes, l'afficheur indique le niveau de charge de la batterie. Chaque barre affichée correspond à 10 % de la charge de la batterie.

6.3 DEL sur la batterie

Les diodes électroluminescentes (DEL) peuvent indiquer le niveau de charge de la batterie ou signaler des dérangements. Les DEL peuvent être allumées continuellement ou clignoter de couleur verte ou rouge.

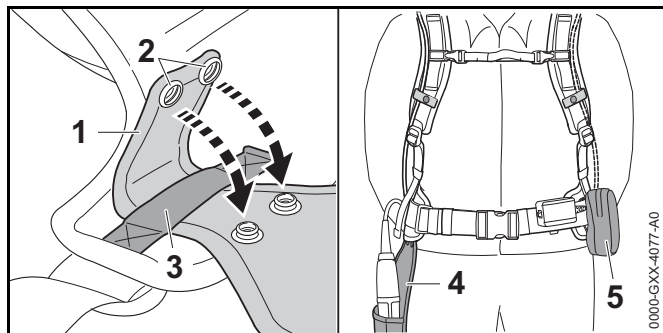
Si les DEL sont allumées ou clignotent de couleur verte, elles indiquent le niveau de charge actuel.

- ▶ Si les LED sont allumées ou clignotent de couleur rouge : éliminer les dérangements,  20. Il y a un dérangement à l'intérieur de la batterie.

7 Assemblage du sécateur

7.1 Montage de l'étui porte-outil et de la pochette

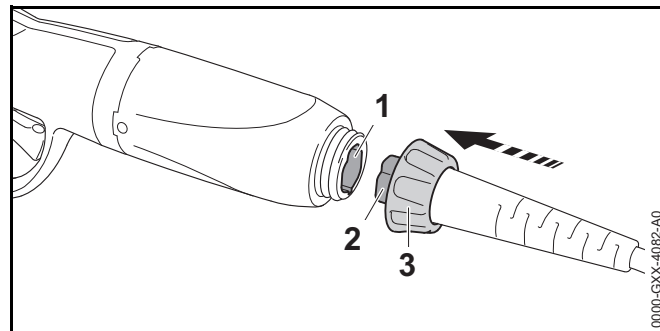
L'étui porte-outil et la pochette peuvent être fixés sur la ceinture abdominale, à gauche et à droite. L'étui porte-outil doit être monté du côté de la main avec laquelle on tient le sécateur.



- ▶ Enfiler la languette (1) de l'étui porte-outil (4) à travers la boucle (3) prévue sur la face intérieure de la ceinture abdominale.
- ▶ Fermer les boutons-pression (2).
- ▶ Fixer la pochette (5) de l'autre côté, sur la sangle de la ceinture abdominale.

7.2 Branchement et débranchement de la fiche du cordon d'alimentation électrique

7.2.1 Branchement de la fiche du cordon d'alimentation électrique



- ▶ Introduire la fiche (2) du cordon d'alimentation électrique dans la prise (1).
- ▶ Visser l'écrou-chapeau (3), à la main, sur le filetage de la prise (1) et le serrer fermement.

7.2.2 Débranchement de la fiche du cordon d'alimentation électrique

- ▶ Dévisser l'écrou-chapeau.
- ▶ Saisir la fiche du cordon d'alimentation électrique à la main.
- ▶ Extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique de la prise.

8 Réglage du sécateur

8.1 Réglage de la largeur d'ouverture de la lame

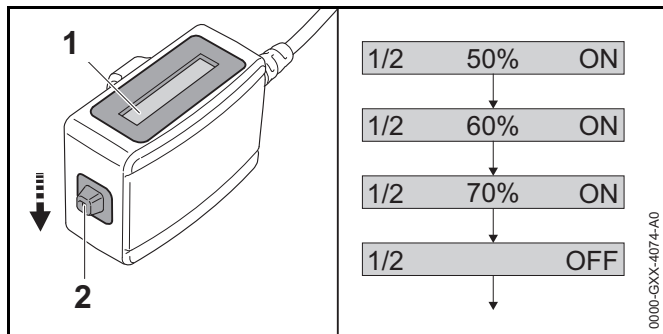
La largeur d'ouverture de la lame peut être réglée en fonction de l'utilisation prévue.

Les largeurs d'ouverture suivantes peuvent être réglées :

- 50% (ON)
- 60% (ON)

- 70% (ON)
- Aucune limitation (OFF)

► Mettre le sécateur en marche.

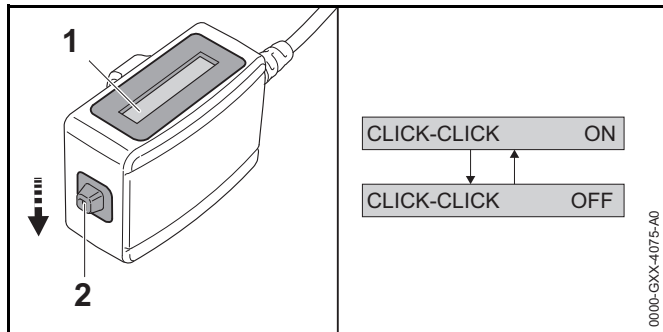


- Pousser le bouton de commande (2) vers le bas, autant de fois que nécessaire pour que l'afficheur (1) affiche la largeur d'ouverture réglée.
- Pousser le bouton de commande (2) autant de fois que nécessaire pour que la largeur d'ouverture souhaitée soit affichée.

8.2 Activation et désactivation du mode « Stand-By »

Si le mode « Stand-By » est activé, la lame peut être continuellement fermée, bien que le sécateur soit en marche. Le mode « Stand-By » peut être désactivé.

► Mettre le sécateur en marche.



- Pousser le bouton de commande (2) vers le bas, autant de fois que nécessaire pour que l'afficheur (1) affiche « CLICK-CLICK ON » ou « CLICK-CLICK OFF ».

Si l'afficheur (1) affiche « CLICK-CLICK ON », le mode « Stand-By » est activé.

Si l'afficheur (1) affiche « CLICK-CLICK OFF », le mode « Stand-By » est désactivé.

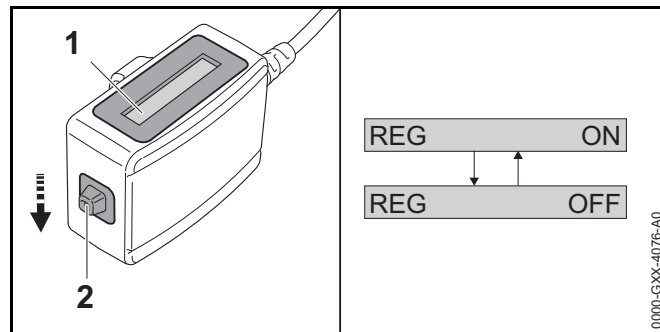
- Pousser le bouton de commande (2) autant de fois que nécessaire pour que le mode « Stand-By » soit activé ou désactivé.

8.3 Réglage des caractéristiques de fermeture de la lame

Après la mise en marche du sécateur, la lame se ferme proportionnellement au mouvement de la gâchette de commande.

Il est possible de régler les caractéristiques de fermeture de la lame de telle sorte que la lame se ferme complètement dès que l'on appuie sur la gâchette de commande.

► Mettre le sécateur en marche.



- Pousser le bouton de commande (2) vers le bas, autant de fois que nécessaire pour que l'afficheur (1) affiche « REG ON » ou « REG OFF ».

Si l'afficheur (1) affiche « REG ON », la lame se ferme proportionnellement au mouvement de la gâchette de commande.

Si l'afficheur (1) affiche « REG OFF », la lame se ferme complètement dès que l'on appuie sur la gâchette de commande.

- ▶ Pousser le bouton de commande (2) autant de fois que nécessaire pour que la fonction souhaitée soit affichée.

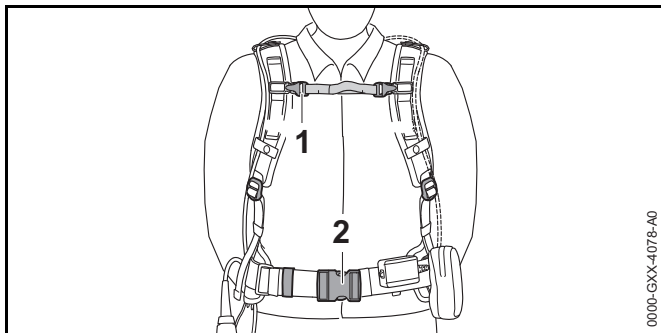
Lorsqu'on éteint le sécateur et qu'on le remet en marche, la lame se ferme à nouveau proportionnellement au mouvement de la gâchette de commande.

9 Ajustage du sécateur selon l'utilisateur

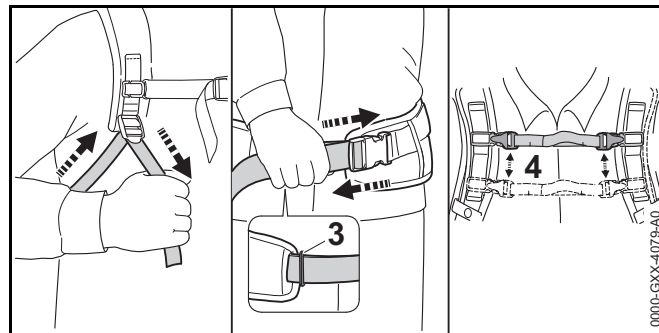
9.1 Bouclage et débouclage du harnais

9.1.1 Utilisation du système de portage

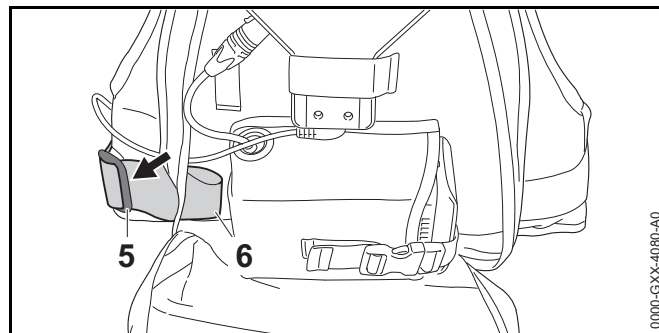
- ▶ Prendre le système de portage sur le dos.



- ▶ Fermer la boucle (2) de la ceinture abdominale.
- ▶ Fermer la boucle (1) de la sangle pectorale.



- ▶ Tendre les sangles jusqu'à ce que la ceinture abdominale s'applique sur la hanche et le rembourrage dorsal sur le dos.
- ▶ Glisser l'extrémité de la ceinture abdominale à travers le passant (3).
- ▶ Ajuster et tendre la sangle pectorale (4).



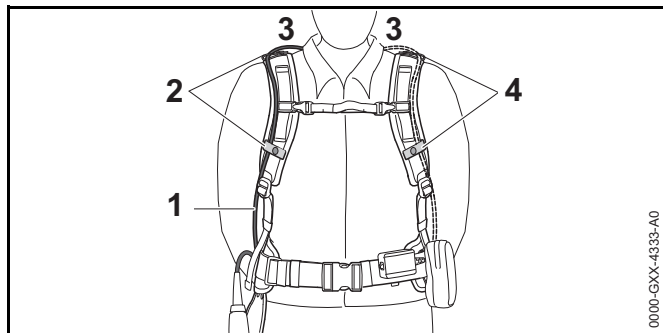
- ▶ S'il est nécessaire de rallonger la ceinture abdominale : passer l'extrémité de la ceinture (6) qui dépasse à travers la boucle (5).

9.1.2 Enlèvement du système de portage

- ▶ Desserrer les sangles.
- ▶ Ouvrir la boucle de la sangle pectorale et de la ceinture abdominale.
- ▶ Enlever le système de portage porté sur le dos.

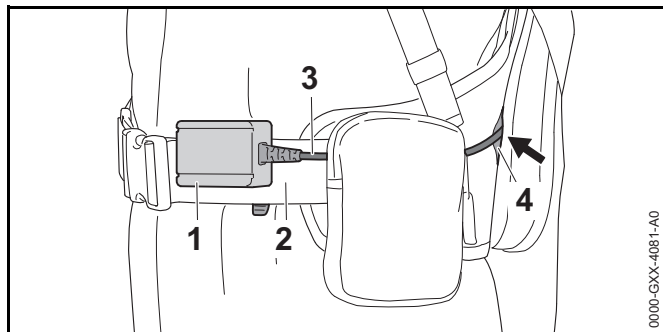
9.2 Pose du cordon d'alimentation électrique

Le cordon d'alimentation électrique peut être posé à gauche ou à droite. Le cordon d'alimentation électrique doit être posé du côté de la main avec laquelle on tient le sécateur.



- ▶ Faire ressortir le cordon d'alimentation électrique (1) du système de portage à travers l'un des orifices (3).
- ▶ Passer le cordon d'alimentation électrique (1) sous les languettes droites (2) ou sous les languettes gauches (4).
- ▶ Poser et ajuster le cordon d'alimentation électrique (1) de telle sorte qu'il soit le plus court possible, tout en offrant la liberté de mouvement requise pour un travail commode.

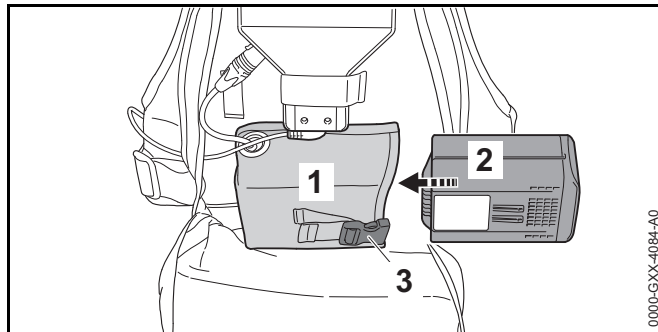
9.3 Pose du câble du boîtier électronique



- ▶ Faire ressortir le boîtier électronique (1) et le câble (3) du système de portage à travers l'orifice gauche ou droit (4).
- ▶ Accrocher le boîtier électronique (1) à la ceinture abdominale (2).

10 Introduction et extraction de la batterie

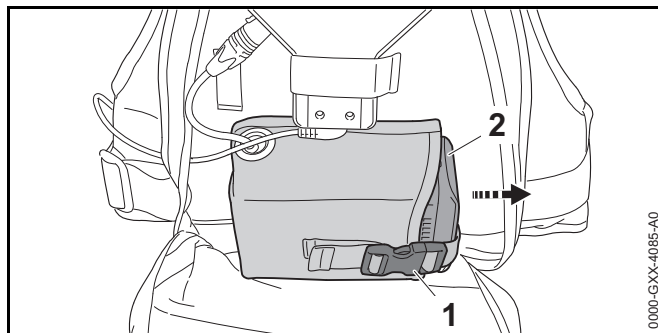
10.1 Introduction de la batterie



- ▶ Ouvrir la fermeture à glissière du système de portage.
- ▶ Enfoncez la batterie (2) à fond dans la pochette pour batterie (1).
- ▶ Fermer l'attache rapide (3) et tendre la sangle. La batterie (2) ne peut plus bouger.
- ▶ Fermer la fermeture à glissière du système de portage.

10.2 Extraction de la batterie

- ▶ Placer le système de portage sur une surface plane.
- ▶ Ouvrir la fermeture à glissière du système de portage.



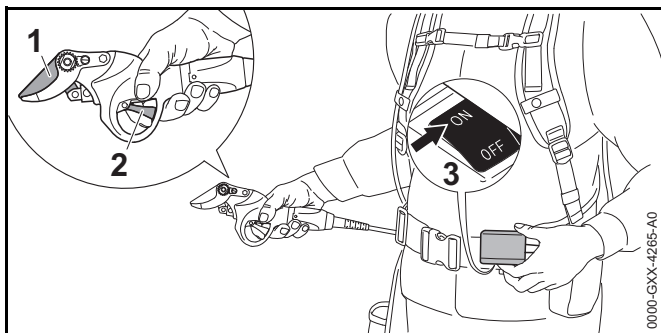
- ▶ Ouvrir l'attache rapide (1).

- ▶ Retirer la batterie (2).

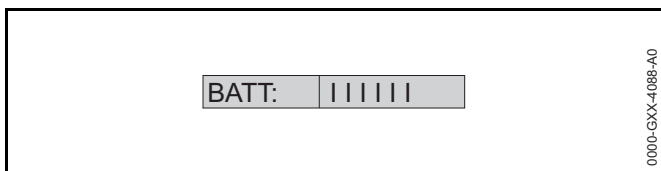
11 Mise en marche du sécateur

11.1 Mise en marche du sécateur

- ▶ Avec une main, tenir le sécateur par la poignée de commande, en entourant la poignée de commande avec le pouce.



- ▶ Placer le bouton marche/arrêt (3) dans la position « ON ». 1 long signal sonore et 3 courts signaux sonores sont audibles. Le sécateur est prêt à l'utilisation.
- ▶ Enfoncer la gâchette de commande (2). La lame (1) s'ouvre à fond.



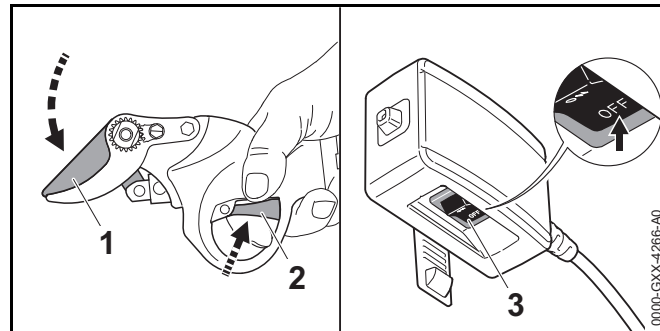
L'afficheur indique le nombre de coupes possibles jusqu'à l'échéance de la prochaine maintenance recommandée.

Au bout de quelques secondes, l'afficheur indique le niveau de charge de la batterie. Chaque barre affichée correspond à env. 10 % de la capacité de la batterie.

Si le sécateur resté allumé n'est pas utilisé pendant plus de 10 minutes, le sécateur se met automatiquement hors circuit. Pendant 20 secondes, des séquences de 5 courts signaux sonores sont audibles.

- ▶ Placer l'interrupteur marche/arrêt (3) dans la position « OFF » puis le remettre dans la position « ON ». Le sécateur est de nouveau prêt à l'utilisation.

11.2 Arrêt du sécateur



- ▶ Enfoncer la gâchette de commande (2) et la maintenir enfoncée. La lame (1) se ferme.

AVIS

Si l'on commute le bouton marche/arrêt dans la position « OFF » avant que la lame soit fermée, le sécateur risque d'être endommagé.

- ▶ Attendre que la lame soit fermée.
- ▶ Placer le bouton marche/arrêt (3) dans la position « OFF ».
- ▶ Insérer le sécateur dans l'étui porte-outil.

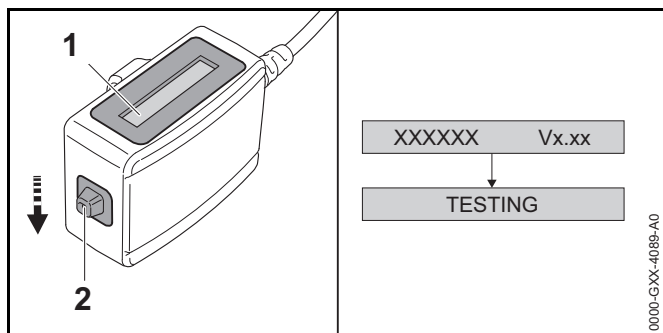
12 Contrôle du sécateur et de la batterie

12.1 Contrôle du sécateur

Les contrôles suivants sont effectués successivement :

- Contrôle de la connexion électrique entre la batterie et l'unité de commande
- Contrôle de la connexion électrique entre l'unité de commande et le moteur électrique
- Contrôle de la connexion électrique entre l'unité de commande et la gâchette de commande
- Contrôle de l'unité de commande

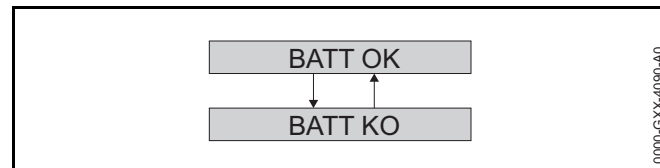
- ▶ Mettre le sécateur en marche.



- ▶ Pousser le bouton de commande (2) vers le bas, autant de fois que nécessaire pour que l'afficheur (1) affiche « XXXXXX Vx.xx ».
 - ▶ Appuyer sur le bouton de commande (2) et le maintenir enfoncé jusqu'à ce que l'afficheur (1) affiche « TESTING ».
- Plusieurs séquences de signaux sonores rapides sont audibles et le sécateur est contrôlé automatiquement.

Lorsqu'on enfonce le bouton de commande (2) dans n'importe quel sens, le contrôle est interrompu.

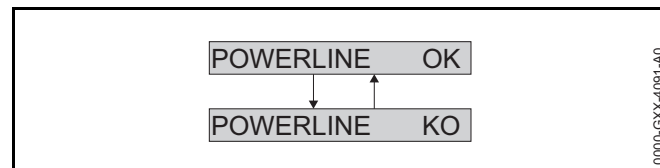
Contrôle de la connexion électrique entre la batterie et l'unité de commande



Si « BATT OK » apparaît sur l'afficheur, la connexion électrique entre la batterie et l'unité de commande est établie.

- ▶ Si « BATT KO » apparaît sur l'afficheur : éliminer le dérangement, 20.

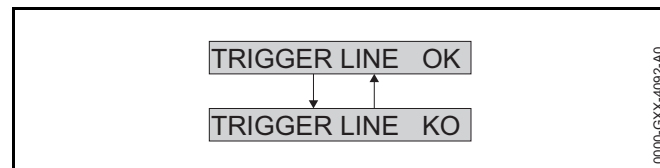
Contrôle de la connexion électrique entre l'unité de commande et le moteur électrique




Si « POWERLINE OK » apparaît sur l'afficheur, la connexion électrique entre l'unité de commande et le moteur électrique est établie.

- ▶ Si « POWERLINE KO » apparaît sur l'afficheur : éliminer le dérangement, 20.

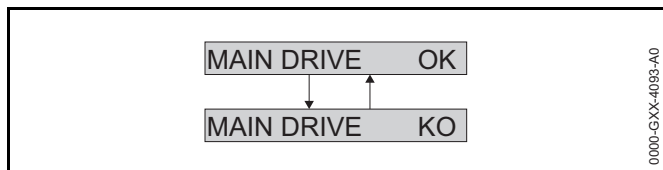
Contrôle de la connexion électrique entre l'unité de commande et la gâchette de commande




Si « TRIGGER LINE OK » apparaît sur l'afficheur, la connexion électrique entre l'unité de commande et la gâchette de commande est établie.

- ▶ Si « TRIGGER LINE KO » apparaît sur l'afficheur : éliminer le dérangement,  20.

Contrôle de l'unité de commande



Si « MAIN DRIVE KO » apparaît sur l'afficheur, l'unité de commande fonctionne.

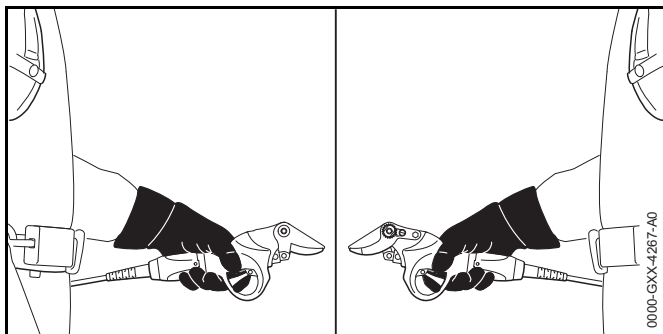
- ▶ Si « MAIN DRIVE KO » apparaît sur l'afficheur : éliminer le dérangement,  20.

12.2 Contrôle de la batterie

- ▶ Appuyer sur la touche de la batterie. Les DEL sont allumées continuellement ou clignotent.
- ▶ Si les DEL ne sont pas allumées continuellement et ne clignotent pas non plus : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL. Il y a un dérangement dans la batterie.

13 Travail avec le sécateur

13.1 Prise en mains et utilisation du sécateur



- ▶ Avec une main, tenir le sécateur par la poignée de commande, en entourant la poignée de commande avec le pouce.
- ▶ Maintenir la main libre assez loin de la lame.

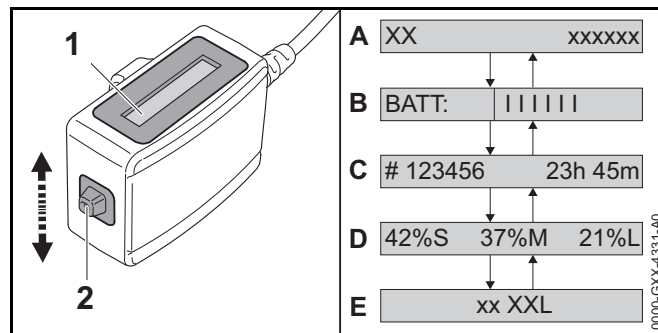
13.2 Affichage d'informations

Les informations suivantes peuvent être affichées :

- Nombre de coupes possibles jusqu'à l'échéance de la prochaine maintenance recommandée
- Niveau de charge de la batterie
- Nombre de coupes et durée d'utilisation en heures et minutes
- Nombre de coupes, respectivement avec effort faible, moyen ou grand
- Blocages de la lame

Les informations affichées se réfèrent au moment de la dernière remise à zéro du compteur.

- ▶ Mettre le sécateur en marche.



- ▶ Pousser le bouton de commande (2) vers le bas ou vers le haut, jusqu'à ce que l'afficheur (1) affiche l'information souhaitée.

Les informations (A, C, D et E) peuvent être remises à zéro.

- ▶ Si l'on veut remettre une information à zéro : appuyer sur le bouton de commande (2) pendant 2 secondes. L'information affichée est remise à zéro.

Nombre de coupes possibles jusqu'à l'échéance de la prochaine maintenance recommandée, (A)

L'afficheur (1) indique le nombre de coupes possibles jusqu'à l'échéance de la prochaine maintenance recommandée.

Au bout de quelques secondes, l'afficheur indique le niveau de charge de la batterie, (B).

- ▶ Si le nombre de coupes affiché est 0 : appuyer sur le bouton de commande (2).
L'afficheur (1) indique le niveau de charge de la batterie, (B).

Niveau de charge de la batterie (B)

L'afficheur (1) indique le niveau de charge de la batterie. Chaque barre affichée correspond à 10 % de la charge de la batterie.

Nombre de coupes et durée d'utilisation en heures et minutes, (C)

L'afficheur (1) indique le nombre de coupes et la durée d'utilisation en heures et minutes.

Nombre de coupes, respectivement avec effort faible, moyen ou grand, (D)

L'afficheur (1) indique le nombre de coupes, respectivement avec effort faible, moyen ou grand.

Chaque coupe est classifiée par l'électronique de commande, comme suit :

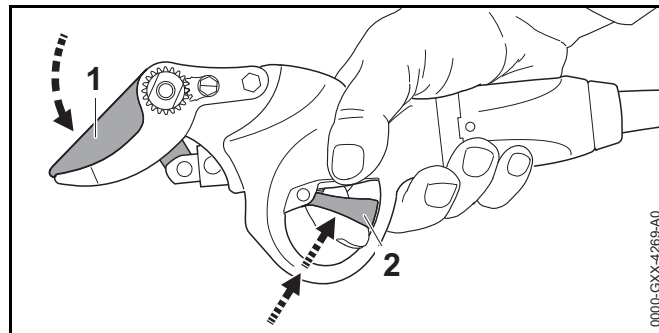
- S = nombre de coupes avec un faible effort nécessaire
- M = nombre de coupes avec un effort moyen nécessaire
- L = nombre de coupes avec un grand effort nécessaire

Blocages de la lame, (E)

L'afficheur (1) indique le nombre de blocages de la lame.

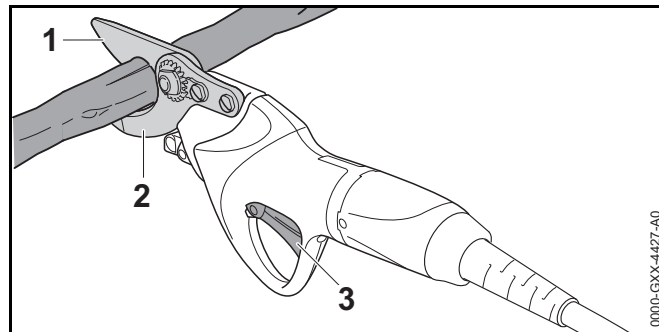
13.3 Mise en « mode stand-by » du sécateur

Pour de courtes interruptions du travail, on peut mettre le sécateur en « mode stand-by ».



- ▶ Enfoncer 2 fois rapidement la gâchette de commande (2) et, la seconde fois, la maintenir enfoncée. Une séquence de 3 courts signaux sonores retentit. La lame (1) se ferme et reste fermée.
 - ▶ Relâcher la gâchette de commande (2). Le sécateur se trouve en « mode stand-by ».
- Lorsqu'on enfonce à nouveau la gâchette de commande (2), la lame (1) s'ouvre et le sécateur est prêt à l'utilisation.

13.4 Coupe



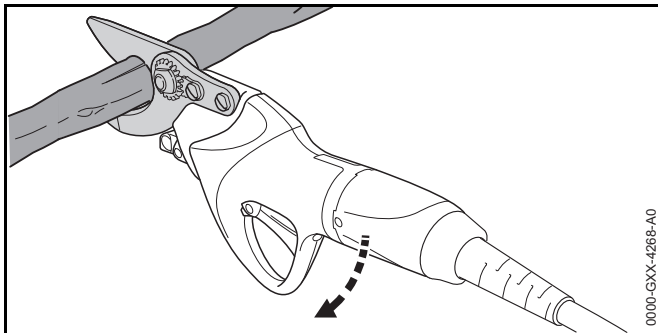
- ▶ Appliquer la contre-lame (2) contre la branche, par le bas.

⚠ AVERTISSEMENT

La lame en mouvement risque de blesser grièvement l'utilisateur.

- ▶ Maintenir la main libre au moins à 40 cm de la lame.
 - ▶ Ne pas toucher à la lame.
-
- ▶ Enfoncer la gâchette de commande (3).
La lame (1) se ferme et la branche est coupée.

Au cours du travail, la lame peut se coincer.



AVIS

Si la lame se coince et que l'on arrête le sécateur, le sécateur risque d'être endommagé.

- ▶ Ne pas arrêter le sécateur.
 - ▶ Ne pas faire levier sur le sécateur, vers le côté ou vers le haut.
-
- ▶ Si la lame est bloquée : faire basculer le sécateur vers le bas et l'extraire de la coupe.
La lame (1) s'ouvre.

14 Après le travail

14.1 Après le travail

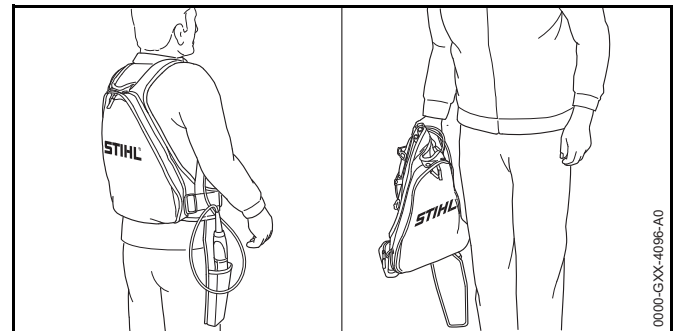
- ▶ Arrêter le sécateur, extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique et retirer la batterie.

- ▶ Si le sécateur est mouillé : laisser sécher le sécateur.
- ▶ Nettoyer le sécateur.
- ▶ Nettoyer lame et la contre-lame.
- ▶ Nettoyer la batterie.

15 Transport

15.1 Transport du sécateur et du système de portage

- ▶ Arrêter le sécateur et extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique.
- ▶ Insérer le sécateur dans l'étui porte-outil.



- ▶ Porter le système de portage sur le dos ou par la poignée.
- ▶ Si l'on transporte le sécateur dans un véhicule :
 - ▶ Retirer la batterie.
 - ▶ Poser le sécateur dans le coffret.
 - ▶ S'assurer que le coffret ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

15.2 Transport de la batterie

- ▶ Arrêter le sécateur, extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique et retirer la batterie.
- ▶ S'assurer que la batterie se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- ▶ Emballer la batterie de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :

- L'emballage n'est pas conducteur d'électricité.
- La batterie ne peut pas se déplacer dans l'emballage.
- ▶ Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

La batterie est soumise aux exigences applicables au transport de marchandises dangereuses. La batterie est classée dans la catégorie ONU 3480 (batteries lithium-ion) et elle a été testée conformément aux prescriptions du « Manuel d'épreuves et de critères », partie III, sous-section 38.3 de l'ONU.

Pour les prescriptions relatives au transport, voir : www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Rangement

16.1 Rangement du sécateur

- ▶ Arrêter le sécateur, extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique et retirer la batterie.
- ▶ Conserver le sécateur et le système de portage au propre et au sec, dans le coffret.
- ▶ Conserver le sécateur hors de portée des enfants.

16.2 Rangement de la batterie

STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

- ▶ Ranger la batterie de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - La batterie se trouve hors de portée des enfants.
 - La batterie est propre et sèche.
 - La batterie est conservée dans un local fermé.
 - La batterie est séparée du sécateur et du chargeur.
 - La batterie se trouve dans un emballage non-conducteur d'électricité.
 - La batterie se trouve dans une plage de températures de - 10 °C à + 50 °C.

17 Nettoyage

17.1 Nettoyage du sécateur

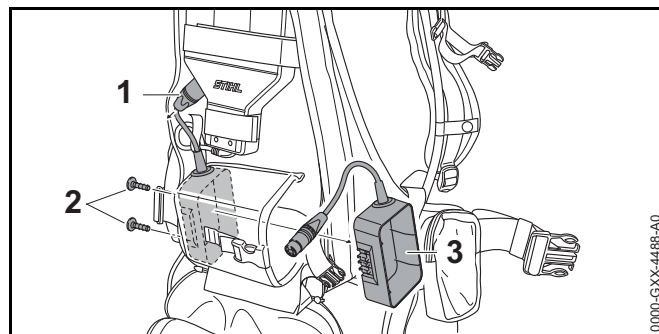
- ▶ Arrêter le sécateur et extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique.
- ▶ Nettoyer le sécateur avec un chiffon humide ou un produit STIHL dissolvant la résine.

17.2 Nettoyage de la lame et de la contre-lame

- ▶ Arrêter le sécateur et extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique.
- ▶ Nettoyer la lame et la contre-lame avec un chiffon humide et de l'eau savonneuse chaude.
- ▶ Pulvériser du produit aérosol STIHL Multispray sur les deux côtés de la lame et de la contre-lame.

17.3 Lavage du système de portage

- ▶ Démontez le boîtier électronique, l'unité de commande, l'étui porte-outil et la pochette.



- ▶ Extraire la fiche (1).
- ▶ Dévisser les vis (2).
- ▶ Enlever la plaque de contact (3) avec le cordon d'alimentation électrique.
- ▶ Laver le système de portage comme décrit sur l'étiquette des consignes de lavage cousue dans le système de portage.

- ▶ Glisser la plaque de contact (3) avec le cordon d'alimentation électrique dans la pochette pour batterie (x).
- ▶ Visser et serrer fermement les vis (2).
- ▶ Brancher la fiche (1).

17.4 Nettoyage de la batterie

- ▶ Nettoyer la batterie avec un chiffon humide.

18 Maintenance

18.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Toutes les 400 000 coupes

- ▶ Faire effectuer les travaux de maintenance du sécateur par un revendeur spécialisé STIHL.

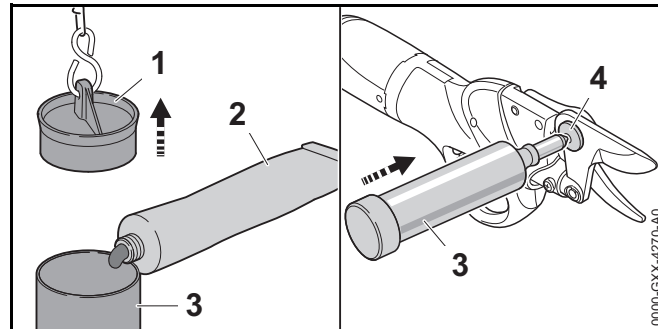
Une fois par jour

- ▶ Affûter la lame.

Une fois par an

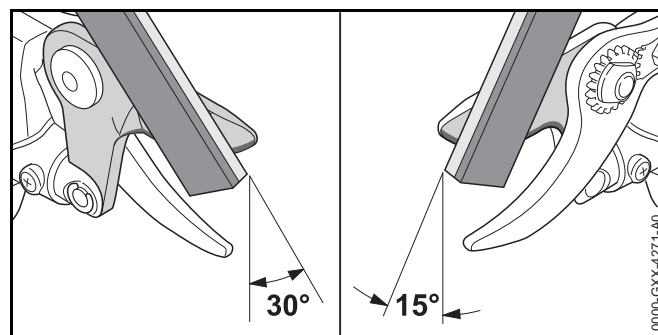
- ▶ Faire effectuer les travaux de maintenance du sécateur par un revendeur spécialisé STIHL.

18.2 Graissage de la lame et de la contre-lame avec une pompe à graisse



- ▶ Tirer sur la chaîne pour enlever le bouchon (1) de la pompe à graisse (3).
- ▶ Remplir la pompe à graisse (3) jusqu'aux 2/3 avec de la graisse multifonctionnelle STIHL (2).
- ▶ Presser fermement le bouchon (1) sur la pompe à graisse (3).
- ▶ Appliquer la pompe à graisse (3) sur le graisseur (4).
- ▶ Actionner 1 ou 2 fois la pompe à graisse (3) pour injecter la graisse multifonctionnelle STIHL à travers le graisseur (4).

18.3 Affûtage de la lame

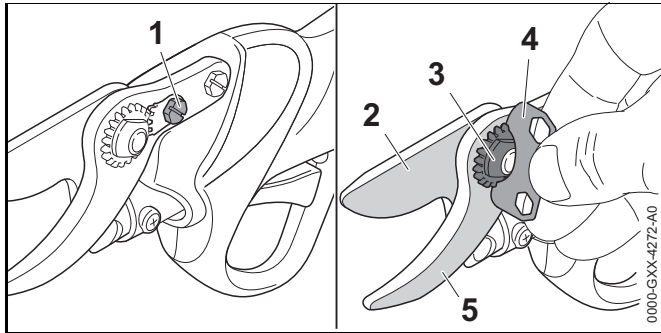


- ▶ Affûter les tranchants de la lame avec la pierre à aiguiser STIHL. Respecter alors les angles d'affûtage de 30° et 15°.

- ▶ Pulvériser du produit aérosol STIHL Multispray sur les deux côtés de la lame et de la contre-lame.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

18.4 Réglage du jeu entre la lame et la contre-lame

S'il est possible de déplacer la lame latéralement, par rapport à la contre-lame, il faut régler le jeu entre la lame et la contre-lame.

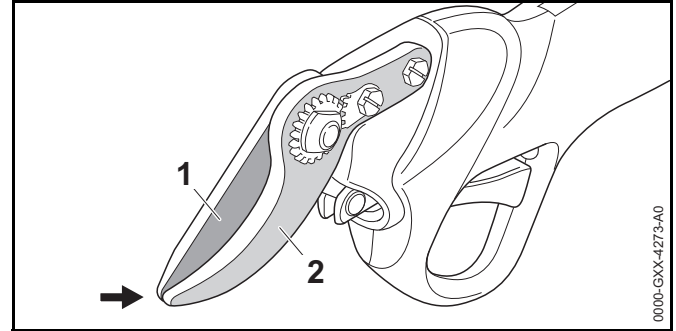


- ▶ Desserrer la vis (1).
- ▶ Appliquer l'outil de réglage (4) sur l'écrou de réglage (3).
- ▶ Serrer l'écrou de réglage (3) jusqu'à ce qu'il ne soit plus possible d'écarter latéralement la lame (2) de la contre-lame (5) et que la lame (2) glisse facilement le long de la contre-lame (5), sans jeu.
- ▶ Serrer fermement la vis (1).
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

18.5 Réglage du point de contact entre les pointes de la lame et de la contre-lame

Si les pointes de la lame et de la contre-lame ne se touchent plus, il faut régler le point de contact entre la lame et la contre-lame.

- ▶ Enfoncer 3 fois rapidement la gâchette de commande et, la troisième fois, la maintenir enfoncée. Une séquence de 3 courts signaux sonores retentit 4 fois de suite. La lame s'ouvre et se ferme ensuite en exécutant 3 petits pas de 0,8 mm chacun.

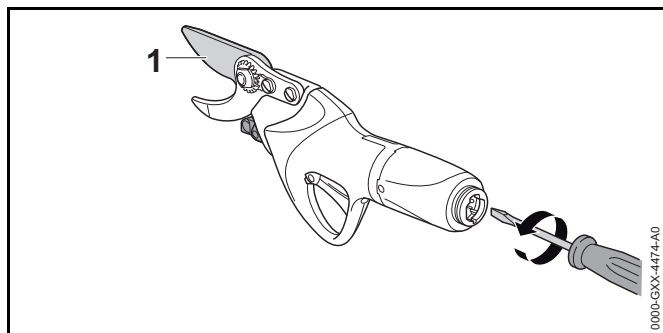


- ▶ Attendre que les pointes de la lame (1) et de la contre-lame (2) se superposent exactement.
- ▶ Relâcher la gâchette de commande. La position de la lame (1) est mémorisée. Le point de contact entre les pointes de la lame et de la contre-lame est réglé.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

19 Réparation

19.1 Ouverture et fermeture manuelles de la lame

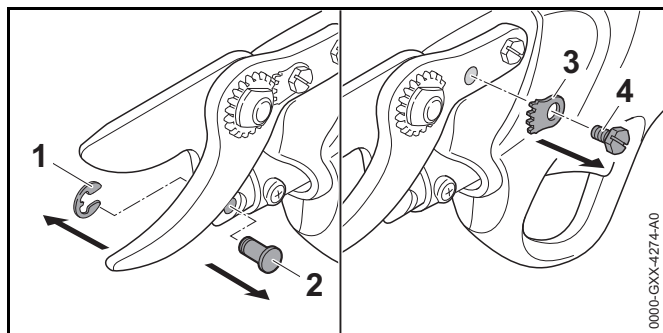
- ▶ Arrêter le sécateur et extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique.



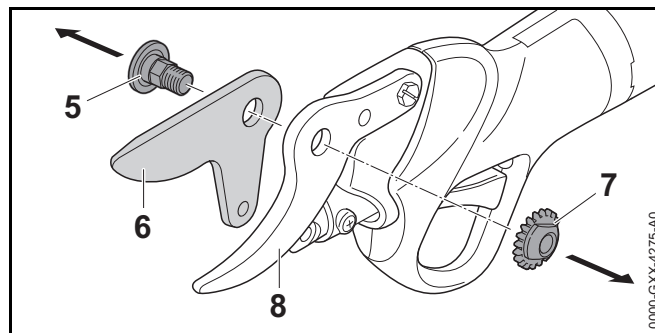
- ▶ À l'aide d'un tournevis à lame plate, tourner la vis située au centre de la prise dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre. La lame (1) s'ouvre.
- ▶ À l'aide d'un tournevis à lame plate, tourner la vis située au centre de la prise dans le sens des aiguilles d'une montre. La lame (1) se ferme.

19.2 Remplacement de la lame

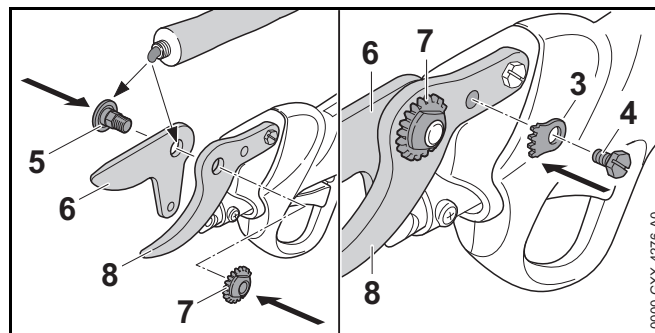
- ▶ Arrêter le sécateur et extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique.



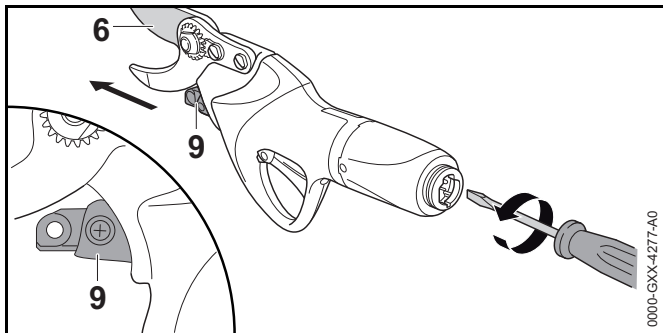
- ▶ Enlever le clip (1) et le mettre au rebut.
- ▶ Chasser l'axe (2).
- ▶ Si l'axe (2) est usé ou endommagé : remplacer l'axe (2).
- ▶ Dévisser la vis (4) et enlever le secteur denté (3).



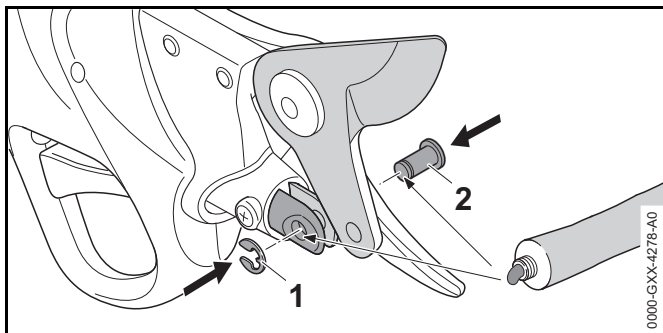
- ▶ Dévisser l'écrou de réglage (7).
- ▶ Enlever la lame (6) avec le graisseur (5) et mettre la lame (6) au rebut.
- ▶ S'il y a de la graisse sur la contre-lame (8) : nettoyer la contre-lame (8).



- ▶ Graisser le palier de la lame (6) neuve et le graisseur (5) avec de la graisse multifonctionnelle STIHL.
- ▶ Mettre le graisseur (5) dans le palier de la lame (6) neuve.
- ▶ Mettre la lame (6) neuve dans la contre-lame (8).
- ▶ Visser l'écrou de réglage (7) sur le filetage du graisseur (5).
- ▶ Ouvrir la lame (6).
- ▶ Poser le secteur denté (3) dans l'écrou de réglage (7) puis visser la vis (4) et la serrer au couple de 7 Nm.



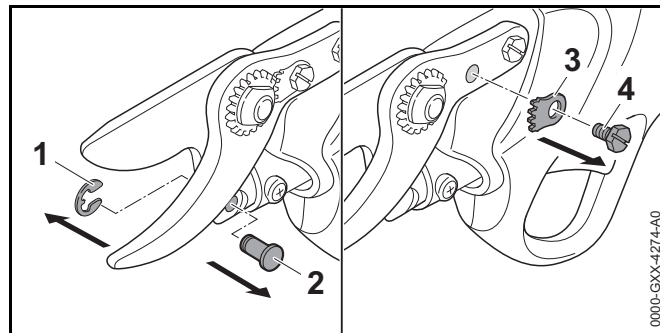
- ▶ À l'aide d'un tournevis à lame plate, tourner la vis située au centre de la prise dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre, jusqu'en butée.
- ▶ Positionner la chape (9) de telle sorte qu'elle soit orientée vers la lame (6).



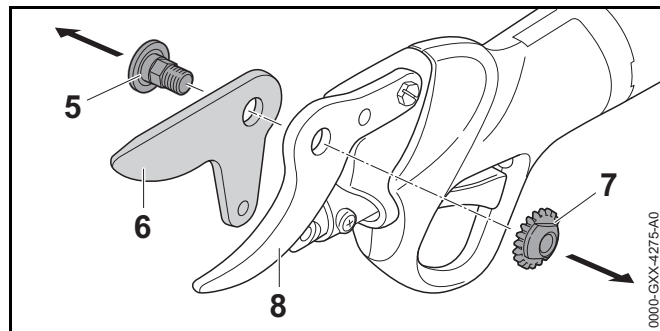
- ▶ Graisser le palier pour l'axe (2) avec de la graisse multifonctionnelle STIHL.
- ▶ Introduire l'axe (2).
- ▶ Monter un circlip (1) neuf.
- ▶ Graisser la lame (6) et la contre-lame (8) avec la pompe à graisse.
- ▶ Régler le jeu entre la lame (6) et la contre-lame (8).

19.3 Remplacement de la contre-lame

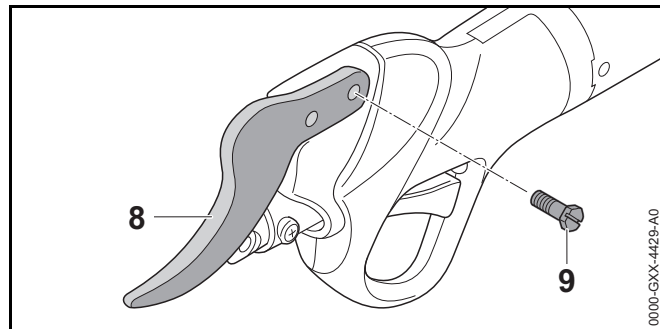
- ▶ Arrêter le sécateur et extraire la fiche du cordon d'alimentation électrique.



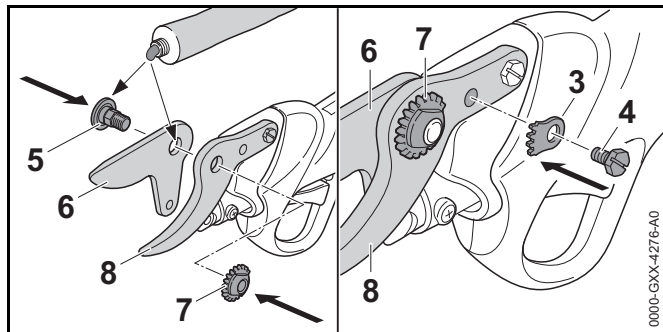
- ▶ Démontez le circlip (1).
- ▶ Chasser l'axe (2).
- ▶ Si l'axe (2) est usé ou endommagé : remplacer l'axe (2).
- ▶ Dévisser la vis (4) et enlever le secteur denté (3).



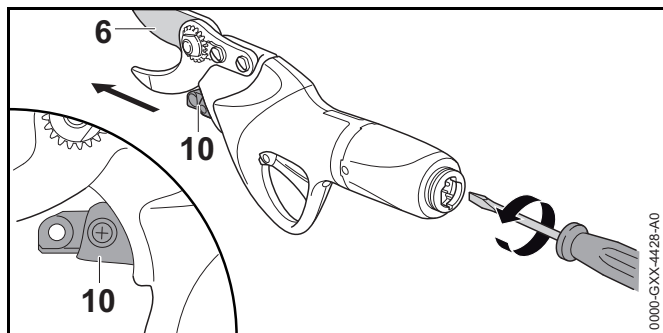
- ▶ Dévisser l'écrou de réglage (7).
- ▶ Enlever la lame (6) avec le graisseur (5).



- ▶ Dévisser la vis (9).
- ▶ Enlever la contre-lame (8) et la mettre au rebut.
- ▶ Mettre la contre-lame neuve (8) en place.
- ▶ Visser la vis (9) et la serrer à un couple de 7 Nm.

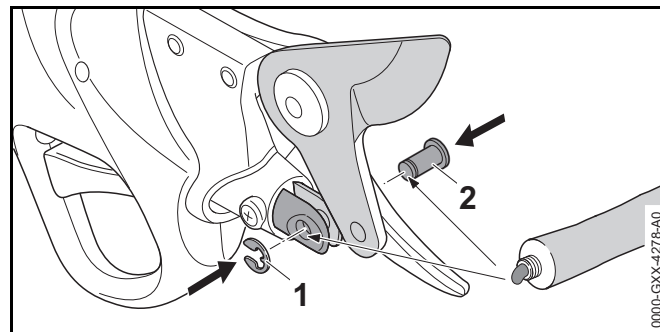


- ▶ Graisser le palier de la lame (6) et le graisseur (5) avec de la graisse multifonctionnelle STIHL.
- ▶ Mettre le graisseur (5) dans le palier de la lame (6).
- ▶ Mettre la lame (6) dans la contre-lame (8).
- ▶ Visser l'écrou de réglage (7) sur le filetage du graisseur (5).
- ▶ Ouvrir la lame (6).
- ▶ Poser le secteur denté (3) dans l'écrou de réglage (7) puis visser la vis (4) et la serrer au couple de 7 Nm.



- ▶ À l'aide d'un tournevis à lame plate, tourner la vis située au centre de la prise dans le sens contraire à celui des aiguilles d'une montre, jusqu'en butée.

- ▶ Positionner la chape (10) de telle sorte qu'elle soit orientée vers la lame (6).



- ▶ Graisser le palier pour l'axe (2) avec de la graisse multifonctionnelle STIHL.
- ▶ Introduire l'axe (2).
- ▶ Monter le circlip (1).
- ▶ Graisser la lame (6) et la contre-lame (8) avec la pompe à graisse.
- ▶ Régler le jeu entre la lame (6) et la contre-lame (8).

20 Dépannage

20.1 Élimination des dérangements du sécateur ou de la batterie

Dérangement	DEL sur la batterie ou affichage sur l'afficheur	Cause	Remède
Après la mise en circuit, le sécateur ne fonctionne pas ou bien, au cours de l'utilisation, le sécateur s'arrête soudainement.	1 DEL clignote de couleur verte.	Le niveau de charge de la batterie est trop faible.	► Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 300, 500.
	1 DEL est allumée de couleur rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Retirer la batterie. ► Laisser la batterie se refroidir ou se réchauffer.
	4 DEL clignotent de couleur rouge.	Il y a un dérangement à l'intérieur de la batterie.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre le sécateur en marche. ► Si 4 DEL clignotent encore de couleur rouge : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	BATT KO	La connexion électrique entre la batterie et l'unité de commande est coupée.	► Débrancher la fiche de l'unité de commande et la rebrancher. ► Si l'afficheur affiche encore « BATT KO » : ne pas utiliser le sécateur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	POWERLINE KO	La connexion électrique entre l'unité de commande et le moteur électrique est coupée.	► Visser, à la main, l'écrou-chapeau de la fiche du cordon d'alimentation électrique sur le filetage de la prise et le serrer fermement. ► Si l'afficheur affiche encore « POWERLINE KO » : ne pas utiliser le sécateur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	TRIGGERLINE KO	La connexion électrique entre l'unité de commande et la gâchette de commande est coupée.	► Visser, à la main, l'écrou-chapeau de la fiche du cordon d'alimentation électrique sur le filetage de la prise et le serrer fermement. ► Si l'afficheur affiche encore « TRIGGERLINE KO » : ne pas utiliser le sécateur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

Dérangement	DEL sur la batterie ou affichage sur l'afficheur	Cause	Remède
		La connexion électrique entre le sécateur et la batterie est coupée.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Retirer la batterie et la remettre en place. ▶ Débrancher la fiche de l'unité de commande et la rebrancher.
		Le sécateur ou la batterie est humide.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Faire sécher le sécateur ou la batterie.
Le rendement de coupe du sécateur baisse soudainement.	° C ! ° C ! ° C !	Le sécateur est trop chaud.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Laisser le sécateur refroidir. ▶ Réduire la vitesse de travail ou couper des branches de plus petit diamètre.
Le temps de fonctionnement du sécateur est trop court.		La batterie n'est pas complètement rechargée.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 300, 500.
		La durée de vie de la batterie est dépassée.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Remplacer la batterie.
		La tranchant de la lame est émoussé.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Affûter la lame.
		Le jeu entre la lame et la contre-lame est trop faible.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Régler le jeu entre la lame et la contre-lame.
		Il n'y a pas suffisamment de graisse entre la lame et la contre-lame.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Graisser la lame et la contre-lame avec une pompe à graisse.
La coupe n'est pas nette.		La tranchant de la lame est émoussé.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Affûter la lame.
		Le jeu entre la lame et la contre-lame est trop grand.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Régler le jeu entre la lame et la contre-lame.
		La lame est usée ou endommagée.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Remplacer la lame.

21 Caractéristiques techniques

21.1 Sécateur STIHL ASA 65

- Batterie autorisée : STIHL AP
- Ouverture maximale de la lame : 30 mm
- Section maximale de branche à couper : 30 mm (en fonction du bois à couper)
- Poids sans système de portage, ni batterie : 0,745 kg
- Poids du système de portage sans batterie : 1,8 kg
- Longueur du cordon d'alimentation électrique : 1,6 m

21.2 Batterie STIHL AP

- Technologie de batterie : lithium-ion
- Tension : 36 V
- Capacité en Ah : voir plaque signalétique
- Capacité énergétique en Wh : voir plaque signalétique
- Poids en kg : voir plaque signalétique
- Plage de températures admissibles pour l'utilisation et le rangement : de - 10 °C à + 50 °C

21.3 Niveaux sonores et taux de vibrations

Niveaux sonores selon la directive 2006/42/CE, suivant ISO 3746:2010 et ISO 11202:2012.

- Niveau de pression sonore L_{pA} suivant ISO 4871 : < 70 dB(A) La valeur K pour le niveau de pression sonore est de 1,5 dB(A).
- Taux de vibrations a_{hv} mesuré suivant la norme EN ISO 22867 :
 - accélération a_h exercée sur les bras de l'utilisateur, suivant EN 50260-1 (2005) : < 2,5 m/s². La valeur K pour le taux de vibrations est de 1,5 m/s².

Les taux de vibrations indiqués ont été mesurés suivant une procédure de contrôle normalisée et ils peuvent être utilisés pour la comparaison d'appareils électriques. Les vibrations engendrées dans la pratique peuvent différer des valeurs indiquées, suivant le genre d'utilisation. Les taux de vibrations indiqués peuvent servir de référence pour une première évaluation de l'exposition de l'utilisateur aux vibrations. L'exposition aux vibrations réelle ne peut être quantifiée que par une estimation. On peut alors également prendre en compte les temps durant lesquels la machine électrique est arrêtée et les temps durant lesquels la machine est en marche, mais fonctionne sans charge.

21.4 REACH

REACH (enRegistration, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

22 Pièces de rechange et accessoires

22.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL® Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

23 Mise au rebut

23.1 Mise au rebut du sécateur et de la batterie

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter le revendeur spécialisé STIHL.

- Le sécateur, la batterie, les accessoires et leur emballage doivent être éliminés conformément à la réglementation pour la protection de l'environnement.

24 Déclaration de conformité UE

24.1 Sécateur STIHL ASA 65

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen
Allemagne

déclare, sous sa seule responsabilité, que le produit suivant

- Genre de produit : sécateur à batterie
- Marque de fabrique : STIHL
- Type : ASA 65
- Numéro d'identification de série : 4861

est conforme à toutes les prescriptions applicables des directives 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE et 2000/14/CE et a été développé et fabriqué conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication : 0000013444, EN 55014-1 et EN 55014-2.

Conservation des documents techniques :
ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung
(Service Homologation Produits).

L'année de fabrication, le pays de fabrication et le numéro de machine sont indiqués sur le sécateur.

Waiblingen, le 01/02/2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG



Thomas Elsner, Chef de la Division Produits et Services

24.2 Déclaration d'incorporation CE

Par le présent document, nous déclarons que la quasi-machine définie ci-après est conforme aux prescriptions suivantes :

- dispositions de la directive « Machines » 2006/42/CE en ce qui concerne les exigences fondamentales de l'annexe I de la directive « Machines » 2006/42/CE ainsi que de la législation nationale issue de cette directive ;
- dispositions des directives européennes suivantes : 2014/30/UE, 2011/65/UE ;
- dispositions des normes européennes harmonisées suivantes : EN 55014-1, EN 55014-2.

La documentation technique spécifique a été composée conformément à la directive 2006/42/CE Annexe VII, partie B. Par le présent document, nous nous engageons à fournir aux services administratifs nationaux, sur demande, la documentation écrite pertinente sur la quasi-machine.

Il n'est pas permis de mettre la quasi-machine en service tant qu'il n'a pas été constaté que la machine finale, dans laquelle son montage est prévu, satisfait aux dispositions applicables des directives « Machines » en vigueur.

- Description : sécateur électrique portatif sans batterie, sans interface (liaison électrique pour l'échange d'informations entre la batterie et le module de commande) et sans chargeur
- Marque de fabrique : STIHL
- Type : ASA 65
- Numéro de série : 9930XXXXX

est conforme à toutes les prescriptions applicables des directives 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE et 2000/14/CE et a été développé et fabriqué conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication : EN 55014-1 et EN 55014-2.

Conservation des documents techniques :
ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung
(Service Homologation Produits).

L'année de fabrication, le pays de fabrication et le numéro de machine sont indiqués sur le sécateur.

Waiblingen, le 01/02/2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG



Thomas Elsner, Chef de la Division Produits et Services

Nom de la personne autorisée à composer les spécifications techniques :

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger,
Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Fabricant :

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les
Geneveys-sur-Coffrane

01/02/2017



Stéphane Poggi (CEO)



Christophe Winter (directeur Recherche et Développement)

Représentant autorisé :

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352,
D-71687 Freiberg/Neckar

01/02/2017



Bernd Stockburger (CEO)



Christophe Nicolet (membre du comité de direction)

Índice

1	Prólogo	66	8.2	Activar y desactivar el "modo de espera"	77
2	Informaciones relativas a estas instrucciones para la reparación	66	8.3	Ajustar el comportamiento de cierre de la cuchilla	77
2.1	Documentación aplicable	66	9	Ajustar las tijeras para el usuario	78
2.2	Marca de las indicaciones de advertencia en el texto	67	9.1	Ponerse y quitarse el cinturón	78
2.3	Símbolos en el texto	67	9.2	Tender el cable de conexión	79
3	Sinopsis	67	9.3	Tender el cable de la unidad de control	79
3.1	Tijeras de podar	67	10	Colocar y sacar el acumulador	79
3.2	Sistema de porte y acumulador	67	10.1	Colocar el acumulador	79
3.3	Símbolos	68	10.2	Sacar el acumulador	80
4	Indicaciones relativas a la seguridad	68	11	Conectar las tijeras de podar	80
4.1	Símbolos de advertencia	68	11.1	Conectar las tijeras de podar	80
4.2	Aplicación para trabajos apropiados	69	11.2	Desconectar las tijeras de podar	81
4.3	Requerimientos al usuario	69	12	Comprobar las tijeras de podar y el acumulador	81
4.4	Ropa y equipo	70	12.1	Comprobar las tijeras de podar	81
4.5	Sector de trabajo y entorno	70	12.2	Comprobar el acumulador	82
4.6	Estado seguro	71	13	Trabajar con las tijeras de podar	82
4.7	Trabajar	72	13.1	Sujeción y manejo de las tijeras	82
4.8	Transporte	73	13.2	Visualizar informaciones	82
4.9	Almacenamiento	74	13.3	Poner las tijeras de podar en el "modo de espera"	83
4.10	Limpieza, mantenimiento y reparación	74	13.4	Cortar	84
5	Preparar las tijeras para el trabajo	75	14	Después del trabajo	84
5.1	Preparar las tijeras para el trabajo	75	14.1	Después del trabajo	84
6	Cargar el acumulador y LEDs	75	15	Transporte	85
6.1	Cargar el acumulador	75	15.1	Transportar las tijeras y el sistema de porte	85
6.2	Indicar el estado de carga	75	15.2	Transportar el acumulador	85
6.3	LEDs en el acumulador	76	16	Almacenamiento	85
7	Ensamblar las tijeras de podar	76	16.1	Guardar las tijeras	85
7.1	Montar la funda y la bolsa	76	16.2	Guardar el acumulador	85
7.2	Insertar el enchufe del cable de conexión y desenchufarlo	76	17	Limpiar	86
8	Ajustar las tijeras de podar	77	17.1	Limpiar las tijeras de podar	86
8.1	Ajustar el ancho de apertura de la cuchilla	77	17.2	Limpiar la cuchilla y la contracuchilla	86
			17.3	Lavar el sistema de porte	86
			17.4	Limpiar el acumulador	86

STIHL®

Este manual de instrucciones está protegido por derechos de autor. Nos reservamos todos los derechos, especialmente el derecho a la reproducción, traducción y elaboración con sistemas electrónicos.

18 Mantenimiento	86
18.1 Intervalos de mantenimiento	86
18.2 Engrasar la cuchilla y la contracuchilla con una prensa de grasa	87
18.3 Afilar la cuchilla	87
18.4 Ajustar el juego entre la cuchilla y la contracuchilla	87
18.5 Ajustar el punto de contacto entre las puntas de la cuchilla y la contracuchilla	87
19 Reparación	88
19.1 Abrir y cerrar la cuchilla con la mano	88
19.2 Sustituir la cuchilla	88
19.3 Sustituir la contracuchilla	89
20 Subsanan las perturbaciones	92
20.1 Subsanan las averías de las tijeras o del acumulador	92
21 Datos técnicos	94
21.1 Tijeras de podar STIHL ASA 65	94
21.2 Acumulador STIHL AP	94
21.3 Valores de sonido y vibraciones	94
21.4 REACH	94
22 Piezas de repuesto y accesorios	94
22.1 Piezas de repuesto y accesorios	94
23 Gestión de residuos	94
23.1 Gestionar como residuo las tijeras de podar y el acumulador	94
24 Declaración de conformidad UE	95
24.1 Tijeras de podar STIHL ASA 65	95
24.2 Declaración de montaje CE	95

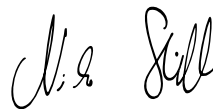
1 Prólogo

Distinguido cliente:

Nos alegramos de que se hayan decidido por STIHL. Desarrollamos y confeccionamos nuestros productos en primera calidad y con arreglo a las necesidades de nuestros clientes. De esta manera conseguimos elaborar productos altamente fiables incluso en condiciones de esfuerzo extremas.

STIHL también presta un Servicio Postventa de primera calidad. Nuestros comercios especializados garantizan un asesoramiento e instrucciones competentes así como un amplio asesoramiento técnico.

Le agradecemos su confianza y le deseamos que disfrute de su producto STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANTE: LEER ANTES DE USAR Y GUARDAR.

2 Informaciones relativas a estas instrucciones para la reparación

2.1 Documentación aplicable

Se aplican las normas de seguridad locales.

- ▶ Adicionalmente a este manual de instrucciones, leer los siguientes documentos, entenderlos, y guardarlos:
 - Indicaciones de seguridad del acumulador STIHL AP
 - Manual de instrucciones de los cargadores STIHL AL 101, 300, 500
 - Información de seguridad para acumuladores STIHL y productos con acumulador montado: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Marca de las indicaciones de advertencia en el texto

ADVERTENCIA

La indicación hace referencia a peligros que pueden provocar lesiones graves o la muerte.


- ▶ Con las medidas mencionadas se pueden evitar lesiones graves o mortales.

INDICACIÓN

La indicación hace referencia a peligros que pueden provocar daños materiales.

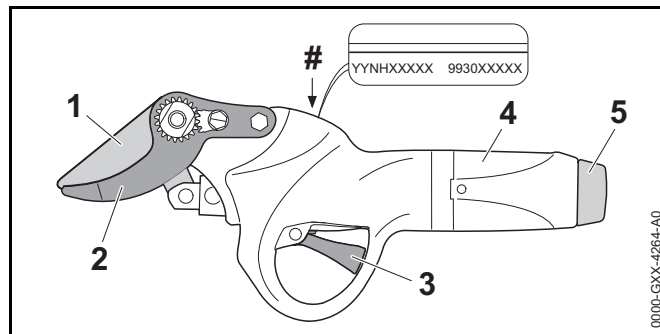
- ▶ Con las medidas mencionadas se pueden evitar daños materiales.

2.3 Símbolos en el texto

-  Este símbolo remite a un capítulo de este manual de instrucciones.

3 Sinopsis

3.1 Tijeras de podar



0000-GXX-4264-A0

1 Cuchilla

La cuchilla corta la rama.

2 Contracuchilla

La contracuchilla sirve de apoyo para la rama.

3 Palanca de mando

La palanca de mando abre y cierra la cuchilla.

4 Empuñadura de mando

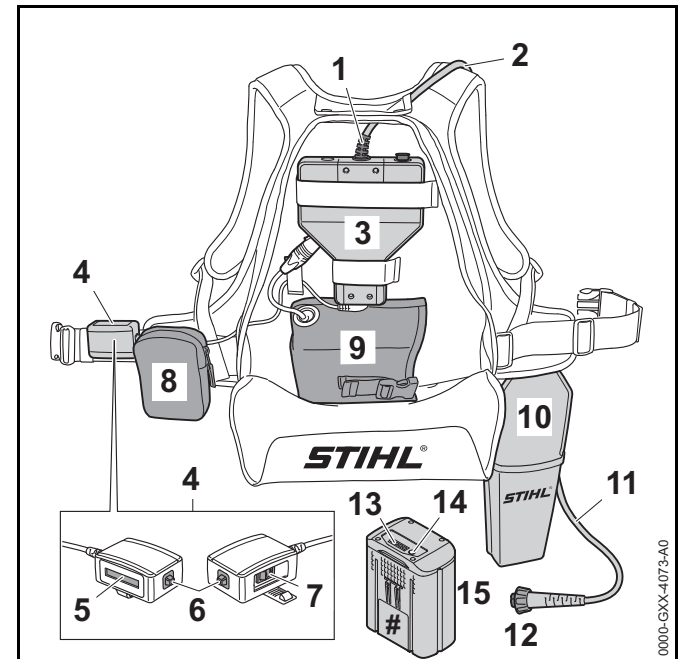
La empuñadura de mando sirve para el mando, porte y manejo de las tijeras de podar.

5 Hembrilla

La hembrilla sirve para insertar el enchufe del cable de conexión.

Número de máquina (9930xxxxx) y número de identificación (YYEHxxxxx)

3.2 Sistema de porte y acumulador



0000-GXX-4073-A0

1 Enchufe de conexión a la unidad de regulación

El enchufe de conexión conecta el cable de conexión a la unidad de regulación.

2 Cable de conexión

El cable de conexión conecta el acumulador a la unidad de regulación.

3 Unidad de regulación

La unidad de regulación controla las funciones de las tijeras de podar.

4 Unidad de control

La unidad de control sirve para ajustar las tijeras de podar.

5 Pantalla

El display muestra informaciones y averías.

6 Palanca de mando

La palanca de mando sirve para navegar por el menú de la unidad de control.

7 Interruptor de conexión/desconexión

El conector/desconector conecta y desconecta las tijeras.

8 Bolsa

La bolsa sirve para guardar accesorios.

9 Bolsa para acumulador

La bolsa del acumulador aloja este.

10 Funda

La funda aloja las tijeras durante el transporte y sirve para guardarlas.

11 Cable de conexión

El cable de conexión conecta las tijeras con la unidad de regulación.

12 Enchufe del cable de conexión

El enchufe del cable de conexión conecta las tijeras con el cable de conexión.

13 LEDs

Los LEDs indican el estado de carga del acumulador y las perturbaciones.

14 Tecla de presión

La tecla de presión activa los LEDs en el acumulador.

15 Acumulador

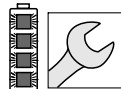
El acumulador suministra energía a las tijeras.

Rótulo de potencia con número de máquina**3.3 Símbolos**

Los símbolos pueden encontrarse en las tijeras de podar, el sistema de porte y el acumulador y significan lo siguiente:



1 LED luce en rojo. El acumulador está demasiado caliente o demasiado frío.



4 LEDs parpadean en rojo. Hay una perturbación en el acumulador.



Nivel de potencia sonora garantizado según la directriz 2000/14/CE en dB(A) para hacer equiparables las emisiones sonoras de productos.



El dato junto al símbolo indica el contenido de energía del acumulador según la especificación del fabricante de las células. El contenido de energía disponible en la aplicación es más bajo.



No desprenderse del producto mediante la basura doméstica.

4 Indicaciones relativas a la seguridad**4.1 Símbolos de advertencia**

Los símbolos de advertencia en las tijeras y el acumulador significan lo siguiente:



Tener en cuenta las indicaciones de seguridad y sus medidas.



Leer este manual de instrucciones, entenderlo y guardarlo.



No tocar la cuchilla cuando esté en funcionamiento.



Sacar el acumulador durante las interrupciones de los trabajos, el transporte, cuando se guarde y se realicen trabajos de mantenimiento o reparación.



Proteger el acumulador contra el calor y el fuego.



No sumergir el acumulador en líquidos.



Mantener el margen de temperatura admisible del acumulador.

4.2 Aplicación para trabajos apropiados

Las tijeras de podar STIHL ASA 65 sirve para cortar cepas y similares leñosos con un diámetro máximo de ramas de 10 mm en la viticultura, cultivo de frutales y en el mantenimiento de espacios verdes.

Las tijeras no se deberán utilizar bajo la lluvia.

Las tijeras reciben la energía de un acumulador STIHL AP.

⚠ ADVERTENCIA

- Los acumuladores no autorizados por STIHL para las tijeras pueden originar incendios y explosiones. Las personas pueden sufrir lesiones graves o mortales y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ Utilizar las tijeras con un acumulador STIHL AP.
- En el caso de que las tijeras o el acumulador no se empleen de forma apropiada, las personas pueden sufrir lesiones graves o mortales y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ Emplear las tijeras tal y como se especifica en este manual de instrucciones.
 - ▶ Emplear el acumulador tal y como se especifica en este manual de instrucciones.

4.3 Requerimientos al usuario

⚠ ADVERTENCIA

- Los usuarios no instruidos no pueden detectar o calcular los peligros de las tijeras y del acumulador. El usuario u otras personas pueden sufrir lesiones graves o mortales.



- ▶ Leer este manual de instrucciones, entenderlo y guardarlo.

- ▶ En caso de prestar las tijeras o el acumulador a otra persona: entregarle el manual de instrucciones.
- ▶ Asegurarse de que el usuario satisface los siguientes requisitos:
 - El usuario está descansado.
 - El usuario tiene capacidad física, sensorial y psíquica para manejar las tijeras o el acumulador y trabajar con los mismos. En el caso de que el usuario presente limitaciones físicas, sensoriales o

psíquicas, deberá trabajar solo bajo tutela y siguiendo las instrucciones de una persona responsable.

- El usuario es mayor de edad.
 - El usuario ha recibido instrucciones de un distribuidor especializado STIHL o una persona especializada antes de trabajar por primera vez con las tijeras.
 - El usuario no está bajo los efectos del alcohol, medicamentos o drogas.
- ▶ En caso de dudas: acuda a un distribuidor especializado STIHL.

4.4 Ropa y equipo

ADVERTENCIA

- Durante el trabajo, las tijeras pueden absorber el pelo largo. El usuario puede lesionarse gravemente.
 - ▶ Recogerse el pelo largo y asegurar de esta manera que no pueda ser absorbido por las tijeras.
- Durante el trabajo se pueden lanzar hacia arriba objetos a alta velocidad. El usuario puede lesionarse.
 - ▶ Ponerse gafas protectoras. Las gafas protectoras apropiadas están testadas según la norma EN 166 o según preceptos nacionales y se pueden adquirir en el comercio con la correspondiente marcación.
 - ▶ Ponerse una prenda ceñida de manga larga y pantalones largos.
- La ropa no apropiada se puede enganchar en la leña, la maleza y en las tijeras. Los usuarios que no llevan ropa apropiada pueden sufrir lesiones graves.
 - ▶ Llevar ropa ceñida.
 - ▶ Quitarse chales y joyas.

- Durante la limpieza o el mantenimiento, el usuario puede entrar en contacto con la cuchilla. El usuario puede lesionarse.
 - ▶ Ponerse guantes de trabajo de material resistente.
- Si el usuario lleva calzado no apropiado se puede resbalar. El usuario puede lesionarse.
 - ▶ Llevar calzado resistente y cerrado con suela adherente.

4.5 Sector de trabajo y entorno

4.5.1 Sector de trabajo y entorno

ADVERTENCIA

- Las personas ajenas, los niños y los animales no pueden identificar ni calcular los peligros de las tijeras y los objetos lanzados hacia arriba. Las personas ajenas, los niños y los animales pueden sufrir graves lesiones.
 - ▶ Mantener a personas ajenas a los trabajos, niños y animales apartados del entorno.
- El motor eléctrico de las tijeras puede producir chispas. Las chispas pueden provocar incendios y explosiones en un entorno fácilmente inflamable o explosivo. Las personas pueden sufrir lesiones graves o mortales y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ No trabajar en un entorno fácilmente inflamable ni en un entorno explosivo.

4.5.2 Acumulador

ADVERTENCIA

- Los niños no pueden identificar ni calcular los peligros del acumulador. Los niños pueden sufrir lesiones graves.
 - ▶ Mantener los niños alejados.
- El acumulador no está protegido contra todas las influencias ambientales. Si el acumulador está expuesto a determinadas influencias ambientales, este puede prender fuego o explotar. Las personas pueden sufrir lesiones graves y se pueden producir daños materiales.



- ▶ Proteger el acumulador contra el calor y fuego.
- ▶ No echar el acumulador al fuego.



- ▶ Utilizar y guardar el acumulador en un margen de temperatura de entre - 10°C y + 50°C.



- ▶ No sumergir el acumulador en líquidos.

- ▶ Mantener el acumulador apartado de objetos metálicos.
- ▶ No someter el acumulador a alta presión.
- ▶ No someter el acumulador a microondas.
- ▶ Proteger el acumulador contra productos químicos y sales.

4.6 Estado seguro

4.6.1 Tijeras de podar

Las tijeras se encuentran en un estado seguro, cuando se cumplen estas condiciones:

- Las tijeras no están dañadas.
- Las tijeras están limpias.
- Los elementos de mando funcionan y no se han modificado.
- La cuchilla y la contracuchilla están montadas correctamente.
- Solo se han montado accesorios originales STIHL para estas tijeras.
- Los accesorios están montados correctamente.

⚠ ADVERTENCIA

- En un estado inseguro, pueden dejar de funcionar correctamente los componentes y se desactivan los dispositivos de seguridad. Las personas pueden sufrir lesiones graves o mortales.
 - ▶ Trabajar con unas tijeras que no estén defectuosas.
 - ▶ Si las tijeras están sucias: limpiarlas.
 - ▶ No modificar las tijeras.
 - ▶ Si los elementos de mando no funcionan: no trabajar con las tijeras.
 - ▶ Montar correctamente la cuchilla y la contracuchilla.
 - ▶ Montar solo accesorios originales STIHL para estas tijeras.
 - ▶ Montar los accesorios tal y como se especifica en este manual de instrucciones o en el manual de instrucciones del accesorio.
 - ▶ No introducir objetos en las aberturas de las tijeras.

4.6.2 Cuchilla y contracuchilla

La cuchilla y la contracuchilla se encuentran en un estado seguro, cuando se cumplen estas condiciones:

- La cuchilla y la contracuchilla no están dañadas.
- La cuchilla y la contracuchilla no están deformadas.
- La cuchilla y la contracuchilla se mueven con facilidad.
- El juego entre la cuchilla y la contracuchilla está ajustado correctamente.
- El punto de contacto entre la cuchilla y la contracuchilla está ajustado correctamente.
- La cuchilla está afilada correctamente.
- La cuchilla no tiene rebabas.

▲ ADVERTENCIA

- En un estado inseguro se pueden soltar piezas de la cuchilla o de la contracuchilla y pueden salir despedidas. Las personas pueden sufrir lesiones graves.
 - ▶ Trabajar con una cuchilla y una contracuchilla que no estén dañadas.
 - ▶ Ajustar correctamente el juego entre la cuchilla y la contracuchilla.
 - ▶ Ajustar correctamente el punto de contacto entre la cuchilla y la contracuchilla.
 - ▶ Afilar y desbarbar correctamente la cuchilla.
 - ▶ En caso de dudas: acuda a un distribuidor especializado STIHL.

4.6.3 Acumulador

El acumulador se encuentra en un estado seguro, cuando se cumplen estas condiciones:

- El acumulador está intacto.
- El acumulador está limpio y seco.
- El acumulador funciona y no ha sido modificado.

▲ ADVERTENCIA

- En un estado inseguro, el acumulador ya no puede funcionar de forma segura. Las personas pueden sufrir lesiones graves.
 - ▶ Trabajar con un acumulador que no esté defectuoso y que funcione bien.
 - ▶ No cargar un acumulador dañado o defectuoso.
 - ▶ Si el acumulador está sucio o mojado: limpiar el acumulador y dejarlo secar.
 - ▶ No modificar el acumulador.
 - ▶ No introducir objetos en las aberturas del acumulador.
 - ▶ No unir nunca los contactos eléctricos del acumulador con objetos de metal ni cortocircuitarlos.
 - ▶ No abrir el acumulador.

- Puede salir líquido de un acumulador dañado. En caso de que el líquido entre en contacto con la piel o los ojos, se pueden irritar estos.
 - ▶ Evitar el contacto con el líquido.
 - ▶ Si se ha producido un contacto con la piel: lavarse las zonas de la piel afectadas con agua abundante y jabón.
 - ▶ Si se ha producido un contacto con los ojos: enjuagar los ojos al menos 15 minutos con agua abundante y acudir al médico.
- Un acumulador dañado o defectuoso puede oler, echar humo o arder de forma poco corriente. Las personas pueden sufrir lesiones graves o mortales y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ Si el acumulador huele o echa humo de forma poco corriente: no utilizar el acumulador y mantenerlo alejado de materiales inflamables.
 - ▶ Si el acumulador arde: intentar apagar el acumulador con un extintor o agua.

4.7 Trabajar

▲ ADVERTENCIA

- En determinadas situaciones, el usuario no puede trabajar con concentración. El usuario puede tropezar, caerse o sufrir lesiones graves.
 - ▶ Trabajar con tranquilidad y precaución.
 - ▶ Si las condiciones de luz y de visibilidad son deficientes: no trabajar con las tijeras.
 - ▶ Manejar solo una persona las tijeras.
 - ▶ No trabajar a una altura superior a la de los hombros.
 - ▶ Prestar atención a los obstáculos.
 - ▶ Trabajar estando de pie en el suelo y mantener el equilibrio. Si se tiene que trabajar en alturas: utilizar una plataforma elevadora de trabajo o un andamio seguro.

- Si la cuchilla topa con un objeto duro, esta se puede dañar.
 - ▶ Antes de iniciar el trabajo, inspeccionar la zona en cuanto a objetos duros y quitarlos si existen.
 - ▶ No cortar alambre.
- La cuchilla en movimiento puede lesionar gravemente al usuario.



- ▶ Mantener la mano libre alejada al menos 40 cm de la cuchilla.
 - ▶ No tocar la cuchilla.
- En el caso de que las tijeras se modifiquen o se comporten de forma no acostumbrada durante el trabajo, las tijeras pueden encontrarse en un estado inseguro. Las personas pueden sufrir lesiones graves o se pueden producir daños materiales.
 - ▶ Finalizar el trabajo, sacar el acumulador y acudir a un distribuidor especializado STIHL.
 - Durante el trabajo las tijeras pueden producir vibraciones.
 - ▶ Llevar guantes protectores.
 - ▶ Hacer pausas.
 - ▶ Si se producen síntomas de trastornos circulatorios: acudir a un médico.

▲ PELIGRO

- Si se trabaja en el entorno de cables conductores de corriente, la cuchilla puede entrar en contacto con dichos cables. El usuario puede sufrir lesiones graves y mortales.
 - ▶ No trabajar en el entorno de cables conductores de corriente.

4.8 Transporte

4.8.1 Transportar las tijeras de podar

▲ ADVERTENCIA

- Si las tijeras están conectadas durante el transporte, la cuchilla se puede cerrar accidentalmente. Las personas pueden sufrir lesiones graves y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ Poner el conector/desconector en la posición "OFF".
 - ▶ Poner las tijeras de podar en la funda.
- Durante el transporte, las tijeras pueden volcar o moverse. Las personas pueden sufrir lesiones y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ Sacar el acumulador.
 - ▶ Poner las tijeras de podar en la funda.
 - ▶ Asegurar las tijeras y el sistema de porte, de manera que no puedan volcar ni moverse.

4.8.2 Acumulador

▲ ADVERTENCIA

- El acumulador no está protegido contra todas las influencias ambientales. Si el acumulador está expuesto a determinadas influencias ambientales, este puede dañarse y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ No transportar un acumulador dañado.
 - ▶ Transportar el acumulador en un embalaje no conductor de electricidad.
- Durante el transporte, el acumulador puede volcar o moverse. Las personas pueden sufrir lesiones y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ Empaquetar el acumulador en el embalaje, de manera que no pueda moverse.
 - ▶ Asegurar el embalaje, de manera que no pueda moverse.

4.9 Almacenamiento

4.9.1 Guardar las tijeras

⚠ ADVERTENCIA

- Los niños no pueden identificar ni calcular los peligros de las tijeras. Los niños pueden sufrir lesiones graves.
 - ▶ Poner el conector/desconector en la posición "OFF".
 - ▶ Extraer de la hembra el enchufe del cable de conexión y el acumulador
 - ▶ Poner las tijeras de podar en la funda.
 - ▶ Guardar las tijeras fuera del alcance de los niños.
- Los contactos eléctricos de las tijeras y los componentes metálicos se pueden corroer por la humedad. Las tijeras se pueden dañar.
 - ▶ Sacar el acumulador.
 - ▶ Guardar las tijeras limpias y secas.

4.9.2 Acumulador

⚠ ADVERTENCIA

- Los niños no pueden identificar ni calcular los peligros del acumulador. Los niños pueden sufrir lesiones graves.
 - ▶ Guardar el acumulador fuera del alcance de los niños.
- El acumulador no está protegido contra todas las influencias ambientales. Si el acumulador está expuesto a determinadas influencias ambientales, este puede dañarse.
 - ▶ Guardar el acumulador limpio y seco.
 - ▶ Guardar el acumulador en un local cerrado.
 - ▶ Guardar el acumulador separado de la cosechadora especial.
 - ▶ Guardar el acumulador en un embalaje no conductor de electricidad.
 - ▶ Utilizar el acumulador en un margen de temperatura de entre - 10 °C y + 50 °C.

4.10 Limpieza, mantenimiento y reparación








⚠ ADVERTENCIA

- Si durante la limpieza, el mantenimiento o la reparación están conectadas las tijeras, la cuchilla se puede conectar accidentalmente. Las personas pueden sufrir lesiones graves y se pueden producir daños materiales.
 - ▶ Cerrar la cuchilla.
 - ▶ Poner el conector/desconector en la posición "OFF".
 - ▶ Extraer de la hembra el enchufe del cable de conexión.
 - ▶ Sacar el acumulador.
- Los detergentes agresivos, las hidrolimpiadoras de alta presión o los objetos puntiagudos pueden dañar las tijeras, la cuchilla o la contracuchilla. En el caso de que no se limpien correctamente las tijeras, la cuchilla o la contracuchilla, pueden dejar de funcionar correctamente los componentes y desactivarse los dispositivos de seguridad. Las personas pueden sufrir lesiones graves.
 - ▶ Limpiar las tijeras, la cuchilla y la contracuchilla tal y como se especifica en este manual de instrucciones.
- En el caso de que no se realice correctamente el mantenimiento o la reparación de las tijeras, la cuchilla o la contracuchilla, pueden dejar de funcionar correctamente los componentes y desactivarse los dispositivos de seguridad. Las personas pueden sufrir lesiones graves o mortales.
 - ▶ Realizar el mantenimiento y la reparación de las tijeras, la cuchilla y la contracuchilla tal y como se especifica en este manual de instrucciones.
- Durante la limpieza, el mantenimiento o la reparación de la cuchilla o la contracuchilla, el usuario se puede cortar con la cuchilla afilada. El usuario puede lesionarse.
 - ▶ Ponerse guantes de trabajo de material resistente.

5 Preparar las tijeras para el trabajo

5.1 Preparar las tijeras para el trabajo

Antes de comenzar el trabajo, se han de realizar siempre los siguientes pasos:

- ▶ Asegurarse de que los siguientes componentes se encuentren en un estado que permita trabajar con seguridad.
 - Tijeras de podar,  4.6.1.
 - Cuchilla y contracuchilla,  4.6.2.
 - Acumulador,  4.6.3.
- ▶ Comprobar el acumulador,  12.2.
- ▶ Cargar por completo el acumulador tal como se describe en el manual de instrucciones de los cargadores STIHL AL 101, 300, 500.
- ▶ Limpiar las tijeras de podar,  17.1.
- ▶ Montar la funda y la bolsa,  7.1.
- ▶ Engrasar la cuchilla y la contracuchilla con una prensa de grasa,  18.2.
- ▶ Si no se pueden realizar estos pasos: no utilizar las tijeras y acudir a un distribuidor especializado STIHL.

Después de 30 minutos de iniciar el trabajo, con unas tijeras nuevas, una nueva cuchilla o una nueva contracuchilla, se han de realizar los siguientes pasos:

- ▶ Ajustar el juego entre la cuchilla y la contracuchilla.
- ▶ Afilar la cuchilla.

6 Cargar el acumulador y LEDs

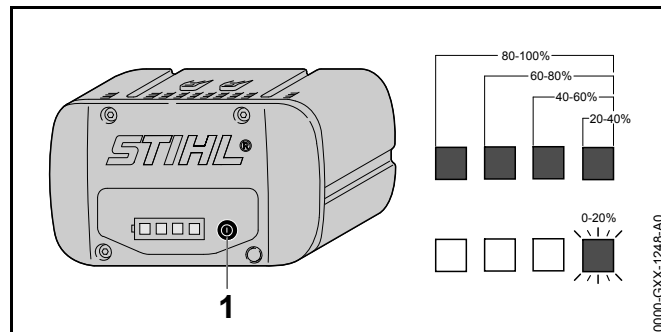
6.1 Cargar el acumulador

El tiempo de carga depende de distintas influencias, p. ej. de la temperatura del acumulador o de la temperatura ambiente. El tiempo de carga efectivo puede divergir del indicado. El tiempo de carga se especifica en www.stihl.com/charging-times.

- ▶ Cargar el acumulador tal como se describe en el manual de instrucciones de los cargadores STIHL AL 101, 300, 500.

6.2 Indicar el estado de carga

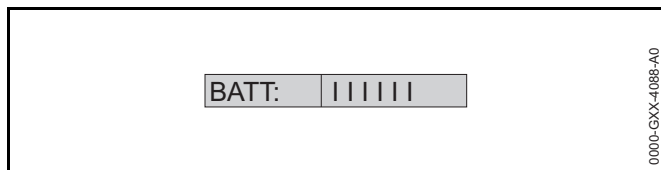
Visualizar el estado de carga del acumulador



- ▶ Pulsar la tecla (1). Los LEDs lucen en verde durante unos 5 segundos e indican el estado de carga.
- ▶ Si el LED derecho parpadea en verde: cargar el acumulador.

Visualizar el estado de carga de la unidad de regulación en el display

- ▶ Conectar las tijeras de podar.




Tras unos segundos, el display muestra el estado de carga del acumulador. Cada barra visualizada corresponde al 10% del estado de carga.

6.3 LEDs en el acumulador

Los LEDs pueden indicar el estado de carga del acumulador o averías. Los LEDs pueden lucir permanentemente o bien parpadear en verde o en rojo.

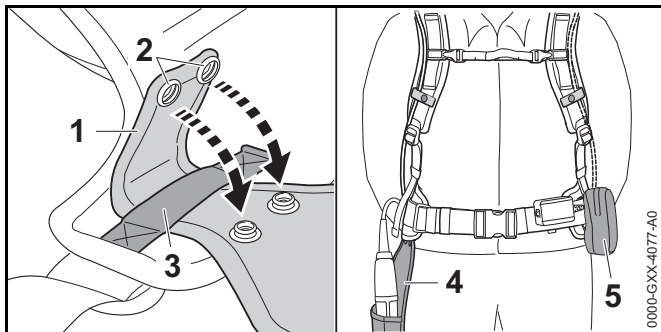
Si los LEDs lucen permanentemente o parpadean en verde, se indica el estado de carga.

- ▶ Si los LEDs lucen permanentemente o parpadean en rojo: subsanar las perturbaciones,  20. Hay una perturbación en el acumulador.

7 Ensamblar las tijeras de podar

7.1 Montar la funda y la bolsa

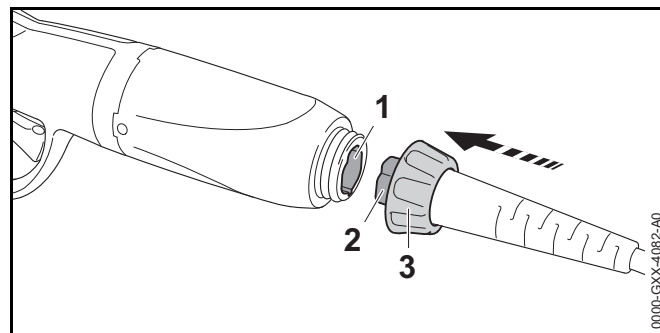
La funda y la bolsa se pueden montar en el lado izquierdo o en el derecho en el cinturón para las caderas. La funda se tiene que montar en el lado en el que la mano sujete las tijeras.



- ▶ Pasar la lengüeta (1) de la funda (4) por el lazo (3) en el interior del cinturón para las caderas.
- ▶ Cerrar los botones de presión (2).
- ▶ Fijar la bolsa (5) en la correa del cinturón para las cadenas en el otro lado.

7.2 Insertar el enchufe del cable de conexión y desenchufarlo

7.2.1 Insertar el enchufe del cable de conexión



- ▶ Insertar el enchufe (2) del cable de conexión en la hembra (1).
- ▶ Enroscar a mano la tuerca de racor (3) en la rosca de la hembra (1) y apretarla firmemente.

7.2.2 Extraer el enchufe del cable de conexión

- ▶ Desenroscar la tuerca de racor.
- ▶ Asir el enchufe el cable de conexión con la mano.
- ▶ Extraer de la hembra el enchufe del cable de conexión.

8 Ajustar las tijeras de podar

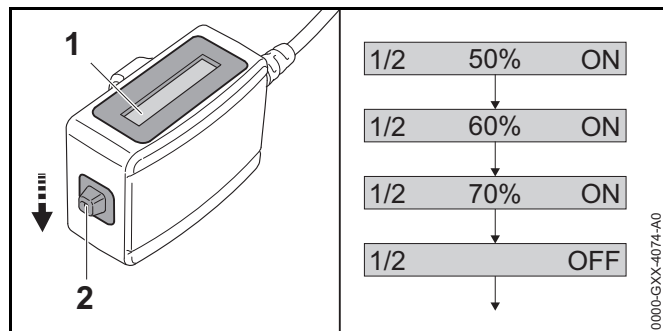
8.1 Ajustar el ancho de apertura de la cuchilla

Según la aplicación, se puede ajustar el ancho de apertura de la cuchilla.

Se pueden ajustar los anchos de apertura siguientes:

- 50% (ON)
- 60% (ON)
- 70% (ON)
- Sin límite (OFF)

► Conectar las tijeras de podar.

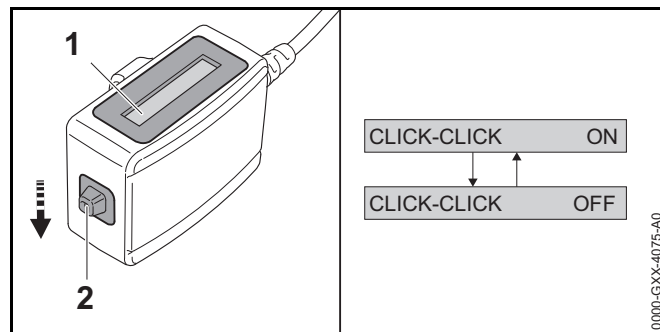


- Oprimir la palanca de regulación (2) hacia abajo hasta que el display (1) muestre el ancho de apertura ajustado.
- Oprimir la palanca de regulación (2), hasta que se muestre el ancho de apertura deseado.

8.2 Activar y desactivar el "modo de espera"

Si está activado el "modo de espera", se puede cerrar la cuchilla de forma permanente aunque estén conectadas las tijeras. El "modo de espera" se puede desactivar.

► Conectar las tijeras de podar.



► Presionar la palanca de regulación (2) hacia abajo, hasta que el display (1) muestre "CLICK-CLICK ON" o "CLICK-CLICK OFF".

Si el display (1) muestra "CLICK-CLICK ON", está activado el "modo de espera".

Si el display (1) muestra "CLICK-CLICK OFF", está desactivado el "modo de espera".

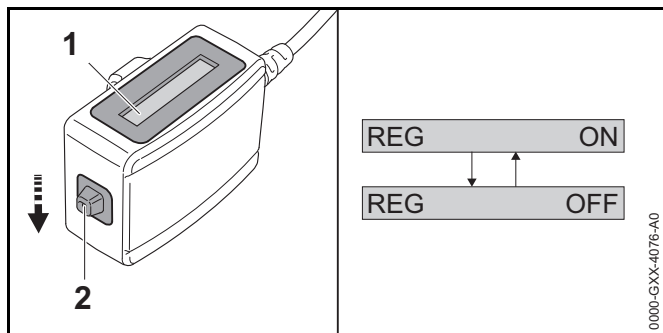
► Presionar la palanca de regulación (2) hasta que se active o desactive el "modo de espera"

8.3 Ajustar el comportamiento de cierre de la cuchilla

Tras conectar las tijeras, la cuchilla se cierra proporcionalmente al movimiento de la palanca de regulación.

El comportamiento de cierre de la cuchilla se puede ajustar, de manera que la cuchilla se cierre siempre por completo cuando está oprimida la palanca de regulación.

► Conectar las tijeras de podar.



- ▶ Presionar la palanca de regulación (2) hacia abajo, hasta que el display (1) muestre "REG ON" o "REG OFF".

Si el display (1) muestra "REG ON", la cuchilla se cierra proporcionalmente al movimiento de la palanca de regulación.

Si el display (1) muestra "REG OFF", la cuchilla se cierra siempre por completo cuando se oprime la palanca de regulación.

- ▶ Oprimir la palanca de regulación (2), hasta que este ajustada la función deseada.

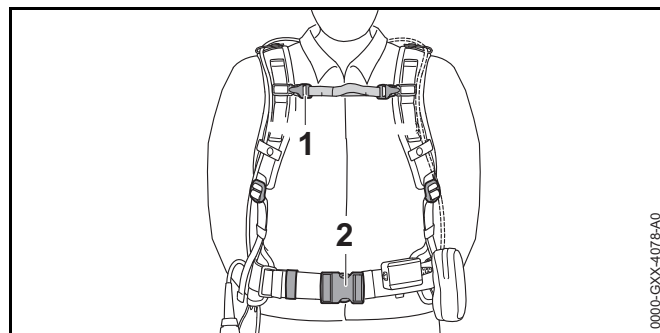
Si las tijeras se desconectar y se vuelven a conectar, la cuchilla vuelve a cerrar proporcionalmente al movimiento de la palanca de mando.

9 Ajustar las tijeras para el usuario

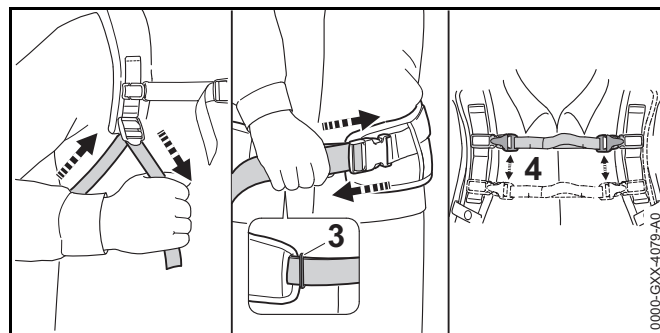
9.1 Ponerse y quitarse el cinturón

9.1.1 Ponerse el sistema de porte

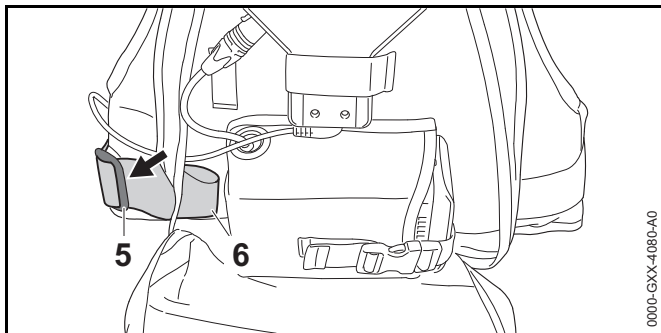
- ▶ Ponerse el sistema de porte a la espalda.



- ▶ Cerrar el cierre (2) del cinturón de las caderas.
- ▶ Cerrar el cierre (1) del cinturón pectoral.



- ▶ Tensar el cinturón hasta que el cinturón de las caderas esté aplicado a estas y el acolchado a la espalda.
- ▶ Enhebrar el extremo del cinturón de las caderas en la argolla (3).
- ▶ Ajustar el cinturón pectoral (4) y tensarlo.



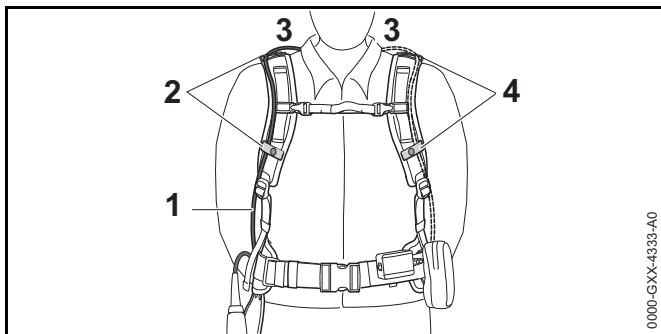
- ▶ Si hay que alargar el cinturón de la cadera: pasar el extremo sobresaliente del cinturón (6) por la hebilla (5).

9.1.2 Quitarse el sistema de porte

- ▶ Aflojar los cinturones.
- ▶ Abrir el cierre del cinturón pectoral y el de las caderas.
- ▶ Quitarse el sistema de porte de la espalda.

9.2 Tender el cable de conexión

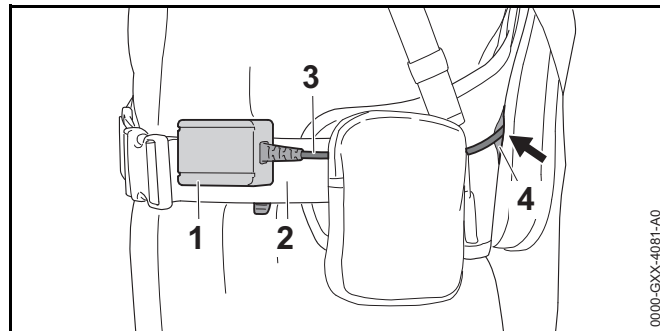
El cable de conexión se puede tender en el lado izquierdo o en el derecho. El cable de conexión se tiene que tender en el lado en el que la mano sujete las tijeras.



- ▶ Sacar el cable de conexión (1) del sistema de porte pasándolo por las aberturas (3).
- ▶ Pasar el cable de conexión (1) por las presillas derechas (2) o las izquierdas (4).

- ▶ Tender el cable de conexión (1), de manera que sea lo más corto posible y no obstaculice el trabajo.

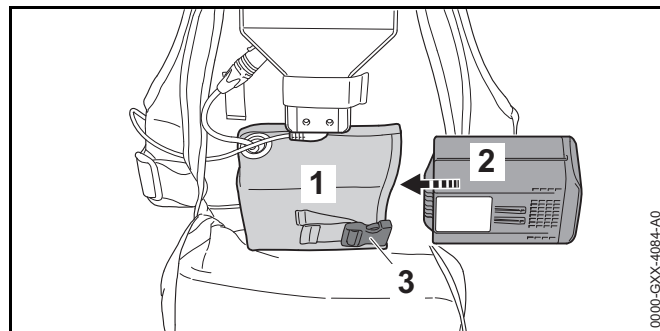
9.3 Tender el cable de la unidad de control



- ▶ Sacar la unidad de control (1) y el cable (3) del sistema de porte pasándolos por el orificio izquierdo o derecho (4).
- ▶ Enganchar la unidad de control (1) en el cinturón de las caderas (2).

10 Colocar y sacar el acumulador

10.1 Colocar el acumulador

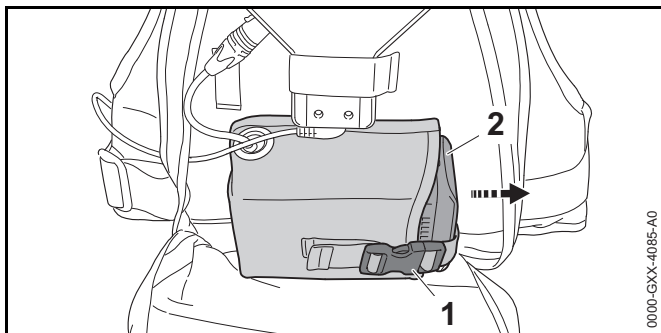


- ▶ Abrir la cremallera en el sistema de porte.
- ▶ Oprimir el acumulador (2) en la bolsa para el mismo (1) hasta el tope.

- ▶ Cerrar el cierre (3) y tensar el cinturón. El acumulador (2) no se puede mover.
- ▶ Cerrar la cremallera en el sistema de porte.

10.2 Sacar el acumulador

- ▶ Depositar el sistema de porte sobre una superficie plana.
- ▶ Abrir la cremallera en el sistema de porte.

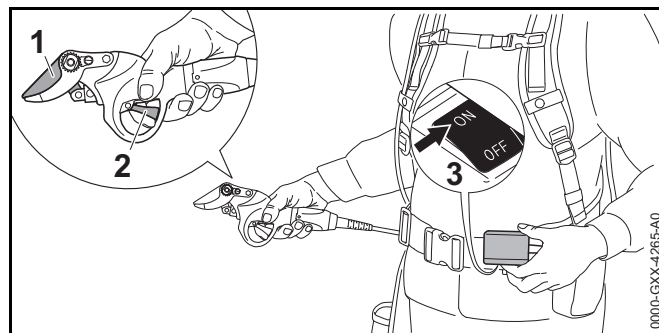


- ▶ Abrir el cierre (1).
- ▶ Sacar el acumulador (2).

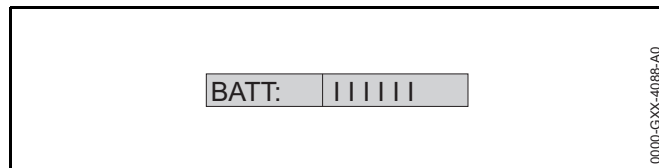
11 Conectar las tijeras de podar

11.1 Conectar las tijeras de podar

- ▶ Sujetar las tijeras por la empuñadura de mando con una mano, de manera que el dedo pulgar abrace dicha empuñadura.



- ▶ Poner el conector/desconector (3) en la posición "ON". Se oye 1 pitido largo y 3 cortos. Las tijeras están listas para el trabajo.
- ▶ Oprimir la palanca de mando (2). La cuchilla (1) se abre por completo.



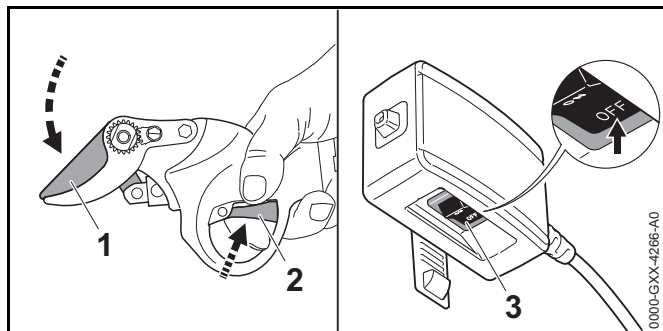
El display muestra la cantidad de cortes que se pueden realizar todavía antes del siguiente mantenimiento recomendado.

Tras unos segundos, el display muestra el estado de carga del acumulador. Cada barra indicada corresponde a un 10 % de la capacidad del acumulador.

Si las tijeras están conectadas y no se utilizan en más de 10 minutos, estas se desconectan automáticamente. Durante 20 segundos se oyen 5 pitidos cortos.

- ▶ Poner el conector/desconector (3) en la posición "OFF" y de nuevo en la posición "ON". Las tijeras vuelven a estar listas para el trabajo.

11.2 Desconectar las tijeras de podar



- ▶ Presionar la palanca de mando (2) y mantenerla presionada.
La cuchilla (1) se cierra.

INDICACIÓN

Si el conector/desconector se pone en la posición "OFF" antes de cerrarse la cuchilla, entonces se pueden dañar las tijeras.

- ▶ Esperar hasta que se cierre la cuchilla.
- ▶ Poner el conector/desconector (3) en la posición "OFF".
- ▶ Poner las tijeras de podar en la funda.

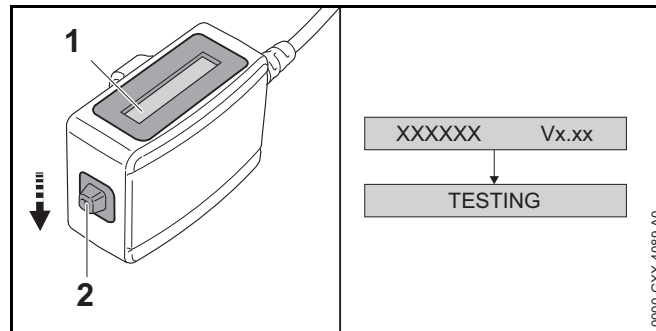
12 Comprobar las tijeras de podar y el acumulador

12.1 Comprobar las tijeras de podar

Las siguientes comprobaciones se realizan sucesivamente:

- Comprobación de la conexión eléctrica entre el acumulador y la unidad de regulación
- Comprobación de la conexión eléctrica entre la unidad de regulación y el motor eléctrico
- Comprobación de la conexión eléctrica entre la unidad de regulación y la palanca de mando
- Comprobación de la unidad de regulación

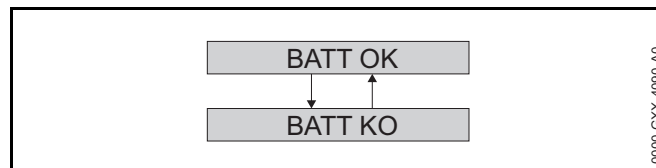
- ▶ Conectar las tijeras de podar.



- ▶ Oprimir la palanca de regulación (2) hasta que el display (1) muestre "XXXXXX Vx.xx".
- ▶ Oprimir la palanca de regulación (2) y mantenerla oprimida hasta que el display (1) muestre "TESTING" XXXXX.
Suenan varias señales acústicas que se suceden rápidamente y las tijeras se comprueban automáticamente.

Cuando se oprime la palanca de regulación (2) en el sentido que sea, se pone fin a la comprobación.

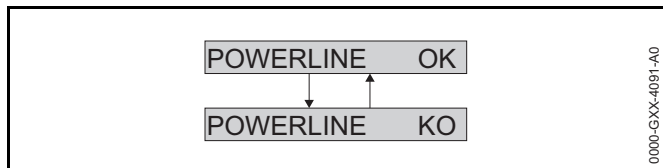
Comprobación de la conexión eléctrica entre el acumulador y la unidad de regulación



Si en el display se muestra "BATT OK", existe conexión eléctrica entre el acumulador y la unidad de regulación.

- ▶ Si en el display se muestra "BATT KO": subsanar la avería, 20.

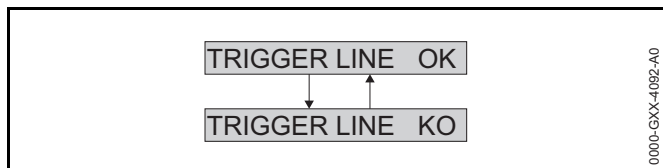
Comprobación de la conexión eléctrica entre la unidad de regulación y el motor eléctrico



Si en el display se muestra "POWERLINE OK", hay conexión eléctrica entre la unidad de regulación y el motor eléctrico.

- ▶ Si en el display se muestra "POWERLINE KO": subsanar la avería 20.

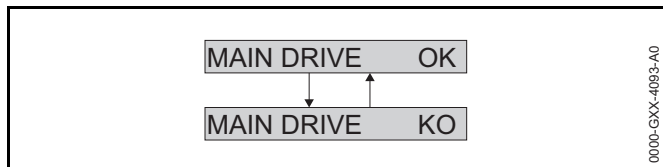
Comprobación de la conexión eléctrica entre la unidad de regulación y la palanca de mando



Si en el display se muestra "TRIGGER LINE OK", existe conexión eléctrica entre la unidad de regulación y la palanca de mando.

- ▶ Si en el display se muestra "TRIGGER LINE KO": subsanar la avería, 20.

Comprobación de la unidad de regulación



Si en el display se muestra "MAIN DRIVE OK", la unidad de regulación funciona.

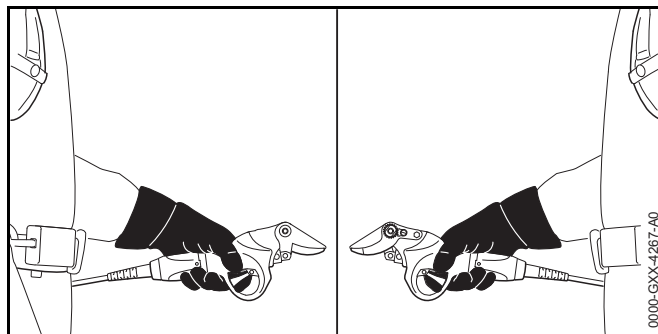
- ▶ Si en el display se muestra "MAIN DRIVE KO": subsanar la avería, 20.

12.2 Comprobar el acumulador

- ▶ Pulsar la tecla en el acumulador
Los LEDs lucen o parpadean.
- ▶ Si los LEDs no lucen o parpadean: no utilizar el acumulador y acudir a un distribuidor especializado STIHL.
Hay una perturbación en el acumulador.

13 Trabajar con las tijeras de podar

13.1 Sujeción y manejo de las tijeras



- ▶ Sujetar las tijeras por la empuñadura de mando con una mano, de manera que el dedo pulgar abrace dicha empuñadura.
- ▶ Mantener la mano libre alejada de la cuchilla.

13.2 Visualizar informaciones

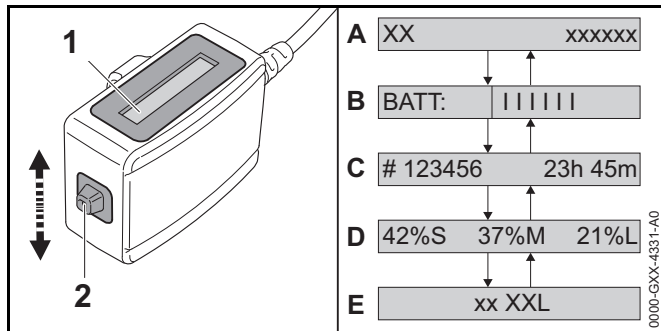
Se puede visualizar las siguientes informaciones:

- Cantidad de cortes que se pueden realizar antes del próximo mantenimiento recomendado
- Estado de carga del acumulador
- Cantidad de cortes y tiempo de trabajo, en horas y minutos
- Cantidad de cortes con un esfuerzo pequeño, mediano y grande

– Bloqueos de la cuchilla

Las informaciones visualizadas se refieren al momento en que el contador se ha reposicionado por última vez.

- ▶ Conectar las tijeras de podar.



- ▶ Oprimir la palanca de regulación (2) hacia abajo o hacia arriba hasta que el display (1) muestre la información requerida.

Las informaciones (A, C, D y E) se pueden reposicionar.

- ▶ En caso de reposicionar una información: oprimir la palanca de regulación (2) durante 2 segundos. La información visualizada se reposiciona.

Cantidad de cortes que se pueden realizar antes del próximo mantenimiento recomendado (A)

El display (1) muestra la cantidad de cortes que se pueden realizar antes del siguiente mantenimiento recomendado.

Tras unos segundos, el display muestra el estado de carga del acumulador (B).

- ▶ Si la cantidad de cortes es de 0: oprimir la palanca de regulación (2). El display (1) muestra el estado de carga del acumulador (B).

Estado de carga del acumulador (B)

El display (1) muestra el estado de carga del acumulador. Cada barra visualizada corresponde al 10% del estado de carga.

Cantidad de cortes y tiempo de trabajo, en horas y minutos (C)

El display (1) muestra la cantidad de cortes y el tiempo de trabajo, en horas y minutos.

Cantidad de cortes con un esfuerzo pequeño, mediano y grande (D)

El display (1) muestra la cantidad de cortes con un esfuerzo pequeño, mediano y grande.

Cada uno de los cortes es clasificado por la unidad de regulación en las siguientes categorías:

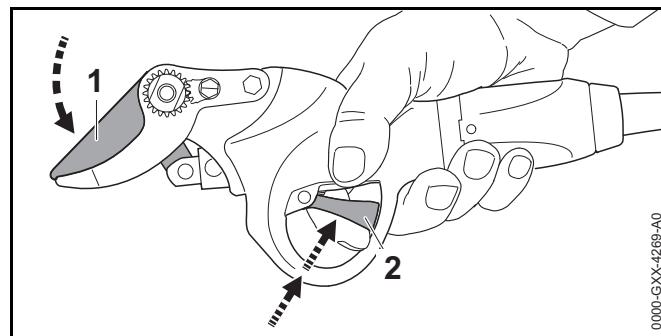
- S = cantidad de cortes con un esfuerzo pequeño
- M = cantidad de cortes con un esfuerzo mediano
- L = cantidad de cortes con un esfuerzo grande

Bloqueos de la cuchilla (E)

El display (1) muestra la cantidad de bloqueos de la cuchilla.

13.3 Poner las tijeras de podar en el "modo de espera"

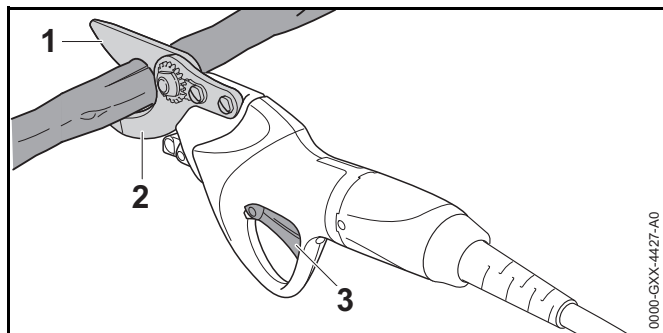
Las tijeras se pueden poner en "modo de espera" para realizar interrupciones cortas de trabajo.



- ▶ Presionar rápidamente la palanca de mando (2) dos veces seguidas y mantenerla presionada la segunda vez. Se oyen 3 pitidos breves. La cuchilla (1) se cierra y permanece cerrada.

- ▶ Soltar la palanca de mando (2).
Las tijeras de podar están en el "modo de espera".
Si se vuelve a oprimir la palanca de mando (2), se abre la cuchilla (1) y las tijeras están listas para el trabajo.

13.4 Cortar



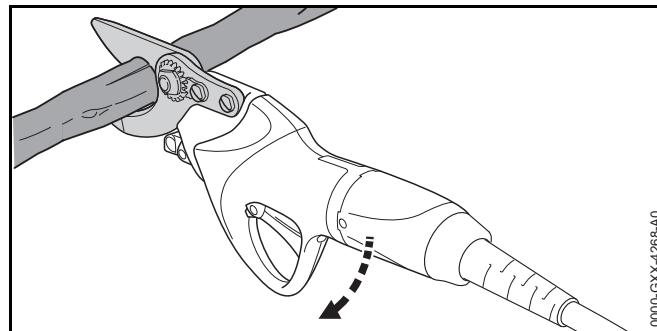
- ▶ Aplicar la contracuchilla (2) por abajo a la rama.



ADVERTENCIA

La cuchilla en movimiento puede lesionar gravemente al usuario.

- ▶ Mantener la mano libre alejada al menos 40 cm de la cuchilla.
 - ▶ No tocar la cuchilla.
-
- ▶ Oprimir la palanca de mando (3).
La cuchilla se cierra (1) y corta la rama.
Durante el trabajo se puede bloquear la cuchilla.



INDICACIÓN

Si la cuchilla está bloqueada y las tijeras se desconectan, se pueden dañar las tijeras.

- ▶ No desconectar las tijeras.
 - ▶ No hacer palanca con las tijeras hacia los lados o hacia arriba.
-
- ▶ Si la cuchilla está bloqueada: girar las tijeras hacia abajo y sacarlas del corte.
La cuchilla (1) se abre.

14 Después del trabajo

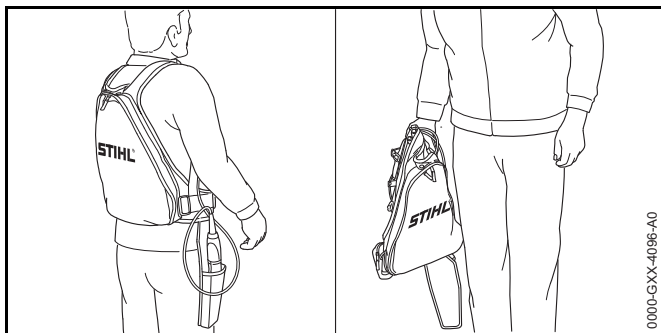
14.1 Después del trabajo

- ▶ Desconectar las tijeras de podar, extraer el enchufe del cable de conexión y sacar el acumulador.
- ▶ Si las tijeras están mojadas: dejarlas secar.
- ▶ Limpiar las tijeras de podar.
- ▶ Limpiar la cuchilla y la contracuchilla.
- ▶ Limpiar el acumulador.

15 Transporte

15.1 Transportar las tijeras y el sistema de porte

- ▶ Desconectar las tijeras de podar y extraer el enchufe del cable de conexión.
- ▶ Poner las tijeras de podar en la funda.



- ▶ Llevar el sistema de porte a la espalda o por el asa.
- ▶ En caso de transportar las tijeras en un vehículo:
 - ▶ Sacar el acumulador.
 - ▶ Colocar las tijeras en el maletín.
 - ▶ Asegurarse de que el maletín no puede volcar ni moverse.

15.2 Transportar el acumulador

- ▶ Desconectar las tijeras de podar, extraer el enchufe del cable de conexión y sacar el acumulador.
- ▶ Asegurarse de que el acumulador se encuentre en un estado que permita trabajar con seguridad.
- ▶ Embalar el acumulador, de manera que se cumplan las siguientes condiciones:
 - El embalaje no es conductor de electricidad.
 - El acumulador no se puede mover en el embalaje.
- ▶ Asegurar el embalaje, de manera que no pueda moverse.

El acumulador está sujeto a los requerimientos para el transporte de mercancías peligrosas. El acumulador está clasificado como ONU 3480 (baterías de iones de litio) y se ha comprobado según el manual de comprobaciones y criterios ONU, parte III, capítulo 38.3.

Las normas para el transporte se especifican en www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Almacenamiento

16.1 Guardar las tijeras

- ▶ Desconectar las tijeras de podar, extraer el enchufe del cable de conexión y sacar el acumulador.
- ▶ Guardar las tijeras de podar y el sistema de porte limpios y secos en el maletín.
- ▶ Guardar el maletín fuera del alcance de los niños.

16.2 Guardar el acumulador

STIHL recomienda guardar el acumulador en un estado de carga de entre el 40 % y el 60 % (2 LEDs luciendo en verde).

- ▶ Guardar el acumulador, de manera que se cumplan las siguientes condiciones:
 - El acumulador está fuera del alcance de los niños.
 - El acumulador está limpio y seco.
 - El acumulador está en un local cerrado.
 - Guardar el acumulador separado de las tijeras y del cargador.
 - El acumulador está en un embalaje no conductor de electricidad.
 - Utilizar el acumulador en un margen de temperatura de entre - 10 °C y + 50 °C.

17 Limpiar

17.1 Limpiar las tijeras de podar

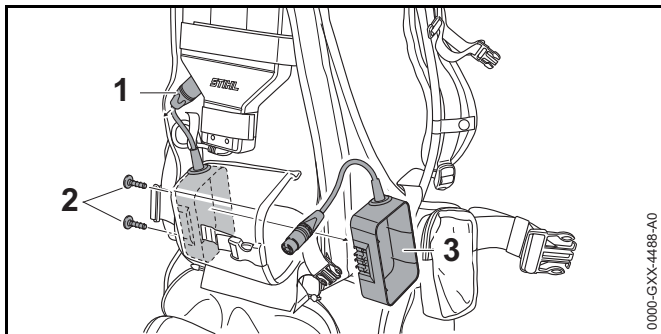
- ▶ Desconectar las tijeras de podar y extraer el enchufe del cable de conexión.
- ▶ Limpiar las tijeras con un paño húmedo o disolvente de resina STIHL.

17.2 Limpiar la cuchilla y la contracuchilla

- ▶ Desconectar las tijeras de podar y extraer el enchufe del cable de conexión.
- ▶ Limpiar la cuchilla y la contracuchilla con un paño limpio y agua jabonosa caliente.
- ▶ Rociar la cuchilla y la contracuchilla por ambos lados con aerosol multifunciones STIHL.

17.3 Lavar el sistema de porte

- ▶ Desmontar la unidad de control, la unidad de regulación, la funda y la bolsa.



- ▶ Extraer el enchufe (1).
- ▶ Desenroscar los tornillos (2).
- ▶ Retirar la placa de contacto (3) junto con el cable de conexión.
- ▶ Lavar el sistema de porte, tal y como se especifica en las instrucciones de lavado que lleva cosidas el sistema de porte.

- ▶ Colocar la placa de contacto (3) junto con el cable de conexión en la bolsa del acumulador (x).
- ▶ Enroscar los tornillos (2) y apretarlos firmemente.
- ▶ Insertar el enchufe (1).

17.4 Limpiar el acumulador

- ▶ Limpiar el acumulador con un paño húmedo.

18 Mantenimiento

18.1 Intervalos de mantenimiento

Los intervalos de mantenimiento dependen de las condiciones periféricas y las condiciones de trabajo. STIHL recomienda los siguientes intervalos de mantenimiento:

Cada 400000 cortes

- ▶ Llevar las tijeras de podar a un distribuidor especializado STIHL para el mantenimiento.

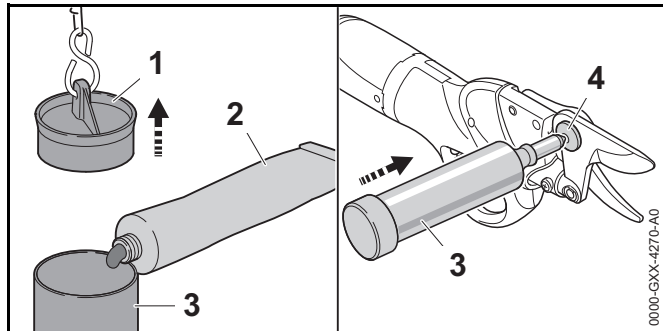
A diario

- ▶ Afilar la cuchilla.

Anualmente

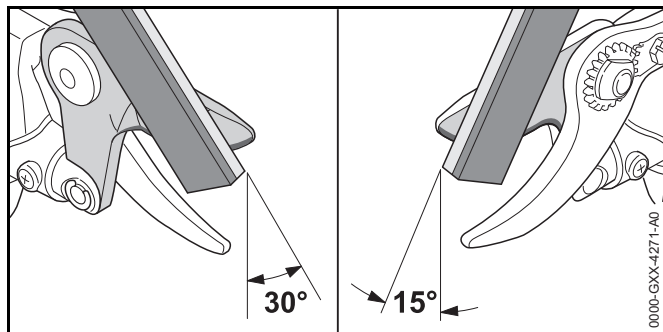
- ▶ Llevar las tijeras de podar a un distribuidor especializado STIHL para el mantenimiento.

18.2 Engrasar la cuchilla y la contracuchilla con una prensa de grasa



- ▶ Extraer el tapón (1) de la prensa de grasa (3) en la cadena.
- ▶ Llenar 2/3 de la prensa de grasa (3) de grasa multiusos STIHL (2).
- ▶ Oprimir el tapón (1) firmemente en la prensa de grasa (3).
- ▶ Aplicar la prensa de grasa (3) al engrasador (4).
- ▶ Oprimir la prensa de grasa (3) y hacer entrar grasa multiusos STIHL a presión una o dos carreras por el engrasador (4).

18.3 Afilarse la cuchilla

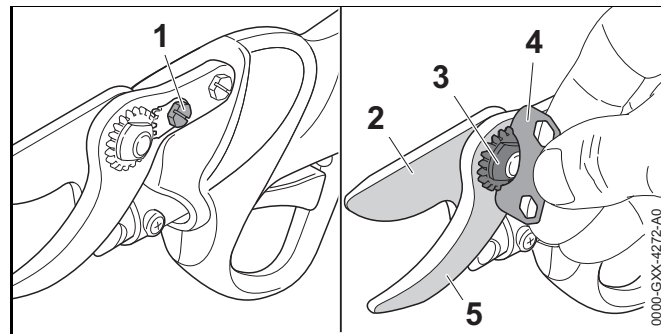


- ▶ Afilarse los bordes de corte de la cuchilla con la piedra de afilar STIHL. Al hacerlo, observar el ángulo de afilado de 30° y 15°.

- ▶ Rociar la cuchilla y la contracuchilla por ambos lados con aerosol multifunciones STIHL.
- ▶ En caso de dudas: acudir a un distribuidor especializado STIHL.

18.4 Ajustar el juego entre la cuchilla y la contracuchilla

Si la cuchilla se puede desplazar en sentido lateral con respecto de la contracuchilla, se tiene que ajustar el juego de la cuchilla y la contracuchilla.

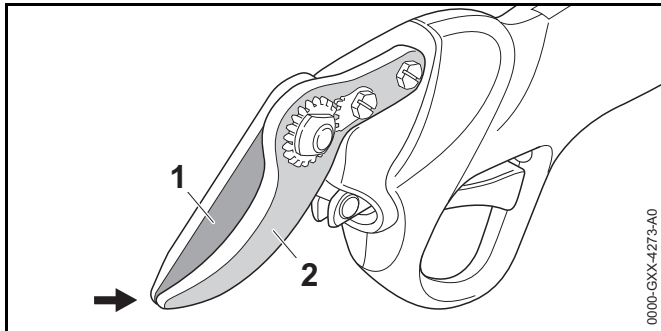


- ▶ Aflojar el tornillo (1).
- ▶ Aplicar la herramienta de ajuste (4) a la tuerca de ajuste (3).
- ▶ Apretar la tuerca de ajuste (3), de manera que la cuchilla (2) no se pueda desplazar ya en sentido lateral hacia la contracuchilla (5) y que la cuchilla (2) se deslice con facilidad por la contracuchilla (5) sin juego alguno.
- ▶ Apretar firmemente el tornillo (1).
- ▶ En caso de dudas: acudir a un distribuidor especializado STIHL.

18.5 Ajustar el punto de contacto entre las puntas de la cuchilla y la contracuchilla

Si ya no tienen contacto las puntas de la cuchilla y la contracuchilla, se ha de ajustar el punto de contacto entre la cuchilla y la contracuchilla.

- ▶ Presionar rápidamente la palanca de mando (2) tres veces seguidas y mantenerla presionada la tercera vez. Se oyen 3 pitidos breves 4 veces seguidas. La cuchilla se abre y se cierra entonces en 3 pequeños pasos de 0,8 mm cada uno.

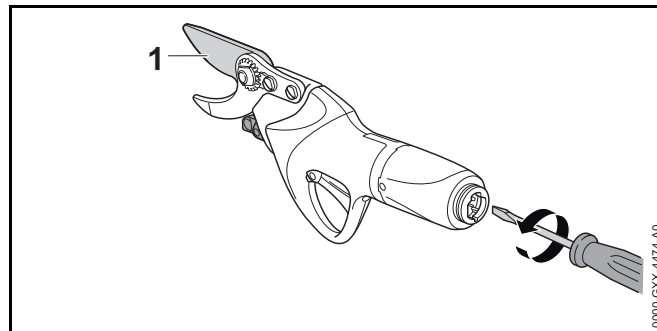


- ▶ Esperar a que las puntas de la cuchilla (1) y la contracuchilla (2) queden exactamente superpuestas.
- ▶ Soltar la palanca de mando. La posición de la cuchilla (1) queda memorizada. El punto de contacto entre las puntas de la cuchilla y la contracuchilla está ajustado.
- ▶ En caso de dudas: acuda a un distribuidor especializado STIHL.

19 Reparación

19.1 Abrir y cerrar la cuchilla con la mano

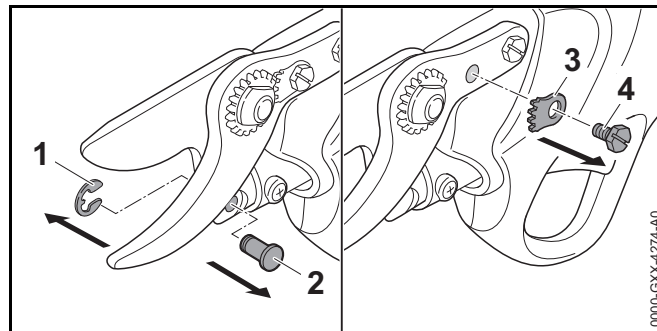
- ▶ Desconectar las tijeras de podar y extraer el enchufe del cable de conexión.



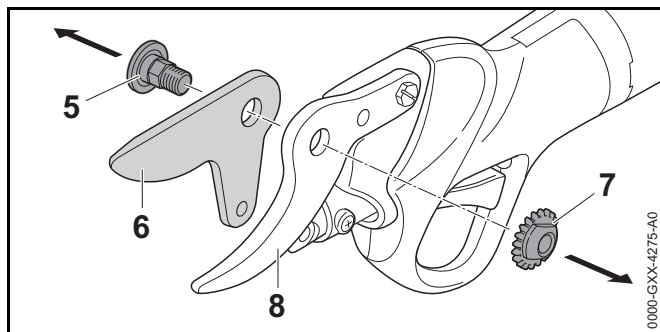
- ▶ Girar el tornillo en el centro de la hembrilla en sentido antihorario con un destornillador de lengüeta. La cuchilla (1) se abre.
- ▶ Girar el tornillo en el centro de la hembrilla en sentido horario con un destornillador de lengüeta. La cuchilla (1) se cierra.

19.2 Sustituir la cuchilla

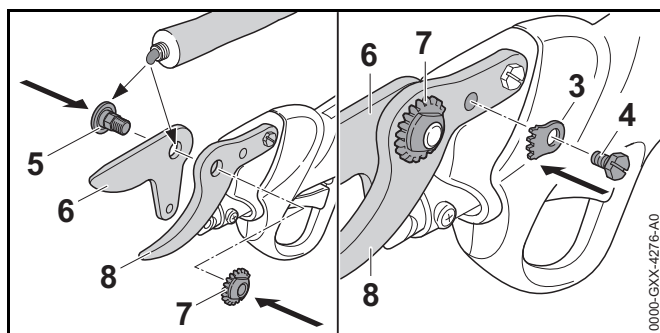
- ▶ Desconectar las tijeras de podar y extraer el enchufe del cable de conexión.



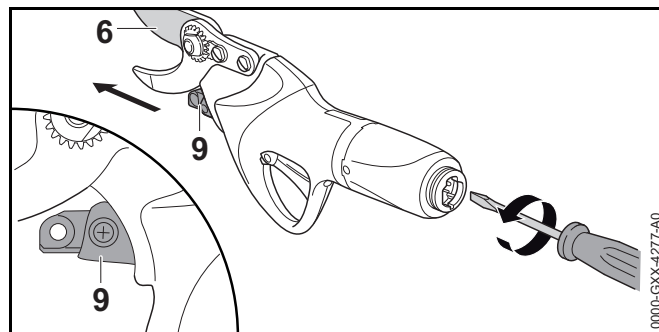
- ▶ Desmontar el anillo de retención (1) y gestionarlo como residuo.
- ▶ Sacar el eje (2) presionando.
- ▶ Si el eje (2) está desgastado o dañado: sustituirlo (2).
- ▶ Desenroscar el tornillo (4) y quitar el segmento dentado (3).



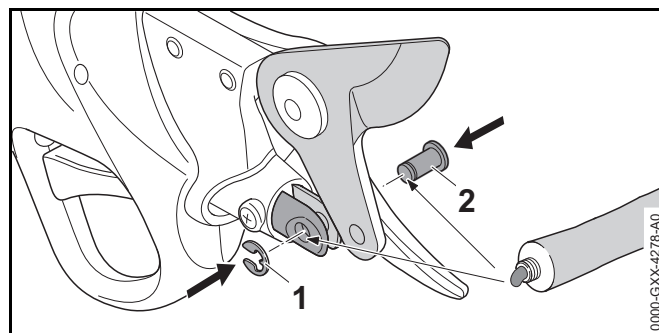
- ▶ Desenroscar la tuerca de ajuste (7).
- ▶ Quitar la cuchilla (6) junto con el engrasador (5) y gestionar la cuchilla (6) como residuo.
- ▶ En caso de existir grasa en la contracuchilla (8): limpiarla (8).



- ▶ Engrasar el punto de apoyo de la nueva cuchilla (6) y el engrasador (5) con grasa multiusos STIHL.
- ▶ Montar el engrasador (5) en el punto de apoyo de la nueva cuchilla (6).
- ▶ Colocar la cuchilla (6) en la contracuchilla (8).
- ▶ Enroscar la tuerca de ajuste (7) en la rosca del engrasador (5).
- ▶ Abrir la cuchilla (6).
- ▶ Colocar el segmento dentado (3) en la tuerca de ajuste (7), enroscar el tornillo (4) y apretarlo a un par de 7 Nm.



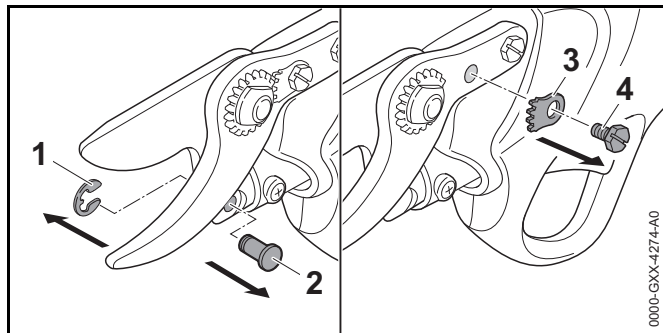
- ▶ Girar el tornillo en el centro de la hembrilla en sentido antihorario con un destornillador de lengüeta hasta el tope.
- ▶ Desenroscar la cabeza de horquilla (9) y orientarla hacia la cuchilla (6).



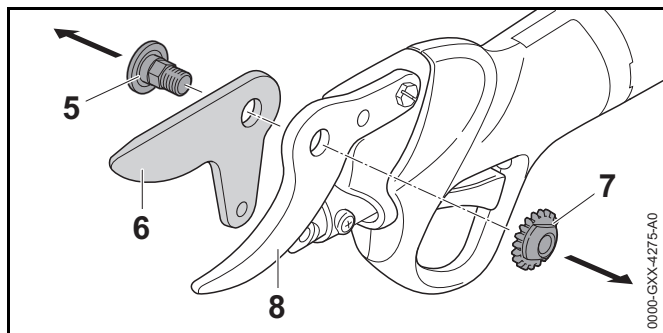
- ▶ Engrasar el alojamiento para el eje (2) con grasa multiusos STIHL.
- ▶ Colocar el eje (2).
- ▶ Montar un nuevo anillo de retención (1).
- ▶ Engrasar la cuchilla (6) y la contracuchilla (8) con una prensa de grasa.
- ▶ Ajustar el juego entre la cuchilla (6) en la contracuchilla (8).

19.3 Sustituir la contracuchilla

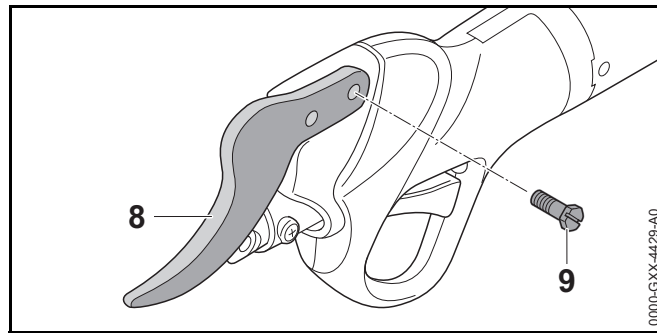
- ▶ Desconectar las tijeras de podar y extraer el enchufe del cable de conexión.



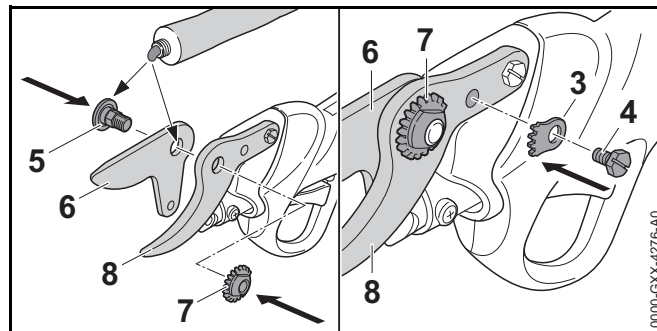
- ▶ Desmontar el anillo de retención (1).
- ▶ Sacar el eje (2) presionando.
- ▶ Si el eje (2) está desgastado o dañado: sustituirlo (2).
- ▶ Desenroscar el tornillo (4) y quitar el segmento dentado (3).



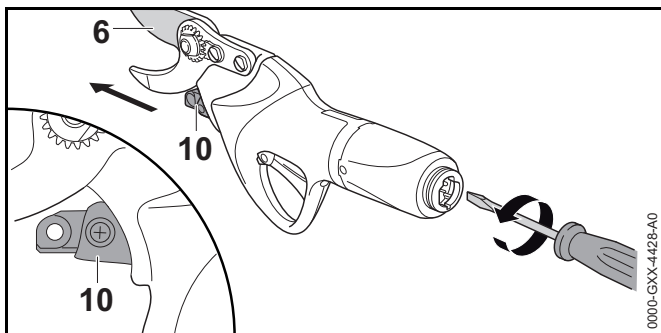
- ▶ Desenroscar la tuerca de ajuste (7).
- ▶ Quitar la cuchilla (6) junto con el engrasador (5).



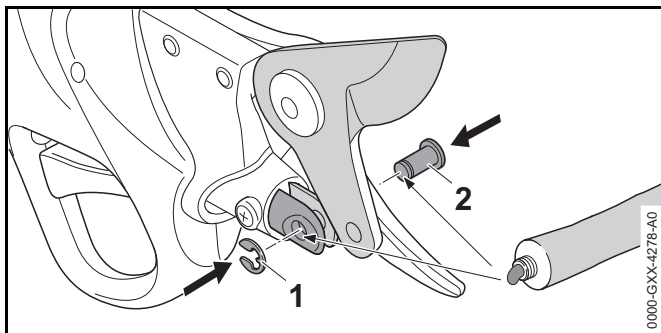
- ▶ Desenroscar el tornillo (9).
- ▶ Quitar la contracuchilla (8) y gestionarla como residuo.
- ▶ Colocar la contracuchilla nueva (8).
- ▶ Enroscar el tornillo (9) y apretarlo a un par de 7 Nm.



- ▶ Engrasar el punto de apoyo de la cuchilla (6) y el engrasador (5) con grasa multiusos STIHL.
- ▶ Montar el engrasador (5) en el punto de apoyo de la cuchilla (6).
- ▶ Colocar la cuchilla (6) en la contracuchilla (8).
- ▶ Enroscar la tuerca de ajuste (7) en la rosca del engrasador (5).
- ▶ Abrir la cuchilla (6).
- ▶ Colocar el segmento dentado (3) en la tuerca de ajuste (7), enroscar el tornillo (4) y apretarlo a un par de 7 Nm.



- ▶ Girar el tornillo en el centro de la hembrilla en sentido antihorario con un destornillador de lengüeta hasta el tope.
- ▶ Alinear la cabeza de horquilla (10) de manera que esté orientada hacia la cuchilla (6).



- ▶ Engrasar el alojamiento para el eje (2) con grasa multiusos STIHL.
- ▶ Colocar el eje (2).
- ▶ Montar el anillo de retención (1).
- ▶ Engrasar la cuchilla (6) y la contracuchilla (8) con una prensa de grasa.
- ▶ Ajustar el juego entre la cuchilla (6) en la contracuchilla (8).

20 Subsanan las perturbaciones

20.1 Subsanan las averías de las tijeras o del acumulador

Avería	LEDs en el acumulador o visualización en el displays	Causa	Remedio
Las tijeras no funcionan tras conectarlas o dejan de funcionar de repente durante el servicio.	1 LED parpadea en verde.	El estado de carga del acumulador es insuficiente.	► Cargar el acumulador tal como se describe en el manual de instrucciones de los cargadores STIHL AL 101, 300, 500.
	1 LED luce en rojo.	El acumulador está demasiado caliente o demasiado frío.	► Sacar el acumulador. ► Dejar enfriarse o calentarse el acumulador.
	4 LEDs parpadean en rojo.	Hay una perturbación en el acumulador.	► Sacar el acumulador y volver a ponerlo. ► Conectar las tijeras de podar. ► Si siguen parpadeando 4 LEDs en rojo: no utilizar el acumulador y acudir a un distribuidor especializado STIHL.
	BATT KO	La conexión eléctrica entre el acumulador y la unidad de regulación está interrumpida.	► Retirar el enchufe en la unidad de regulación y volver a insertarlo. ► Si el display sigue mostrando "BATT KO": no utilizar las tijeras y acudir a un distribuidor especializado STIHL.
	POWERLINE KO	La conexión eléctrica entre la unidad de regulación y el motor eléctrico está interrumpida.	► Enroscar a mano la tuerca de racor del enchufe del cable de conexión en la rosca de la hembra y apretarla firmemente. ► Si el display sigue mostrando "POWERLINE KO": no utilizar las tijeras y acudir a un distribuidor especializado STIHL.
	TRIGGERLINE KO	La conexión eléctrica entre la unidad de regulación y la palanca de mando interrumpida.	► Enroscar a mano la tuerca de racor del enchufe del cable de conexión en la rosca de la hembra y apretarla firmemente. ► Si el display sigue mostrando "TRIGGERLINE KO": no utilizar las tijeras y acudir a un distribuidor especializado STIHL.

Avería	LEDs en el acumulador o visualización en el displays	Causa	Remedio
		La conexión eléctrica entre las tijeras y el acumulador está interrumpida.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Sacar el acumulador y volver a ponerlo. ▶ Retirar el enchufe en la unidad de regulación y volver a insertarlo.
		Las tijeras o el acumulador están húmedos.	▶ Dejar secarse las tijeras o el acumulador.
El rendimiento de corte de las tijeras de podar disminuye de repente.	° C ! ° C ! ° C !	Las tijeras están demasiado calientes.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dejar enfriarse las tijeras. ▶ Reducir la velocidad de trabajo o el diámetro de corte.
La autonomía de las tijeras es demasiado corta.		El acumulador no está completamente cargado.	▶ Cargar por completo el acumulador tal como se describe en el manual de instrucciones de los cargadores STIHL AL 101, 300, 500.
		Se ha sobrepasado la vida útil del acumulador.	▶ Sustituir el acumulador.
		La cuchilla está roma.	▶ Afilar la cuchilla.
		El juego entre la cuchilla y la contracuchilla es demasiado pequeño.	▶ Ajustar el juego entre la cuchilla y la contracuchilla.
		Hay muy poca grasa entre la cuchilla y la contracuchilla.	▶ Engrasar la cuchilla y la contracuchilla con una prensa de grasa.
La imagen de corte no es nítida.		La cuchilla está roma.	▶ Afilar la cuchilla.
		El juego entre la cuchilla y la contracuchilla es demasiado grande.	▶ Ajustar el juego entre la cuchilla y la contracuchilla.
		La cuchilla está desgastada o dañada.	▶ Sustituir la cuchilla.

21 Datos técnicos

21.1 Tijeras de podar STIHL ASA 65

- Acumulador admisible: STIHL AP
- Abertura máxima de la cuchilla: 30 mm
- Espesor de corte máximo: 30 mm (en función de la leña)
- Peso sin sistema de porte y acumulador: 0,745 kg
- Peso del sistema de porte sin acumulador: 1,8 kg
- Longitud del cable de conexión: 1,6 m

21.2 Acumulador STIHL AP

- Tecnología del acumulador: iones de litio
- Tensión: 36 V
- Capacidad en Ah: véase el rótulo de potencia
- Contenido de energía en Wh: véase el rótulo de potencia
- Peso en kg: véase el rótulo de potencia
- Margen de temperatura admisible para usarlo y guardarlo:
 - 10 °C hasta + 50 °C

21.3 Valores de sonido y vibraciones

Emisión de ruidos según la directriz 2006/42/CE, con arreglo a ISO 3746:2010 y ISO 11202:2012.

- Nivel de intensidad sonora L_{pA} según ISO 4871:
 - < 70 dB(A). El valor K para el nivel de intensidad sonora es de 1,5 dB(A).
- Valor de vibraciones a_{hv} según EN ISO 22867:
 - Aceleración a_h , a la que están expuestas las extremidades superiores, según EN 50260-1 (2005):
 - < 2,5 m/s². El valor k para el valor de vibraciones es de 1,5 m/s².

Los valores de vibraciones indicados se han medido según un procedimiento de comprobación normalizado y se pueden consultar para la comparación entre máquinas eléctricas. Los valores de vibraciones realmente efectivos pueden divergir de los valores indicados, en función del tipo que sea la aplicación. Los valores de vibraciones indicados se pueden emplear para formarse una primera impresión de la exposición a las vibraciones. La exposición efectiva a las vibraciones se ha de calcular. Al hacerlo, se pueden tener en cuenta también los tiempos en los que la máquina está desconectada y aquellos en los que, si bien está conectada, la máquina funciona sin carga.

21.4 REACH

REACH designa una ordenanza CE para el registro, evaluación y homologación de productos químicos.

Para informaciones para cumplimentar la ordenanza REACH, véase www.stihl.com/reach.

22 Piezas de repuesto y accesorios

22.1 Piezas de repuesto y accesorios

STIHL® Estos símbolos caracterizan las piezas de repuesto STIHL y los accesorios originales STIHL.

STIHL recomienda emplear piezas de repuesto STIHL y accesorios originales STIHL.

Las piezas de repuesto y los accesorios originales STIHL se pueden adquirir en un distribuidor especializado STIHL.

23 Gestión de residuos

23.1 Gestionar como residuo las tijeras de podar y el acumulador

El distribuidor especializado STIHL le proporcionará informaciones relativas a la gestión de residuos.

- ▶ Gestionar las tijeras de podar, el acumulador, los accesorios y el embalaje como residuos con arreglo a las normas y la ecología.

24 Declaración de conformidad UE

24.1 Tijeras de podar STIHL ASA 65

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen

Alemania

comunica bajo su exclusiva responsabilidad, que

- Tipo de construcción: tijeras de podar de acumulador
- Marca de fábrica: STIHL
- Modelo: ASA 65
- Identificación de serie: 4861

corresponde a las prescripciones habituales de las directrices 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE y 2000/14/CE y que se ha desarrollado y fabricado en cada caso conforme a las versiones válidas en la fecha de producción de las normas siguientes: 0000013444, EN 55014-1 und EN 55014-2.

La documentación técnica está depositada en Produktzulassung ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

El año de construcción, el país de fabricación y el número de máquina están indicados en el cortasetos.

Waiblingen, 01-02-2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Atentamente



Thomas Elsner Director de gestión de productos y servicios

24.2 Declaración de montaje CE

Con la presente queremos aclarar que la máquina designada abajo e incompleta corresponde a las siguientes prescripciones:

- Las disposiciones de la directriz de máquinas 2006/42/CE en lo referente a requerimientos básicos del anexo I de la directriz de máquinas 2006/42/CE, así como de la legislación nacional derivada de ello
- Las disposiciones de las siguientes directrices europeas: 2014/30/CE, 2011/65/CE
- Las disposiciones de las siguientes normas europeas armonizadas: EN 55014-1, EN 55014-2

La documentación técnica especial se ha confeccionado con arreglo a 2006/42/CE anexo VII, parte B. Con ello nos comprometemos a transmitir por escrito la documentación correspondiente sobre la máquina incompleta si lo requieren las autoridades nacionales.

La máquina incompleta no se debe poner en funcionamiento hasta haberse constatado que la máquina definitiva, en la que se ha de montar esta, corresponde a las disposiciones de las directrices de máquinas válidas.

- Descripción: Tijeras de podar eléctricas portátiles sin acumulador, sin interfaz (conexión eléctrica para el intercambio de informaciones entre el acumulador y la unidad de regulación) y sin cargador
- Marca de fábrica: STIHL
- Modelo: ASA 65
- Número de serie: 9930XXXXX

corresponde a las prescripciones habituales de las directrices 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE y 2000/14/CE y que se ha desarrollado y fabricado en cada caso conforme a las versiones válidas en la fecha de producción de las normas siguientes: EN 55014-1, EN 55014-2.

La documentación técnica está depositada en Produktzulassung ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

El año de construcción, el país de fabricación y el número de máquina están indicados en el cortasetos.

Waiblingen, 01-02-2017
ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Atentamente



Thomas Elsner Director de gestión de productos y servicios

Nombre de la persona que ha sido autorizada para la confección de las especificaciones técnicas:

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger,
Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Fabricante:

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les
Geneveys-sur-Coffrane

01.02.2017



Stéphane Poggi (CEO)



Christophe Winter (Jefe de investigación y desarrollo)

Sustituto autorizado:

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352,
D-71687 Freiberg/Neckar

01.02.2017



Bernd Stockburger (CEO)



Christophe Nicolet (miembro de la junta directiva)

Indice

1	Premessa	98
2	Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso	98
2.1	Documenti validi	98
2.2	Contrassegno delle avvertenze nel testo	99
2.3	Simboli nel testo	99
3	Sommario	99
3.1	Svettatoio	99
3.2	Sistema di trasporto e batteria	99
3.3	Simboli	100
4	Avvertenze di sicurezza	100
4.1	Simboli di avvertimento	100
4.2	Impiego secondo la destinazione	101
4.3	Requisiti dell'utente	101
4.4	Abbigliamento ed equipaggiamento	102
4.5	Zona di lavoro e area circostante	102
4.6	Condizioni di sicurezza	103
4.7	Impiego	104
4.8	Trasporto	105
4.9	Conservazione	106
4.10	Pulizia, manutenzione e riparazione	106
5	Preparare lo svettatoio per l'uso	107
5.1	Preparare lo svettatoio per l'uso	107
6	Carica della batteria e LED	107
6.1	Caricare la batteria	107
6.2	Visualizzazione dello stato di carica	107
6.3	LED sulla batteria	107
7	Assemblare lo svettatoio	108
7.1	Montare custodia e borsa	108
7.2	Inserire la spina del cavo di collegamento ed estrarla	108
8	Regolare lo svettatoio	108
8.1	Impostazione dell'ampiezza di apertura della forcice	108
8.2	Attivare e disattivare la modalità "Stand-By"	109
8.3	Regolare il comportamento di chiusura della lama	109
9	Regolare lo svettatoio per l'utente	110
9.1	Applicazione e rimozione della tracolla	110
9.2	Posa del cavo di collegamento	110
9.3	Posare il cavo di collegamento della centralina di comando	111
10	Inserire e togliere la batteria	111
10.1	Inserire la batteria	111
10.2	Estrarre la batteria	111
11	Accendere lo svettatoio	111
11.1	Accendere lo svettatoio	111
11.2	Spegnere lo svettatoio	112
12	Controllare svettatoio e batteria	112
12.1	Controllare gli svettatoi	112
12.2	Controllare la batteria	114
13	Lavorare con lo svettatoio	114
13.1	Tenere e guidare lo svettatoio	114
13.2	Visualizzare le informazioni	114
13.3	Mettere lo svettatoio in modalità "Stand-by":	115
13.4	Taglio	115
14	Dopo il lavoro	116
14.1	Dopo il lavoro	116
15	Trasporto	116
15.1	Trasportare lo svettatoio e il sistema di trasporto	116
15.2	Trasportare la batteria	116
16	Conservazione	117
16.1	Conservare lo svettatoio	117
16.2	Conservare la batteria	117
17	Pulizia	117
17.1	Pulire lo svettatoio	117
17.2	Pulire lama e controlama	117
17.3	Lavare il sistema di trasporto	117



Le presenti Istruzioni d'uso sono tutelate dai diritti d'autore. Tutti i diritti sono riservati, specialmente quelli di riproduzione, traduzione ed elaborazione con sistemi elettronici.

17.4 Pulizia della batteria	117
18 Manutenzione	118
18.1 Intervalli di manutenzione	118
18.2 Ingrassare lama e controlama con l'ingrassatore	118
18.3 Affilare la lama	118
18.4 Impostare il gioco tra la lama e la controlama	118
18.5 Regolare il punto di contatto tra le punte della lama e la controlama	119
19 Riparazione	119
19.1 Aprire e chiudere a mano la lama	119
19.2 Sostituzione della lama	119
19.3 Sostituzione della controlama	121
20 Eliminazione dei guasti	123
20.1 Eliminare i guasti dello sveltatoio o della batteria	123
21 Dati tecnici	125
21.1 Sveltatoio STIHL ASA 65	125
21.2 Batteria STIHL AP	125
21.3 Valori acustici e vibratorii	125
21.4 REACH	125
22 Ricambi e accessori	125
22.1 Ricambi e accessori	125
23 Smaltimento	125
23.1 Smaltire sveltatoio e batteria	125
24 Dichiarazione di conformità UE	126
24.1 Sveltatoio STIHL ASA 65	126
24.2 Dichiarazione di incorporazione CE	126

1 Premessa

Gentile cliente,

congratulations per aver scelto STIHL. Progettiamo e fabbrichiamo prodotti della massima qualità secondo le esigenze della nostra clientela. I nostri prodotti risultano altamente affidabili anche in caso di sollecitazioni estreme.

STIHL offre la massima qualità anche nell'assistenza. I nostri rivenditori garantiscono consulenza e istruzioni competenti e un'assistenza tecnica completa.

La ringraziamo per la fiducia e le auguriamo buon lavoro con il Suo prodotto STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANTE! LEGGERE PRIMA DELL'USO E CONSERVARE.

2 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso

2.1 Documenti validi

Si applicano le disposizioni di legge nazionali.

- ▶ Oltre alle presenti istruzioni per l'uso, leggere, comprendere e conservare i seguenti documenti:
 - Avvertenze di sicurezza batteria da STIHL AP
 - Istruzioni per l'uso caricabatteria STIHL AL 101, 300, 500
 - Informazioni sulla sicurezza per batterie STIHL e prodotti con batteria integrata: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Contrassegno delle avvertenze nel testo

AVVERTENZA

L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare gravi lesioni o la morte.


- ▶ Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.

AVVISO

L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare danni materiali.

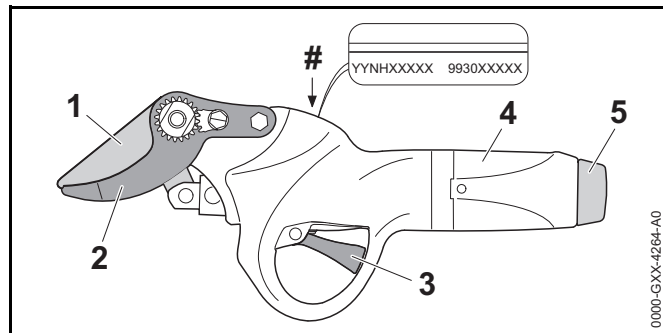
- ▶ Le misure menzionate possono evitare danni materiali.

2.3 Simboli nel testo

-  Questo simbolo rimanda ad un capitolo nelle Istruzioni per l'uso.

3 Sommario

3.1 Sveltatoio



1 Lama

La lama taglia il tronco.

2 Controlama

La controlama serve da appoggio per il tronco.

3 Leva di comando

La leva di comando apre e chiude la lama.

4 Impugnatura di comando

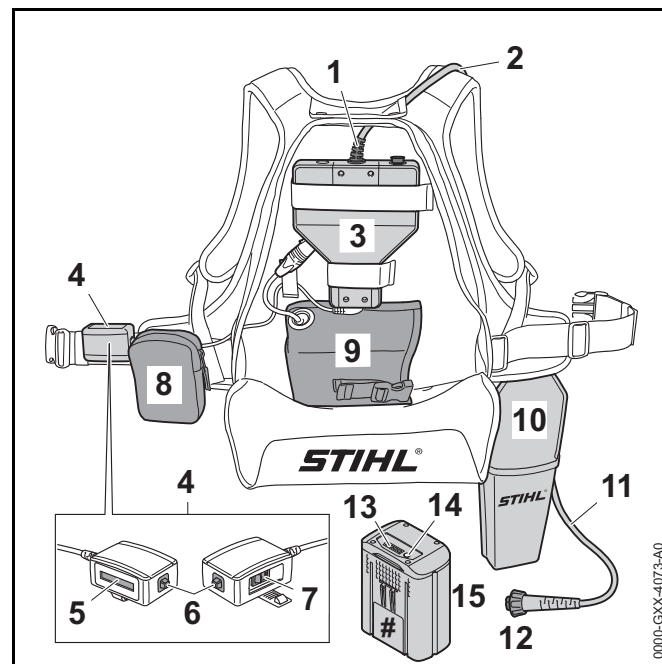
L'impugnatura di comando serve per controllare, sostenere e guidare lo sveltatoio.

5 Boccola

La boccola serve per innestare la spina del cavo di collegamento.

Numero di matricola (9930xxxxx) e numero identificativo (YYEHxxxxx)

3.2 Sistema di trasporto e batteria



1 Spina di collegamento verso la centralina

La spina di collegamento unisce il cavo di collegamento all'unità di comando.

2 Cavo di collegamento

Il cavo di collegamento unisce la batteria all'unità di comando.

3 Unità di comando

L'unità di comando controlla le funzioni dello svettatoio.

4 Centralina di comando

La centralina di comando serve per impostare lo svettatoio.

5 Display

Il display visualizza le informazioni e le anomalie.

6 Leva di comando

La leva di comando serve per navigare nel menu della centralina di comando.

7 Interruttore marcia/arresto

L'interruttore di marcia/arresto accende e spegne lo svettatoio.

8 Custodia

La borsa serve per contenere gli accessori.

9 Borsa per batteria

La borsa per batteria accoglie la batteria.

10 Custodia

La custodia accoglie la batteria durante il trasporto e la conservazione.

11 Cavo di collegamento

Il cavo di collegamento unisce lo svettatoio all'unità di comando.

12 Spina del cavo di collegamento

La spina del cavo di collegamento unisce lo svettatoio con il cavo di collegamento.

13 LED

I LED indicano lo stato di carica della batteria e le anomalie.

14 Pulsante

Il pulsante attiva i LED sulla batteria.

15 Batteria

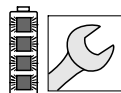
La batteria alimenta di energia lo svettatoio.

Targhetta dati tecnici con numero di matricola**3.3 Simboli**

I simboli possono essere applicati sullo svettatoio, sul sistema di trasporto e sulla batteria e hanno i seguenti significati:



1 LED si accende con luce rossa fissa. La batteria è troppo calda o troppo fredda.



4 LED con luce rossa lampeggiante. Nella batteria vi è un malfunzionamento.



Livello di potenza acustica garantito secondo la Direttiva 2000/14/CE in dB(A) per rendere confrontabili le emissioni acustiche dei prodotti.



L'indicazione accanto al simbolo si riferisce al contenuto energetico della batteria secondo le specifiche del fabbricante delle celle. La capacità di energia disponibile nell'applicazione è inferiore.



Non smaltire il prodotto con i rifiuti domestici.

4 Avvertenze di sicurezza**4.1 Simboli di avvertimento**

I simboli di avvertimento sullo svettatoio e sulla batteria hanno i seguenti significati:



Rispettare le avvertenze di sicurezza e le rispettive misure.



Leggere, comprendere e conservare le istruzioni per l'uso.



Non toccare le lame in movimento.



Estrarre la batteria durante le interruzioni del lavoro, durante il trasporto, la conservazione, la manutenzione o la riparazione.



Proteggere la batteria da calore e fiamme.



Non immergere la batteria in liquidi.



Rispettare l'intervallo di temperatura consentito per la batteria.

4.2 Impiego secondo la destinazione

Lo sveltatoio STIHL ASA 65 serve per tagliare viti o legni simili con diametro tronco massimo di 10 mm nella viticoltura, nella coltivazione di frutta e per la cura del verde.

Lo sveltatoio non deve essere usato in caso di pioggia.

Questo sveltatoio è alimentato da una batteria STIHL AP.

⚠ AVVERTENZA

- Le batterie non approvate da STIHL per l'uso con lo sveltatoio possono provocare incendi ed esplosioni. Sussiste il rischio di gravi lesioni o di morte oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Utilizzare lo sveltatoio con una batteria STIHL AP.
- Se lo sveltatoio o la batteria non sono utilizzati in modo non conforme, sussiste il rischio di ferimento o morte delle persone e di danni materiali.
 - ▶ Utilizzare lo sveltatoio come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.
 - ▶ Utilizzare la batteria come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.

4.3 Requisiti dell'utente

⚠ AVVERTENZA

- Gli utenti che non abbiano ricevuto istruzioni potrebbero non riconoscere o non valutare correttamente i rischi dello sveltatoio e della batteria. L'utente o altre persone rischiano gravi lesioni o la morte.



- ▶ Leggere, comprendere e conservare le istruzioni per l'uso.

- ▶ Se lo sveltatoio o la batteria vengono ceduti ad un'altra persona: Consegnare a corredo anche le istruzioni per l'uso.
- ▶ Accertarsi che l'utente abbia i seguenti requisiti:
 - L'utente è riposato.
 - L'utente dovrà avere le capacità fisiche, sensoriali e intellettuali tali da poter controllare lo sveltatoio o la batteria e quindi da poter lavorare. Se l'utente ha

limitazioni fisiche, sensoriali e intellettuali, potrà lavorare soltanto sotto la sorveglianza o dietro la guida di una persona responsabile.

- L'utente è maggiorenne.
 - L'utente ha ricevuto istruzioni da un rivenditore STIHL o da una persona esperta prima di iniziare a lavorare con lo svettatoio.
 - L'utente non è sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.
- In caso di dubbi: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

4.4 Abbigliamento ed equipaggiamento

AVVERTENZA

- Durante il lavoro, i capelli lunghi possono rimanere intrappolati nello svettatoio. L'utente può ferirsi gravemente.
 - Legare i capelli lunghi per evitare con sicurezza che non rimangano impigliati nello svettatoio.
- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. L'utente può ferirsi.
 - Indossare gli occhiali di protezione. Gli occhiali di protezione adatti sono reperibili in commercio con il marchio di conformità con la norma EN 166 o con le disposizioni nazionali.
 - Indossare una maglia a maniche lunghe aderente e pantaloni lunghi.
- Se inadeguato, l'abbigliamento può impigliarsi nel legno, nella sterpaglia e nello svettatoio. Gli utenti senza abbigliamento adeguato possono ferirsi gravemente.
 - Indossare capi d'abbigliamento aderenti.
 - Togliere foulard e gioielli.

- Durante la pulizia o la manutenzione l'utente può entrare in contatto con la lama. L'utente può ferirsi.
 - Indossare guanti di lavoro in materiale resistente.
- Se l'utente indossa scarpe inadeguate, rischia di scivolare. L'utente può ferirsi.
 - Indossare scarpe stabili, chiuse, con suola antiscivolo.

4.5 Zona di lavoro e area circostante

4.5.1 Zona di lavoro e area circostante

AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli dello svettatoio e degli oggetti scagliati ad alta velocità. Sussiste il rischio di ferire le persone estranee, i bambini e gli animali.
 - Tenere lontane dall'area di lavoro le persone non autorizzate, i bambini e gli animali.
- L'elettromotore dello svettatoio può provocare scintille. Le scintille possono provocare incendi ed esplosioni in ambienti facilmente infiammabili o esplosivi. Sussiste il rischio di gravi lesioni o di morte oppure di provocare danni materiali.
 - Non lavorare in ambienti facilmente infiammabili o in ambienti esplosivi.

4.5.2 Batteria

AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dalla batteria. Sussiste il pericolo per i bambini di ferirsi gravemente.
 - Tenere lontani i bambini.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi o esplodere. Sussiste il rischio di ferire gravemente persone oppure di provocare danni materiali.



- ▶ Proteggere la batteria da calore e fiamme.
- ▶ Non gettare la batteria nel fuoco.



- ▶ Utilizzare e conservare la batteria ad una temperatura compresa tra i - 10 °C e i + 50 °C.



- ▶ Non immergere la batteria in liquidi.

- ▶ Tenere la batteria lontana da oggetti metallici.
- ▶ Non esporre la batteria ad alta pressione.
- ▶ Non esporre la batteria alle microonde.
- ▶ Proteggere la batteria da sostanze chimiche e sali.

4.6 Condizioni di sicurezza

4.6.1 Svettatoio

Lo svettatoio si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- Lo svettatoio è integro.
- Lo svettatoio è pulito.
- Gli elementi di comando funzionano e non sono alterati.
- La lama e la controlama sono correttamente montate.
- Sono montati soltanto accessori originali STIHL appositi per questo svettatoio.
- Gli accessori sono montati correttamente.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti possono non più funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Sussiste il rischio di gravi lesioni o morte.
 - ▶ Lavorare con lo svettatoio solo se non è danneggiato.
 - ▶ Se lo svettatoio è sporco: Pulire lo svettatoio.
 - ▶ Non modificare lo svettatoio.
 - ▶ Se gli elementi di comando non funzionano: non lavorare con lo svettatoio.
 - ▶ Montare lama e controlama correttamente.
 - ▶ Montare soltanto accessori originali STIHL appositi per lo svettatoio.
 - ▶ Applicare gli accessori come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso o sulle istruzioni per l'uso degli accessori.
 - ▶ Non inserire oggetti nelle feritoie dello svettatoio.

4.6.2 Lama e controlama .

Lama e controlama sono in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- La lama e la controlama non sono danneggiate.
- La lama e la controlama non sono deformate.
- La lama e la controlama scorrono agevolmente.
- Il gioco fra lama e controlama è impostato correttamente.
- Il punto di contatto fra lama e controlama è impostato correttamente.
- La controlama è correttamente affilata.
- La lama è priva di bava.

▲ AVVERTENZA

- In mancanza di condizioni di sicurezza, potrebbero staccarsi parti della lama o della controlama ed essere scagliate via. Pericolo di gravi lesioni a persone.
 - ▶ Lavorare con lama e controlama non danneggiate.
 - ▶ Impostare correttamente il gioco tra la lama e controlama.
 - ▶ Impostare correttamente il punto di contatto tra la lama e controlama.
 - ▶ Affilare e sbavare correttamente la lama.
 - ▶ In caso di dubbi: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

4.6.3 Batteria

La batteria si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- La batteria non è danneggiata.
- La batteria è pulita e asciutta.
- La batteria funziona e non è stata alterata.

▲ AVVERTENZA

- In condizioni non sicure, la batteria può non funzionare più correttamente. Pericolo di gravi lesioni a persone.
 - ▶ Lavorare con una batteria non danneggiata e funzionante.
 - ▶ Non caricare una batteria danneggiata o difettosa.
 - ▶ Se la batteria è sporca o bagnata: Pulire e lasciare asciugare la batteria
 - ▶ Non alterare la batteria.
 - ▶ Non inserire oggetti nelle feritoie della batteria.
 - ▶ Non collegare i contatti elettrici della batteria con oggetti metallici né cortocircuitarli.
 - ▶ Non aprire la batteria.

- Da una batteria danneggiata può fuoriuscire del liquido. Se il liquido entra in contatto con la pelle o gli occhi, può irritarli.
 - ▶ Evitare contatti con il liquido.
 - ▶ In caso di contatto con la pelle: Lavare la parte interessata con abbondante acqua e sapone.
 - ▶ In caso di contatto con gli occhi: Sciacquare gli occhi per almeno 15 minuti con abbondante acqua e rivolgersi ad un medico.
- Una batteria difettosa o danneggiata può avere un odore insolito, emettere fumo oppure bruciare. Sussiste il rischio di gravi lesioni o di morte oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Se la batteria ha un odore inconsueto oppure emette fumo: Non utilizzarla e tenerla lontana da sostanze infiammabili.
 - ▶ Se la batteria si incendia: Spegnerne l'incendio nella batteria con un estintore oppure acqua.

4.7 Impiego

▲ AVVERTENZA

- L'utente potrebbe non lavorare più con la dovuta concentrazione in determinate situazioni. L'utente può inciampare, cadere e ferirsi gravemente.
 - ▶ Lavorare calmi e concentrati.
 - ▶ Se le condizioni di luminosità e di visibilità sono scarse: non lavorare con lo sveltatoio.
 - ▶ Comandare solo lo sveltatoio.
 - ▶ Non lavorare oltre l'altezza delle spalle.
 - ▶ Prestare attenzione agli ostacoli.
 - ▶ Lavorare in piedi sul pavimento e mantenere l'equilibrio. Se è necessario lavorare in quota: utilizzare una piattaforma di sollevamento o un'impalcatura sicura.

- Se la lama incontra un oggetto duro, può essere danneggiata.
 - ▶ Prima di lavorare, verificare la presenza di oggetti duri nell'area di lavoro e toglierli.
 - ▶ Non tagliare filo metallico.
- La lama in movimento può ferire gravemente l'utilizzatore.



- ▶ Tenere la mano libera almeno a 40 cm dalla lama.
- ▶ Non toccare la lama.

- Se lo sveltatoio durante l'uso si modifica oppure si comporta in modo anomalo, è possibile che lo sveltatoio non sia in condizioni di sicurezza. Sussiste il rischio di ferire gravemente persone oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Terminare il lavoro, togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
- Durante il lavoro si possono produrre vibrazioni attraverso lo sveltatoio.
 - ▶ Indossare i guanti.
 - ▶ Fare delle pause di lavoro.
 - ▶ In caso di segni di disturbi alla circolazione sanguigna: rivolgersi ad un medico.

⚠ PERICOLO

- Se si lavora in un ambiente con cavi conduttori, la lama rischia di entrare in contatto con tali cavi conduttori. L'utente rischia gravi lesioni o la morte.
 - ▶ Non lavorare vicino a cavi conduttori.

4.8 Trasporto

4.8.1 Trasportare lo sveltatoio

⚠ AVVERTENZA

- Se lo sveltatoio durante il trasporto è acceso, la lama può chiudersi accidentalmente. Sussiste il rischio di ferire gravemente persone oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Posizionare l'interruttore di marcia/arresto in posizione "OFF".
 - ▶ Inserire lo sveltatoio nella custodia.
- Durante il trasporto lo sveltatoio può ribaltarsi o muoversi. Sussiste il rischio di ferire persone oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Estrarre la batteria.
 - ▶ Inserire lo sveltatoio nella custodia.
 - ▶ Fissare lo sveltatoio e il sistema di trasporto in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.

4.8.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può danneggiarsi e provocare danni materiali.
 - ▶ Non trasportare batterie danneggiate.
 - ▶ Trasportare la batteria in un imballaggio non conduttivo.
- Durante il trasporto la batteria può ribaltarsi o muoversi. Sussiste il rischio di ferire persone oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Confezionare la batteria nell'imballaggio o nel contenitore di trasporto in modo tale che non si muova.
 - ▶ Fissare l'imballaggio in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.

4.9 Conservazione

4.9.1 Conservare lo svettatoio

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dallo svettatoio. Sussiste il pericolo per i bambini di ferirsi gravemente.
 - ▶ Posizionare l'interruttore di marcia/arresto in posizione "OFF".
 - ▶ Estrarre la spina del cavo di collegamento dalla boccola ed estrarre la batteria.
 - ▶ Inserire lo svettatoio nella custodia.
 - ▶ Conservare lo svettatoio fuori dalla portata dei bambini.
- I contatti elettrici sullo svettatoio e i componenti metallici possono corrodersi in caso di umidità. Lo svettatoio può essere danneggiato.
 - ▶ Estrarre la batteria.
 - ▶ Conservare lo svettatoio in luogo pulito e asciutto.

4.9.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dalla batteria. Sussiste il pericolo per i bambini di ferirsi gravemente.
 - ▶ Conservare la batteria fuori dalla portata dei bambini.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può danneggiarsi.
 - ▶ Conservare la batteria in luogo pulito e asciutto.
 - ▶ Conservare la batteria in un ambiente chiuso.
 - ▶ Conservare la batteria separata dal raccogliitore speciale.
 - ▶ Conservare la batteria in un imballaggio non conduttivo.
 - ▶ Conservare la batteria ad una temperatura compresa tra i - 10 °C e i + 50 °C.

4.10 Pulizia, manutenzione e riparazione








⚠ AVVERTENZA

- Se durante la pulizia, la manutenzione o la riparazione viene acceso lo svettatoio, la lama può chiudersi in modo inaspettato. Sussiste il rischio di ferire gravemente persone oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Chiudere la lama.
 - ▶ Posizionare l'interruttore di marcia/arresto in posizione "OFF".
 - ▶ Sfilare il cavo di collegamento dalla boccola.
 - ▶ Estrarre la batteria.
- L'uso di detergenti corrosivi, idropulitrici od oggetti appuntiti può danneggiare lo svettatoio, la lama o la controlama. Se lo svettatoio, la lama o la controlama non vengono sottoposti a manutenzione o a pulizia corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Pericolo di gravi lesioni a persone.
 - ▶ Pulire lo svettatoio, la lama e la controlama seguendo scrupolosamente le indicazioni delle presenti istruzioni per l'uso.
- Se lo svettatoio, la lama o la controlama non vengono sottoposti a manutenzione o a pulizia corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Sussiste il rischio di gravi lesioni o morte.
 - ▶ Sottoporre a manutenzione o riparazione lo svettatoio, la lama e la controlama come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.
- Durante la pulizia, la manutenzione o la riparazione della lama o della controlama, l'utente potrebbe tagliarsi con i bordi di taglio affilati. L'utente può ferirsi.
 - ▶ Indossare guanti di lavoro in materiale resistente.

5 Preparare lo svettatoio per l'uso

5.1 Preparare lo svettatoio per l'uso

Prima di iniziare il lavoro, occorre eseguire le seguenti operazioni:

- ▶ accertarsi che i seguenti componenti siano in condizioni di sicurezza:
 - Svettatoio,  4.6.1.
 - Lama e controlama,  4.6.2.
 - Batteria,  4.6.3.
- ▶ Controllare la batteria,  12.2.
- ▶ Caricare la batteria completamente, come descritto sulle istruzioni per l'uso dei caricabatteria STIHL AL 101, 300, 500.
- ▶ Pulire lo svettatoio,  17.1.
- ▶ Montare custodia e borsa,  7.1.
- ▶ Ingrassare lama e controlama con l'ingrassatore,  18.2.
- ▶ Se non è possibile eseguire queste operazioni: Non usare lo svettatoio e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

30 min dopo l'inizio del lavoro, in caso di nuovo svettatoio, nuova lama o nuova controlama, occorre procedere come segue:

- ▶ Impostare il gioco fra lama e controlama.
- ▶ Affilare la lama.

6 Carica della batteria e LED

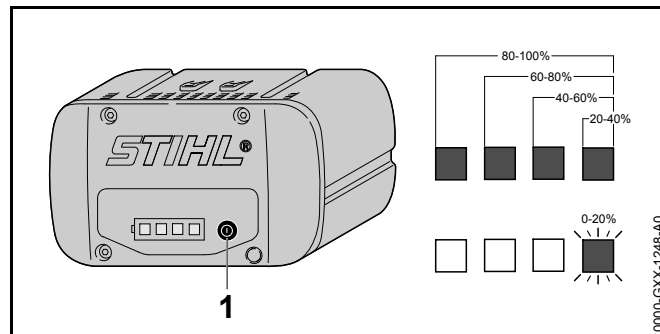
6.1 Caricare la batteria

Il tempo di carica dipende da diverse condizioni, ad esempio dalla temperatura della batteria o dalla temperatura ambiente. Il tempo di carica effettivo può differire dal tempo di carica indicato. Il tempo di carica è indicato in www.stihl.com/charging-times.

- ▶ Caricare la batteria come descritto sulle istruzioni per l'uso dei caricabatteria STIHL AL 101, 300, 500.

6.2 Visualizzazione dello stato di carica

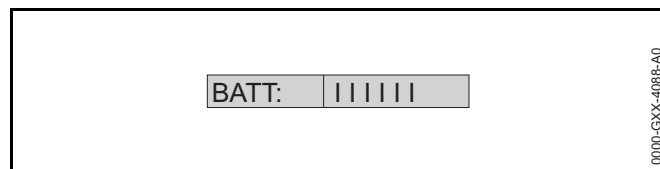
Visualizzazione dello stato di carica sulla batteria



- ▶ Premere il pulsante (1).
I LED si accendono con luce verde fissa per ca. 5 secondi e indicano lo stato di carica.
- ▶ Se il LED destro verde lampeggia: Caricare la batteria.

Visualizzare lo stato di carica sul display dell'unità di comando

- ▶ Accendere lo svettatoio.




Dopo alcuni secondi il display visualizza lo stato della carica della batteria. Ogni barretta indicata corrisponde al 10% dello stato di carica.

6.3 LED sulla batteria

I LED indicano lo stato di carica della batteria o le anomalie. I LED possono accendersi o lampeggiare con luce verde o rossa.

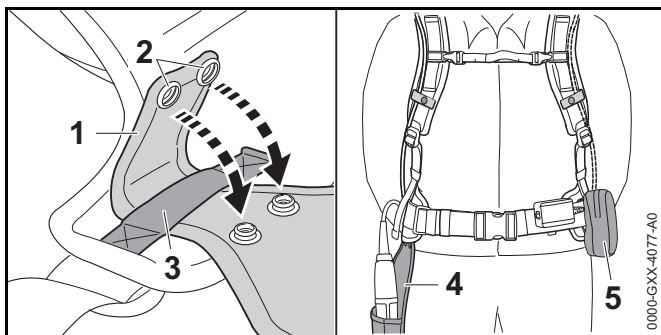
Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con luce verde, viene indicato il livello di carica.

- ▶ Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con colore rosso: Eliminare i guasti,  20.
Nella batteria vi è un malfunzionamento.

7 Assemblare lo svettatoio

7.1 Montare custodia e borsa

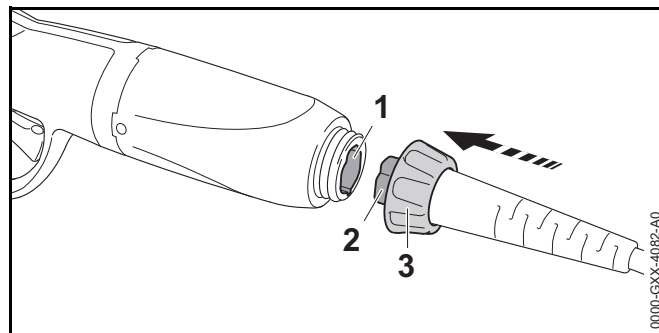
La custodia e la borsa possono essere montate a sinistra o a destra sul cinturone. La custodia deve essere montata sul lato in cui viene tenuto in mano lo svettatoio.



- ▶ Infilare la piattina (1) della custodia (4) attraverso l'asola (3) sul lato interno del cinturone.
- ▶ Chiudere i bottoni automatici (2).
- ▶ Fissare la borsa (5) sull'altro lato del nastro del cinturone.

7.2 Inserire la spina del cavo di collegamento ed estrarla

7.2.1 Inserire la spina del cavo di collegamento



- ▶ Innestare la spina (2) del cavo di collegamento nella boccola (1)
- ▶ Ruotare il dado a risvolto (3) a mano sulla filettatura della boccola (1) e stringerlo forte.

7.2.2 Estrarre la spina del cavo di collegamento

- ▶ Svitare il dado a risvolto.
- ▶ Prendere la spina del cavo di collegamento con la mano.
- ▶ Sfilare il cavo di collegamento dalla boccola.

8 Regolare lo svettatoio

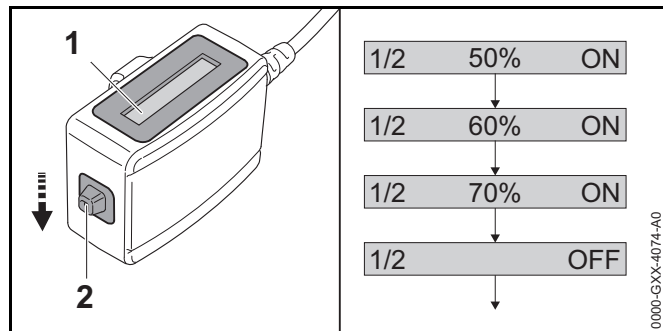
8.1 Impostazione dell'ampiezza di apertura della forbice

A seconda dell'applicazione, è possibile regolare la larghezza di apertura della lama.

È possibile regolare le seguenti larghezze di apertura:

- 50% (ON)
- 60% (ON)
- 70% (ON)
- nessun limite (OFF)

- ▶ Accendere lo sveltatoio.

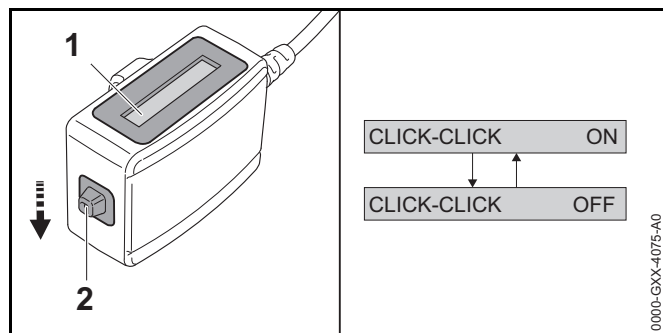


- ▶ Premere verso il basso la leva di comando (2) tante volte finché il display (1) visualizza la larghezza di apertura impostata.
- ▶ Premere la leva di comando (2) tante volte finché non viene visualizzata la larghezza di apertura desiderata.

8.2 Attivare e disattivare la modalità "Stand-By"

Se la modalità "Stand-By" è attivata, la lama può essere chiusa nonostante lo sveltatoio sia acceso. La modalità "Stand-by" può essere disattivata.

- ▶ Accendere lo sveltatoio.



- ▶ Premere verso il basso la leva di comando (2) tante volte finché il display (1) visualizza "CLICK-CLICK ON" oppure "CLICK-CLICK OFF".

Se il display (1) visualizza "CLICK-CLICK ON", la modalità "Stand-By" è attivata.

Se il display (1) visualizza "CLICK-CLICK OFF", la modalità "Stand-By" è disattivata.

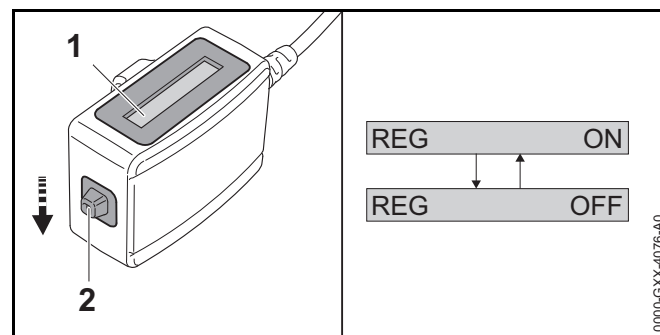
- ▶ Premere la leva di comando (2) fino ad attivare o disattivare la modalità "Stand-By"

8.3 Regolare il comportamento di chiusura della lama

Dopo l'accensione dello sveltatoio, la lama si chiude con movimento solidale al movimento della leva di comando.

Il comportamento di chiusura della lama può essere regolato in modo tale che la lama si chiuda sempre completamente quando viene premuta la leva di comando.

- ▶ Accendere lo sveltatoio.



- ▶ Premere verso il basso la leva di comando (2) tante volte finché il display (1) visualizza "REG ON" oppure "REG OFF".

Se il display (1) visualizza "REG ON", la lama si chiude con movimento solidale al movimento della leva di comando.

Se il display (1) visualizza "REG OFF", la lama si chiude sempre completamente quando viene premuta la leva di comando.

- ▶ Premere la leva di comando (2) tante volte finché non viene regolata la funzione desiderata.

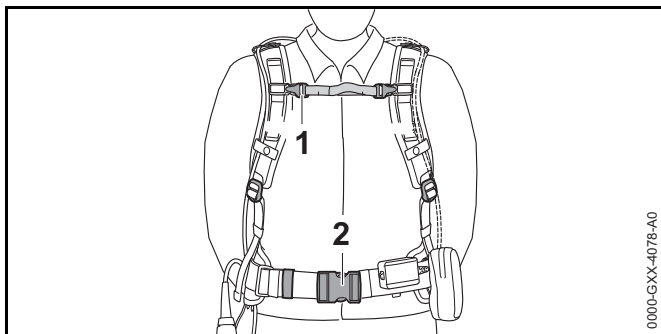
Se lo sveltatoio viene spento e riacceso, la lama si richiude con movimento solidale al movimento della leva di comando.

9 Regolare lo svettatoio per l'utente

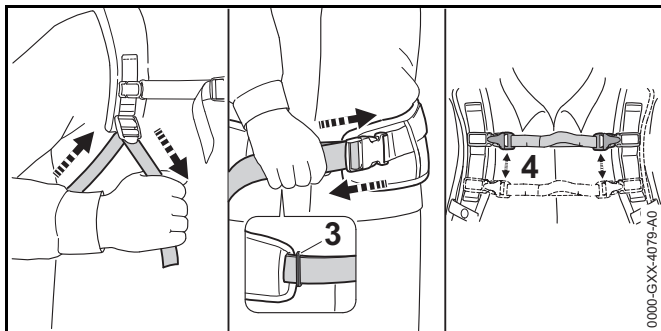
9.1 Applicazione e rimozione della tracolla

9.1.1 Indossare il sistema di trasporto.

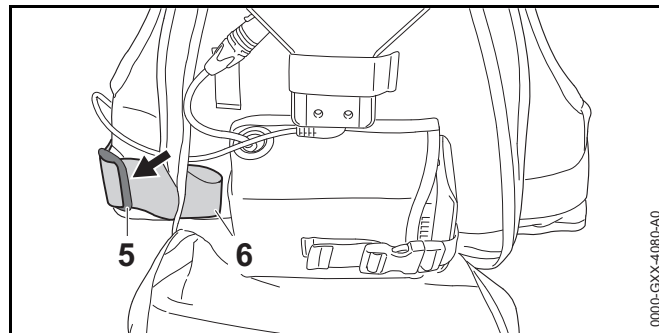
- ▶ Caricare il sistema di trasporto sulla schiena.



- ▶ Chiudere la chiusura (2) del cinturone.
- ▶ Chiudere la chiusura (1) della cinghia pettorale.



- ▶ Tendere le cinghie fintanto che il cinturone sia posizionato sui fianchi e l'imbottitura della schiena sulla schiena.
- ▶ Introdurre l'estremità della cinghia del cinturone attraverso gli occhielli (3).
- ▶ Regolare la cinghia pettorale (4) e tenderla.



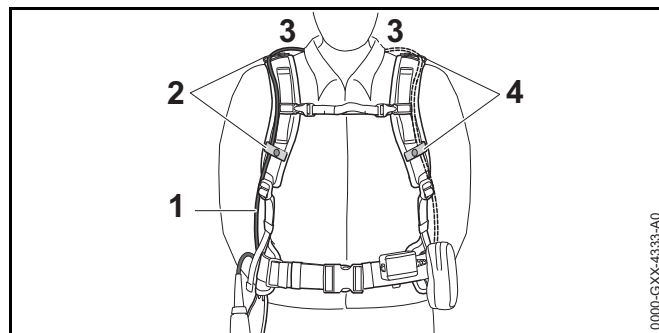
- ▶ Se è necessario allungare il cinturone: Introdurre l'estremità sporgente della cinghia (6) attraverso la fibbia (5).

9.1.2 Rimozione del sistema di trasporto

- ▶ Allentare le cinghie.
- ▶ Aprire la chiusura sulla cinghia pettorale e il cinturone.
- ▶ Scaricare il sistema di trasporto dalla schiena.

9.2 Posa del cavo di collegamento

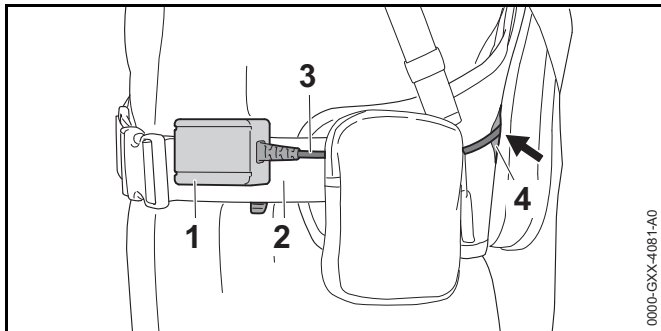
Il cavo di collegamento può essere posato a destra o a sinistra. Il cavo di collegamento deve essere posato sul lato in cui viene tenuto in mano lo svettatoio.



- ▶ Fare passare il cavo di collegamento (1) attraverso le aperture (3) del sistema di trasporto.
- ▶ Introdurre il cavo di collegamento (1) attraverso la piattina destra (2) o la piattina sinistra (4).

- ▶ Posare il cavo di collegamento (1) in modo da mantenerlo più corto possibile, evitando che intralci il lavoro.

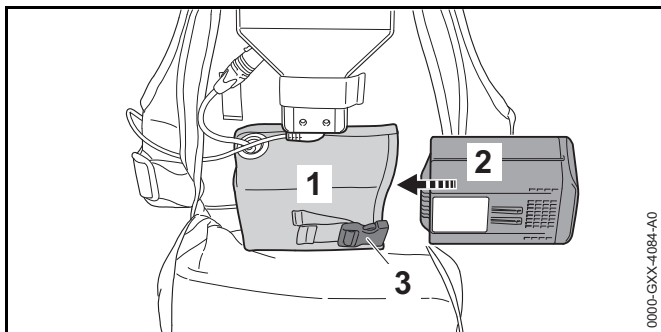
9.3 Posare il cavo di collegamento della centralina di comando di comando



- ▶ Introdurre la centralina di comando (1) e il cavo (3) attraverso l'apertura (4) di sinistra o di destra dal sistema di trasporto.
- ▶ Agganciare la centralina di comando (1) sul cinturone (2).

10 Inserire e togliere la batteria

10.1 Inserire la batteria

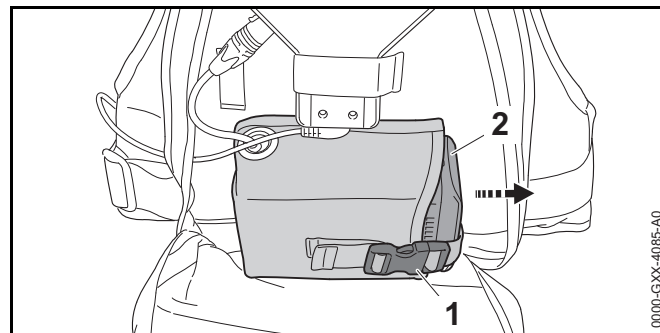


- ▶ Aprire la cerniera lampo del sistema di trasporto.

- ▶ Premere la batteria (2) fino al riscontro nella borsa per batteria (1).
- ▶ Chiudere la chiusura (3) e tendere la cinghia. La batteria (2) non può muoversi.
- ▶ Chiudere la cerniera lampo del sistema di trasporto.

10.2 Estrarre la batteria

- ▶ Sistemare il sistema di trasporto su una superficie piana.
- ▶ Aprire la cerniera lampo sul sistema di trasporto.

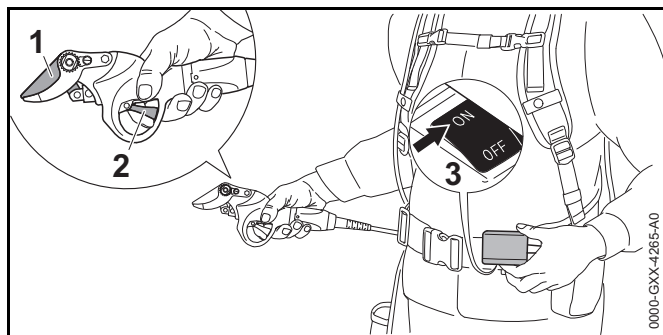


- ▶ Aprire la chiusura (1).
- ▶ Estrarre la batteria (2).

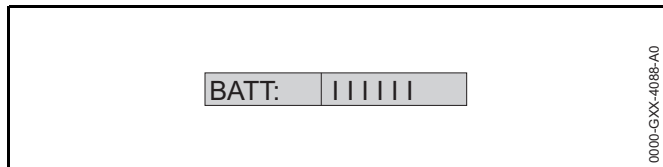
11 Accendere lo sveltatoio

11.1 Accendere lo sveltatoio

- ▶ Tenere lo sveltatoio con una mano sull'impugnatura di comando di modo che il pollice stringa l'impugnatura di comando.



- ▶ Posizionare l'interruttore di marcia/arresto (3) in posizione "ON".
Vengono emessi 1 segnale acustico lungo e 3 segnali acustici brevi. Lo svettatoio è pronto al funzionamento.
- ▶ Premere la leva di comando (2).
La lama (1) si apre completamente.



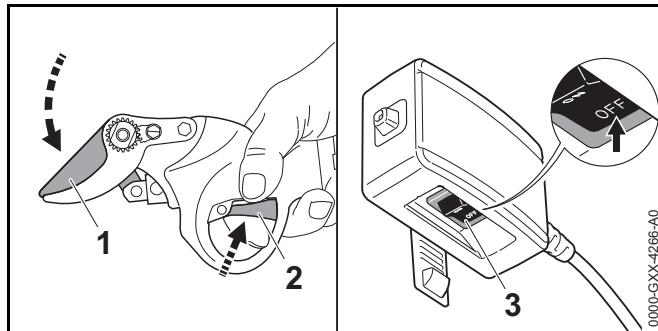
Il display indica il numero di tagli ancora eseguibili prima della prossima manutenzione consigliata.

Dopo alcuni secondi il display visualizza lo stato della carica della batteria. Ogni barretta indicata corrisponde al 10 % della capacità della batteria.

Se lo svettatoio acceso non viene usato per oltre 10 minuti, si spegne automaticamente. Per 20 secondi vengono emessi 5 brevi segnali acustici.

- ▶ Posizionare l'interruttore di marcia/arresto (3) nella posizione "OFF" e posizionarlo nuovamente sulla posizione "ON".
Lo svettatoio è di nuovo pronto all'uso.

11.2 Spegnere lo svettatoio



- ▶ Premere e tenere premuta la leva di comando (2).
La lama (1) si chiude.

AVVISO

Se l'interruttore marcia/arresto viene posizionato su "OFF" prima che la lama sia chiusa, sussiste il rischio di danneggiare lo svettatoio.

- ▶ Attendere che la lama sia chiusa.
- ▶ Posizionare l'interruttore di marcia/arresto (3) in posizione "OFF".
- ▶ Inserire lo svettatoio nella custodia.

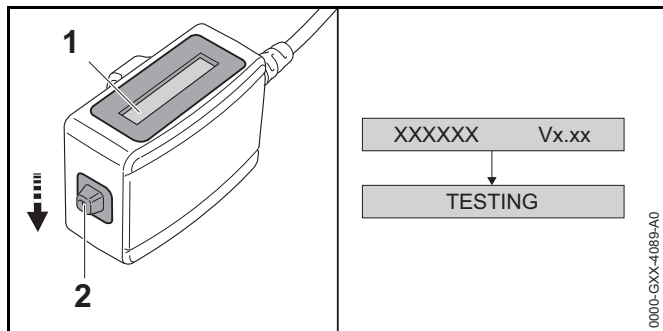
12 Controllare svettatoio e batteria

12.1 Controllare gli svettatoi

Eseguire i seguenti controlli in modo consecutivo:

- Controllo del collegamento elettrico tra batteria e unità di comando
- Controllo del collegamento elettrico tra unità di comando ed elettromotore
- Controllo del collegamento elettrico tra l'unità di comando e la leva di comando
- Controllo dell'unità di comando

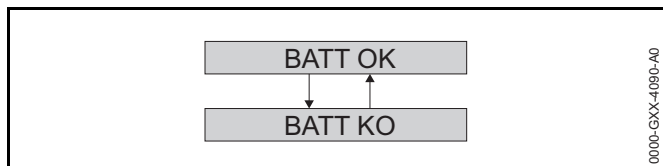
- ▶ Accendere lo svettatoio.



- ▶ Premere verso il basso la leva di comando (2) tante volte finché il display (1) visualizza “XXXXXX Vx.xx”.
- ▶ Premere la leva di comando (2) e tenerla premuta finché il display (1) non visualizzerà “TESTING”. Vengono emessi più segnali acustici rapidi consecutivi e lo svettatoio viene controllato automaticamente.

Se si preme la leva di comando (2) in una direzione a piacere, il controllo viene terminato.

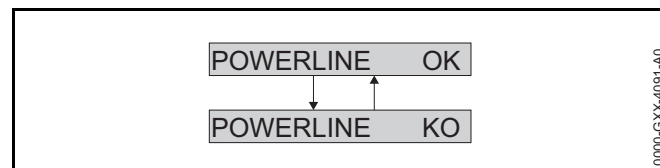
Controllo del collegamento elettrico tra batteria e unità di comando



Se il display visualizza “BATT OK”, significa che è presente un collegamento elettrico tra batteria e unità di comando.

- ▶ Se il display visualizza “BATT KO”: Eliminare il guasto, 20.

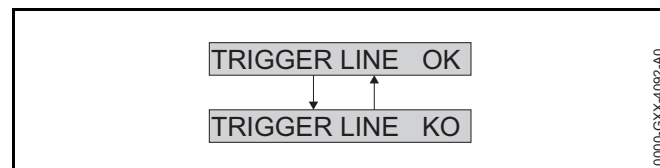
Controllo del collegamento elettrico tra unità di comando ed elettromotore



Se il display visualizza “POWERLINE OK”, significa che è presente il collegamento elettrico tra unità di comando ed elettromotore.

- ▶ Se il display visualizza “POWERLINE KO”: Eliminare il guasto 20.

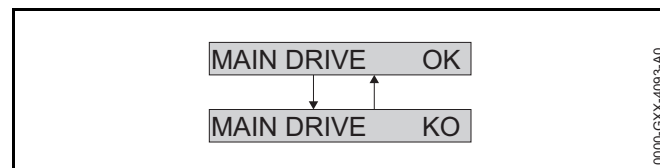
Controllo del collegamento elettrico tra l'unità di comando e la leva di comando



Se il display visualizza “TRIGGER LINE OK”, è presente il collegamento elettrico tra unità di comando e leva di comando.

- ▶ Se il display visualizza “TRIGGER LINE KO”: Eliminare il guasto, 20.

Controllo dell'unità di comando



Se il display visualizza “MAIN DRIVE OK”, l'unità di comando funziona.

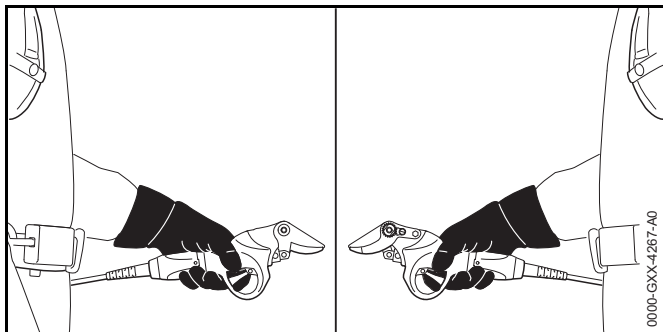
- ▶ Se il display visualizza “MAIN DRIVE KO”: Eliminare il guasto, 20.

12.2 Controllare la batteria

- ▶ Premere il tasto sulla batteria.
I LED si accendono o lampeggiano.
- ▶ Se i LED non si accendono o lampeggiano: Non usare la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
Nella batteria vi è un malfunzionamento.

13 Lavorare con lo svettatoio

13.1 Tenere e guidare lo svettatoio



- ▶ Tenere lo svettatoio con una mano sull'impugnatura di comando di modo che il pollice stringa l'impugnatura di comando.
- ▶ Tenere la mano libera lontana dalla lama.

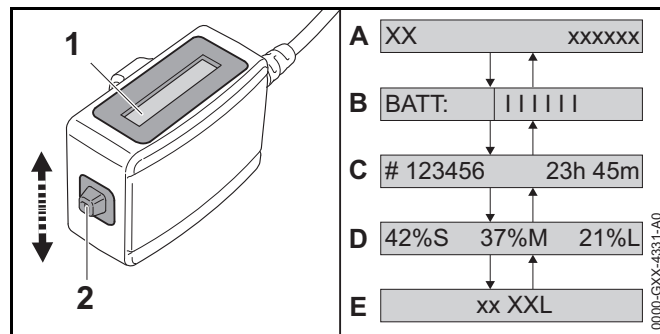
13.2 Visualizzare le informazioni

È possibile visualizzare le seguenti informazioni:

- Numero di tagli ancora eseguibili prima della prossima manutenzione consigliata.
- Stato di carica della batteria
- Numero di tagli e tempo di impiego in ore e minuti
- Numero di tagli con ridotta, media ed elevata potenza
- Blocchi della lama

Le informazioni visualizzate si riferiscono al momento dell'ultimo reset del contatore.

- ▶ Accendere lo svettatoio.



- ▶ Premere verso il basso o verso l'alto la leva di comando (2) tante volte finché il display (1) visualizza l'informazione necessaria.

Le informazioni (A, C, D e E) possono essere resettate.

- ▶ Se occorre resettare un'informazione: Tenere premuta la leva di comando (2) per 2 secondi.
Le informazioni visualizzate vengono resettate.

Numero di tagli ancora eseguibili prima della prossima manutenzione consigliata (A).

Il display (1) indica il numero di tagli ancora eseguibili prima della prossima manutenzione consigliata.

Dopo alcuni secondi il display visualizza lo stato della carica della batteria (B).

- ▶ Se il numero dei tagli è 0: Premere la leva di comando (2).
Il display (1) visualizza lo stato di carica della batteria, (B).

Stato di carica della batteria (B)

Il display (1) visualizza lo stato di carica della batteria. Ogni barretta indicata corrisponde al 10% dello stato di carica.

Numero di tagli e tempo di impiego in ore e minuti (C)

Il display (1) indica il numero dei tagli e il tempo di impiego in ore e minuti.

Numero di tagli con ridotta, media ed elevata potenza (D)

Il display (1) indica il numero dei tagli e con ridotta, media ed elevata potenza.

Ogni taglio viene suddiviso dall'unità di comando nelle seguenti classi:

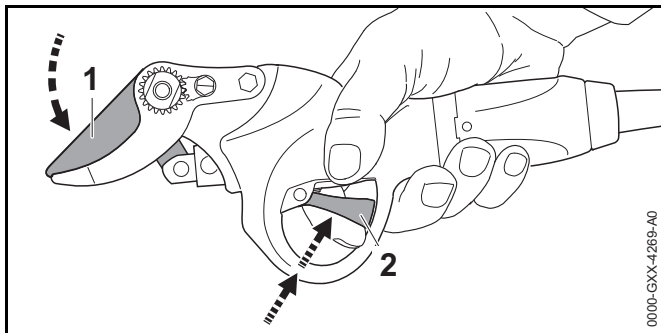
- S = numero di tagli con ridotta potenza
- M = numero di tagli con potenza media
- L = numero di tagli con potenza elevata

Blocchi della lama (E)

Il display (1) indica il numero di blocchi della lama.

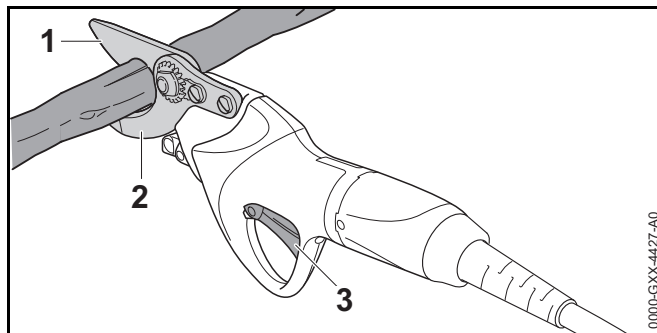
13.3 Mettere lo svettatoio in modalità "Stand-by":

Lo svettatoio può essere posizionato in modalità "Stand-by" per brevi interruzioni del lavoro.



- ▶ Premere la leva di comando (2) 2 volte consecutive rapidamente e la seconda volta tenerla premuta. Suonano 3 segnali acustici. La lama si chiude (1) e resta chiusa.
- ▶ Rilasciare la leva di comando (2). Lo svettatoio è in modalità "Stand-by".

Se la leva di comando (2) viene nuovamente premuta, si apre la lama (1) e lo svettatoio è pronto all'uso.

13.4 Taglio

- ▶ Posizionare la controlama (2) dal basso sul tronco.

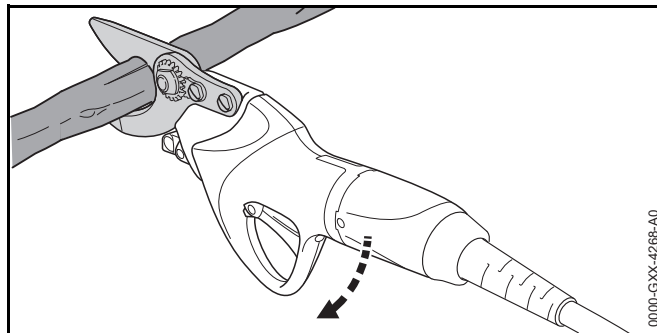
AVVERTENZA

La lama in movimento può ferire gravemente l'utilizzatore.

- ▶ Tenere la mano libera almeno a 40 cm dalla lama.
- ▶ Non toccare la lama.

- ▶ Premere la leva di comando (3). La lama (1) si chiude e il tronco viene tagliato.

Durante il lavoro la lama può bloccarsi.



AVVISO

Se la lama è bloccata e viene spento lo sveltatoio, sussiste il rischio di danneggiare lo sveltatoio.

- ▶ Non spegnere lo sveltatoio.
- ▶ Non fare leva lateralmente o verso l'alto con lo sveltatoio.

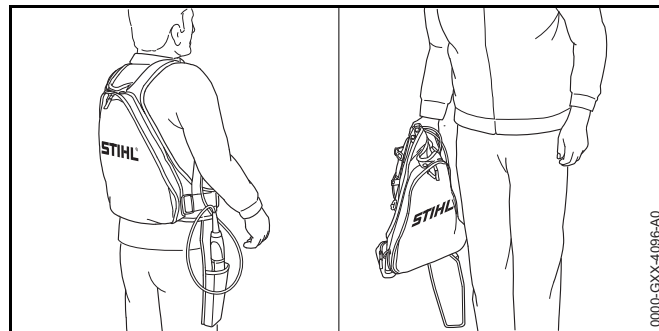
- ▶ Se la lama è bloccata: Spostare lo sveltatoio verso il basso ed estrarlo dal taglio.
La lama (1) si apre.

14 Dopo il lavoro**14.1 Dopo il lavoro**

- ▶ Spegnere lo sveltatoio, staccare la spina del cavo di collegamento e togliere la batteria.
- ▶ Se lo sveltatoio è bagnato: lasciare asciugare lo sveltatoio.
- ▶ Pulire lo sveltatoio.
- ▶ Pulire lama e controlama.
- ▶ Pulire la batteria.

15 Trasporto**15.1 Trasportare lo sveltatoio e il sistema di trasporto**

- ▶ Spegnere lo sveltatoio e staccare la spina del cavo di collegamento.
- ▶ Inserire lo sveltatoio nella custodia.



- ▶ Trasportare il sistema di trasporto sulla schiena o prendendolo per la maniglia.
- ▶ Se lo sveltatoio viene trasportato in un veicolo:
 - ▶ Estrarre la batteria.
 - ▶ Posizionare lo sveltatoio nella valigia.
 - ▶ Accertarsi che la valigia non si ribalti e che non si muova.

15.2 Trasportare la batteria

- ▶ Spegnere lo sveltatoio, staccare la spina del cavo di collegamento e togliere la batteria.
- ▶ Accertarsi che la batteria sia in condizioni di sicurezza.
- ▶ Imballare la batteria in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
 - L'imballaggio non è conduttore elettrico.
 - La batteria non può muoversi nell'imballaggio.
- ▶ Fissare l'imballaggio in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.

La batteria è soggetta ai requisiti per il trasporto di sostanze pericolose. La batteria è classificata come UN 3480 (batterie agli ioni di litio) ed è stata testata secondo il Manuale delle prove e dei criteri delle Nazioni Unite, Parte III Sottosezione 38.3.

Le regole di trasporto sono riportate in www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Conservazione

16.1 Conservare lo sveltatoio

- ▶ Spegnerlo lo sveltatoio, staccare la spina del cavo di collegamento e togliere la batteria.
- ▶ Conservare lo sveltatoio e il sistema di trasporto pulito e asciutto nella valigia.
- ▶ Conservare lo sveltatoio fuori dalla portata dei bambini.

16.2 Conservare la batteria

STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40 % e il 60 % (2 LED con luce verde fissa).

- ▶ Conservare la batteria in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
 - La batteria è fuori dalla portata dei bambini.
 - La batteria è pulita e asciutta.
 - La batteria è in un luogo chiuso.
 - La batteria è separata dallo sveltatoio e dal caricabatteria.
 - La batteria è in una confezione non conduttiva.
 - La batteria è in un intervallo di temperatura compreso tra - 10 °C e + 50 °C.

17 Pulizia

17.1 Pulire lo sveltatoio

- ▶ Spegnerlo lo sveltatoio e staccare la spina del cavo di collegamento.
- ▶ Pulire lo sveltatoio con un panno umido o un antiresina STIHL.

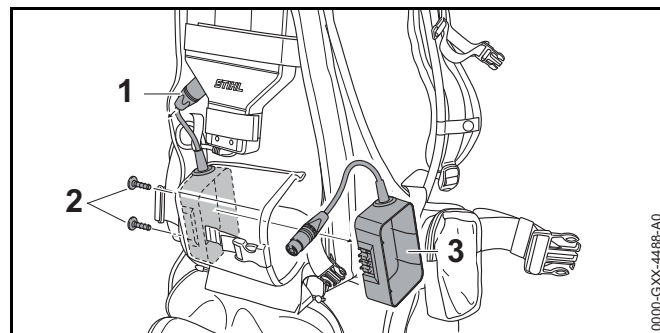
17.2 Pulire lama e controlama

- ▶ Spegnerlo lo sveltatoio e staccare la spina del cavo di collegamento.

- ▶ Pulire lama e controlama con un panno umido e acqua e sapone calda.
- ▶ Spruzzare lama e controlama su entrambi i lati con Multispray STIHL.

17.3 Lavare il sistema di trasporto

- ▶ Smontare centralina, unità di comando, custodia e borsa.



- ▶ Estrarre la spina (1).
- ▶ Svitare le viti (2).
- ▶ Togliere la piastra di contatto (3) con il cavo di collegamento.
- ▶ Lavare il sistema di trasporto come descritto nelle istruzioni di lavaggio cucite nel sistema di trasporto.
- ▶ Spingere la piastra di contatto (3) insieme al cavo di collegamento nella borsa della batteria (x).
- ▶ Avvitare le viti (2) e stringerle.
- ▶ Innestare la spina (1).

17.4 Pulizia della batteria

- ▶ Pulire la batteria con un panno umido.

18 Manutenzione

18.1 Intervalli di manutenzione

Gli intervalli di manutenzione dipendono dalle condizioni ambientali e di lavoro. STIHL consiglia i seguenti intervalli di manutenzione:

Ogni 400000 tagli

- Fare sottoporre a manutenzione lo sveltatoio da un rivenditore STIHL.

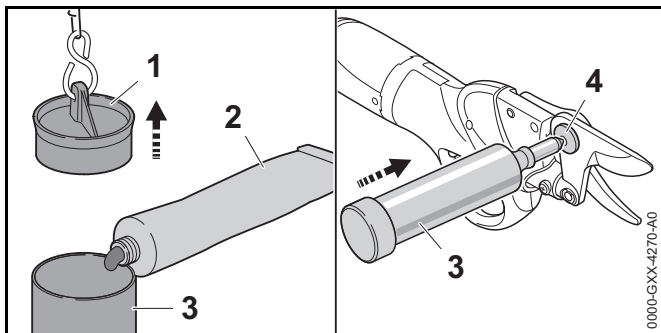
Quotidiani

- Affilare la lama.

Ogni anno

- Fare sottoporre a manutenzione lo sveltatoio da un rivenditore STIHL.

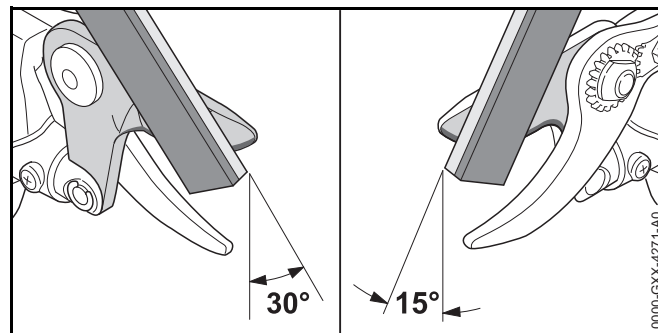
18.2 Ingrassare lama e controlama con l'ingrassatore



- Estrarre il tappo (1) dell'ingrassatore (3) dalla catena.
- Riempire l'ingrassatore (3) per 2/3 con grasso polivalente STIHL (2).
- Premere il tappo (1) saldamente sull'ingrassatore (3).
- Applicare l'ingrassatore (3) sul nipplo di lubrificazione (4).

- Premere l'ingrassatore (3) e premere il grasso polivalente STIHL 1 o 2 volte attraverso il nipplo di lubrificazione (4).

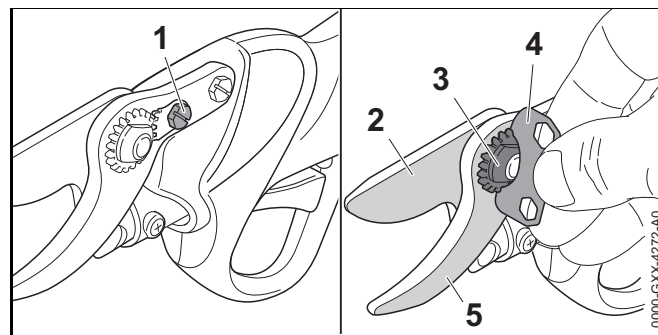
18.3 Affilare la lama



- Affilare i bordi di taglio della lama con la cote STIHL. Mantenere un angolo di affilatura tra 30° e 15°.
- Spruzzare lama e controlama su entrambi i lati con Multispray STIHL.
- In caso di dubbi: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

18.4 Impostare il gioco tra la lama e la controlama.

Se la lama si sposta lateralmente rispetto alla controlama, occorre regolare il punto di contatto tra la lama e la controlama.



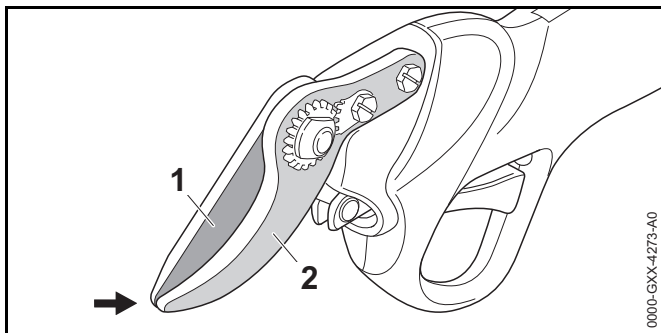
- Allentare la vite (1).

- ▶ Piazzare l'attrezzo di regolazione (4) sul dado di regolazione (3).
- ▶ Stringere il dado di regolazione (3) in modo tale che la lama (2) non si sposti più lateralmente verso la controlama (5) e la lama (2) si avvicini agevolmente senza gioco sulla controlama (5).
- ▶ Stringere forte la vite (1).
- ▶ In caso di dubbi: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

18.5 Regolare il punto di contatto tra le punte della lama e la controlama

Se le punte della lama e la controlama non sono più a contatto, occorre regolare il punto di contatto tra la lama e la controlama.

- ▶ Premere la leva di comando 3 volte consecutive rapidamente e la terza volta tenerla premuta. Vengono emessi 3 brevi segnali acustici 4 volte consecutive. La lama si apre e si chiude con 3 piccoli passi di 0,8 mm.

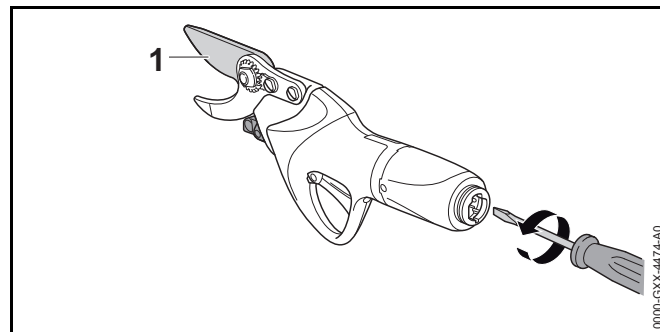


- ▶ Attendere che le punte di lama (1) e controlama (2) si trovino esattamente una sopra l'altra.
- ▶ Rilasciare la leva. La posizione della lama (1) è salvata. Il punto di contatto tra le punte della lama e la controlama è impostato.
- ▶ In caso di dubbi: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

19 Riparazione

19.1 Aprire e chiudere a mano la lama

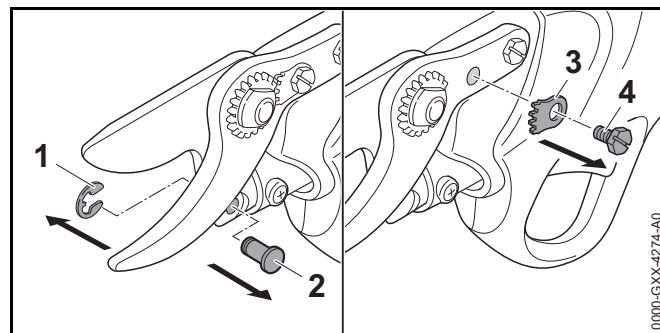
- ▶ Spegnerlo lo sveltatoio e staccare la spina del cavo di collegamento.



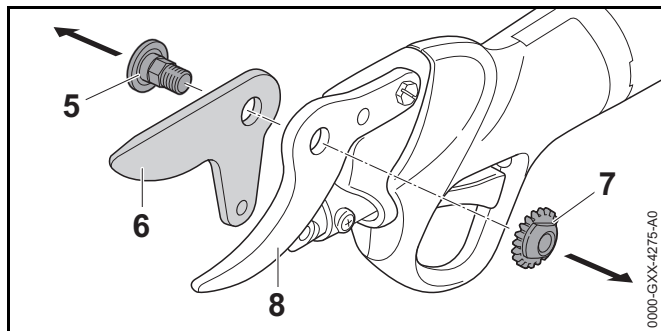
- ▶ Girare in senso antiorario la vite al centro della boccola con un cacciavite piatto. La lama (1) si apre.
- ▶ Girare in senso orario la vite al centro della boccola con un cacciavite piatto. La lama (1) si chiude.

19.2 Sostituzione della lama

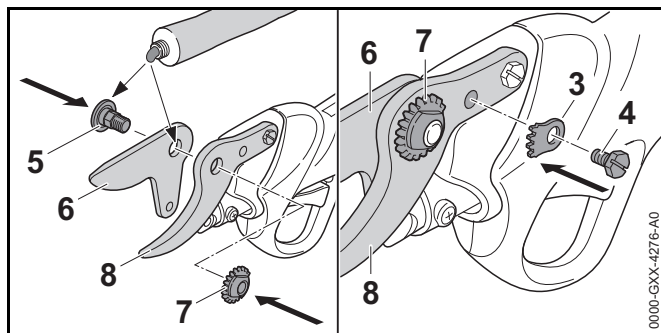
- ▶ Spegnerlo lo sveltatoio e staccare la spina del cavo di collegamento.



- ▶ Smontare la guarnizione ad anello (1) e smaltirla.
- ▶ Espellere l'asse (2).
- ▶ Se l'asse (2) è usurato o danneggiato: Sostituire l'asse (2).
- ▶ Svitare la vite (4) e togliere il settore dentato (3).

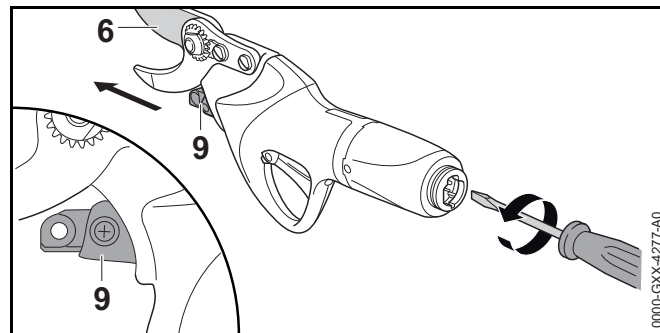


- ▶ Svitare il dado di regolazione (7).
- ▶ Togliere la lama (6) insieme al nipplo di lubrificazione (5) e smaltire la lama (6).
- ▶ Se c'è grasso sulla controlama (8): Pulire la controlama (8).

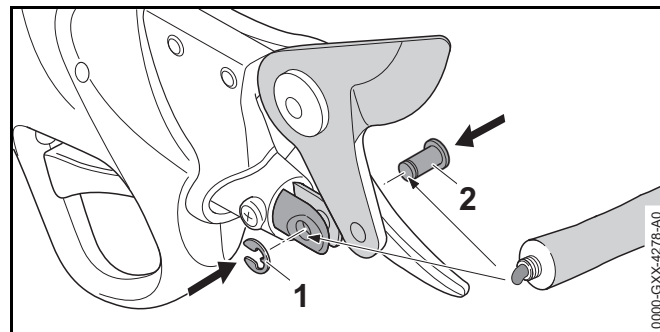


- ▶ Lubrificare con grasso polivalente STIHL il punto di supporto della nuova lama (6) e il nipplo (5).
- ▶ Inserire il nipplo di lubrificazione (5) nel punto di supporto della nuova lama (6).
- ▶ Inserire la nuova lama (6) nella controlama (8).
- ▶ Ruotare il dado di regolazione (7) sulla filettatura del nipplo di lubrificazione (5).

- ▶ Aprire la lama (6).
- ▶ Posizionare il segmento dentato (3) nel dado di regolazione (7) e avvitare la vite (4) stringendo con una coppia di 7 Nm.



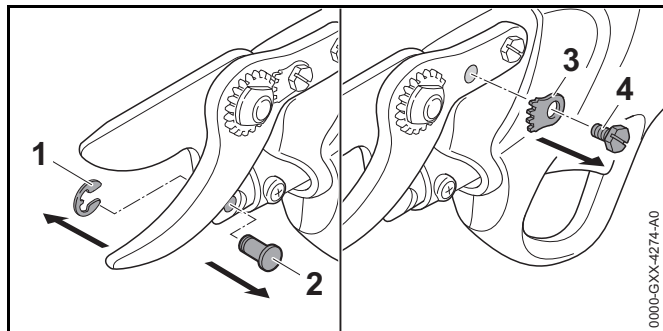
- ▶ Girare in senso antiorario la vite al centro della boccola fino in fondo con un cacciavite piatto.
- ▶ Allineare la testa della forcella (9) in modo tale che sia rivolta verso la lama (6).



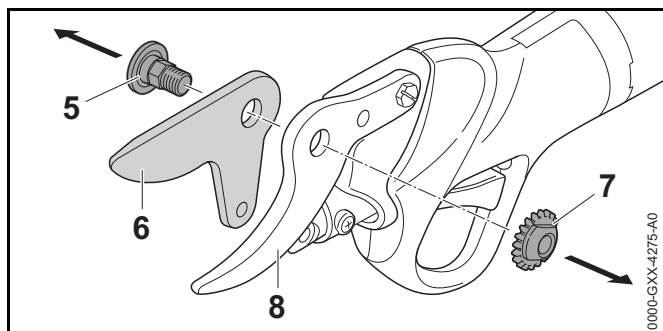
- ▶ Lubrificare la sede per asse (2) con grasso polivalente STIHL
- ▶ Inserire l'asse (2).
- ▶ Montare il nuovo anello di sicurezza (1).
- ▶ Ingrassare lama (6) e controlama (8) con l'ingrassatore.
- ▶ Impostare il gioco fra lama (6) e controlama (8).

19.3 Sostituzione della controlama

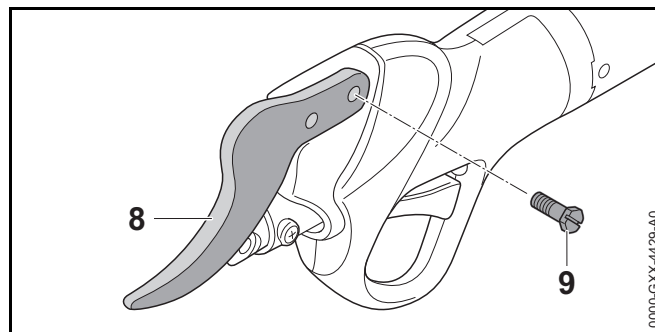
- ▶ Spegnerlo e svettare lo scatto e staccare la spina del cavo di collegamento.



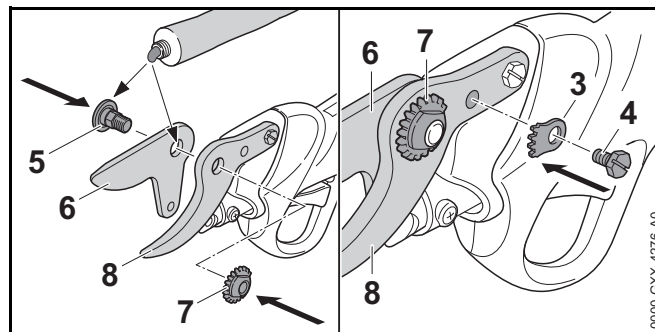
- ▶ Smontare l'anello di sicurezza (1).
- ▶ Espellere l'asse (2).
- ▶ Se l'asse (2) è usurato o danneggiato: Sostituire l'asse (2).
- ▶ Svitare la vite (4) e togliere il settore dentato (3).



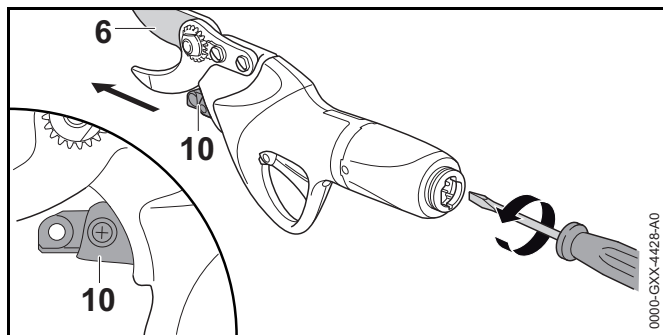
- ▶ Svitare il dado di regolazione (7).
- ▶ Togliere la lama (6) insieme al nipplo di lubrificazione (5).



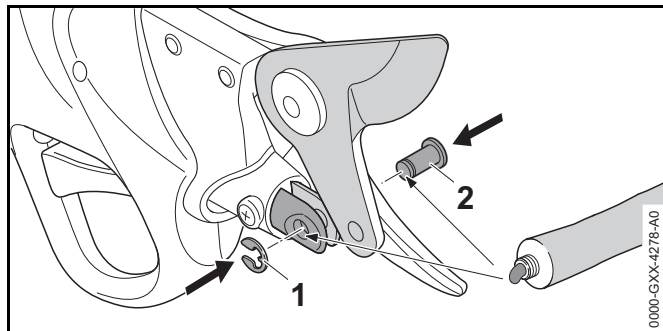
- ▶ Svitare la vite (9).
- ▶ Togliere la controlama (8) e smaltirla.
- ▶ Inserire la nuova controlama (8).
- ▶ Avvitare la vite (9) e serrarle con coppia di 7 Nm



- ▶ Lubrificare con grasso polivalente STIHL la lama (6) e il nipplo di lubrificazione (5).
- ▶ Inserire il nipplo di lubrificazione (5) nel punto di supporto della lama (6).
- ▶ Inserire la lama (6) nella controlama (8).
- ▶ Ruotare il dado di regolazione (7) sulla filettatura del nipplo di lubrificazione (5).
- ▶ Aprire la lama (6).
- ▶ Posizionare il segmento dentato (3) nel dado di regolazione (7) e avvitare la vite (4) stringendo con una coppia di 7 Nm.



- ▶ Girare in senso antiorario la vite al centro della boccola fino in fondo con un cacciavite piatto.
- ▶ Allineare la testa della forcella (10) in modo tale che sia rivolta verso la lama (6).



- ▶ Lubrificare la sede per asse (2) con grasso polivalente STIHL
- ▶ Inserire l'asse (2).
- ▶ Montare l'anello di sicurezza (1).
- ▶ Ingrassare lama (6) e controlama (8) con l'ingrassatore.
- ▶ Impostare il gioco fra lama (6) e controlama (8).

20 Eliminazione dei guasti

20.1 Eliminare i guasti dello svettatoio o della batteria

Anomalia	LED sulla batteria o indicazione del display	Causa	Rimedio
Lo svettatoio dopo l'accensione non funziona oppure durante il funzionamento improvvisamente non funziona più.	1 LED con luce verde lampeggiante.	Lo stato di carica della batteria è troppo basso.	► Caricare la batteria come descritto sulle istruzioni per l'uso dei caricabatteria STIHL AL 101, 300, 500.
	1 LED si accende con luce rossa fissa.	La batteria è troppo calda o troppo fredda.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare o scaldare la batteria.
	4 LED con luce rossa lampeggiante.	Nella batteria vi è un malfunzionamento.	► Estrarre e reinserire la batteria. ► Accendere lo svettatoio. ► Se continuano a lampeggiare 4 LED rossi: Non usare la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
	BATT KO	Il collegamento elettrico tra batteria e unità di comando è interrotto.	► Estrarre la spina dall'unità di comando e reinnestarla. ► Se il display continua a visualizzare "BATT KO": Non usare lo svettatoio e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
	POWERLINE KO	Il collegamento elettrico tra unità di comando ed elettromotore è interrotto.	► Ruotare il dado a risvolto della spina del cavo di collegamento a mano sulla filettatura della boccia e stringerlo forte. ► Se il display continua a visualizzare "POWERLINE KO": Non usare lo svettatoio e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
	TRIGGERLINE KO	Il collegamento elettrico tra unità di comando e leva di comando è interrotto.	► Ruotare il dado a risvolto della spina del cavo di collegamento a mano sulla filettatura della boccia e stringerlo forte. ► Se il display continua a visualizzare "TRIGGERLINE KO": Non usare lo svettatoio e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

Anomalia	LED sulla batteria o indicazione del display	Causa	Rimedio
		Il collegamento elettrico tra svettatoio e batteria è interrotto.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Estrarre e reinserire la batteria. ▶ Estrarre la spina dall'unità di comando e reinnestarla.
		Lo svettatoio o la batteria sono umidi.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Lasciare asciugare svettatoio o batteria.
La forza di taglio dello svettatoio si riduce all'improvviso.	° C ! ° C ! ° C !	Lo svettatoio è troppo caldo.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Lasciare raffreddare lo svettatoio. ▶ Ridurre la velocità del lavoro o il diametro di taglio.
Il tempo di esercizio dello svettatoio è troppo breve.		La batteria non è completamente carica.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Caricare la batteria completamente, come descritto sulle istruzioni per l'uso dei caricabatteria STIHL AL 101, 300, 500.
		La durata della batteria è superata.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Sostituire la batteria.
		La lama non è affilata.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Affilare la lama.
		Il gioco fra lama e controlama impostato è troppo stretto.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Impostare il gioco tra la lama e la controlama.
		Insufficiente quantità di grasso fra lama e controlama.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ingrassare lama e controlama con l'ingrassatore.
Il taglio non è pulito.		La lama non è affilata.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Affilare la lama.
		Il gioco fra lama e controlama impostato è troppo largo.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Impostare il gioco tra la lama e la controlama.
		La lama è usurata o danneggiata.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Sostituire la lama,

21 Dati tecnici

21.1 Svettatoio STIHL ASA 65

- Batteria ammessa: STIHL AP
- Apertura massima della lama: 30 mm
- Spessore di taglio massimo: 30 mm (a seconda del legno)
- Peso senza sistema di trasporto e batteria: 0,745 kg
- Peso del sistema di trasporto senza batteria: 1,8 kg
- Lunghezza del cavo di collegamento: 1,6 m

21.2 Batteria STIHL AP

- Tecnologia della batteria: Ioni di litio
- Tensione: 36 V
- Capacità in Ah: v. targhetta dati tecnici
- Capacità di energia in Wh: v. targhetta dati tecnici
- Peso in kg: v. targhetta dati tecnici
- Intervallo di temperatura ammesso per l'uso e la conservazione: da - 10 °C a + 50 °C

21.3 Valori acustici e vibratori

Emissione acustica di cui alla direttiva 2006/42/CE, secondo ISO 3746:2010 e ISO 11202:2012.

- Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo ISO 4871: < 70 dB(A). Il valore K per il livello di pressione acustica è di 1,5 dB(A).
- Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo EN ISO 22867:
 - Accelerazione a_h cui sono esposti gli arti superiori, secondo EN 50260-1 (2005): < 2,5 m/s². Il valore K per il valore vibratorio è di 1,5 m/s².

I valori vibratori indicati sono stati misurati seguendo un procedimento di prova normalizzato, e possono essere impiegati per il confronto di apparecchiature elettriche. I

valori vibratori reali possono discostarsi da quelli indicati, secondo il tipo d'impiego. I valori vibratori indicati possono essere usati per una prima valutazione del carico vibratorio. La sollecitazione vibratoria effettiva deve essere valutata. Contestualmente si possono considerare anche i tempi nei quali l'apparecchiatura è spenta e quelli in cui, pur essendo inserita, non funziona sotto carico.

21.4 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH ved. www.stihl.com/reach.

22 Ricambi e accessori

22.1 Ricambi e accessori

STIHL® Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

STIHL raccomanda l'uso di ricambi originali STIHL e accessori originali STIHL.

I ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

23 Smaltimento

23.1 Smaltire svettatoio e batteria

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

- ▶ Smaltire svettatoio, batteria, accessori e imballaggio a norma e in modo ecologico.

24 Dichiarazione di conformità UE

24.1 Svettatoio STIHL ASA 65

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen

Germania

dichiara sotto la propria responsabilità che

- Tipo di costruzione: Svettatoio a batteria
- Marchio di fabbrica: STIHL
- Modello: ASA 65
- Identificazione di serie: 4861

corrisponde alle disposizioni pertinenti di cui alle direttive 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE e 2000/14/CE ed è stato sviluppato e fabbricato conformemente alle versioni delle seguenti norme valesvoli alla rispettiva data di produzione: 0000013444, EN 55014-1 ed EN 55014-2.

La documentazione tecnica è conservata presso ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung.

L'anno di costruzione, il paese di produzione e il numero di matricola sono indicati sulla tagliasièpi.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

p.p.



Thomas Elsner, Responsabile Gestione Prodotti e Assistenza

24.2 Dichiarazione di incorporazione CE

Con la presente si dichiara che la quasi-macchina sotto indicata è conforme alle seguenti norme:

- alle disposizioni della direttiva per macchine 2006/42/CE relative ai requisiti fondamentali dell'allegato I della direttiva per macchine 2006/42/CE nonché alla legislazione nazionale che ne deriva.
- alle disposizioni delle seguenti direttive europee: 2014/30/UE, 2011/65/UE
- alle disposizioni delle seguenti norme europee armonizzate: EN 55014-1, EN 55014-2

La documentazione tecnica specifica è stata redatta secondo 2006/42/CE Allegato VII, parte B. Con la presente ci impegniamo di trasmettere in forma scritta, a richiesta, alle autorità nazionali la documentazione relativa alla quasi-macchina.

La quasi-macchina non deve essere messa in funzione fin quando non è stato accertato che la macchina finale nella quale è destinata ad essere incorporata corrisponde ai requisiti delle direttive in vigore per macchine.

- Descrizione: Svettatoio elettrico portatile senza batteria, senza interfaccia (collegamento elettrico per lo scambio di informazioni fra batteria e unità di comando) e senza caricabatteria
- Marchio di fabbrica: STIHL
- Modello: ASA 65
- Numero di serie: 9930XXXXX

corrisponde alle disposizioni pertinenti di cui alle direttive 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE e 2000/14/CE ed è stato sviluppato e fabbricato conformemente alle versioni delle seguenti norme valesvoli alla rispettiva data di produzione: EN 55014-1 ed EN 55014-2.

La documentazione tecnica è conservata presso ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung.

L'anno di costruzione, il paese di produzione e il numero di matricola sono indicati sulla tagliasièpi.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

p.p.



Thomas Elsner, Responsabile Gestione Prodotti e Assistenza

Nome della persona autorizzata alla produzione delle specifiche tecniche:

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger,
Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Produttore:

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les
Geneveys-sur-Coffrane

01.02.2017



Stéphane Poggi (CEO)



Christophe Winter (Direttore Ricerca e sviluppo)

Rappresentante autorizzato:

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352,
D-71687 Freiberg/Neckar

01.02.2017



Bernd Stockburger (CEO)



Christophe Nicolet (membro del consiglio direttivo)

Tartalomjegyzék

1	Előszó	129	8	A gallyazó olló bekapcsolása	140
2	Erre a használati útmutatóra vonatkozó információk	129	8.1	A penge nyitási szélességének beállítása	140
2.1	Érvényes dokumentumok	129	8.2	A „Stand-By” üzemmód aktiválása és deaktiválása	140
2.2	A figyelmeztetések jelölése a szövegben	130	8.3	A penge zárási viselkedésének beállítása	140
2.3	Szimbólumok a szövegben	130	9	A gallyazó olló beállítása a felhasználó számára	141
3	Áttekintés	130	9.1	A heveder felvétele és levétele	141
3.1	Gallyazó olló	130	9.2	A csatlakozóvezeték elhelyezése	142
3.2	A hordozórendszer és az akkumulátor	130	9.3	A vezérlőkészülék vezetékének elhelyezése	142
3.3	Szimbólumok	131	10	Az akku behelyezése és kivevése	142
4	Biztonsági tudnivalók	131	10.1	Az akkumulátor behelyezése	142
4.1	Figyelmeztető szimbólumok	131	10.2	Az akkumulátor kivétele	143
4.2	Rendeltetésszerű használat	132	11	A gallyazó olló bekapcsolása	143
4.3	A felhasználóval szemben támasztott követelmények	132	11.1	A gallyazó olló bekapcsolása	143
4.4	Ruházat és felszerelés	133	11.2	A gallyazó olló kikapcsolása	143
4.5	Munkaterületet és környezet	133	12	A gallyazó olló és az akkumulátor ellenőrzése	144
4.6	Biztonságos állapot	134	12.1	A gallyazó olló ellenőrzése	144
4.7	Munkálatok	135	12.2	Az akkumulátor vizsgálata	145
4.8	Szállítás	136	13	Munkavégzés a gallyazó ollóval	145
4.9	Tárolás	137	13.1	A gallyazó olló tartása és vezetése	145
4.10	Tisztítás, karbantartás és javítás	137	13.2	Információk megjelenítése	145
5	A gallyazó olló előkészítése használatra	138	13.3	A gallyazó olló átkapcsolása „Stand-By” üzemmódba	146
5.1	A gallyazó olló előkészítése használatra	138	13.4	Vágás	147
6	Akku töltés és LED-ek	138	14	Munka után	147
6.1	Az akkumulátor töltése	138	14.1	Munka után	147
6.2	A töltési állapot kijelzése	138	15	Szállítás	147
6.3	Az akkumulátoron lévő LED-ek	139	15.1	A gallyazó olló és a hordozórendszer szállítása	147
7	A gallyazó olló összeszerelése	139	15.2	Az akkumulátor szállítása	148
7.1	A berendezés táskáját és a tartozékok táskájának felszerelése	139	16	Tárolás	148
7.2	A csatlakozóvezeték dugaszának bedugása és kihúzása	139	16.1	A gallyazó olló tárolása	148
			16.2	Az akkumulátor tárolása	148

Ez a használati utasítás szerzői jogvédelem alatt áll. Minden jog fenntartva, különös tekintettel a sokszorosításra, a fordításra és az elektronikus rendszerekben történő feldolgozásra.

17 Tisztítás	148
17.1 A gallyazó olló tisztítása	148
17.2 A penge és az ellenpenge tisztítása	148
17.3 A hordozórendszer mosása	149
17.4 Az akku tisztítása	149
18 Karbantartás	149
18.1 Karbantartási időközök	149
18.2 A penge és az ellenpenge zsírozással történő zsírozása	149
18.3 A penge élezése	150
18.4 A penge és az ellenpenge közti hézag beállítása	150
18.5 A penge és az ellenpenge csúcsai közti érintési pont beállítása	150
19 Javítás	151
19.1 A penge nyitása és zárása kézzel	151
19.2 A penge cseréje	151
19.3 Az ellenpenge cseréje	152
20 Hibaelhárítás	155
20.1 A gallyazó olló vagy az akkumulátor üzemzavarainak elhárítása	155
21 Műszaki adatok	157
21.1 STIHL ASA 65 gallyazó olló	157
21.2 STIHL AP akkumulátor	157
21.3 Zaj- és rezgésértékek	157
21.4 REACH	157
22 Pótalkatrészek és tartozékok	157
22.1 Pótalkatrészek és tartozékok	157
23 Ártalmatlanítás	157
23.1 A gallyazó olló és az akkumulátor ártalmatlanítása	157
24 EK Megfelelőségi nyilatkozat	158
24.1 STIHL ASA 65 gallyazó olló	158
24.2 EK beépítési nyilatkozat	158


1 Előszó

Tisztelt vevő!

Örvendünk, hogy a STIHL mellett döntött. Termékeinket csúcsmínőségben fejlesztjük ki és gyártjuk, ügyfelünk szükségleteinek megfelelően. Így nagy megbízhatóságú termékek jönnek létre, extrém igénybevétel esetén is.

STIHL a szerviz terén is csúcsmínőséget nyújt. Márkaszervizünk kompetens tanácsadást és betanítást, valamint átfogó műszaki segítséget nyújt.

Köszönjük bizalmát, és sok örömet kívánunk a STIHL terméke használatával.



Dr. Nikolas Stihl

FONTOS! HASZNÁLAT ELŐTT OLVASSA EL ÉS ŐRIZZE MEG.

2 Erre a használati útmutatóra vonatkozó információk

2.1 Érvényes dokumentumok

A helyi biztonsági előírások érvényesek.

- ▶ Ezen a használati útmutatón kívül olvassa el, értse meg és őrizze meg a következő dokumentumokat:
 - A STIHL AP akkumulátorra vonatkozó biztonsági előírások
 - A STIHL AL 101, 300, 500 töltőkészülékek útmutatója
 - Beépített akkumulátorral ellátott STIHL akkumulátorokra és termékekre vonatkozó biztonsági információk: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 A figyelmeztetések jelölése a szövegben

FIGYELMEZTETÉS

Olyan veszélyekre utal, amelyek súlyos sérüléseket vagy halált okozhatnak.


- ▶ A megnevezett intézkedésekkel súlyos sérülések vagy halál kerülhető el.

TUDNIVALÓ

Olyan veszélyekre utal, amelyek anyagi károkat okozhatnak.

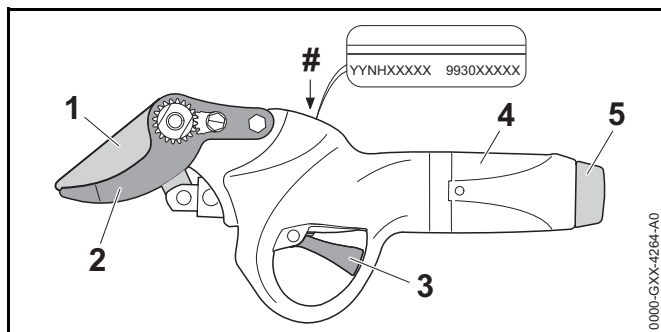
- ▶ A megnevezett intézkedésekkel anyagi károk kerülhetőek el.

2.3 Szimbólumok a szövegben

-  Ez a szimbólum a használati útmutató egyik fejezetére utal.

3 Áttekintés

3.1 Gallyazó olló



1 Penge

A penge levágja az ágot.

2 Ellenpenge

Az ellenpenge az ág alátámasztásaként szolgál.

3 Kapcsolóemelő

A kapcsolóemelő kinyitja és bezárja a pengét.

4 Kezelőfogantyú

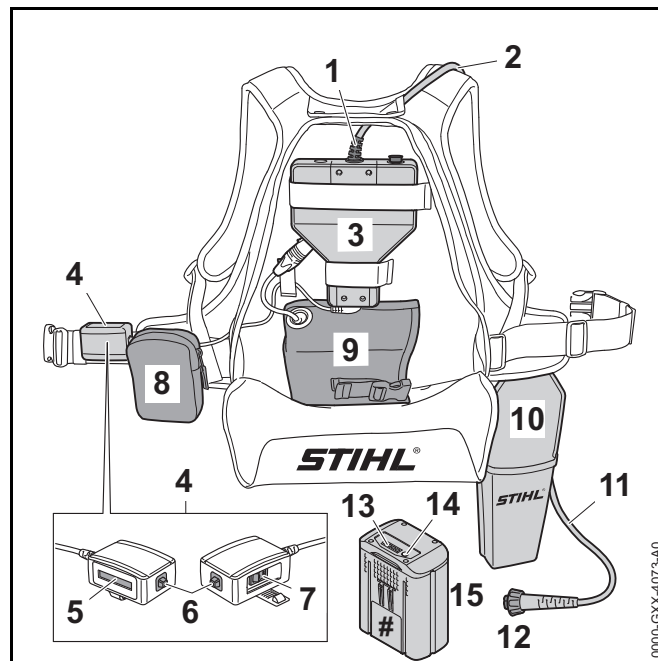
A kezelőfogantyú a gallyazó olló kezelésére, tartására és vezetésére szolgál.

5 Hüvely

A hüvely a csatlakozóvezeték dugaszának bedugására szolgál.

Gépszám (9930xxxxx) és azonosítószám (YYEHxxxxx)

3.2 A hordozórendszer és az akkumulátor



1 A vezérlőegység csatlakozódugója

A csatlakozódugó köti össze a csatlakozóvezeték a vezérlőegységgel.

2 Összekötő vezeték

Az összekötő vezeték köti össze az akkumulátort a vezérlőegységgel.

3 Vezérlőegység

A vezérlőegység vezérli a gallyazó olló funkcióit.

4 Vezérlőkészülék

A vezérlőkészülék a gallyazó olló beállítására szolgál.

5 Kijelző

A kijelző infomációkat és üzemzavarokat jelenít meg.

6 Vezérlőemeltű

A vezérlőemeltű a vezérlőkészülék menüjében történő navigálásra szolgál.

7 Be-/kikapcsoló

A be-/kikapcsoló be- és kikapcsolja a gallyazó ollót.

8 Táska

A táska tartozékok tárolására szolgál.

9 Akkumulátortáska

Az akkumulátortáska befogadja az akkumulátort.

10 A berendezés táskája

A berendezés táskája a gallyazó olló szállítás közbeni és egyéb célú tárolására szolgál.

11 Csatlakozóvezeték

A csatlakozóvezeték összeköti a gallyazó ollót a vezérlőegységgel.

12 A csatlakozóvezeték dugója

A csatlakozóvezeték dugója összeköti a gallyazó ollót a csatlakozóvezetékkel.

13 LED-ek

A LED-ek az akkumulátor töltési állapotát és zavarait jelzik ki.

14 Nyomógomb

Az akkumulátoron lévő LED-eket a nyomógomb aktiválja.

15 Akkumulátor

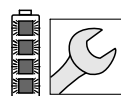
Az akkumulátor látja el a gallyazó ollót energiával.

Teljesítménytábla gépszámmal**3.3 Szimbólumok**

A gallyazó ollón, a hordozórendszeren és az akkumulátoron lévő figyelmeztető szimbólumok jelentése:



1 LED pirosan világít. Túl meleg vagy túl hideg az akkumulátor.



4 LED pirosan villog. Üzemzavar áll fenn az akkumulátorban.



A 2000/14/EK irányelvnek megfelelően dB(A)-ban garantált zajteljesítményszintnek az összehasonlíthatósága az elektromos termékek zajkibocsátásával.



A szimbólum mellett látható adat az akkumulátornak a cellagyártó specifikációja szerinti energiatartalmára utal. Az alkalmazás során rendelkezésre álló energiatartalom csekélyebb.



A terméket ne dobja a háztartási szemétkébe.

4 Biztonsági tudnivalók**4.1 Figyelmeztető szimbólumok**

A gallyazó ollón és az akkumulátoron lévő figyelmeztető szimbólumok jelentése:



Tartsa be a biztonsági utasításokat és azok intézkedéseit.



Olvassa el, értse meg, és őrizze meg a használati útmutatót.



Ne érintse meg a mozgó pengét.



A munka megszakításakor, szállításkor, tároláskor, karbantartáskor vagy javításkor vegye ki az akkumulátort.



Óvja az akkumulátort a nyílt lángtól és hőtől.



Az akkumulátort nem szabad folyadékba meríteni.



Tartsa be az akkumulátor megengedett hőmérsékleti tartományát.

4.2 Rendeltetésszerű használat

A STIHL ASA 65 gallyazó olló max. 10 mm-es ágátmérővel rendelkező szőlővenyige és ehhez hasonló méretű faágak vágására szolgál szőlő- és gyümölcsstermesztésben, valamint zöldterületek karbantartása céljából.

A gallyazó ollót esőben tilos használni.

A gallyazó ollót egy STIHL AP akkumulátor látja el energiával.

▲ FIGYELMEZTETÉS

- A STIHL által a gallyazó ollóhoz nem engedélyezett akkumulátorok tűzveszélyeket és robbanásokat okozhatnak. Súlyos személyi sérülések, vagy halál következhetnek be, és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ A gallyazó ollót STIHL AP akkumulátorral használja.
- Amennyiben a gallyazó ollót vagy az akkumulátort nem rendeltetés szerint használják, súlyos vagy halálos személyi sérülések, és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ A gallyazó ollót a jelen használati útmutatóban leírt módon használja.
 - ▶ Az akkumulátort a jelen használati útmutatóban leírt módon használja.

4.3 A felhasználóval szemben támasztott követelmények

▲ FIGYELMEZTETÉS

- A felhasználók betanítás nélkül nem tudják a gallyazó olló és az akkumulátor veszélyeit felismerni vagy felbecsülni. A felhasználók vagy más személyek súlyos személyi sérüléseket szenvedhetnek vagy meg is halhatnak.



- ▶ Olvassa el, értse meg, és őrizze meg a használati útmutatót.

- ▶ Amennyiben a gallyazó ollót vagy az akkumulátort továbbadja más személynek: Adja át a használati útmutatót is.
- ▶ Bizonyosodjon meg róla, hogy a felhasználó megfelel a következő követelményeknek:
 - A felhasználó kaphent.
 - A felhasználó fizikailag, szenzorikusan és szellemileg képes a gallyazó ollót és az akkumulátort kezelni és azzal dolgozni. Amennyiben a felhasználó fizikai, szenzorikus vagy szellemileg képességeinél fogva

korlátozottan képes erre, a felhasználó csak felügyelet alatt vagy egy felelős személy utasításai szerint dolgozhat a berendezéssel.

- A felhasználó nagykorú.
 - A felhasználó részesült STIHL márkaszerviz általi oktatásban, mielőtt először dolgozna a gallyazó ollóval.
 - A felhasználó nem áll alkohol, orvosságok vagy drogok hatása alatt.
- ▶ Amennyiben bizonytalanságok merülnének fel: Forduljon egy STIHL márkaszervizhez.

4.4 Ruházat és felszerelés

▲ FIGYELMEZTETÉS

- Munkavégzés közben a hosszú haj becsípődhet a gallyazó ollóba. A felhasználó súlyos sérülést szenvedhet.
 - ▶ Kösse össze a hosszú haját és így bizonyosodjon meg róla, hogy nem csípődik be a gallyazó ollóba.
- A munkavégzés során a tárgyak nagy sebességgel repülhetnek fel. A felhasználó sérülést szenvedhet el.
 - ▶ Viseljen védőszemüveget. A megfelelő védőszemüvegnek megfelelően az EN 166 szabványnak vagy a nemzeti előírásoknak és a megfelelő jelöléssel kaphatók a kereskedésekben.
 - ▶ Viseljen hosszú ujjú, szorosan illeszkedő felső részt és hosszú nadrágot.
- A nem megfelelő ruházat beakadhat fába, bozótba és a gallyazó ollóba. A nem megfelelő ruházatot viselő felhasználók súlyosan megsérülhetnek.
 - ▶ Viseljen testhez simuló ruházatot.
 - ▶ Vegye le a sálakat és az ékszereket.

- Tisztítás vagy karbantartás közben a felhasználó hozzáférhet a pengéhez. A felhasználó sérülést szenvedhet el.
 - ▶ Viseljen ellenálló anyagú munkakesztyűt.
- Ha a felhasználó nem megfelelő lábbelit visel, elcsúszhat. A felhasználó sérülést szenvedhet el.
 - ▶ Viseljen kemény, zárt lábbelit recézett talppal.

4.5 Munkaterületet és környezet

4.5.1 Munkaterület és környezet

▲ FIGYELMEZTETÉS

- A beavatatlan személyek, a gyermekek és állatok nem tudják a gallyazó olló és a felrepített tárgyak veszélyeit felismerni és felbecsülni. A beavatatlan személyek, gyermekek és állatok súlyosan megsérülhetnek.
 - ▶ Tartsa távol az illetéktelen személyeket, gyermekeket és állatokat a munkaterülettől.
- A gallyazó olló elektromotorjában szikra keletkezhet. A szikrák gyúlékony vagy robbanékony környezetben tűzveszélyeket és robbanásokat okozhatnak. Súlyos személyi sérülések, vagy halál következhetnek be, és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ Ne dolgozzon gyúlékony vagy robbanékony környezetben.

4.5.2 Akkumulátor

▲ FIGYELMEZTETÉS

- A gyermekek nem tudják az akkumulátor veszélyeit felismerni és felbecsülni. A gyermekek súlyos sérüléseket szenvedhetnek.
 - ▶ A gyermekek távol tartandók.
- Az akkumulátor nem védett valamennyi környezeti hatás ellen. Amennyiben az akkumulátort kitesszük bizonyos környezeti hatásoknak, az akkumulátor tüzet foghat vagy felrobbanhat. Súlyos személyi sérülések és anyagi károk keletkezhetnek.



- ▶ Óvja az akkumulátort a nyílt lángtól és hőtől.
- ▶ Az akkumulátort ne dobja tűzbe.



- ▶ Az akkumulátort - 10 °C és + 50 °C közötti hőmérsékleti tartományban használja és tárolja.



- ▶ Az akkumulátort nem szabad folyadékba meríteni.

- ▶ Tartsa távol az akkumulátort a fém tárgyaktól.
- ▶ Az akkumulátort ne tegye ki magas nyomásnak.
- ▶ Az akkumulátort ne tegye ki mikrohullámú sugárzásnak.
- ▶ Óvja az akkumulátort a vegyszerektől és sóktól.

4.6 Biztonságos állapot

4.6.1 Gallyazó olló

A gallyazó olló akkor van biztonságos állapotban, amikor a következő feltételek teljesülnek:

- A gallyazó olló sértetlen.
- A gallyazó olló tiszta.
- A kezelőelemek működnek és nincsenek módosítva.
- A penge és az ellenpenge megfelelően van felszerelve.
- Kizárólag ehhez a gallyazó ollóhoz illő eredeti STIHL tartozék van beszerelve.
- A tartozék megfelelően van beszerelve.

▲ FIGYELMEZTETÉS

- Nem biztonságos állapotban az alkatrészek nem működnek megfelelően és a biztonsági berendezések hatástalanná válnak. Súlyos vagy halálos személyi sérülések keletkezhetnek.
 - ▶ Ne dolgozzon sérült gallyazó ollóval.
 - ▶ Ha a gallyazó olló bepiszkolódott: Tisztítsa meg a gallyazó ollót.
 - ▶ Ne módosítsa a gallyazó ollót.
 - ▶ Amennyiben a kezelőelemek nem működnek: Ne dolgozzon a gallyazó ollóval.
 - ▶ A pengét és az ellenpengét helyesen szerelje fel.
 - ▶ Kizárólag ehhez a gallyazó ollóhoz illő eredeti STIHL tartozékot szereljen be.
 - ▶ A tartozékokat a jelen használati útmutatóban, illetve a tartozékok használati útmutatójában leírt módon szerelje fel.
 - ▶ Ne dugjon tárgyakat a gallyazó olló nyílásaiba.

4.6.2 A penge és az ellenpenge

A penge és az ellenpenge akkor vannak biztonságos állapotban, amikor a következő feltételek teljesülnek:

- A penge és az ellenpenge sértetlenek.
- A penge és az ellenpenge megfelelően nincsenek eldeformálódva.
- A penge és az ellenpenge könnyen járnak.
- A penge és az ellenpenge közti hézag megfelelően van beállítva.
- A penge és az ellenpenge közti érintési pont megfelelően van beállítva.
- A penge élezése megfelelő.
- A penge sorjamentes.

▲ FIGYELMEZTETÉS

- Nem biztonságos állapotban a penge vagy az ellenpenge részei eloldódhatnak, és elpattanhatnak. Súlyos személyi sérülések keletkezhetnek.
 - ▶ Csak sérülésmentes pengével és ellenpengével dolgozzon.
 - ▶ A penge és az ellenpenge közti hézagot megfelelően állítsa be.
 - ▶ A penge és az ellenpenge közti érintési pontot megfelelően állítsa be.
 - ▶ A pengét megfelelően élezze meg és mentesítse a sorjáktól.
 - ▶ Amennyiben bizonytalanságok merülnének fel: Forduljon egy STIHL márkaszervizhez.

4.6.3 Akkumulátor

Az akkumulátor akkor van biztonságos állapotban, amikor a következő feltételek teljesülnek:

- Az akku sértetlen.
- Az akkumulátor tiszta és száraz.
- Az akkumulátor működik és nincs módosítva.

▲ FIGYELMEZTETÉS

- Nem biztonságos állapotban az akkumulátor nem működhet tovább. Súlyos személyi sérülések keletkezhetnek.
 - ▶ Ne dolgozzon sérült és működésképtelen akkumulátorral.
 - ▶ Ne töltsön sérült vagy hibás akkumulátort.
 - ▶ Ha az akkumulátor bepiszkolódott vagy nedves: Tisztítsa meg és hagyja megszáradni az akkumulátort.
 - ▶ Ne módosítsa az akkumulátort.
 - ▶ Ne dugjon tárgyat az akkumulátor nyílásaiba.
 - ▶ Az akkumulátor elektromos érintkezőit ne kösse össze fém tárggyakkal és ne zárja rövidre.

- ▶ Az akkumulátort nem szabad felnyitni.

- Egy sérült akkumulátorból folyadék léphet ki. Amennyiben a folyadék érintkezésbe kerül a bőrrel vagy szemmel, bőr- és szemirritáció következhet be.
 - ▶ Kerülje az érintkezést a folyadékkal.
 - ▶ Amennyiben érintkezésbe került a bőrrel: Mossa le az érintett bőrfelületet bő vízzel és szappannal.
 - ▶ Amennyiben érintkezésbe került a szemmel: Öblítse a szemet minimum 15 percen át bő vízzel és forduljon orvoshoz.
- Egy sérült vagy hibás akkumulátor szokatlan szagot, füstöt bocsáthat ki vagy éghet. Súlyos személyi sérülések vagy halál, és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ Ha az akkumulátor szokatlan szagú vagy füstöt bocsát ki: Ne használja az akkumulátort és tartsa távol gyúlékony anyagoktól.
 - ▶ Ha az akkumulátor ég: Próbálja meg az akkumulátor lángját tűzoltó készülékkel vagy vízzel eloltani.

4.7 Munkálatok

▲ FIGYELMEZTETÉS

- A felhasználó bizonyos helyzetekben nem tud koncentráltan tovább dolgozni. A felhasználó megboltozhat, eleshet és súlyosan megsérülhet.
 - ▶ Dolgozzon nyugodtan és meggondoltan.
 - ▶ Amennyiben a fény- és látásviszonyok gyengék: Ne dolgozzon a gallyazó ollóval.
 - ▶ Egyedül kezelje a gallyazó ollót.
 - ▶ Vállmagasság felett dolgozni tilos.
 - ▶ Ügyeljen az akadályokra.
 - ▶ A talajon állva dolgozzon és tartsa meg egyensúlyát. Ha a magasban kell dolgoznia: Használjon emelő munkaállványt vagy egy biztonságos állványt.

- Amennyiben a penge kemény tárgyat ér, megsérülhet.
 - ▶ A munka megkezdése előtt vizsgálja át a munkaterületet és távolítsa el belőle a kemény tárgyakat.
 - ▶ Ne vágjon bele drótbba.
- A mozgásban lévő penge súlyos sérülést okozhat a felhasználónak.



- ▶ Tartsa a szabad kezét min. 40 cm távolságra a pengétől.
- ▶ A pengét nem szabad megérinteni.
- Amennyiben a gallyazó olló munkavégzés közben változik vagy szokatlanul viselkedik, előfordulhat, hogy a sövénynyíró nincs biztonságos állapotban. Súlyos személyi sérülések és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ Hagyja abba a munkát, vegye ki az akkumulátort és forduljon egy STIHL márkaszervizhez.
- Munkavégzés közben a gallyazó olló rezgéseket generálhat.
 - ▶ Viseljen kesztyűt.
 - ▶ Tartson munkaszüneteket.
 - ▶ Amennyiben vérkeringési zavarok jelentkeznek: Forduljon orvoshoz.

▲ VESZÉLY

- Amennyiben feszültségvezető vezetékek közelében dolgozik, a penge hozzáérhet a feszültségvezető vezetékekhez. A felhasználó súlyos vagy halálos sérülést szenvedhet.
 - ▶ Ne dolgozzon feszültségvezető vezetékek közelében.

4.8 Szállítás

4.8.1 A gallyazó olló szállítása

▲ FIGYELMEZTETÉS

- Amennyiben a gallyazó olló szállítás közben be van kapcsolva, a penge véletlenül összezáródhat. Súlyos személyi sérülések és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ Állítsa a be-/ kikapcsolót „OFF” állásba.
 - ▶ Tegye a gallyazó ollót annak táskájába.
- Szállítás közben a gallyazó olló felborulhat vagy mozoghat. Személyi sérülések és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ Vegye ki az akkumulátort.
 - ▶ Tegye a gallyazó ollót annak táskájába.
 - ▶ Biztosítsa a gallyazó ollót és a hordozórendszert úgy, hogy ne tudjon felborulni és mozogni.

4.8.2 Akku

▲ FIGYELMEZTETÉS

- Az akku nem védett valamennyi környezeti hatás ellen. Amennyiben az akkut kiteszük bizonyos környezeti hatásoknak, az akku megrongálódhat és anyagi károk következhetnek be.
 - ▶ Ne szállítson sérült akkut.
 - ▶ Az akkut egy elektromosan nem vezetőképes csomagolásban szállítsa.
- Szállítás közben az akku felborulhat vagy mozoghat. Személyi sérülések és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ Az akkut úgy csomagolja be, hogy ne mozoghasson.
 - ▶ Úgy biztosítsa ki a csomagot, hogy ne mozoghasson.

4.9 Tárolás

4.9.1 A gallyazó olló tárolása

▲ FIGYELMEZTETÉS

- A gyermekek nem tudják a gallyazó olló veszélyeit felismerni és felbecsülni. A gyermekek súlyos sérüléseket szenvedhetnek.
 - ▶ Állítsa a be-/ kikapcsolót „OFF“ állásba.
 - ▶ Húzza ki a csatlakozóvezeték dugaszát a hüvelyből és vegye ki az akkumulátort.
 - ▶ Tegye a gallyazó ollót annak táskájába.
 - ▶ A gallyazó olló gyermekektől távol tartandó.
- A gallyazó olló elektromos érintkezői és fém alkatrészei nedvesség hatására berozsdásodhatnak. A gallyazó olló megrongálódhat.
 - ▶ Vegye ki az akkumulátort.
 - ▶ A gallyazó ollót tisztán és szárazon tárolja.

4.9.2 Akkumulátor

▲ FIGYELMEZTETÉS

- A gyermekek nem tudják az akkumulátor veszélyeit felismerni és felbecsülni. A gyermekek súlyos sérüléseket szenvedhetnek.
 - ▶ Az akkumulátor gyermekektől távol tartandó.
- Az akkumulátor nem védett valamennyi környezeti hatás ellen. Amennyiben az akkumulátort kitesszük bizonyos környezeti hatásoknak, az akkumulátor megrongálódhat.
 - ▶ Az akkumulátort tisztán és szárazon tárolja.
 - ▶ Az akkumulátort zárt helyen tárolja.
 - ▶ Az akkumulátort tárolja a speciális aratószerszámtól külön.
 - ▶ Az akkumulátort tárolja egy elektromosan nem vezetőképes csomagolásban.
 - ▶ Az akkumulátort - 10 °C és + 50 °C közötti hőmérsékleti tartományban tárolja.

4.10 Tisztítás, karbantartás és javítás








▲ FIGYELMEZTETÉS

- Amennyiben tisztítás, karbantartás vagy javítás során a gallyazó olló be van kapcsolva, a penge akaratlanul összezáródhat. Súlyos személyi sérülések és anyagi károk keletkezhetnek.
 - ▶ Zárja össze a pengét.
 - ▶ Állítsa a be-/ kikapcsolót „OFF“ állásba.
 - ▶ Húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját a hüvelyből.
 - ▶ Vegye ki az akkumulátort.
- A dörzshatású tisztítószerkezetek, nagynyomású tisztítóeszközök vagy hegyes tárgyak megrongálhatják a gallyazó ollót, a pengét vagy az ellenpengét. Amennyiben a gallyazó ollót, a pengét, vagy az ellenpengét nem megfelelőképpen tisztítják, az alkatrészek nem működnek megfelelően és a biztonsági berendezések hatástalanná válnak. Súlyos személyi sérülések keletkezhetnek.
 - ▶ A gallyazó ollót, a pengét és az ellenpengét a használati útmutatóban leírt módon tisztítsa.
- Amennyiben a gallyazó ollót, a pengét, vagy az ellenpengét nem megfelelőképpen tartják karban vagy javítják, az alkatrészek nem működnek megfelelően és a biztonsági berendezések hatástalanná válnak. Súlyos vagy halálos személyi sérülések keletkezhetnek.
 - ▶ A gallyazó ollót, a pengét és az ellenpengét a használati útmutatóban leírt módon tartsa karban és javítsa.
- A penge vagy az ellenpenge tisztításakor, karbantartásakor és javításakor a felhasználó megvághatja magát az éles pengével. A felhasználó sérülést szenvedhet el.
 - ▶ Viseljen ellenálló anyagú munkakesztyűt.

5 A gallyazó olló előkészítése használatra

5.1 A gallyazó olló előkészítése használatra

Minden munkakezdés előtt a következő lépéseket kell megtenni:

- ▶ Bizonyosodjon meg róla, hogy a következő alkotóelemek biztonságos állapotban vannak:
 - Gallyazó olló,  4.6.1.
 - A penge és az ellenpenge,  4.6.2.
 - Akkumulátor,  4.6.3.
- ▶ Ellenőrizze az akkumulátort,  12.2.
- ▶ Az akkumulátort a STIHL AL 101, 300, 500 töltőkészülékek útmutatójában leírt módon töltsse fel teljesen.
- ▶ Tisztítsa meg a gallyazó ollót,  17.1.
- ▶ Szerelje fel a berendezés táskáját és a tartozékok táskáját,  7.1.
- ▶ Zsírozza be a pengét és az ellenpengét zsírozópréssel,  18.2.
- ▶ Amennyiben a lépéseket nem lehet fogatosítani: Ne használja tovább a gallyazó ollót és forduljon egy STIHL márkaszervizhez.

A munkavégzés kezdetét követő 30 perc elteltével az új gallyazó ollón, az új pengén, az új ellenpengén a következő lépéseket kell végrehajtani:

- ▶ A penge és az ellenpenge közti hézag beállítása.
- ▶ A penge élezése.

6 Akku töltés és LED-ek

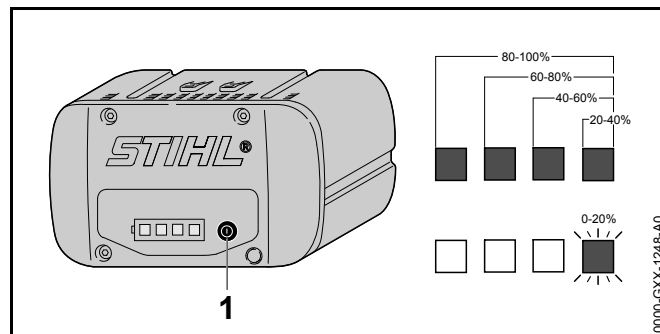
6.1 Az akkumulátor töltése

A töltési idő különböző tényezőktől függ, pl. az akkumulátor hőmérséklete vagy a környezeti hőmérséklet. A tényleges töltési idő eltérhet a megadott töltési időtől. A töltési időről bővebben a www.stihl.com/charging-times oldalon tájékozódhat.

- ▶ Az akkumulátort a STIHL AL 101, 300, 500 töltőkészülék útmutatójában leírt módon töltsse.

6.2 A töltési állapot kijelzése

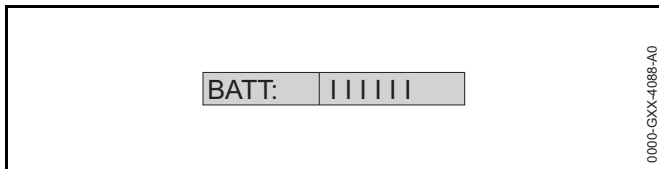
A töltési állapot kijelzése az akkumulátoron



- ▶ Nyomja meg a nyomógombot (1). A LED-ek kb. 5 másodpercig zölden világítanak, és kijelzik a töltési állapotot.
- ▶ Amennyiben a jobboldali LED zölden villog: Töltsse fel az akkumulátort.

A töltési állapot kijelzése a vezérlőegység Kijelzőjén

- ▶ Kapcsolja be a gallyazó ollót.




Egy pár másodperc után a kijelző megjeleníti az akkumulátor töltési állapotát. A kijelzőn megjelenő minden egyes csík a töltési állapot 10 %-nak felel meg.

6.3 Az akkumulátoron lévő LED-ek

A LED-ek az akkumulátor töltési állapotát vagy zavarait jelezhetik ki. A LED-ek zölden vagy pirosan világíthatnak vagy villoghatnak.

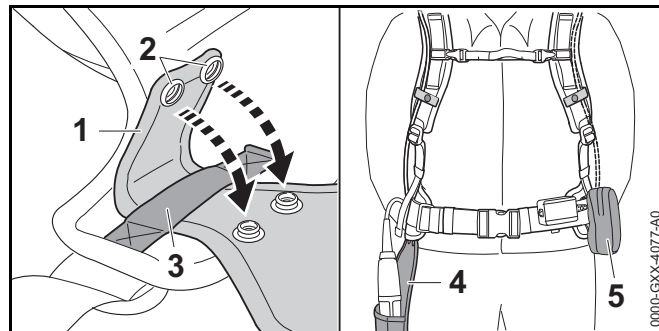
Ha a LED-ek zölden világítanak vagy villognak, akkor a töltöttségi szintet jelzik.

- ▶ Amennyiben a LED-ek pirosan világítanak vagy villognak: Hárítsa el az üzemzavarokat,  20. Üzemzavar áll fenn az akkumulátorban.

7 A gallyazó olló összeszerelése

7.1 A berendezés táskáját és a tartozékok táskájának felszerelése

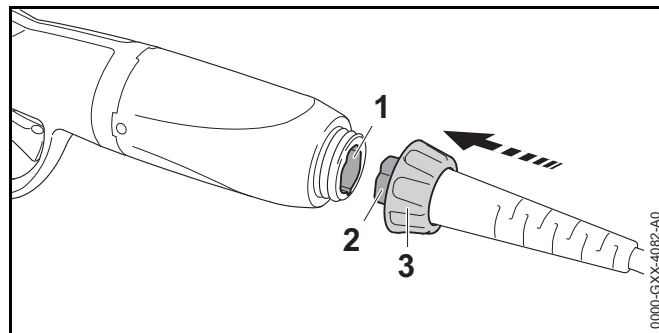
A berendezés és a tartozékok táskáját jobb vagy bal oldalt a csípőhevederre lehet rászerezni. A berendezés táskájának arra az oldalra kell kerülnie, amelyben a gallyazó ollót tartja.



- ▶ Fűzze át a táska (4) hajtókáját (1) a csípőheveder belső oldalán található hurkon (3).
- ▶ Zárja a patentkapcsokat (2).
- ▶ A tartozékok táskáját (5) a másik oldalon erősítse rá csípőheveder hevederszalagjára.

7.2 A csatlakozóvezeték dugaszának bedugása és kihúzása

7.2.1 A csatlakozóvezeték dugójának bedugása



- ▶ Dugja a csatlakozóvezeték dugóját (2) a hüvelybe (1).
- ▶ Csavarja kézzel a hollandi anyát (3) a hüvely (1) menetére és húzza meg erősen.

7.2.2 A csatlakozóvezeték dugójának kihúzása

- ▶ Csavarja le a hollandi anyát.
- ▶ Fogja meg kézzel a csatlakozóvezeték dugóját.

- ▶ Húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját a hüvelyből.

8 A gallyazó olló bekapcsolása

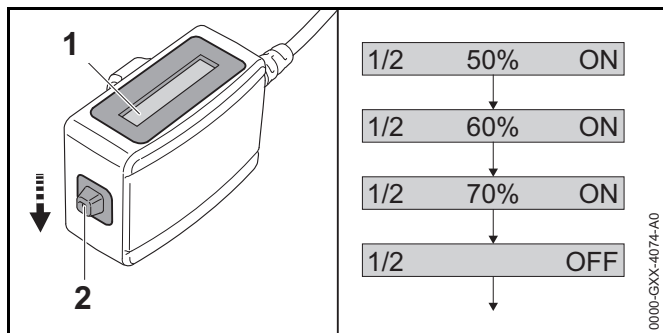
8.1 A penge nyitási szélességének beállítása

Használatától függően állítható a penge nyitási szélessége.

A következő nyitási szélességeket lehet beállítani:

- 50% (ON)
- 60% (ON)
- 70% (ON)
- Korlátozás nélkül (OFF)

- ▶ Kapcsolja be a gallyazó ollót.

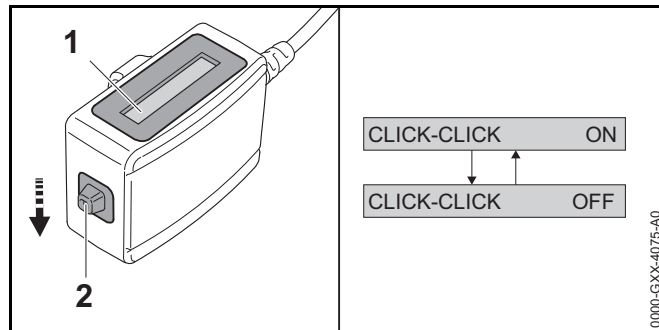


- ▶ A vezérlőemelőt (2) annyiszor nyomja lefelé, amíg a Kijelző (1) nem mutatja a beállított nyitási szélességet.
- ▶ A vezérlőemelőt (2) annyiszor nyomja meg, amíg nem jelenik meg a kívánt nyitási szélesség.

8.2 A „Stand-By” üzemmód aktiválása és deaktiválása

Amennyiben a „Stand-By” üzemmód aktiválva van, a pengét huzamosabb ideig össze lehet zárni, annak ellenére, hogy a gallyazó olló be van kapcsolva. A „Stand-By” üzemmód ki lehet kapcsolni.

- ▶ Kapcsolja be a gallyazó ollót.



- ▶ A vezérlőemelőt (2) annyiszor nyomja lefelé, amíg a Kijelzőn (1) „CLICK-CLICK ON” vagy „CLICK-CLICK OFF” jelenik meg.

Amennyiben a Kijelzőn (1) „CLICK-CLICK ON” jelenik meg, a „Stand-By” üzemmód aktiválva van.

Amennyiben a Kijelzőn (1) „CLICK-CLICK OFF” jelenik meg, a „Stand-By” üzemmód ki van kapcsolva.

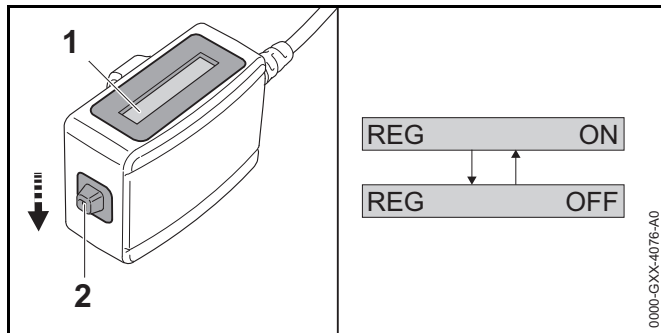
- ▶ A vezérlőemelőt (2) annyiszor nyomja lefelé, amíg a „Stand-By” üzemmód ki- vagy be van kapcsolva.

8.3 A penge zárási viselkedésének beállítása

Bekapcsolást követően a gallyazó olló pengéjének zárási mozgása arányosan követi a kapcsolóemelőt mozgását.

A penge zárási viselkedését be lehet állítani úgy, hogy a penge a kapcsolóemelőt lenyomásakor mindig teljesen bezáródjon.

- ▶ Kapcsolja be a gallyazó ollót.



- ▶ A vezérlőemelőt (2) annyiszor nyomja lefelé, amíg a Kijelzőn (1) „REG ON” vagy „REG OFF” jelenik meg.

Amennyiben a Kijelzőn (1) „REG ON” jelenik meg, a penge zárási mozgása arányosan követi a kapcsolóemelőtű mozgását.

Amennyiben a Kijelzőn (1) „REG OFF” jelenik meg, a penge a kapcsolóemelőtű lenyomásakor mindig bezáródik.

- ▶ A vezérlőemelőtűt (2) annyiszor nyomja meg, amíg a kívánt funkciót be nem állította.

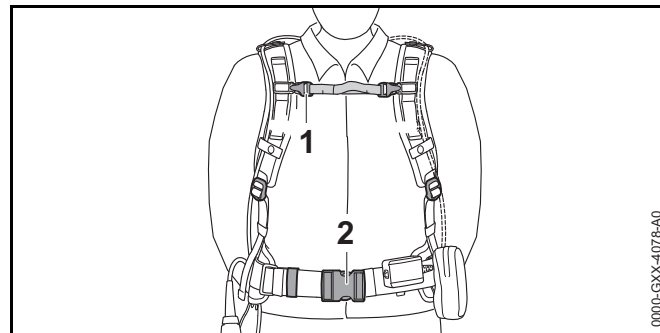
Ha a gallyazó ollót kikapcsolja és ismét bekapcsolja, a penge zárási mozgása ismét arányosan követi a kapcsolóemelőtű mozgását.

9 A gallyazó olló beállítása a felhasználó számára

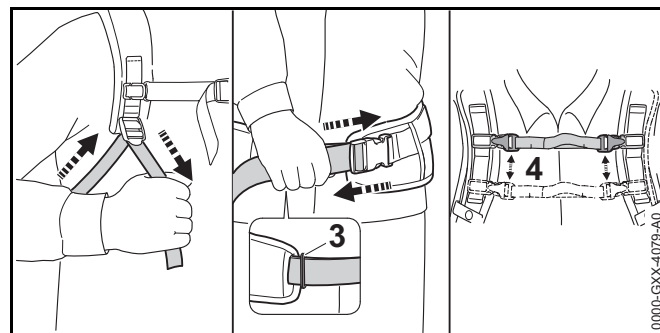
9.1 A heveder felvétele és levétele

9.1.1 A hordozórendszer felvétele

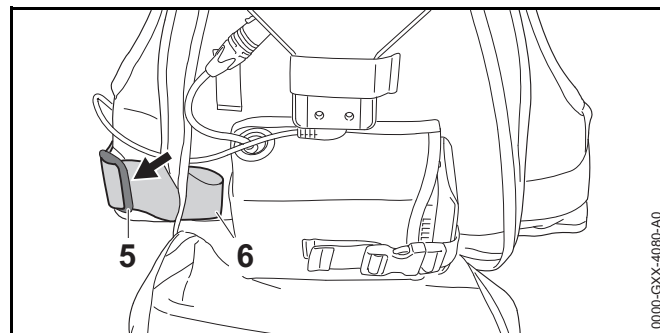
- ▶ Vegye fel a hordozórendszert a hátára.



- ▶ Zárja a csípőhevederen lévő zárat (2).
- ▶ Zárja a mellhevederen lévő zárat (1).



- ▶ Feszítse meg a hevedert addig, míg a csípőheveder a csípőn, a hátpárna pedig a hátán nincs elhelyezve.
- ▶ A csípőheveder végét fűzze be a fülecsbe (3).
- ▶ Állítsa be és feszítse meg a mellhevedert (4).



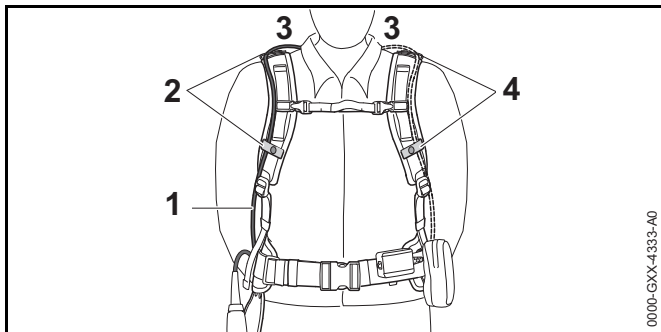
- ▶ Ha meg kell hosszabbítani a csípőhevedert: Vezesse át a kiálló hevedervéget (6) a csaton (5).

9.1.2 A hordozórendszer lerakása

- ▶ Lazítsa meg az öveket.
- ▶ Nyissa ki a zárat a mellhevederen és a csípőhevederen.
- ▶ Vegye le a hátáról a hordozórendszert.

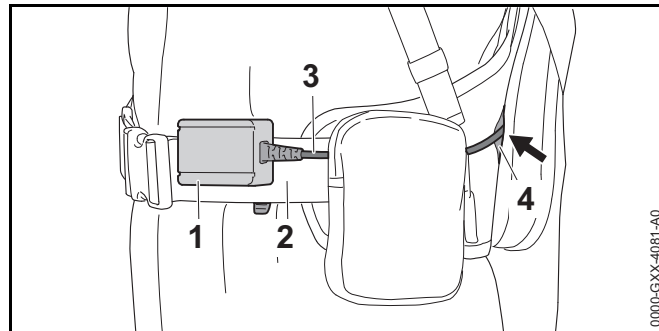
9.2 A csatlakozóvezeték elhelyezése

A csatlakozóvezetékét bal vagy jobb oldalt lehet vezetni. A csatlakozóvezetéknek arra az oldalra kell kerülnie, amelyben a kezelő gallyazó ollót a kezében tartja.



- ▶ Vezesse ki a csatlakozóvezetékét (1) a hordozórendszerből az egyik nyíláson (3) keresztül.
- ▶ A csatlakozóvezetékét (1) a jobb füleken (2) vagy a bal füleken (4) keresztül vezesse.
- ▶ Helyezze el a csatlakozóvezetékét (1) úgy, hogy a lehető legrövidebb legyen és a munkát ne zavarja.

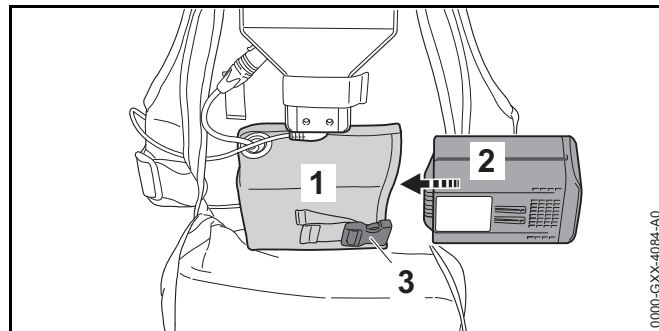
9.3 A vezérlőkészülék vezetékének elhelyezése



- ▶ Vezesse ki a vezérlőkészülékét (1) és a vezetékét (3) a hordozórendszerből a bal vagy a jobb nyíláson (4) keresztül.
- ▶ Akassza be a vezérlőkészülékét (1) a csípőhevederbe (2).

10 Az akku behelyezése és kivevése

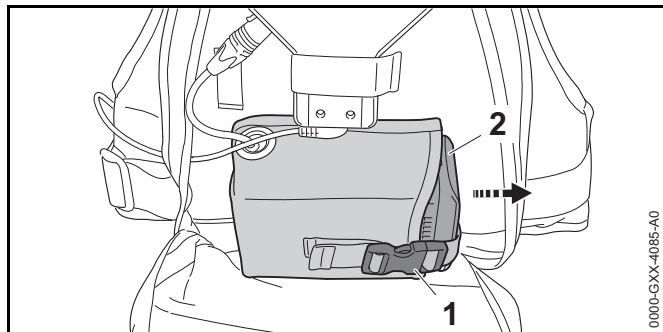
10.1 Az akkumulátor behelyezése



- ▶ Nyissa ki a hordozórendszeren lévő cipzárt.
- ▶ Tolja az akkumulátort (2) ütközésig az akkumulátortáskába (1).
- ▶ Zárja be a zárat (3) és húzza meg a szíjat. Az akkumulátor (2) nem tud mozogni.
- ▶ Zárja a hordozórendszeren lévő cipzárt.

10.2 Az akkumulátor kivétele

- ▶ Helyezze a hordozórendszert sík felületre.
- ▶ Nyissa ki a hordozórendszeren lévő cipzárt.

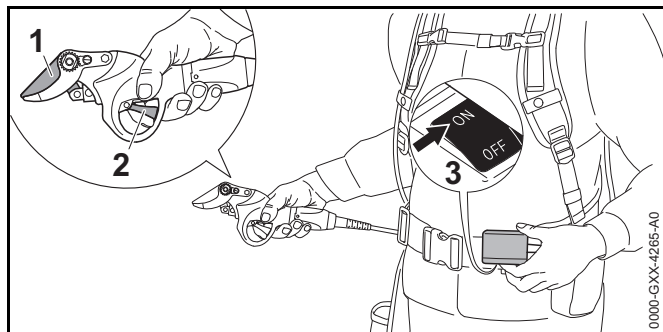


- ▶ Nyissa ki a zárat (1).
- ▶ Vegye ki az akkumulátort (2).

11 A gallyazó olló bekapcsolása

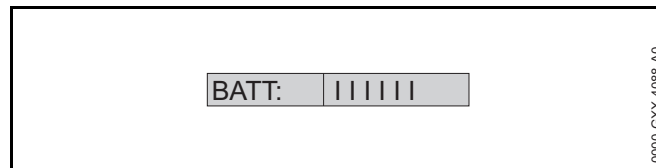
11.1 A gallyazó olló bekapcsolása

- ▶ A gallyazó ollót úgy tartsa egy kézzel a kezelőfogantyúnál fogva, hogy a hüvelykujja körbefogja a kezelőfogantyút.



- ▶ Állítsa a be-/ kikapcsolót (3) „ON” állásba. 1 hosszú és 3 rövid hangjelzés hallatszik. A gallyazó olló üzemkész állapotban van.

- ▶ Nyomja le a kapcsolóemelőt (2). A penge (1) teljesen kinyílik.



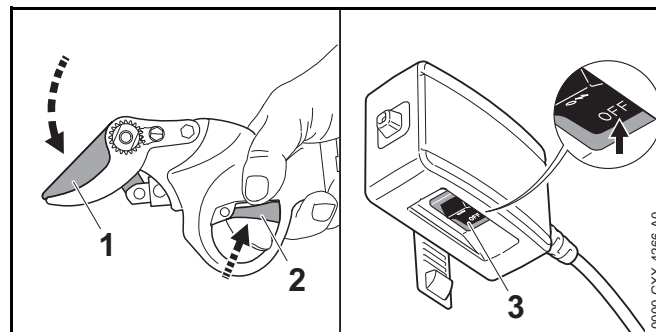
A Kijelző a következő ajánlott karbantartás előtt még végrehajtható vágások számát mutatja.

Néhány másodperc után a Kijelző megjeleníti az akkumulátor töltési állapotát. A kijelzőn megjelenő minden egyes csík az akkumulátorkapacitás kb. 10%-nak felel meg.

Amennyiben a bekapcsolt gallyazó ollót 10 percnél tovább nem használja, a gallyazó olló automatikusan kikapcsol. 20 másodpercen keresztül 5 rövid jelzés hallatszik.

- ▶ Állítsa a be-/ kikapcsolót (3) „OFF” állásba, majd ismét „ON” állásba. A gallyazó olló ismét üzemkész.

11.2 A gallyazó olló kikapcsolása



- ▶ Nyomja le a kapcsolóemelőt (2) és tartsa lenyomva. A penge (1) bezáródik.

TUDNIVALÓ

Amennyiben a be-/ kikapcsolót „OFF“ állásba állítja mielőtt a penge bezárul, a gallyazó olló megsérülhet.

▶ Várja meg, míg a penge bezáródik.

▶ Állítsa a be-/ kikapcsolót (3) „OFF“ állásba.

▶ Tegye a gallyazó ollót annak táskájába.

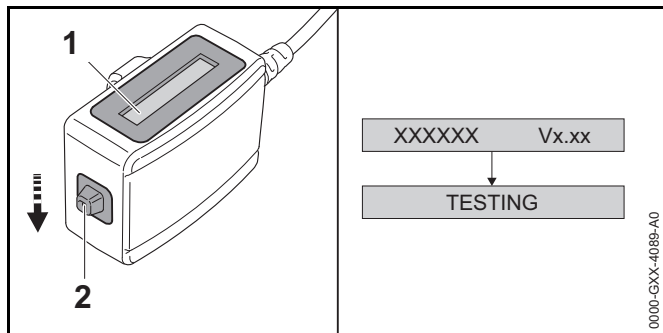
12 A gallyazó olló és az akkumulátor ellenőrzése

12.1 A gallyazó olló ellenőrzése

A következő vizsgálatokat hajtsák végre:

- Az akkumulátor és a vezérlőegység közötti elektromos összeköttetés vizsgálata
- A vezérlőegység és az elektromotor közötti elektromos összeköttetés vizsgálata
- A vezérlőegység és a kapcsolóemelő közötti elektromos összeköttetés vizsgálata
- A vezérlőegység vizsgálata

▶ Kapcsolja be a gallyazó ollót.

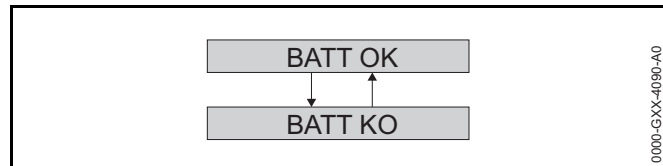


▶ A vezérlőemelőt (2) annyiszor nyomja lefelé, amíg a Kijelzőn (1) megjelenik a „XXXXXX Vx.xx“.

- ▶ A vezérlőemelőt (2) olyan hosszan nyomja és tartsa nyomva, amíg a Kijelzőn(1) megjelenik a „TESTING“
Több egymást követő hangjelzés hallatszik és a gallyazó olló vizsgálata automatikusan elkezdődik.

Ha a vezérlőemelőt (2) egy tetszőleges irányba nyomja, a vizsgálat befejeződik.

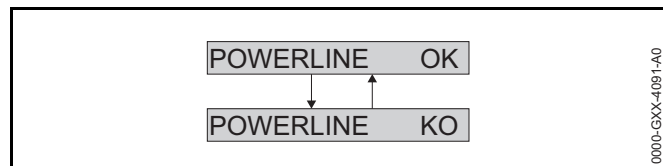
Az akkumulátor és a vezérlőegység közötti elektromos összeköttetés vizsgálata



Amennyiben a Kijelzőn „BATT OK“ jelenik meg, elektromos összeköttetés áll fent az akkumulátor és a vezérlőegység között.

▶ Amennyiben a Kijelzőn „BATT KO“ jelenik meg: Hárítsa el az üzemzavart, 20.

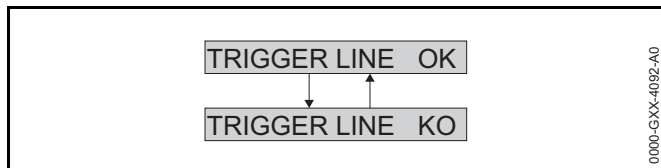
A vezérlőegység és az elektromotor közötti elektromos összeköttetés vizsgálata



Amennyiben a Kijelzőn „POWERLINE OK“ jelenik meg, elektromos összeköttetés áll fent a vezérlőegység és az elektromotor között.

▶ Amennyiben a Kijelzőn „POWERLINE KO“ jelenik meg: Hárítsa el az üzemzavart 20.

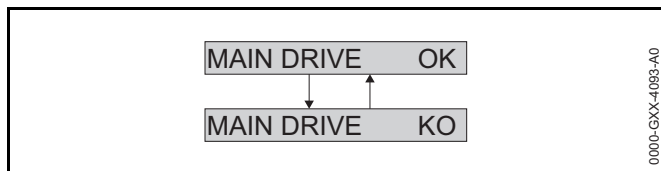
A vezérlőegység és a kapcsolóelemtű közötti elektromos összeköttetés vizsgálata



Amennyiben a Kijelzőn „TRIGGER LINE OK” jelenik meg, elektromos összeköttetés áll fent a vezérlőegység és a kapcsolóelemtű között.

- ▶ Amennyiben a Kijelzőn „TRIGGER LINE KO” jelenik meg: Hárítsa el az üzemzavart, 20.

A vezérlőegység vizsgálata



Amennyiben a Kijelzőn „MAIN DRIVE OK” jelenik meg, a vezérlőegység működik.

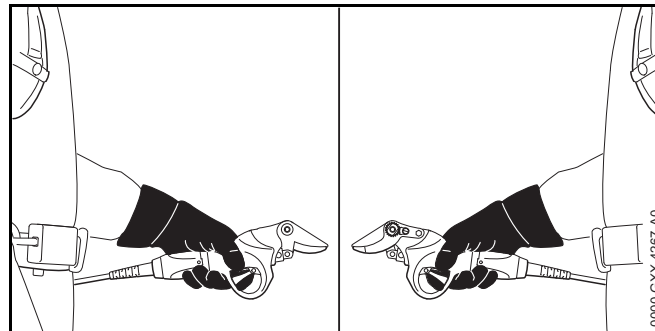
- ▶ Amennyiben a Kijelzőn „MAIN DRIVE KO” jelenik meg: Hárítsa el az üzemzavart, 20.

12.2 Az akkumulátor vizsgálata

- ▶ Nyomja le az akkumulátoron található nyomógombot. A LED-ek világítanak vagy villognak.
- ▶ Amennyiben a LED-ek nem világítanak vagy villognak: Ne használja az akkumulátort és forduljon egy STIHL márkaszervizhez. Üzemzavar áll fenn az akkumulátorban.

13 Munkavégzés a gallyazó ollóval

13.1 A gallyazó olló tartása és vezetése



- ▶ A gallyazó ollót úgy tartsa egy kézzel a kezelőfogantyúnál fogva, hogy a hüvelykujja körbefogja a kezelőfogantyút.
- ▶ Tartsa távol a szabad kezét a pengétől.

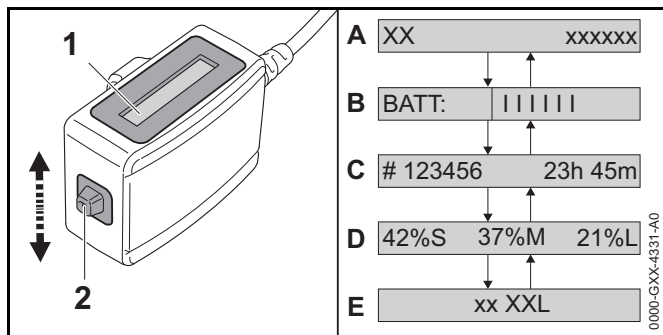
13.2 Információk megjelenítése

A következő információk jelenhetnek meg:

- A következő ajánlott karbantartás előtt még végrehajtható vágások száma
- Az akkumulátor töltési állapota
- A vágások száma és a használati idő órában és percben
- A vágások száma kicsi, közepes és nagy erő kifejtés mellett
- A penge blokkolódása

A megjelenített információk arra az időpontra vonatkoznak, amelyre a számláló a legutóbbi alkalommal vissza lett állítva.

- ▶ Kapcsolja be a gallyazó ollót.



- ▶ A vezérlőemelőt (2) annyiszor nyomja lefelé vagy felfelé, amíg a Kijelző (1) nem mutatja a szükséges információt.

Az információkat (A, C, D és E) vissza lehet állítani.

- ▶ Amennyiben az információt vissza kell állítani: Nyomja le a vezérlőemelőt (2) 2 másodpercig. A megjelenített információ visszaállítódik.

A következő ajánlott karbantartás előtt még végrehajtható vágások száma (A)

A Kijelző (1) a következő ajánlott karbantartás előtt még végrehajtható vágások számát mutatja.

Néhány másodperc múlva a Kijelző megjeleníti az akkumulátor töltési állapotát, (B).

- ▶ Ha a vágások száma 0: Nyomja le a vezérlőemelőt (2). A Kijelző (1) megjeleníti az akkumulátor töltési állapotát, (B).

Az akkumulátor töltési állapota (B)

A Kijelző (1) megjeleníti az akkumulátor töltési állapotát. A kijelzőn megjelenő minden egyes csík a töltési állapot 10 %-nak felel meg.

A vágások száma és a használati idő órában és percben (C)

A Kijelző (1) megjeleníti a vágások számát és a használati időt órában és percben.

A vágások száma kicsi, közepes és nagy erő kifejtés mellett (D)

A Kijelző (1) megjeleníti a vágások számát kicsi, közepes és nagy erő kifejtés mellett

A vezérlőegység minden vágást a következő osztályokba sorol:

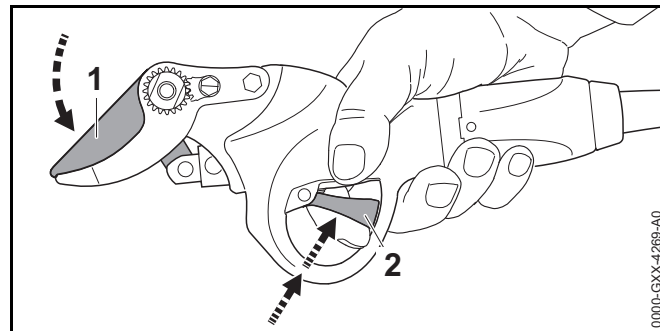
- S = a vágások számát kis erő kifejtés mellett
- M = a vágások számát közepes erő kifejtés mellett
- L = a vágások számát nagy erő kifejtés mellett

A penge blokkolódása (E)

A Kijelző (1) megjeleníti a penge blokkolódását

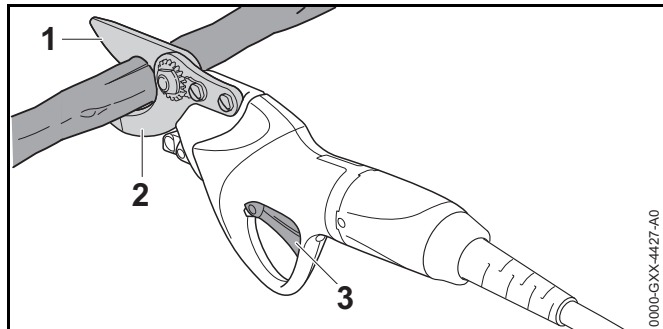
13.3 A gallyazó olló átkapcsolása „Stand-By” üzemmódba

A gallyazó ollót rövid munkamegszakítások alkalmára „Stand-By” üzemmódba lehet állítani.



- ▶ Nyomja le gyorsan a kapcsolóemelőt (2) egymás után 2-szer és második alkalommal tartsa lenyomva. 3 rövid hangjelzés hallatszik. A penge (1) bezáródik, és zárva marad.
- ▶ Engedje el a kapcsolóemelőt (2). A gallyazó olló „Stand-By” üzemmódban van. Ha a kapcsolóemelőt (2) ismét megnyomja, a penge (1) kinyílik és a gallyazó olló üzemképes.

13.4 Vágás



- ▶ Helyezze az ellenpengét (2) az ágra alúlról.



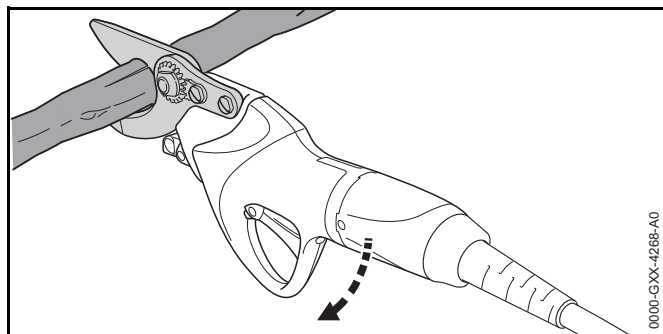
FIGYELMEZTETÉS

A mozgásban lévő penge súlyos sérülést okozhat a felhasználónak.

- ▶ Tartsa a szabad kezét min. 40 cm távolságra a pengétől.
- ▶ A pengét nem szabad megérinteni.

- ▶ Nyomja le a kapcsolóemelyűt (3).
A penge (1) összezár és levágja az ágot.

Munka közben a penge blokkolhat.



TUDNIVALÓ

Ha a penge blokkolva van és a gallyazó olló kikapcsolódik, a gallyazó olló megsérülhet.

- ▶ Ne kapcsolja ki a gallyazó ollót.
 - ▶ Ne húzza ki a gallyazó ollót oldalirányba vagy felfelé a vágásból.
-
- ▶ Ha a penge blokkolva van: A gallyazó ollót lefelé fordítsa el és húzza ki azt a vágásból.
A penge (1) szétnyílik.

14 Munka után

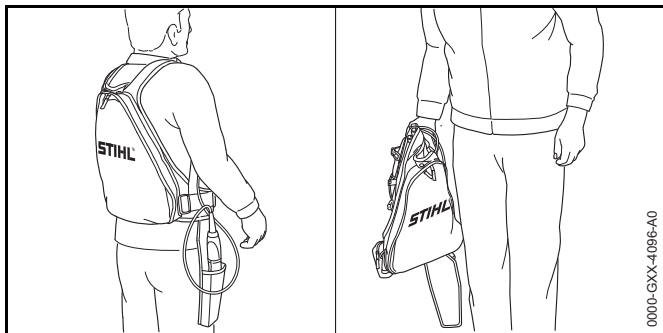
14.1 Munka után

- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót, húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját és vegye ki az akkumulátort.
- ▶ Ha a gallyazó olló nedves: Várja meg, amíg a gallyazó olló megszárad.
- ▶ Tisztítsa meg a gallyazó ollót.
- ▶ Tisztítsa meg a pengét és az ellenpengét.
- ▶ Tisztítsa meg az akkumulátort.

15 Szállítás

15.1 A gallyazó olló és a hordozórendszer szállítása

- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót és húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját.
- ▶ Tegye a gallyazó ollót annak táskájába.



- ▶ A hordozórendszert a hátán vagy a fogantyúnál fogva vegye.
- ▶ Amennyiben a gallyazó ollót járművel szállítja:
 - ▶ Vegye ki az akkumulátort.
 - ▶ Tegye a gallyazó ollót bőröndbe.
 - ▶ Bizonyosodjon meg róla, hogy a bőrönd nem tud felborulni és mozogni.

15.2 Az akkumulátor szállítása

- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót, húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját és vegye ki az akkumulátort.
- ▶ Bizonyosodjon meg róla, hogy az akkumulátor biztonságos állapotban van.
- ▶ Az akkumulátort úgy csomagolja, hogy a következő feltételek teljesüljenek:
 - A csomagolás elektromosan nem vezetőképes.
 - Az akkumulátor nem mozoghat a csomagolásban.
- ▶ Úgy biztosítsa ki a csomagot, hogy ne mozoghasson.

Az akkumulátorra a veszélyes áruk szállítására vonatkozó követelmények érvényesek. Az akkumulátor UN 3480 (lítium-ion akkumulátorok) besorolású, és az Ellenőrzések és kritériumok ENSZ kézikönyv, III. rész, 38.3. szakaszának megfelelően lett megvizsgálva.

A szállítási feltételekről bővebben a www.stihl.com/safety-data-sheets oldalon tájékozódhat.

16 Tárolás

16.1 A gallyazó olló tárolása

- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót, húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját és vegye ki az akkumulátort.
- ▶ A gallyazó ollót és a hordozórendszert tisztán és szárazon, bőröndben tárolja.
- ▶ A gallyazó olló gyermekektől távol tartandó.

16.2 Az akkumulátor tárolása

STIHL azt ajánlja, hogy az akkumulátort 40 % és 60 % (2 zölden világító LED) közötti töltöttségi szinten tárolja.

- ▶ Az akkumulátort úgy tároljuk, hogy a következő feltételek teljesüljenek:
 - Az akkumulátor tárolása gyermekektől távol történik.
 - Az akkumulátor tiszta és száraz.
 - Az akkumulátor zárt helyiségben van.
 - Az akkumulátor külön van a gallyazó ollótól és a töltőkészüléktől.
 - Az akkumulátor egy elektromosan nem vezetőképes csomagolásban van.
 - Az akkumulátor - 10 °C és + 50 °C közötti hőmérsékleti tartományban van.

17 Tisztítás

17.1 A gallyazó olló tisztítása

- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót és húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját.
- ▶ A gallyazó ollót nedves ruhával vagy STIHL gyantaoldóval tisztítsa meg.

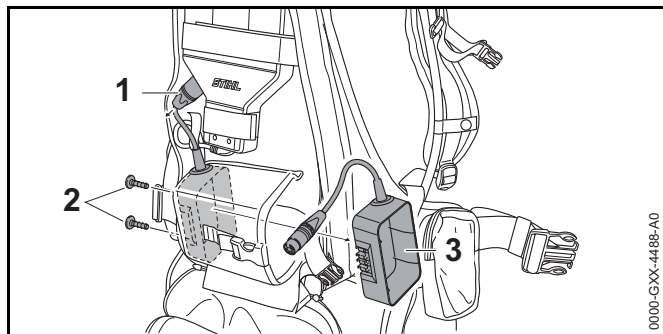
17.2 A penge és az ellenpenge tisztítása

- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót és húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját.

- ▶ A pengét és az ellenpengét nedves ruhával és meleg szappanos vízzel tisztítsa.
- ▶ Fújja be a penge és az ellenpenge mindkét oldalát STIHL Multispray-el.

17.3 A hordozórendszer mosása

- ▶ Szerelje le a vezérlőkészüléket, a vezérlőegységet, a berendezés táskáját, a tartozékok táskáját



- ▶ Húzza ki a dugaszt (1).
- ▶ Csavarja ki a csavarokat (2).
- ▶ Húzza le az érintkezőlapot (3) a csatlakozóvezetékekkel együtt.
- ▶ A hordozórendszert az abba belevarrt mosási útmutató szerint mossa.
- ▶ Tolja az érintkezőlapot (3) a csatlakozóvezetékekkel együtt az akkumulátortáskába (x).
- ▶ Csavarja be és húzza meg szorosan a csavarokat (2).
- ▶ Dugja be a dugaszt (1).

17.4 Az akku tisztítása

- ▶ Az akkut nedves ruhával tisztítsa meg.

18 Karbantartás

18.1 Karbantartási időközök

A karbantartási időközök a környezeti feltételek és a munkafeltételek függvényei. A STIHL cég az alábbi karbantartási intervallumokat ajánlja:

Minden 400 000. vágás után

- ▶ A gallyázó olló karbantartását egy STIHL márkaszervizzel végeztesse el.

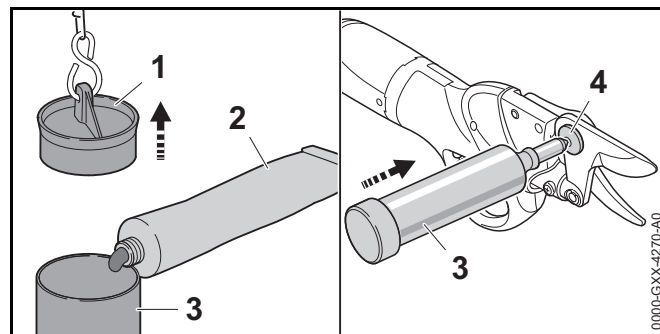
Naponta

- ▶ A penge élezése

Évente

- ▶ A gallyázó olló karbantartását egy STIHL márkaszervizzel végeztesse el.

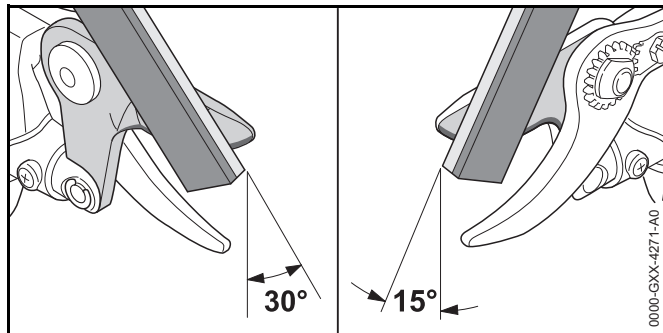
18.2 A penge és az ellenpenge zsírzópréssel történő zsírozása



- ▶ Húzza ki a zsírzóprés (3) dugasztát (1) a láncnál fogva.
- ▶ Töltse meg a zsírzóprést (3) 2/3-ig STIHL többcélú kenőzsírral (2).
- ▶ A dugaszt (1) nyomja rá erősen a zsírzóprésre (3).
- ▶ Helyezze a zsírzóprést (3) a zsírzógombra (4).

- ▶ Nyomja meg a zsírzóprést (3) és nyomjon 1-2 löket STIHL többcélú kenőzsírt a zsírzógombon (4) keresztül.

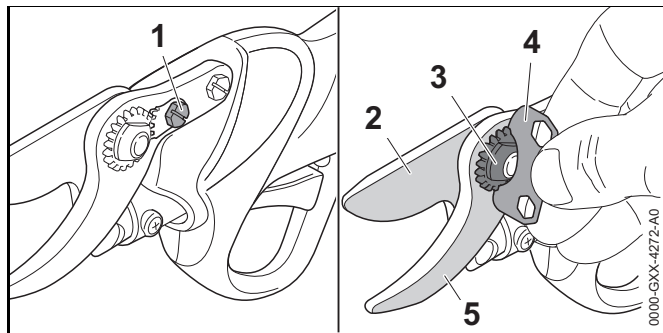
18.3 A penge élezése



- ▶ A penge vágóéleit STIHL fenőkővel élezze meg. Eközben tartsa be a 30° és 15° élezési szöget.
- ▶ Fújja be a penge és az ellenpenge mindkét oldalát STIHL Multispray-el.
- ▶ Amennyiben bizonytalanságok merülnének fel: Forduljon egy STIHL márkaszervizhez.

18.4 A penge és az ellenpenge közti hézag beállítása

Amennyiben a pengét az ellenpengéhez képest oldalirányban el lehet tolni, be kell állítani a penge és az ellenpenge közti érintési pontot.

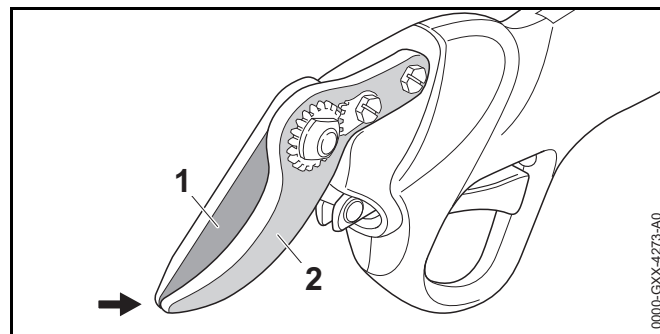


- ▶ Lazítsa meg a csavart (1).
- ▶ Tegye a beállító szerszámot (4) az állítóanyára (3).
- ▶ A beállítóanyát (3) úgy húzza meg, hogy a pengét (2) ne lehessen oldal irányban elmozdítani az ellenpengéhez (5) képest és a penge (2) hézag nélkül könnyedén siklik el az ellenpenge (5) mellett.
- ▶ Húzza meg a csavart (1) szorosan.
- ▶ Amennyiben bizonytalanságok merülnének fel: Forduljon egy STIHL márkaszervizhez.

18.5 A penge és az ellenpenge csúcsai közti érintési pont beállítása

Amennyiben a penge és az ellenpenge csúcsai már nem találkoznak, be kell állítani a penge és az ellenpenge közti érintési pontot.

- ▶ Nyomja le gyorsan a kapcsolóemelőt egymás után 3-szor és harmadik alkalommal tartsa lenyomva. 3 rövid hangjelzés hallatszik 4-szer egymás után. Ezt követően a penge 3, egyenként 0,8 mm méretű lépésben nyílik és záródik.

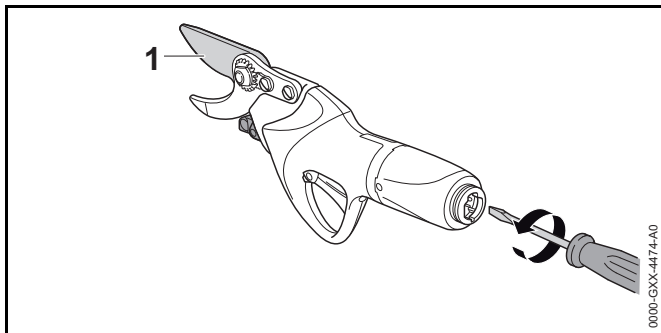


- ▶ Várja meg, amíg a penge (1) és az ellenpenge (2) csúcsai pontosan egymás felett helyezkednek el.
- ▶ Engedje el a kapcsolóemelőt. A penge (1) helyzete elmentődött. A penge és az ellenpenge csúcsai közti érintési pont beállításra került.
- ▶ Amennyiben bizonytalanságok merülnének fel: Forduljon egy STIHL márkaszervizhez.

19 Javítás

19.1 A penge nyitása és zárása kézzel

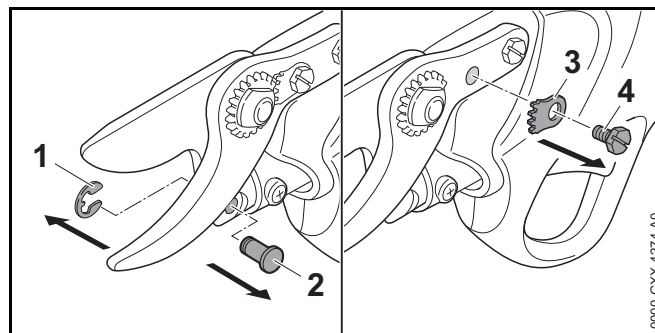
- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót és húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját.



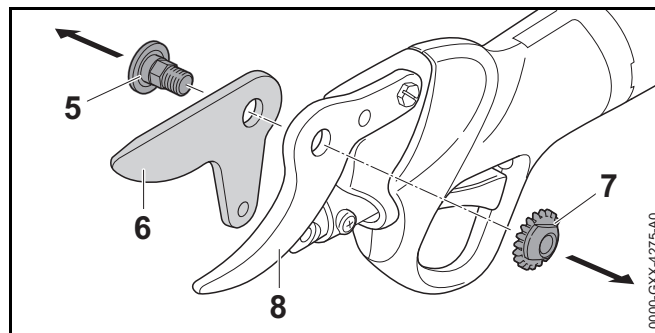
- ▶ Csavarja el a hüvely közepén található csavart egy laposfejű csavarhúzóval az óramutató járásával ellentétes irányba. A penge (1) szétnyílik.
- ▶ Csavarja el a hüvely közepén található csavart egy laposfejű csavarhúzóval az óramutató járásával megegyező irányba. A penge (1) bezáródik.

19.2 A penge cseréje

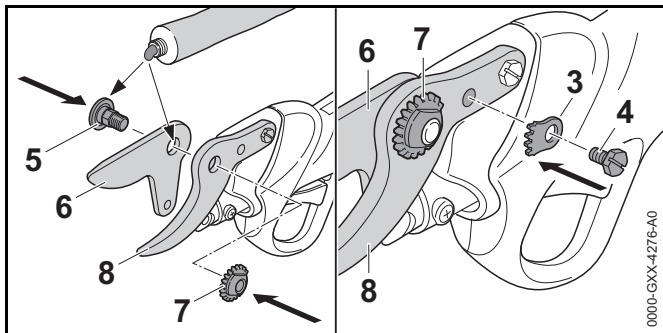
- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót és húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját.



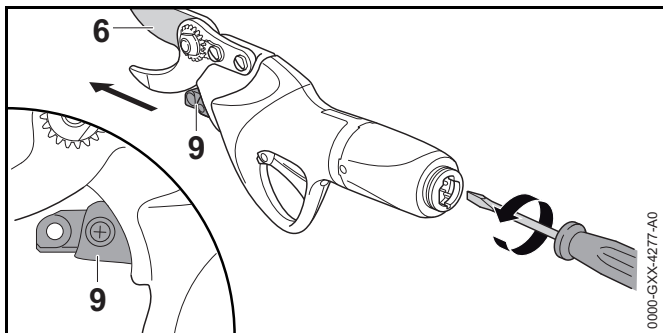
- ▶ Szerelje ki a biztosítógyűrűt (1) és távolítsa el.
- ▶ Nyomja ki a tengelyt (2).
- ▶ Amennyiben a tengely (2) kopott vagy megsérült: Cserélje ki a tengelyt (2).
- ▶ Csavarja ki a csavart (4) és vegye le a fogasívet (3).



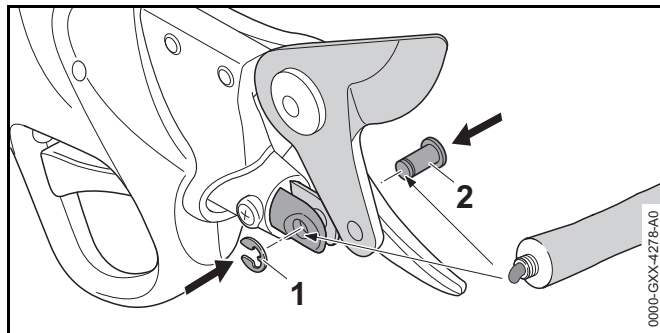
- ▶ Csavarja le az állítóanyát (7).
- ▶ Vegye le a pengét (6) a zsírgombbal (5) együtt és távolítsa el a pengét (6).
- ▶ Ha zsír látható az ellenpengén (8): Tisztítsa meg az ellenpengét (8).



- ▶ Kenje be az új penge (6) csapágyazási helyét (5) STIHL többcélú kenőzsírral.
- ▶ Tegye a zsírzógombot (5) az új penge (6) csapágyazási helyébe.
- ▶ Tegye az új pengét (6) az ellenpengébe (8).
- ▶ Csavarja az állítóanyát (7) a zsírzógomb (5) menetére.
- ▶ Nyissa szét a pengét (6).
- ▶ Helyezze be a fogasívet (3) az állítóanyába (7) és csavarja be a csavart (4) majd húzza meg azt 7 Nm nyomatékkal.



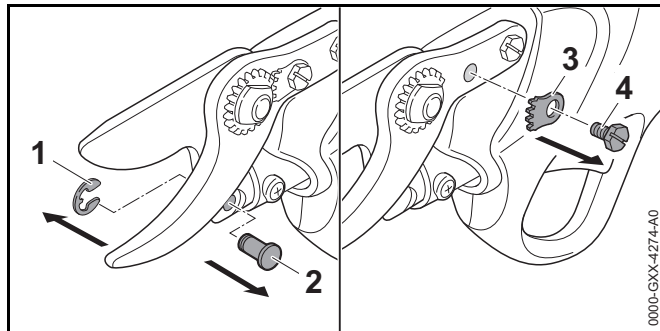
- ▶ Csavarja el a hüvely közepén található csavart ütközésig egy laposfejű csavarhúzóval az óramutató járásával ellentétes irányba.
- ▶ Állítsa a villafejet (9) úgy, hogy a penge (6) felé mutasson.



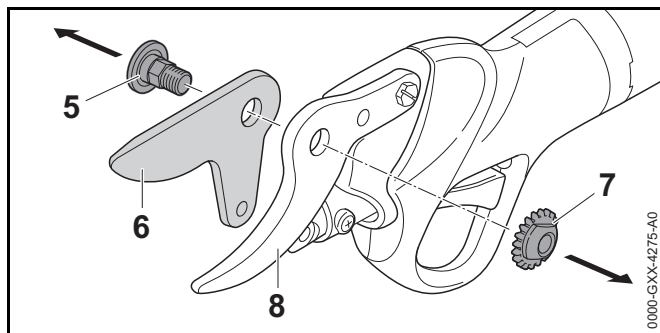
- ▶ A tengely (2) befogóját kenje be STIHL többcélú kenőzsírral.
- ▶ Tegye be a tengelyt (2).
- ▶ Szerelje be az új biztosítógyűrűt (1).
- ▶ A pengét (6) és az ellenpengét (8) zsírozza be a zsírozópréssel.
- ▶ Állítsa be a penge (6) és az ellenpenge közti hézagot (8).

19.3 Az ellenpenge cseréje

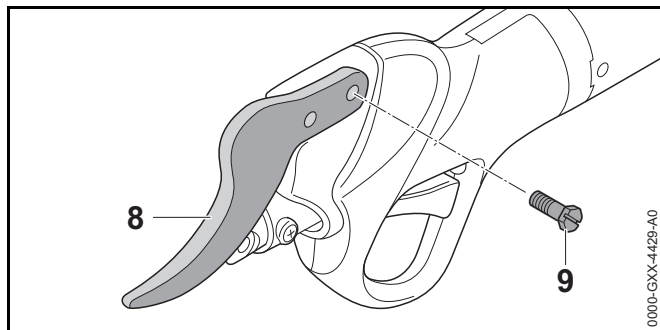
- ▶ Kapcsolja ki a gallyazó ollót és húzza ki a csatlakozóvezeték dugóját.



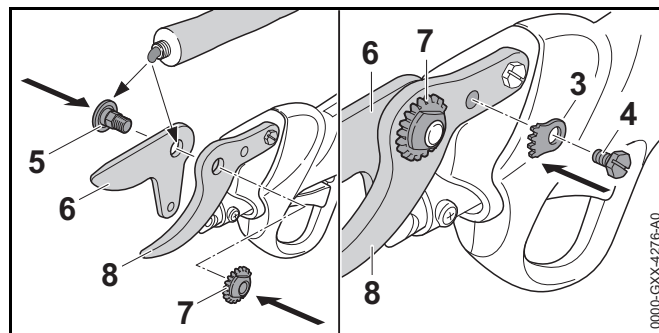
- ▶ Szerelje ki a biztosítógyűrűt (1).
- ▶ Nyomja ki a tengelyt (2).
- ▶ Amennyiben a tengely (2) kopott vagy megsérült: Cserélje ki a tengelyt (2).
- ▶ Csavarja ki a csavart (4) és vegye le a fogasívet (3).



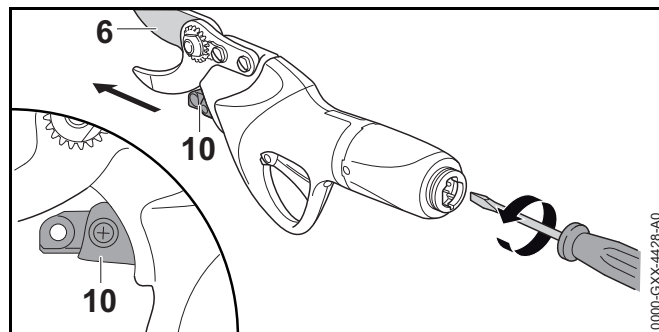
- ▶ Csavarja le az állítóanyát (7).
- ▶ Vegye le a pengét (6) a zsírzógommbal (5) együtt.



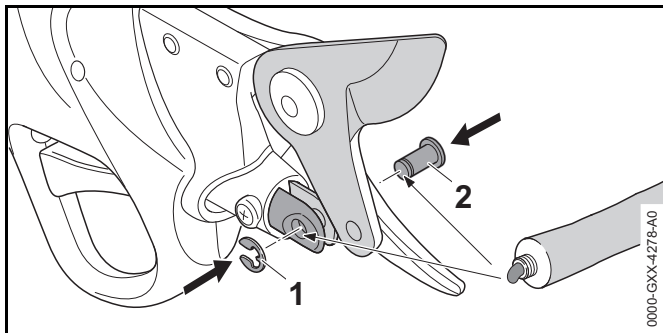
- ▶ Csavarja ki a csavart (9).
- ▶ Vegye le és távolítsa el az ellenpengét (8).
- ▶ Helyezze be az új ellenpengét (8).
- ▶ Csavarja be a csavart (9), majd húzza meg azt 7 Nm nyomatékkal.



- ▶ Kenje be a penge (6) csapágyazási helyét (5) STIHL többcélú kenőzsírral.
- ▶ Tegye a zsírzógombot (5) a penge (6) csapágyazási helyébe.
- ▶ Helyezze a pengét (6) az ellenpengébe (8).
- ▶ Csavarja az állítóanyát (7) a zsírzógomb (5) menetére.
- ▶ Nyissa szét a pengét (6).
- ▶ Helyezze be a fogasívet (3) az állítóanyába (7) és csavarja be a csavart (4) majd húzza meg azt 7 Nm nyomatékkal.



- ▶ Csavarja el a hüvely közepén található csavart ütközésig egy laposfejű csavarhúzóval az óramutató járásával ellentétes irányba.
- ▶ Helyezze a villafejet (10) úgy, hogy a penge (6) felé mutasson.



- ▶ A tengely (2) befogóját kenje be STIHL többcélú kenőzsírral.
- ▶ Tegye be a tengelyt (2).
- ▶ Szerelje be a biztosítógyűrűt (1).
- ▶ A pengét (6) és az ellenpengét (8) zsírozza be a zsírozópréssel.
- ▶ Állítsa be a penge (6) és az ellenpenge közti hézagot (8).

20 Hibaelhárítás

20.1 A gallyazó olló vagy az akkumulátor üzemzavarainak elhárítása

Üzemzavar	Az akkumulátoron található LED-ek vagy a Kijelző megjelenítés	Oka	Megoldás
A gallyazó olló bekapcsolás után nem működik vagy üzemeltetés közben hirtelen nem működik.	1 LED zölden villog.	Túl alacsony az akkumulátor feltöltöttsége.	▶ Az akkumulátort a STIHL AL 101, 300, 500 töltőkészülékek útmutatójában leírt módon töltsse.
	1 LED pirosan világít.	Túl meleg vagy túl hideg az akkumulátor.	▶ Vegye ki az akkumulátort. ▶ Hagyja lehűlni vagy felmelegedni az akkumulátort.
	4 LED pirosan villog.	Üzemzavar áll fenn az akkumulátorban.	▶ Vegye ki, majd tegye vissza az akkumulátort. ▶ Kapcsolja be a gallyazó ollót. ▶ Ha továbbra is 4 LED villog pirosan: Ne használja az akkumulátort és forduljon egy STIHL márkaszervizhez.
	BATT KO	Az akkumulátor és a vezérlőegység közötti elektromos összeköttetés megszakadt.	▶ Húzza le a vezérlőegységen lévő dugós csatlakozót, majd ismét dugja be azt. ▶ Amennyiben a Kijelzőn továbbra is „BATT KO” jelenik meg: Ne használja tovább a gallyazó ollót és forduljon egy STIHL márkaszervizhez.
	POWERLINE KO	A vezérlőegység és az elektromotor közötti elektromos összeköttetés megszakadt.	▶ Csavarja rá kézzel a csatlakozóvezeték dugaszának hollandi anyáját a hüvely menetére és húzza meg erősen. ▶ Amennyiben a Kijelzőn továbbra is „POWERLINE KO” jelenik meg: Ne használja tovább a gallyazó ollót és forduljon egy STIHL márkaszervizhez.
	TRIGGERLINE KO	A vezérlőegység és a kapcsolóemeltyű közötti elektromos összeköttetés megszakadt.	▶ Csavarja rá kézzel a csatlakozóvezeték dugaszának hollandi anyáját a hüvely menetére és húzza meg erősen. ▶ Amennyiben a Kijelzőn „TRIGGERLINE KO” jelenik meg: Ne használja tovább a gallyazó ollót és forduljon egy STIHL márkaszervizhez.

Üzemzavar	Az akkumulátoron található LED-ek vagy a Kijelző megjelenítés	Oka	Megoldás
		A gallyazó olló és az akkumulátor közötti elektromos összeköttetés megszakadt.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Vegye ki, majd tegye vissza az akkumulátort. ▶ Húzza le a vezérlőegységen lévő dugós csatlakozót, majd ismét dugja be azt.
		A gallyazó olló vagy az akkumulátor nedves.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Szárítsa ki a gallyazó ollót vagy az akkumulátort.
A hirtelen lecsökken a gallyazó olló vágási teljesítménye.	° C ! ° C ! ° C !	A gallyazó olló túl meleg.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Várja meg, amíg a gallyazó olló lehűl. ▶ Csökkentse a munkasebességet vagy vágjon kisebb átmérőjű gallyakat.
A gallyazó olló működési ideje túl rövid.		Az akkumulátor nincs teljesen feltöltve.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Az akkumulátort a STIHL AL 101, 300, 500 töltőkészülékek útmutatójában leírt módon töltsen fel teljesen.
		Az akkumulátor élettartama lejárt.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Cserélje ki az akkumulátort.
		A penge életlen.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Élezze meg a pengét.
		A penge és az ellenpenge közti hézag túl kicsi.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Állítsa be a penge és az ellenpenge közti hézagot.
		Túl kevés a kenőzsír a penge és az ellenpenge között.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Zsírozza be a pengét és az ellenpengét zsírozópréssel.
A vágási kép nem tiszta.		A penge életlen.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Élezze meg a pengét.
		A penge és az ellenpenge közti hézag túl nagy.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Állítsa be a penge és az ellenpenge közti hézagot.
		A penge elkopott vagy megrongálódott.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Cserélje ki a pengét.

21 Műszaki adatok

21.1 STIHL ASA 65 gallyazó olló

- Engedélyezett akkumulátor: STIHL AP
- A penge maximális nyitási szélessége: 30 mm
- Maximális vágási vastagság: 30 mm (a fatípus függvényében)
- Súly hordozórendszer és akkumulátor nélkül: 0,745 kg
- A hordozórendszer súlya akkumulátor nélkül: 1,8 kg
- A csatlakozóvezeték hossza: 1,6 m

21.2 STIHL AP akkumulátor

- Akkumulátor-technológia: Lítium ionok
- Feszültség: 36 V
- Kapacitás Ah-ban: lásd teljesítménytábla
- Energiatartalom Wh-ban: lásd teljesítménytábla
- Súly kg-ban: lásd teljesítménytábla
- Megengedett hőmérséklet-tartomány az használathoz és a tároláshoz: - 10 °C és + 50 °C között

21.3 Zaj- és rezgésértékek

Zajkibocsátási az 2006/42/EK irányelvnek megfelelően, az ISO 3746:2010 és az ISO 11202:2012 szabvány szerint.

- Zajszint L_{pA} az ISO 4871 szerint mérve: < 70 dB(A). A zajszint K-értéke 1,5 dB(A).
- Rezgésérték a_{HV} az EN ISO 22867 szerint mérve:
 - Gyorsulás a_H , melynek a felső végtagok vannak kitéve az EN 50260-1 (2005) szabványnak megfelelően: < 2,5 m/s². A rezgésérték K-értéke 1,5 m/s².

A megadott rezgési értékek egy szabványos vizsgálati eljárás szerint mérték meg és az elektromos készülékek összehasonlításához lehet őket felhasználni. A ténylegesen

fellépő vibrációs értékek eltérhetnek a megadott értékektől, az alkalmazás módjától függően. A megadott rezgési értékeket a rezgési terhelés felméréséhez lehet használni. A tényleges rezgési terhelést fel kell becsülni. Ilyenkor azt az időt is figyelembe kell venni, amikor az elektromos készülék nem működik, továbbá azt az időt, is amikor az bekapcsolt állapotban van, de nincs rajta terhelés.


21.4 REACH

A REACH megnevezés az Európai Unió által meghatározott előírás a kémiai anyagok regisztrálásához, értékeléséhez és engedélyezéséhez.

A REACH rendelet betartásához szükséges információkról a www.stihl.com/reach oldalon tájékozódhat.

22 Pótalkatrészek és tartozékok

22.1 Pótalkatrészek és tartozékok

STIHL® Ezek a szimbólumok eredeti STIHL  pótalkatrészeket és eredeti STIHL tartozékokat jelölnek.

A STIHL eredeti STIHL pótalkatrészek és STIHL tartozékok használatát ajánlja.

Eredeti STIHL pótalkatrészek és eredeti STIHL tartozékok STIHL márkakereskedésben kaphatók.

23 Ártalmatlanítás

23.1 A gallyazó olló és az akkumulátor ártalmatlanítása

A hulladékkezeléssel kapcsolatos aktuális információk a STIHL márkaszervizben elérhetők.

- ▶ A gallyazó ollót, az akkumulátort, a tartozékokat és a csomagolást előírászerűen és környezetbarát módon távolítsa el.

24 EK Megfelelőségi nyilatkozat

24.1 STIHL ASA 65 gallyazó olló

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen

Németország

teljes felelőssége tudatában nyilatkozik, hogy a

- Kivitel: Akkumulátoros gallyazó olló
- Gyártó: STIHL
- Típus: ASA 65
- Sorozatszám: 4861

megfelel a 2011/65/EU, 2006/42/EK, 2014/30/EU és 2000/14/EK irányelvek vonatkozó előírásainak, tervezése és kivitelezése pedig összhangban áll az alábbi szabványok gyártás időpontjában érvényes verzióival: 0000013444, EN 55014-1 és EN 55014-2.

A műszaki dokumentációt az ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung részlege őrzi.

A gép gyártási éve, a gyártó ország és a gép száma a sөvénynyírón van feltüntetve.

Waiblingen, 2017. 02. 01.

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

nevében



Thomas Elsner, Termék- és szolgáltatás menedzser

24.2 EK beépítési nyilatkozat

Ezennel kijelentjük, hogy az alábbi nem teljes gép megfelel a következő előírásoknak:

- a gépekről szóló 2006/42/EK irányelv rendelkezéseinek, tekintettel a gépekről szóló 2006/42/EK irányelv I. függelékében szereplő alapvető követelményekre, valamint az azokból levezetett nemzeti törvényi előírások tekintetében
- a következő európai irányelvek rendelkezéseinek: 2014/30/EU, 2011/65/EU
- a következő harmonizált európai szabványok rendelkezéseinek: EN 55014-1, EN 55014-2

A speciális műszaki dokumentáció az 2006/42/EK irányelv VII. függelékének B része szerint készült. Ezennel kötelezettséget vállalunk arra, hogy a nemzeti hatóságok kérésére írásos formában átadjuk a nem teljes gépre vonatkozó megfelelő dokumentumokat.

A nem teljes gépet nem szabad üzembe helyezni mindaddig, amíg meg nem állapították, hogy a végleges gép, amelybe az beépítésre kerül, megfelel-e a gépekről szóló érvényes irányelvek rendelkezéseinek.

- Leírás: Hordozható elektromos gallyazó olló akkumulátor nélkül, port nélkül (az akkumulátor és a vezérlőegység közti elektromos összeköttetés információcseréhez) és töltőkészülék nélkül
- Gyártó: STIHL
- Típus: ASA 65
- Sorozatszám: 9930XXXXX

megfelel a 2011/65/EU, 2006/42/EK, 2014/30/EU és 2000/14/EK irányelvek vonatkozó előírásainak, tervezése és kivitelezése pedig összhangban áll az alábbi szabványok gyártás időpontjában érvényes verzióival: EN 55014-1 és EN 55014-2.

A műszaki dokumentációt az ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung részlege őrzi.

A gép gyártási éve, a gyártó ország és a gép száma a sөvénynyírón van feltüntetve.

Waiblingen, 2017. 02. 01.

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

nevében



Thomas Elsner, Termék- és szolgáltatás menedzser

A műszaki specifikációk készítésével megbízott személy neve:

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger,
Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Gyártó:

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les
Geneveys-sur-Coffrane

2017. 02. 01.



Stéphane Poggi (vezérigazgató)



Christophe Winter (A kutatás-fejlesztés vezetője)

Meghatalmazott képviselő:

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352,
D-71687 Freiberg/Neckar

2017. 02. 01.



Bernd Stockburger (vezérigazgató)



Christophe Nicolet (vezetőségi tag)

Índice

1	Prefácio	161	8.1	Regular a largura de abertura da lâmina.....	171
2	Informações relativas a este manual de instruções	161	8.2	Ativar e desativar o modo "Stand-By".....	172
2.1	Documentos legais.....	161	8.3	Regular o comportamento de fecho da lâmina.....	172
2.2	Identificação das advertências no texto.....	162	9	Ajustar a tesoura de poda ao utilizador	173
2.3	Símbolos no texto.....	162	9.1	Colocar e tirar o cinto de suporte.....	173
3	Vista geral	162	9.2	Instalar a linha de conexão.....	173
3.1	Tesoura de poda.....	162	9.3	Instalar o cabo do dispositivo de comando.....	174
3.2	Sistema de suporte e bateria.....	162	10	Colocação e remoção da bateria	174
3.3	Símbolos.....	163	10.1	Colocação da bateria.....	174
4	Indicações de segurança	163	10.2	Remoção da bateria.....	174
4.1	Símbolos de aviso.....	163	11	Ligar a tesoura de poda	174
4.2	Utilização prevista.....	164	11.1	Ligar a tesoura de poda.....	174
4.3	Requisitos dos utilizadores.....	164	11.2	Desligar a tesoura de poda.....	175
4.4	Vestuário e equipamento.....	165	12	Verificar a tesoura de poda e a bateria	175
4.5	Zona de trabalho e meio circundante.....	165	12.1	Verificar a tesoura de poda.....	175
4.6	Estado de acordo com as exigências de segurança.....	166	12.2	Verificar a bateria.....	177
4.7	Trabalho.....	167	13	Trabalhar com a tesoura de poda	177
4.8	Transporte.....	168	13.1	Segurar e conduzir a tesoura de poda.....	177
4.9	Armazenamento.....	169	13.2	Exibir informações.....	177
4.10	Limpeza, manutenção e reparação.....	169	13.3	Colocar a tesoura de poda no modo "Stand-By".....	178
5	Tornar a tesoura de poda operacional	170	13.4	Cortar.....	178
5.1	Tornar a tesoura de poda operacional.....	170	14	Após o trabalho	179
6	Carregamento da bateria e LEDs	170	14.1	Após o trabalho.....	179
6.1	Carregar a bateria.....	170	15	Transporte	179
6.2	Indicação do nível de carga.....	170	15.1	Transportar a tesoura de poda e o sistema de suporte.....	179
6.3	LEDs na bateria.....	170	15.2	Transporte da bateria.....	179
7	Montar a tesoura de poda	171	16	Armazenamento	180
7.1	Incorporar coldre e bolsa.....	171	16.1	Guardar a tesoura de poda.....	180
7.2	Encaixar e desencaixar a ficha da linha de conexão.....	171	16.2	Armazenamento da bateria.....	180
8	Ajustar a tesoura de poda	171	17	Limpeza	180
			17.1	Limpar a tesoura de poda.....	180
			17.2	Limpar a lâmina e a contra-lâmina.....	180



Estas Instruções de serviço são protegidas pelos direitos de autor. Todos os direitos ficam reservados, particularmente o direito de reprodução, da tradução e do tratamento com sistemas electrónicos.

17.3 Lavar o sistema de suporte	180
17.4 Limpeza da bateria	180
18 Fazer a manutenção	181
18.1 Intervalos de manutenção	181
18.2 Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina com a bomba de lubrificação	181
18.3 Afiar a lâmina	181
18.4 Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina ..	181
18.5 Regular o ponto de contacto entre as pontas da lâmina e da contra-lâmina	182
19 Reparar	182
19.1 Abrir e fechar manualmente a lâmina	182
19.2 Substituir a lâmina	183
19.3 Substituir a contra-lâmina	184
20 Eliminação de avarias	186
20.1 Eliminação de avarias na tesoura de poda ou na bateria	186
21 Dados técnicos	188
21.1 Tesoura de poda STIHL ASA 65	188
21.2 Bateria STIHL AP	188
21.3 Valores sonoros e valores de vibração	188
21.4 REACH	188
22 Peças de reposição e acessórios	188
22.1 Peças de reposição e acessórios	188
23 Eliminar	188
23.1 Eliminar a tesoura de poda e a bateria	188
24 Declaração de conformidade CE	189
24.1 Tesoura de poda STIHL ASA 65	189
24.2 Declaração de incorporação CE	189

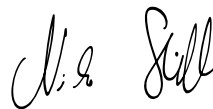
1 Prefácio

Estimados clientes,

ficamos muito satisfeitos pelo facto de ter escolhido a STIHL. Desenvolvemos e fabricamos os nossos produtos com a máxima qualidade e de acordo com as necessidades dos nossos clientes. Por isso, os produtos oferecem uma elevada fiabilidade mesmo sob condições de esforço extremo.

Também na assistência a STIHL é uma marca de excelência. O nosso revendedor autorizado garante aconselhamento e formação competente, e um acompanhamento técnico aprofundado.

Agradecemos a sua confiança e esperamos que aprecie o seu produto STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANTE! LER E GUARDAR ANTES DA UTILIZAÇÃO.

2 Informações relativas a este manual de instruções

2.1 Documentos legais

São válidas as indicações de segurança locais.

- ▶ Além deste manual de instruções, devem ser lidos, compreendidos e guardados os seguintes documentos:
 - Indicações de segurança da bateria STIHL AP
 - Manual de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500

- Informação relativa à segurança para baterias e produtos com bateria incorporada da STIHL:
www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Identificação das advertências no texto

⚠ ATENÇÃO

A indicação chama a atenção para perigos que podem provocar ferimentos graves ou a morte.

- ▶ As medidas mencionadas podem evitar ferimentos graves ou a morte.

AVISO

A indicação chama a atenção para perigos que podem provocar danos materiais.

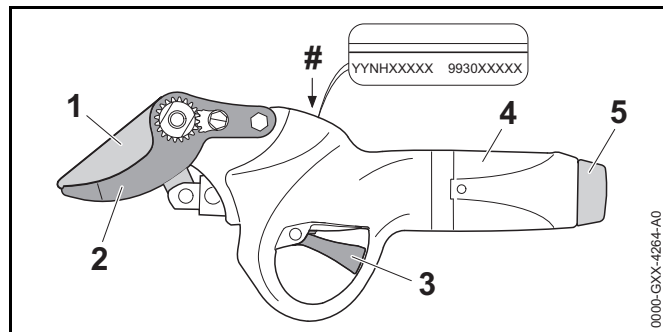
- ▶ As medidas mencionadas podem evitar danos materiais.

2.3 Símbolos no texto

- 📖 Este símbolo faz referência a um capítulo deste manual de instruções.

3 Vista geral

3.1 Tesoura de poda



0000-GXX-4264-A0

1 Lâmina

A lâmina corta o ramo.

2 Contra-lâmina

A contra-lâmina serve de apoio para o ramo.

3 Alavanca de comando

A alavanca de comando abre e fecha a lâmina.

4 Cabo de operação

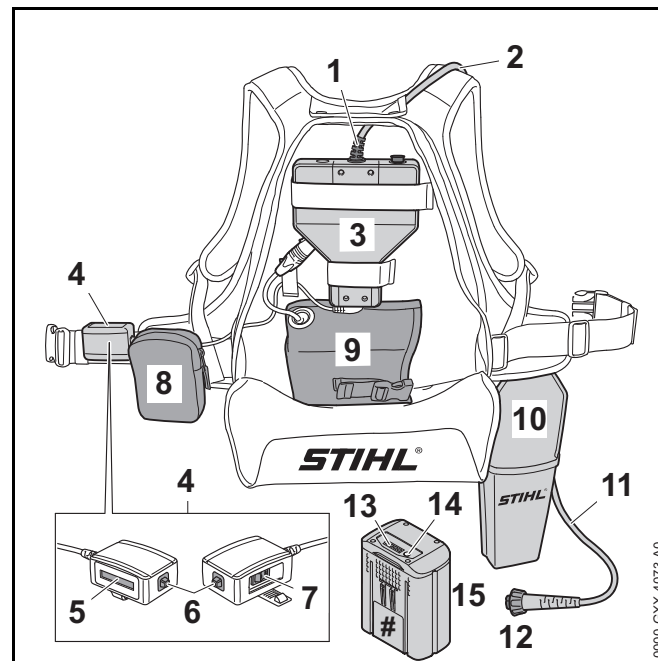
O cabo de operação destina-se a operar, segurar e conduzir a tesoura de poda.

5 Tomada

A tomada destina-se ao encaixe da ficha da linha de conexão.

Número da máquina (9930xxxxx) e número de identificação (YYEHxxxxx)

3.2 Sistema de suporte e bateria



0000-GXX-4073-A0

1 Conector para a unidade de comando

O conector liga a linha de conexão à unidade de comando.

2 Cabo de ligação

O cabo de ligação liga a bateria à unidade de comando.

3 Unidade de comando

A unidade de comando controla as funções do tesoura de poda.

4 Dispositivo de comando

O dispositivo de comando destina-se a regular a tesoura de poda.

5 Visor

O visor mostra informações e avarias.

6 Alavanca de comando

A alavanca de comando destina-se à navegação pelo menu da unidade de comando.

7 Interruptor para ligar/desligar

O interruptor para ligar/desligar liga e desliga a tesoura de poda.

8 Bolsa

O saco serve para guardar acessórios.

9 Saco para baterias

O saco para baterias aloja a bateria.

10 Coldre

O coldre aloja a tesoura de poda durante o transporte e o armazenamento.

11 Linha de conexão

A linha de conexão liga a tesoura de poda à unidade de comando.

12 Ficha da linha de conexão

A ficha da linha de conexão liga a tesoura de poda à linha de conexão.

13 LEDs

Os LEDs mostram o nível de carga da bateria e indicam avarias.

14 Tecla de pressão

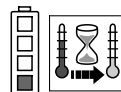
A tecla de pressão ativa os LEDs na bateria.

15 Bateria

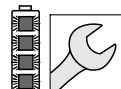
A bateria fornece energia à tesoura de poda.

Placa de identificação com número de máquina**3.3 Símbolos**

Os símbolos podem estar presentes na tesoura de poda, no sistema de suporte e na bateria e têm o seguinte significado:



1 LED está aceso a vermelho. A bateria está demasiado quente ou demasiado fria.



4 LEDs emitem uma luz intermitente vermelha. Existe uma avaria na bateria.



Nível de potência sonora garantido de acordo com a diretiva 2000/14/CE em dB(A) para tornar as emissões de ruído de produtos comparáveis.



A indicação ao lado do símbolo chama a atenção para o conteúdo energético da bateria de acordo com a especificação do fabricante das células. O conteúdo energético disponível durante a utilização é menor.



Não eliminar o produto no lixo doméstico.

4 Indicações de segurança**4.1 Símbolos de aviso**

Os símbolos de aviso presentes na tesoura de poda e na bateria têm o seguinte significado:



Respeitar as indicações de segurança e as medidas a tomar.



Ler, compreender e guardar o manual de instruções.



Não tocar na lâmina em movimento.



Retirar a bateria durante pausas no trabalho, transporte, armazenamento, manutenção ou reparação.



Proteger a bateria do calor e do fogo.



Não mergulhar a bateria em líquidos.



Respeitar a gama de temperaturas permitida da bateria.

4.2 Utilização prevista

A tesoura de poda STIHL ASA 65 destina-se ao corte de videiras e outras madeiras comparáveis com um diâmetro máximo do ramo de 10 mm em viticultura, fruticultura e na manutenção de espaços verdes.

A tesoura de poda não deve ser usada à chuva.

A tesoura de poda é alimentada por uma bateria STIHL AP.

⚠ ATENÇÃO

- Baterias, não autorizadas pela STIHL para a tesoura de poda, podem provocar incêndios e explosões. Podem ocorrer ferimentos graves ou mortais em pessoas e danos materiais.
 - ▶ Usar a tesoura de poda com uma bateria STIHL AP.
- Caso a tesoura de poda ou a bateria não seja usada conforme o previsto, podem ocorrer ferimentos graves ou mortais em pessoas e danos materiais.
 - ▶ Usar a tesoura de poda tal como descrito neste manual de instruções.
 - ▶ Usar a bateria tal como descrito neste manual de instruções.

4.3 Requisitos dos utilizadores

⚠ ATENÇÃO

- Utilizadores sem formação não conseguem identificar nem avaliar os perigos da tesoura de poda nem da bateria. O utilizador ou outras pessoas podem ferir-se com gravidade ou perder a vida.



- ▶ Ler, compreender e guardar o manual de instruções.

- ▶ Caso a tesoura de poda ou a bateria seja entregue a uma outra pessoa: entregar o manual de instruções.

- ▶ Certificar-se que o utilizador cumpre os seguintes requisitos:
 - O utilizador não está cansado.
 - O utilizador está fisicamente, mentalmente e psicologicamente apto para operar e trabalhar com a tesoura de poda e a bateria. Caso o utilizador não esteja fisicamente, mentalmente ou

psicologicamente apto, apenas deverá trabalhar sob vigilância ou seguindo as instruções de uma pessoa responsável.

- O utilizador é de maior idade.
 - O utilizador recebeu uma formação de um revendedor especializado da STIHL ou de uma pessoa tecnicamente competente, antes de ter trabalhado pela primeira vez com a tesoura de poda.
 - O utilizador não está sob influência de álcool, medicamentos ou drogas.
- Em caso de dúvidas: Consultar um revendedor especializado da STIHL.

4.4 Vestuário e equipamento

⚠ ATENÇÃO

- Durante o trabalho, cabelos compridos correm o risco de serem puxados pela tesoura de poda. O utilizador pode ser ferido com gravidade.
 - Prender os cabelos compridos e certificar-se que não são puxados pela tesoura de poda.
- Durante o trabalho é possível que objetos sejam projetados a alta velocidade. O utilizador pode ferir-se.
 - Usar óculos de proteção. Os óculos de proteção adequados foram testados segundo a norma europeia EN 166 ou prescrições nacionais e podem ser obtidos no comércio com esta identificação.
 - Usar mangas compridas e justas e calças compridas.
- Vestuário desadequado pode prender-se em madeira, mato ou na tesoura de poda. Utilizadores sem vestuário adequado estão sujeitos a ferimentos graves.
 - Usar vestuário justo ao corpo.
 - Não usar cachecol/lenço nem adornos.

- Durante a limpeza ou manutenção o utilizador pode entrar em contacto com a lâmina. O utilizador pode ferir-se.
 - Usar luvas de trabalho de material resistente.
- O utilizador pode escorregar caso use calçado desadequado. O utilizador pode ferir-se.
 - Usar calçado fechado e resistente com solas antiderrapantes.

4.5 Zona de trabalho e meio circundante

4.5.1 Zona de trabalho e meio circundante

⚠ ATENÇÃO

- Pessoas não envolvidas, crianças e animais não conseguem identificar nem avaliar os riscos da tesoura de poda nem de objetos projetados a alta velocidade. Pessoas não envolvidas, crianças e animais podem ferir-se com gravidade.
 - Manter pessoas não envolvidas, crianças e animais afastadas da zona de trabalho.
- O motor elétrico da tesoura de poda pode formar faíscas. Num ambiente facilmente inflamável ou explosivo as faíscas podem provocar incêndios e explosões. Podem ocorrer ferimentos graves ou mortais em pessoas e danos materiais.
 - Não trabalhar num ambiente facilmente inflamável nem explosivo.

4.5.2 Bateria

⚠ ATENÇÃO

- As crianças não conseguem identificar nem avaliar os perigos da bateria. As crianças podem ferir-se com gravidade.
 - Manter as crianças afastadas.
- A bateria não está protegida contra todas as influências ambientais. A bateria pode incendiar-se ou explodir caso seja sujeita a determinadas influências ambientais. Podem ocorrer ferimentos graves em pessoas e danos materiais.



- ▶ Proteger a bateria do calor e do fogo.
- ▶ Não atirar a bateria para o fogo.



- ▶ Inserir e guardar a bateria numa gama de temperaturas entre - 10 °C e + 50 °C.



- ▶ Não mergulhar a bateria em líquidos.

- ▶ Manter a bateria afastada de objetos metálicos.
- ▶ Não sujeitar a bateria a uma pressão elevada.
- ▶ Não expor a bateria a micro-ondas.
- ▶ Proteger a bateria de produtos químicos e sais.

4.6 Estado de acordo com as exigências de segurança

4.6.1 Tesoura de poda

A tesoura de poda é segura se forem cumpridas as seguintes condições:

- A tesoura de poda não está danificada.
- A tesoura de poda está limpa.
- Os elementos de comando funcionam e não foram modificados.
- A lâmina e a contra-lâmina estão instaladas corretamente.
- Apenas estão montados acessórios originais da STIHL autorizados para esta tesoura de poda.
- O acessório está incorporado corretamente.

⚠ ATENÇÃO

- Num estado que não cumpra as exigências de segurança, os componentes podem deixar de funcionar corretamente e os equipamentos de segurança podem ser colocados fora de serviço. Podem ocorrer ferimentos graves ou mortais em pessoas.
 - ▶ Não trabalhar com uma tesoura de poda danificada.
 - ▶ Caso a tesoura de poda esteja suja: Limpar a tesoura de poda.
 - ▶ Não efetuar alterações na tesoura de poda.
 - ▶ Caso os elementos de comando não funcionem: Não trabalhar com a tesoura de poda.
 - ▶ Incorporar a lâmina e a contra-lâmina corretamente.
 - ▶ Incorporar apenas acessórios originais da STIHL para esta tesoura de poda.
 - ▶ Incorporar os acessórios tal como descrito neste manual de instruções ou no manual de instruções do acessório.
 - ▶ Não inserir objetos nos orifícios da tesoura de poda.

4.6.2 Lâmina e contra-lâmina

A lâminas e a contra-lâmina são seguras se forem cumpridas as seguintes condições:

- A lâmina e a contra-lâmina não estão danificadas.
- A lâmina e a contra-lâmina não estão deformadas.
- A lâmina e a contra-lâmina apresentam uma marcha suave.
- A folga entre a lâmina e a contra-lâmina é a correta.
- O ponto de contacto entre a lâmina e a contra-lâmina é a correto.
- A lâmina está afiada corretamente.
- A lâmina não apresenta rebarba.

⚠ ATENÇÃO

- Num estado que não cumpra as exigências de segurança, partes da lâmina ou da contra-lâmina podem soltar-se e ser projetadas. Podem ocorrer ferimentos graves em pessoas.
 - ▶ Não trabalhar com uma lâmina ou contra-lâmina danificada.
 - ▶ Regular corretamente a folga entre a lâmina e a contra-lâmina.
 - ▶ Regular corretamente o ponto de contacto entre a lâmina e a contra-lâmina.
 - ▶ Afiar e rebarbar corretamente a lâmina.
 - ▶ Em caso de dúvidas: Consultar um revendedor especializado da STIHL.

4.6.3 Bateria

A bateria é segura se forem cumpridas as seguintes condições:

- A bateria não apresenta danos.
- A bateria está limpa e seca.
- A bateria funciona e não foi alterada.

⚠ ATENÇÃO

- Quando não cumpre as exigências de segurança, a bateria deixa de funcionar com segurança. Podem ocorrer ferimentos graves em pessoas.
 - ▶ Não trabalhar com uma bateria danificada ou não funcional.
 - ▶ Não carregar uma bateria danificada ou com defeito.
 - ▶ Caso a bateria esteja suja ou molhada: Limpar a bateria e deixá-la secar.
 - ▶ Não alterar a bateria.
 - ▶ Não inserir objetos nos orifícios da bateria.
 - ▶ Nunca ligar os contactos elétricos da bateria a objetos metálicos e curto-circuitar.

- ▶ Não abrir a bateria.

- Uma bateria danificada pode derramar líquido. Se o líquido entrar em contacto com a pele ou com os olhos, pode causar irritações nestas zonas.
 - ▶ Evitar o contacto com o líquido.
 - ▶ Caso tenha havido contacto com a pele: Lavar as partes afetadas da pele com bastante água e sabão.
 - ▶ Caso tenha havido contacto com os olhos: Lavar os olhos com muita água durante, pelo menos, 15 minutos e consultar um médico.
- Uma bateria danificada ou defeituosa pode apresentar um odor incomum, fumo ou incêndio. Podem ocorrer ferimentos graves ou mortais em pessoas e danos materiais.
 - ▶ Caso a bateria apresente um odor ou fumo fora do comum: Não usar a bateria e mantê-la afastada de materiais combustíveis.
 - ▶ Caso a bateria se incendeie: Tente apagar o fogo da bateria com um extintor ou água.

4.7 Trabalho

⚠ ATENÇÃO

- Em determinadas situações, o utilizador poderá perder a concentração durante o trabalho. O utilizador pode tropeçar, cair e ferir-se com gravidade.
 - ▶ O trabalho deve ser realizado de forma serena e prudente.
 - ▶ Caso as condições de luz e de visibilidade não sejam boas: Não trabalhar com a tesoura de poda.
 - ▶ Usar a tesoura de poda sozinho.
 - ▶ Não trabalhar acima da altura dos ombros.
 - ▶ Prestar atenção aos obstáculos.
 - ▶ Trabalhar em pé no solo e manter o equilíbrio. Em trabalhos em altura necessita de: Usar uma plataforma de trabalho elevada ou um andaime seguro.

- A lâmina pode ficar danificada se tocar num objeto duro.
 - ▶ Antes do trabalho procurar objetos duros na área de trabalho e removê-los.
 - ▶ Não cortar arame.

- A lâmina em movimento pode ferir gravemente o utilizador.



- ▶ Manter a mão livre afastada da lâmina, pelo menos, 40 cm.
- ▶ Não tocar na lâmina.

- Se, durante o trabalho, a tesoura de poda apresentar um comportamento diferente ou incomum, a tesoura de poda poderá não estar a cumprir as exigências de segurança. Podem ocorrer ferimentos graves em pessoas e danos materiais.
 - ▶ Terminar o trabalho, retirar a bateria e consultar um revendedor especializado da STIHL.
- Durante o trabalho, a tesoura de poda pode produzir vibrações.
 - ▶ Usar luvas.
 - ▶ Fazer pausas no trabalho.
 - ▶ Caso haja indícios de distúrbios circulatórios: Consultar um médico.

▲ PERIGRO

- Se for necessário efetuar trabalhos no ambiente de linhas condutoras de tensão, a lâmina pode entrar em contacto com as linhas condutoras de tensão. O utilizador pode ser ferido com gravidade ou perder a vida.
 - ▶ Não trabalhar no ambiente de linhas condutoras de tensão.

4.8 Transporte

4.8.1 Transportar a tesoura de poda

▲ ATENÇÃO

- Se a tesoura de poda estiver ligada durante o transporte, a lâmina pode fechar-se acidentalmente. Podem ocorrer ferimentos graves em pessoas e danos materiais.
 - ▶ Colocar o interruptor para ligar/ desligar na posição "OFF".
 - ▶ Meter a tesoura de poda no coldre.
- Durante o transporte, a tesoura de poda pode tombar ou mover-se. Podem ocorrer ferimentos em pessoas e danos materiais.
 - ▶ Retirar a bateria.
 - ▶ Meter a tesoura de poda no coldre.
 - ▶ Prender a tesoura de poda no sistema de suporte, de forma a não tombar nem se mover.

4.8.2 Bateria

▲ ATENÇÃO

- A bateria não está protegida contra todas as influências ambientais. A bateria pode danificar-se e podem ocorrer danos materiais caso seja sujeita a determinadas influências ambientais.
 - ▶ Não transportar uma bateria danificada.
 - ▶ Transportar a bateria numa embalagem que não seja eletricamente condutora.
- Durante o transporte, a bateria pode tombar ou mover-se. Podem ocorrer ferimentos em pessoas e danos materiais.
 - ▶ Colocar a bateria na embalagem, de forma que não se possa mover.
 - ▶ Prender a embalagem de forma a não se mover.

4.9 Armazenamento

4.9.1 Guardar a tesoura de poda

⚠ ATENÇÃO

- As crianças não conseguem identificar nem avaliar os perigos da tesoura de poda. As crianças podem ferir-se com gravidade.
 - ▶ Colocar o interruptor para ligar/ desligar na posição "OFF".
 - ▶ Tirar a ficha da linha de conexão da tomada e remover a bateria
 - ▶ Meter a tesoura de poda no coldre.
 - ▶ Guardar a tesoura de poda fora do alcance de crianças.
- Os contactos elétricos na tesoura de poda e em componentes metálicos podem ficar corroídos devido à humidade. A tesoura de poda pode ser danificada.
 - ▶ Retirar a bateria.
 - ▶ Guardar a tesoura de poda limpa e seca.

4.9.2 Bateria

⚠ ATENÇÃO

- As crianças não conseguem identificar nem avaliar os perigos da bateria. As crianças podem ferir-se com gravidade.
 - ▶ Guardar a bateria fora do alcance de crianças.
- A bateria não está protegida contra todas as influências ambientais. A bateria pode danificar-se caso seja sujeita a determinadas influências ambientais.
 - ▶ Guardar a bateria limpa e seca.
 - ▶ Guardar a bateria num local fechado.
 - ▶ Guardar a bateria separada do varejador.
 - ▶ Guardar a bateria numa embalagem que não seja eletricamente condutora.
 - ▶ Guardar a bateria numa gama de temperaturas entre - 10 °C e + 50 °C.

4.10 Limpeza, manutenção e reparação

⚠ ATENÇÃO

- Se, durante a limpeza, manutenção ou reparação, a tesoura de poda for ligada, a lâmina pode fechar-se acidentalmente. Podem ocorrer ferimentos graves em pessoas e danos materiais.
 - ▶ Fechar a lâmina.
 - ▶ Colocar o interruptor para ligar/ desligar na posição "OFF".
 - ▶ Tirar a ficha da linha de conexão da tomada.
 - ▶ Retirar a bateria.
- Produtos de limpeza agressivos, limpadores de alta pressão ou objetos afiados podem danificar a tesoura de poda, a lâmina de corte ou a contra-lâmina. Caso a tesoura de poda, a lâmina ou a contra-lâmina não sejam limpas corretamente, poderá haver componentes que deixarão de funcionar corretamente e equipamentos de segurança que ficarão fora de serviço. Podem ocorrer ferimentos graves em pessoas.
 - ▶ Limpar a tesoura de poda, a lâmina ou a contra-lâmina da forma descrita neste manual de instruções.
- Caso a manutenção ou a reparação da tesoura de poda, da lâmina ou da contra-lâmina não seja feita corretamente, poderá haver componentes que deixarão de funcionar corretamente e equipamentos de segurança que ficarão fora de serviço. Podem ocorrer ferimentos graves ou mortais em pessoas.
 - ▶ Efetuar a manutenção e reparação da tesoura de poda, da lâmina ou da contra-lâmina tal como descrito neste manual de instruções.
- Durante a limpeza, manutenção ou reparação da lâmina ou da contra-lâmina, o utilizador pode cortar-se nas lâminas afiadas. O utilizador pode ferir-se.
 - ▶ Usar luvas de trabalho de material resistente.

5 Tornar a tesoura de poda operacional

5.1 Tornar a tesoura de poda operacional

Antes do início do trabalho é necessário executar os seguintes passos:

- ▶ Assegurar que os seguintes componentes cumprem as exigências de segurança:
 - Tesoura de poda, 4.6.1.
 - Lâmina e contra-lâmina, 4.6.2.
 - Bateria, 4.6.3.
- ▶ Verificar a bateria, 12.2.
- ▶ Carregar totalmente a bateria tal como descrito no manual de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500.
- ▶ Limpar a tesoura de poda, 17.1.
- ▶ Incorporar coldre e bolsa, 7.1.
- ▶ Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina com a bomba de lubrificação, 18.2.
- ▶ Caso os passos não possam ser executados: Não utilizar a tesoura de poda e consultar um revendedor especializado da STIHL.

Com uma nova tesoura de poda, uma nova lâmina ou uma nova contra-lâmina é necessário executar os seguintes passos 30 min após o início do trabalho:

- ▶ Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina.
- ▶ Afiar a lâmina.

6 Carregamento da bateria e LEDs

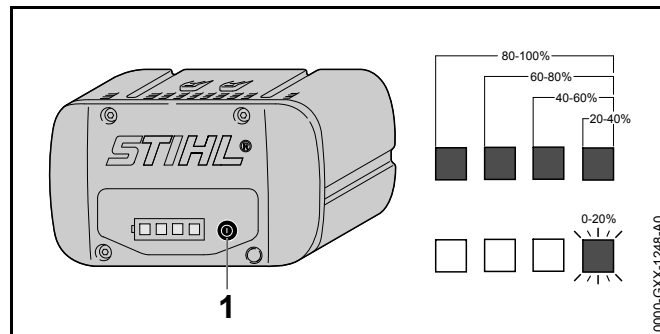
6.1 Carregar a bateria

O tempo de carregamento depende de diferentes fatores, por ex. da temperatura da bateria ou da temperatura ambiente. O tempo de carregamento real pode divergir do tempo de carregamento indicado. O tempo de carregamento está indicado em www.stihl.com/charging-times.

- ▶ Carregar a bateria tal como descrito no manual de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500.

6.2 Indicação do nível de carga

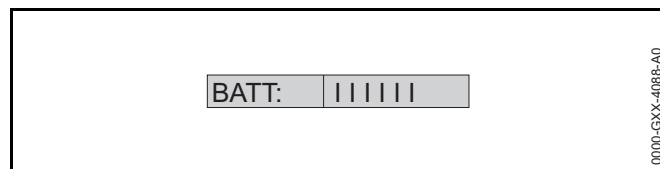
Indicar o nível de carga na bateria



- ▶ Premir a tecla de pressão (1). Os LEDs acendem a verde durante aprox. 5 segundos e indicam o nível de carga.
- ▶ Caso o LED do lado direito emita uma luz intermitente a verde: Carregar a bateria.

Indicar o nível de carga no visor da unidade de comando

- ▶ Ligar a tesoura de poda.




Após alguns segundos, o visor mostra o nível de carga da bateria. Cada barra indicada corresponde a 10% da carga.

6.3 LEDs na bateria

Os LEDs podem indicar o nível de carga da bateria ou avarias. Os LEDs podem estar acesos ou emitir uma luz intermitente verde ou vermelha.

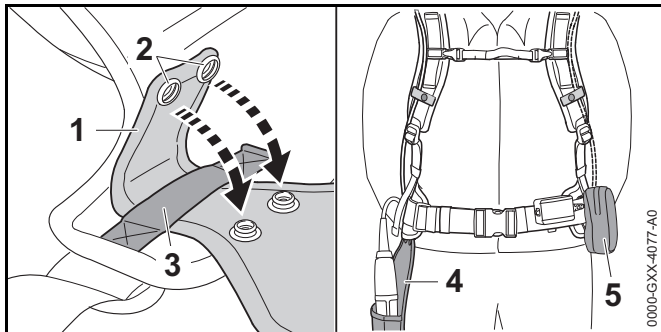
Caso os LEDs estejam acesos ou emitam uma luz intermitente verde, o nível de carga é indicado.

- ▶ Caso os LEDs estejam acesos ou emitam uma luz intermitente vermelha: Eliminar avarias,  20. Existe uma avaria na bateria.

7 Montar a tesoura de poda

7.1 Incorporar coldre e bolsa

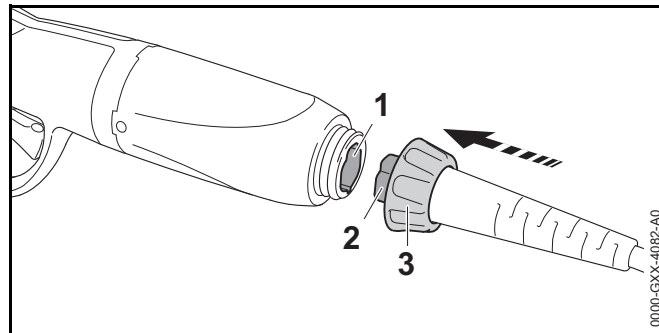
O coldre e a bolsa podem ser incorporados do lado esquerdo ou direito no cinto para a anca. O coldre tem de ser incorporado do lado da mão que irá agarrar a tesoura de poda.



- ▶ Enfiar a tala (1) do coldre (4) na argola (3) no lado interior do cinto para a anca.
- ▶ Fechar os botões de pressão (2).
- ▶ Fixar a tala (5) no outro lado do cinto para a anca.

7.2 Encaixar e desencaixar a ficha da linha de conexão

7.2.1 Inserir a ficha da linha de conexão



- ▶ Encaixar a ficha (2) da linha de conexão na tomada (1).
- ▶ Enroscar com a mão a porca de capa (3) na rosca da tomada (1) e apertar com firmeza.

7.2.2 Retirar a ficha da linha de conexão

- ▶ Desenroscar a porca de capa.
- ▶ Segurar na ficha da linha de conexão com a mão.
- ▶ Tirar a ficha da linha de conexão da tomada.

8 Ajustar a tesoura de poda

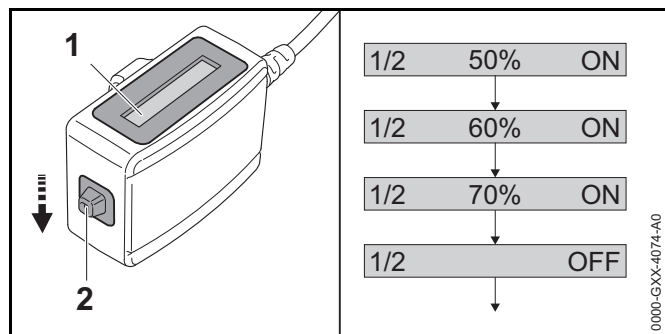
8.1 Regular a largura de abertura da lâmina

É possível ajustar a largura de abertura da lâmina de acordo com a aplicação.

Podem ser ajustadas as seguintes larguras de abertura:

- 50% (ON)
- 60% (ON)
- 70% (ON)
- nenhum limite (OFF)

- ▶ Ligar a tesoura de poda.

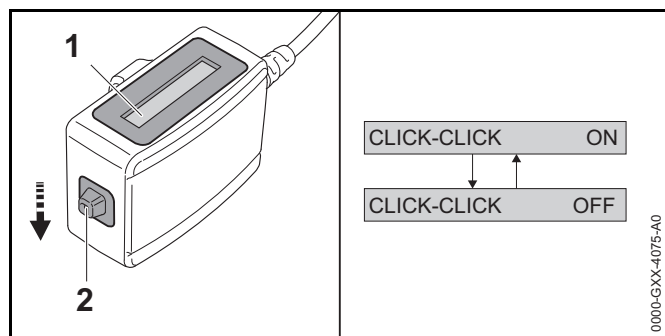


- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo até o visor (1) exibir a largura de abertura definida.
- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) até ser exibida a largura de abertura desejada.

8.2 Ativar e desativar o modo "Stand-By"

Se o modo "Stand-By" estiver ativado, a lâmina pode ser fechada de forma prolongada, apesar de a tesoura de poda estar ligada. O modo "Stand-By" pode ser desativado.

- ▶ Ligar a tesoura de poda.



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo até o visor (1) exibir "CLICK-CLICK ON" ou "CLICK-CLICK OFF".

Se o visor (1) exibir "CLICK-CLICK ON", isso significa que o modo "Stand-By" está ativado.

Se o visor (1) exibir "CLICK-CLICK OFF", isso significa que o modo "Stand-By" está desativado.

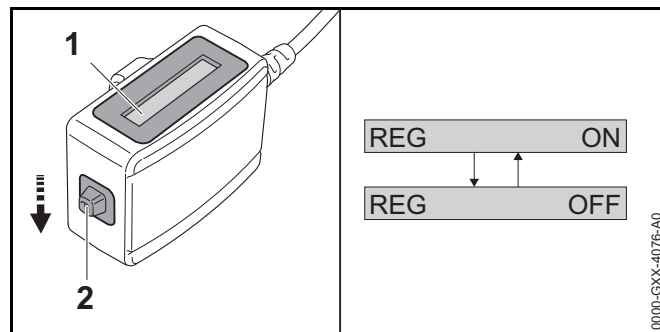
- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) até o modo "Stand-By" estar ativado ou desativado

8.3 Regular o comportamento de fecho da lâmina

Depois da ligação da tesoura de poda, a lâmina fecha-se proporcionalmente ao movimento da alavanca de comando.

O comportamento de fecho da lâmina pode ser regulado de forma que a lâmina feche sempre totalmente quando a alavanca de comando é pressionada.

- ▶ Ligar a tesoura de poda.



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo até o visor (1) exibir "REG ON" ou "REG OFF".

Se o visor (1) apresentar "REG ON", a lâmina fecha-se proporcionalmente ao movimento da alavanca de comando.

Se o visor (1) apresentar "REG OFF", a lâmina fecha-se sempre totalmente quando a alavanca de comando é pressionada.

- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) até ser regulada a função desejada.

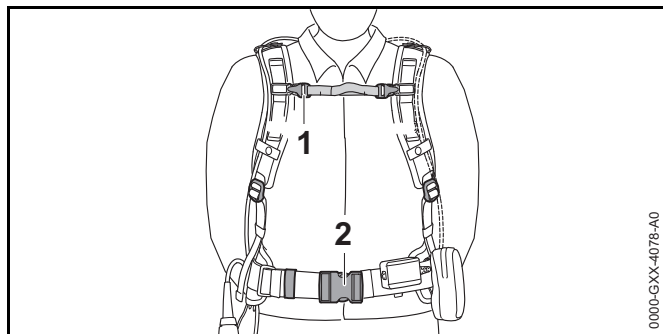
Se a tesoura de poda for desligada e ligada novamente, a lâmina irá fechar-se de novo proporcionalmente ao movimento da alavanca de comando.

9 Ajustar a tesoura de poda ao utilizador

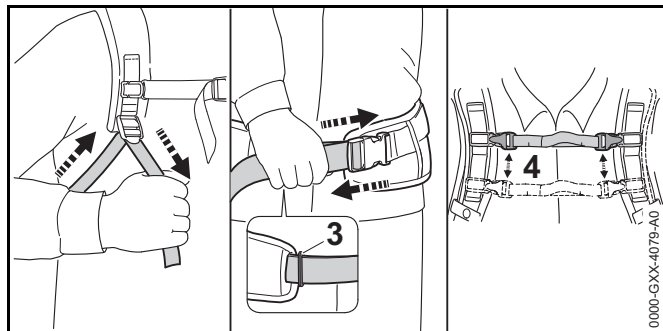
9.1 Colocar e tirar o cinto de suporte

9.1.1 Colocar o sistema de suporte

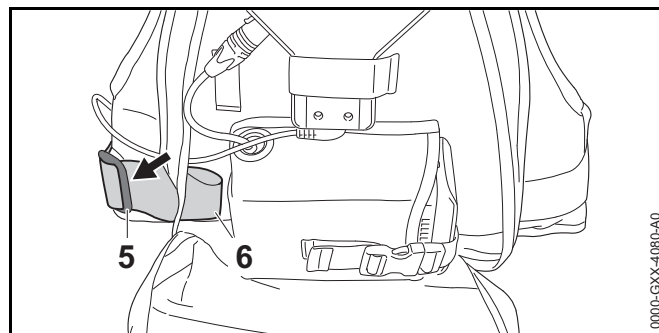
- ▶ Colocar o sistema de suporte às costas.



- ▶ Fechar o fecho (2) do cinto para a anca.
- ▶ Fechar o fecho (1) do cinto para o peito.



- ▶ Apertar os cintos até o cinto para a anca ficar justo à anca e o estofado para as costas assentar nas costas.
- ▶ Passar a extremidade do cinto para a anca pelo olhal (3).
- ▶ Ajustar e apertar o cinto para o peito (4).



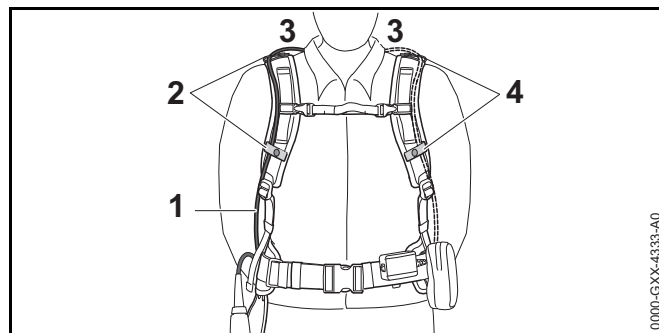
- ▶ Se o cinto para a anca tiver de ser prolongado: Passar a extremidade saliente do cinto (6) pela fivela (5).

9.1.2 Pousar o sistema de suporte

- ▶ Soltar os cintos.
- ▶ Abrir o fecho no cinto para o peito e no cinto para as ancas.
- ▶ Tirar o sistema de suporte das costas.

9.2 Instalar a linha de conexão

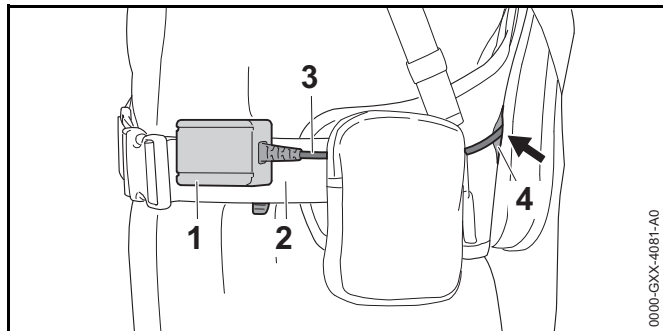
A linha de conexão pode ser instalada do lado esquerdo ou direito. A linha de conexão tem de ser instalada do lado da mão que irá agarrar na tesoura de poda.



- ▶ Conduzir a linha de conexão (1) através de uma das aberturas (3) para fora do sistema de suporte.
- ▶ conduzir a linha de conexão (1) pelas talas do lado direito (2) ou pelas talas do lado esquerdo (4).

- ▶ Colocar a linha de conexão (1) de forma a ficar o mais curta possível e não dificultar o trabalho.

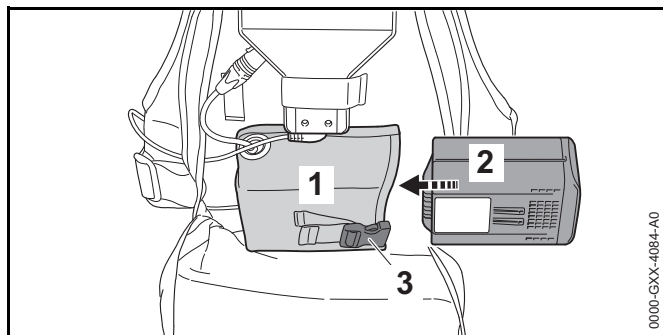
9.3 Instalar o cabo do dispositivo de comando



- ▶ Conduzir o dispositivo de comando (1) e o cabo (3) pela abertura (4) do lado esquerdo ou direito para fora do sistema de suporte.
- ▶ Enganchar o dispositivo de comando (1) no cinto para as ancas (2).

10 Colocação e remoção da bateria

10.1 Colocação da bateria

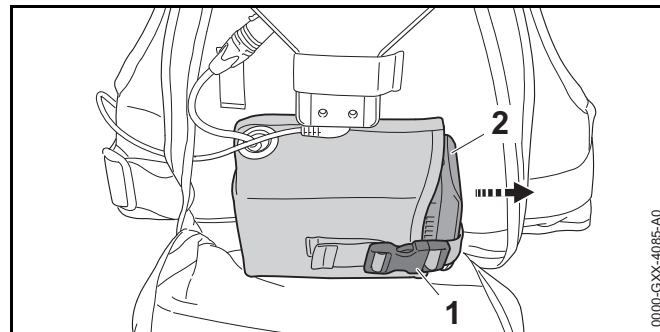


- ▶ Abrir o fecho de correr no sistema de suporte.

- ▶ Pressionar a bateria (2) até encostar na bolsa da bateria (1).
- ▶ Fechar o fecho (3) e apertar o cinto. A bateria (2) não pode mover-se.
- ▶ Fechar o fecho de correr no sistema de suporte.

10.2 Remoção da bateria

- ▶ Colocar a tesoura de poda por cima de uma superfície plana.
- ▶ Abrir o fecho de correr no sistema de suporte.

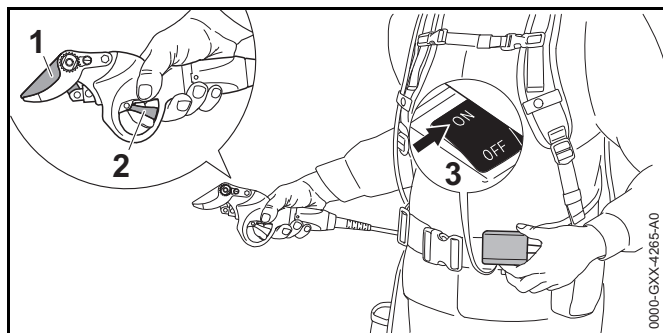


- ▶ Abrir o fecho (1).
- ▶ Retirar a bateria (2).

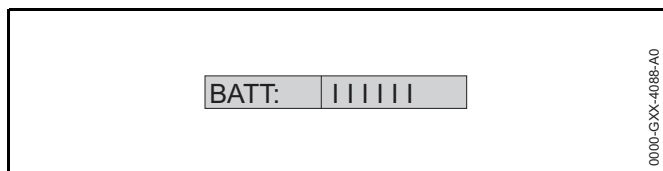
11 Ligar a tesoura de poda

11.1 Ligar a tesoura de poda

- ▶ Segurar na tesoura de poda com uma mão no cabo de operação, de forma que o polegar envolva o cabo de operação.



- ▶ Colocar o interruptor para ligar/ desligar (3) na posição "ON".
Soa 1 longo sinal sonoro e 3 sinais sonoros curtos. A tesoura de poda está pronta para entrar em funcionamento.
- ▶ Premir a alavanca de comando (2).
A lâmina (1) abre-se na totalidade.



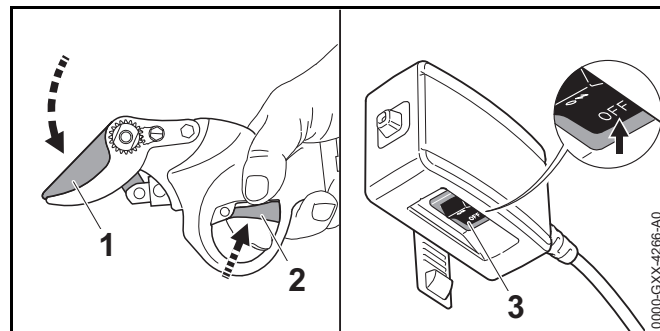
O visor exibe o número de cortes que ainda podem ser executados antes da próxima manutenção recomendada.

Após alguns segundos, o visor mostra o nível de carga da bateria. Cada barra indicada corresponde a aprox. 10% da capacidade da bateria.

Quando ligada, a tesoura de poda desliga-se automaticamente caso não seja usada durante mais de 10 minutos. Durante 20 segundos soam 5 sinais sonoros curtos.

- ▶ Colocar o interruptor para ligar/ desligar (3) na posição "OFF" e novamente na posição "ON".
A tesoura da poda está novamente pronta para entrar em funcionamento.

11.2 Desligar a tesoura de poda



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) e mantê-la pressionada.
A lâmina (1) fecha-se.

AVISO

Se o interruptor para ligar/desligar tiver sido colocado na posição "OFF" antes de a lâmina estar fechada, a tesoura de poda pode ser danificada.

- ▶ Aguardar até a lâmina estar fechada.
- ▶ Colocar o interruptor para ligar/ desligar (3) na posição "OFF".
- ▶ Meter a tesoura de poda no coldre.

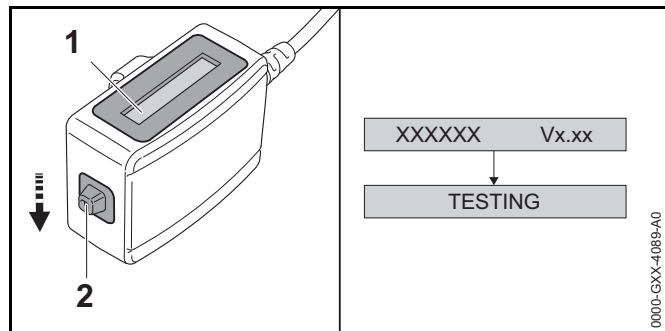
12 Verificar a tesoura de poda e a bateria

12.1 Verificar a tesoura de poda

As seguintes verificações são executadas sucessivamente:

- Verificação da ligação elétrica entre a bateria e a unidade de comando
- Verificação da ligação elétrica entre a unidade de comando e o motor elétrico
- Verificação da ligação elétrica entre a unidade de comando e a alavanca de comando
- Verificação da unidade de comando

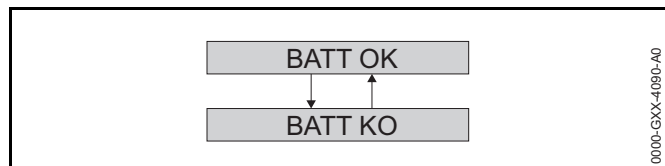
- ▶ Ligar a tesoura de poda.



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo até o visor (1) exibir "XXXXXX Vx.xx".
- ▶ Pressionar e manter pressionada a alavanca de comando (2) até o visor (1) apresentar "TESTING". Soam vários sinais sonoros seguidos e rápidos e a tesoura de poda é verificada automaticamente.

A verificação termina quando a alavanca de comando (2) for pressionada em qualquer sentido.

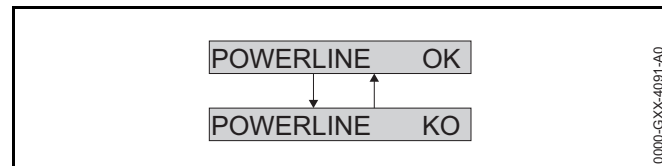
Verificação da ligação elétrica entre a bateria e a unidade de comando



Se o visor apresentar "BATT OK", isso significa que existe ligação elétrica entre a bateria e a unidade de comando.

- ▶ Se o visor apresentar "BATT KO": Eliminar avaria, 20.

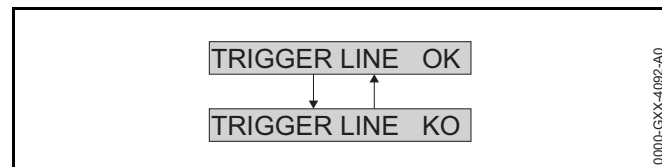
Verificação da ligação elétrica entre a unidade de comando e o motor elétrico



Se o visor apresentar "POWERLINE OK", isso significa que existe ligação elétrica entre a unidade de comando e o motor elétrico.

- ▶ Se o visor apresentar "POWERLINE KO": Eliminar avaria, 20.

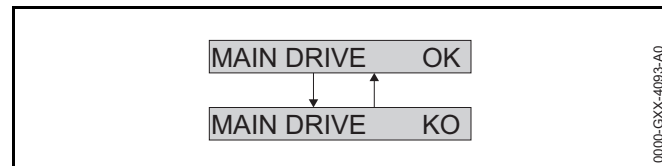
Verificação da ligação elétrica entre a unidade de comando e a alavanca de comando



Se o visor apresentar "TRIGGER LINE OK", isso significa que existe ligação elétrica entre a unidade de comando e a alavanca de comando.

- ▶ Se o visor apresentar "TRIGGER LINE KO": Eliminar avaria, 20.

Verificação da unidade de comando



Se o visor apresentar "MAIN DRIVE OK", isso significa que a unidade de comando está a funcionar.

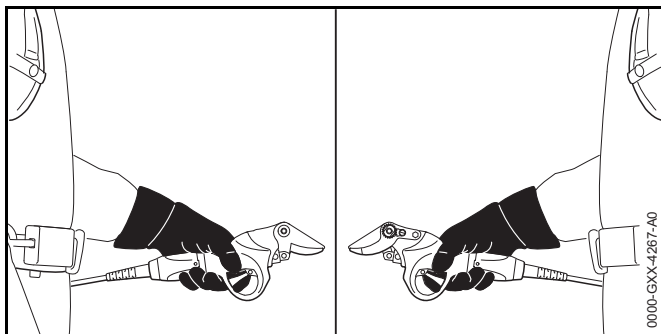
- ▶ Se o visor apresentar "MAIN DRIVE KO": Eliminar avaria, 20.

12.2 Verificar a bateria

- ▶ Premir a tecla de pressão na bateria. Os LEDs estão acesos ou emitem uma luz intermitente.
- ▶ Caso os LEDs não estejam acesos nem emitam uma luz intermitente: Não utilizar a bateria e consultar um revendedor especializado da STIHL. Existe uma avaria na bateria.

13 Trabalhar com a tesoura de poda

13.1 Segurar e conduzir a tesoura de poda



- ▶ Segurar na tesoura de poda com uma mão no cabo de operação, de forma que o polegar envolva o cabo de operação.
- ▶ Manter a mão livre afastada da lâmina.

13.2 Exibir informações

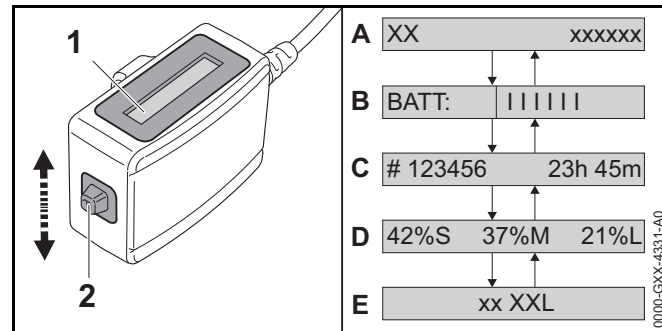
Podem ser exibidas as seguintes informações:

- Número de cortes que ainda podem ser executados antes da próxima manutenção recomendada
- Estado de carga da bateria
- Número de cortes e tempo de funcionamento em horas e minutos
- Número de cortes com esforço pequeno, médio ou elevado

- Bloqueio da lâmina

As informações indicadas referem-se ao momento, no qual o contador foi repostado pela última vez.

- ▶ Ligar a tesoura de poda.



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo e para cima até o visor (1) exibir a informação necessária.

As informações (A, C, D e E) podem ser repostas.

- ▶ Caso uma informação deva ser repostada: Pressionar a alavanca de comando (2) durante 2 segundos. A informação indicada é repostada.

Número de cortes que ainda podem ser executados antes da próxima manutenção recomendada (A)

O visor (1) exibe o número de cortes que podem ser executados antes da próxima manutenção recomendada.

Após alguns segundos, o visor mostra o nível de carga da bateria, (B).

- ▶ Caso o número de cortes seja 0: Premir a alavanca de comando (2). O visor (1) mostra o nível de carga da bateria, (B).

Nível de carga da bateria (B)

O visor (1) mostra o nível de carga da bateria. Cada barra indicada corresponde a 10% da carga.

Número de cortes e tempo de funcionamento em horas e minutos (C)

O visor (1) mostra a quantidade de cortes e tempo de funcionamento em horas e minutos.

Número de cortes com esforço pequeno, médio ou elevado (D)

O visor (1) mostra o número de cortes com esforço pequeno, médio e elevado.

Cada corte é dividido pela unidade de comando nas seguintes classes:

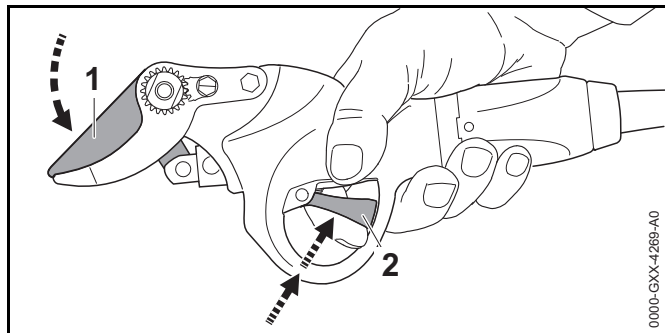
- S = número de cortes com pequeno esforço
- N = número de cortes com médio esforço
- L = número de cortes com elevado esforço

Bloqueio da lâmina (E)

O visor (1) mostra a quantidade de bloqueios da lâmina.

13.3 Colocar a tesoura de poda no modo "Stand-By"

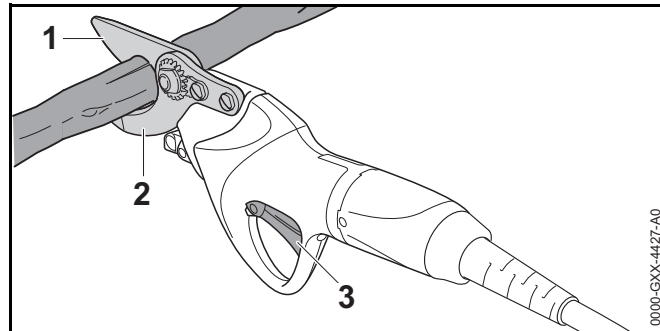
A tesoura da poda pode ser colocada no modo "Stand-By" para breves interrupções do trabalho.



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) 2 vezes seguidas rapidamente e manter pressionada após a segunda vez. Soam 3 curtos sinais sonoros. A lâmina (1) fecha-se e fica fechada.
- ▶ Largar a alavanca de comando (2).
A tesoura de poda está no modo "Stand-By".

Quando a alavanca de comando (2) for premida novamente, a lâmina (1) abre-se e a tesoura de poda está pronta a entrar em funcionamento.

13.4 Cortar



- ▶ Colocar a contra-lâmina (2) no ramo pela parte de baixo.

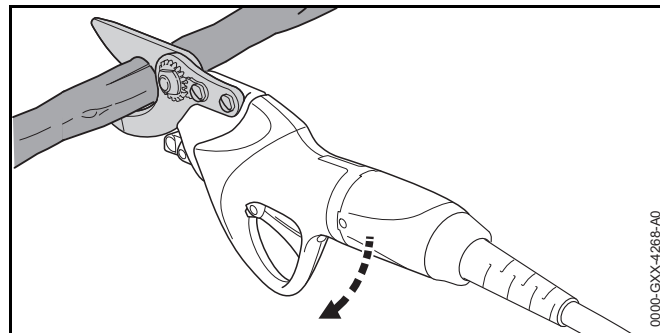
⚠ ATENÇÃO

A lâmina em movimento pode ferir gravemente o utilizador.

- ▶ Manter a mão livre afastada da lâmina, pelo menos, 40 cm.
- ▶ Não tocar na lâmina.

- ▶ Premir a alavanca de comando (3).
A lâmina (1) fecha-se e o ramo é cortado.

A lâmina pode bloquear durante o trabalho.



AVISO

Se a lâmina estiver bloqueada e a tesoura de poda for desligada, esta pode danificar-se.

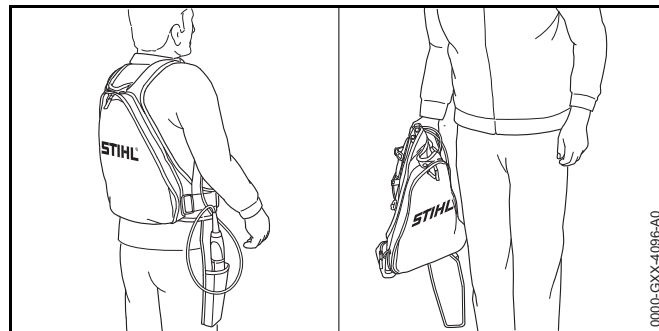
- ▶ Não desligar a tesoura de poda.
 - ▶ Não levantar a tesoura de poda lateralmente ou para cima.
-
- ▶ Se a lâmina estiver bloqueada: Girar a tesoura de poda para baixo, e tirá-la do corte. A lâmina (1) abre-se.

14 Após o trabalho**14.1 Após o trabalho**

- ▶ Desligar a tesoura de poda, retirar a ficha da linha da conexão e remover a bateria.
- ▶ Caso a tesoura de poda esteja molhada: Deixar secar a tesoura de poda.
- ▶ Limpar a tesoura de poda.
- ▶ Limpar a lâmina e a contra-lâmina.
- ▶ Limpar a bateria.

15 Transporte**15.1 Transportar a tesoura de poda e o sistema de suporte**

- ▶ Desligar a tesoura de poda e retirar a ficha da linha da conexão da tomada.
- ▶ Meter a tesoura de poda no coldre.



- ▶ Transportar o sistema de suporte nas costas ou pelo cabo.
- ▶ Caso a tesoura de poda seja transportada num veículo:
 - ▶ Retirar a bateria.
 - ▶ Colocar a tesoura de poda na mala.
 - ▶ Assegurar que a mala não pode tombar nem mover-se.

15.2 Transporte da bateria

- ▶ Desligar a tesoura de poda, retirar a ficha da linha da conexão e remover a bateria.
- ▶ Certificar-se que a bateria se encontra num estado seguro.
- ▶ Embalar a bateria de forma a cumprir as seguintes condições:
 - A embalagem não é eletricamente condutora.
 - A bateria não se move dentro da embalagem.
- ▶ Prender a embalagem de forma a não se mover.

A bateria está sujeita às exigências relativas ao transporte de mercadorias perigosas. A bateria está classificada como UN 3480 (baterias de iões de lítio) e foi verificada de acordo com UN Manual de Ensaios e de Critérios Parte III, subsecção 38.3.

Os regulamentos de transporte estão indicados em www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Armazenamento

16.1 Guardar a tesoura de poda

- ▶ Desligar a tesoura de poda, retirar a ficha da linha da conexão e remover a bateria.
- ▶ Guardar a tesoura de poda e o sistema de suporte limpos na mala.
- ▶ Guardar a mala fora do alcance de crianças.

16.2 Armazenamento da bateria

A STIHL recomenda que a bateria seja guardada com um nível de carga entre 40% e 60% (2 LEDs acesos a verde).

- ▶ Guardar a bateria de forma a cumprir as seguintes condições:
 - A bateria está fora do alcance de crianças.
 - A bateria está limpa e seca.
 - A bateria está num local fechado.
 - A bateria está separada da tesoura de poda e do carregador.
 - A bateria está numa embalagem que não é eletricamente condutora.
 - A bateria está numa gama de temperaturas entre - 10 °C e + 50 °C.

17 Limpeza

17.1 Limpar a tesoura de poda

- ▶ Desligar a tesoura de poda e retirar a ficha da linha da conexão da tomada.
- ▶ Limpar a tesoura de poda com um pano húmido ou removedor de resina da STIHL.

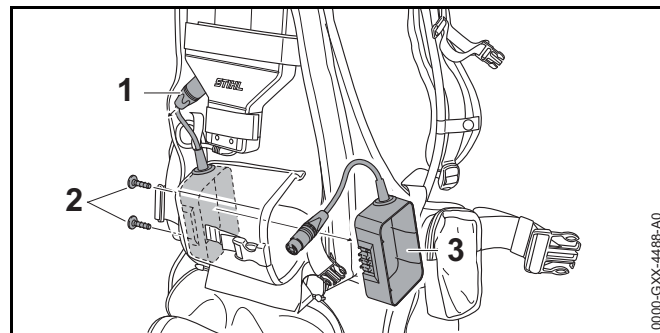
17.2 Limpar a lâmina e a contra-lâmina

- ▶ Desligar a tesoura de poda e retirar a ficha da linha da conexão da tomada.

- ▶ Limpar a lâmina e a contra-lâmina com um pano molhado e água quente e sabão.
- ▶ Pulverizar os dois lados da lâmina e da contra-lâmina com spray multiusos da STIHL.

17.3 Lavar o sistema de suporte

- ▶ Desmontar o dispositivo de comando, a unidade de comando, o coldre e a bolsa.



- ▶ Retirar a ficha (1).
- ▶ Desenroscar os parafusos (2).
- ▶ Retirar a placa de contacto (3) juntamente com a linha de conexão.
- ▶ Lavar o sistema de suporte tal como descrito nas instruções de lavagem cosidas no sistema.
- ▶ Inserir a placa de contacto (3) juntamente com a linha de conexão na bolsa da bateria (x).
- ▶ Enroscar e apertar bem os parafusos (2).
- ▶ Encaixar a ficha (1).

17.4 Limpeza da bateria

- ▶ Limpar a bateria com um pano húmido.

18 Fazer a manutenção

18.1 Intervalos de manutenção

Os intervalos de manutenção dependem das condições ambientais e de trabalho. A STIHL recomenda os seguintes intervalos de manutenção:

Todos os 400 000 cortes

- ▶ A manutenção da tesoura de poda deve ser realizada por um revendedor especializado da STIHL.

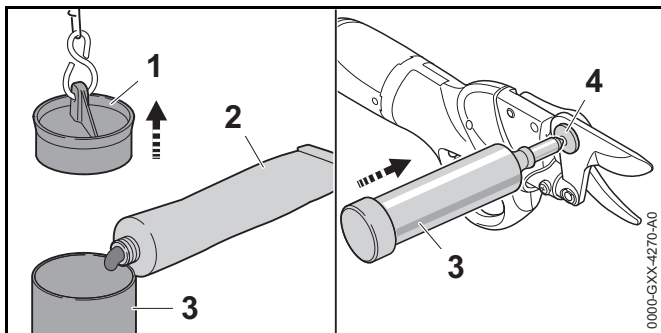
Diariamente

- ▶ Afiar a lâmina.

Anualmente

- ▶ A manutenção da tesoura de poda deve ser realizada por um revendedor especializado da STIHL.

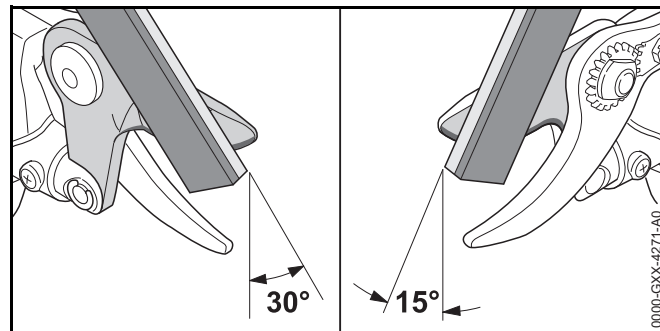
18.2 Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina com a bomba de lubrificação



- ▶ Remover o bocal (1) da bomba de lubrificação (3) na corrente.
- ▶ Encher a bomba de lubrificação (3) até 2/3 com massa lubrificante multiusos da STIHL (2).
- ▶ Pressionar o bocal (1) firmemente sobre a bomba de lubrificação (3).

- ▶ Colocar a bomba de lubrificação (3) no niple de lubrificação (4).
- ▶ Pressionar a bomba de lubrificação (3) e pressionar a massa lubrificante multiusos da STIHL 1 a 2 curros pelo niple de lubrificação (4).

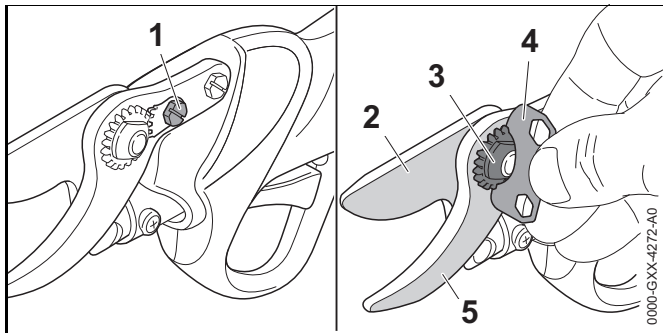
18.3 Afiar a lâmina



- ▶ Os bordos cortantes da lâmina devem ser afiados com a pedra de afiação STIHL. Manter os ângulos de afiação 30° e 15°.
- ▶ Pulverizar os dois lados da lâmina e da contra-lâmina com spray multiusos da STIHL.
- ▶ Em caso de dúvidas: Consultar um revendedor especializado da STIHL.

18.4 Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina

Se a lâmina se deslocar lateralmente à contra-lâmina, é necessário ajustar a folga entre a lâmina e a contra-lâmina.

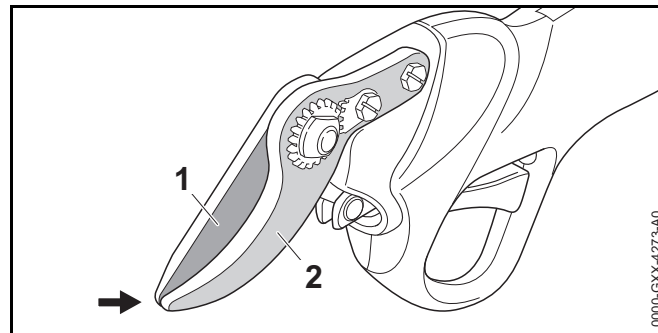


- ▶ Soltar o parafuso (1).
- ▶ Colocar a ferramenta de regulação (4) na porca de regulação (3).
- ▶ Apertar a porca de regulação (3) de forma que a lâmina (2) deixe de se deslocar lateralmente à contra-lâmina (5) e a lâmina (2) se cruze facilmente com a contra-lâmina (5) sem folga.
- ▶ Apertar bem o parafuso (1).
- ▶ Em caso de dúvidas: Consultar um revendedor especializado da STIHL.

18.5 Regular o ponto de contacto entre as pontas da lâmina e da contra-lâmina

Se as pontas da lâmina e da contra-lâmina deixarem de se tocar, é necessário ajustar o ponto de contacto entre a lâmina e a contra-lâmina.

- ▶ Pressionar a alavanca de comando 3 vezes rapidamente e manter pressionada após a terceira vez. 3 breves sinais sonoros soam 4 vezes consecutivas. A lâmina abre-se e fecha-se em 3 pequenos passos com 0,8 mm cada.

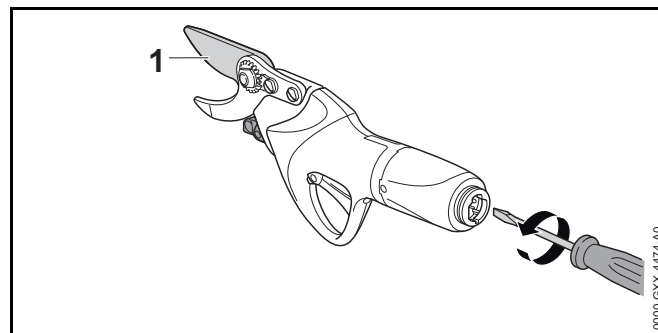


- ▶ Aguardar até que as pontas da lâmina (1) e da contra-lâmina (2) estejam exatamente uma sobre a outra.
- ▶ Largar a alavanca de comando. A posição da lâmina (1) está memorizada. O ponto de contacto entre as pontas da lâmina e da contra-lâmina está regulado.
- ▶ Em caso de dúvidas: Consultar um revendedor especializado da STIHL.

19 Reparar

19.1 Abrir e fechar manualmente a lâmina

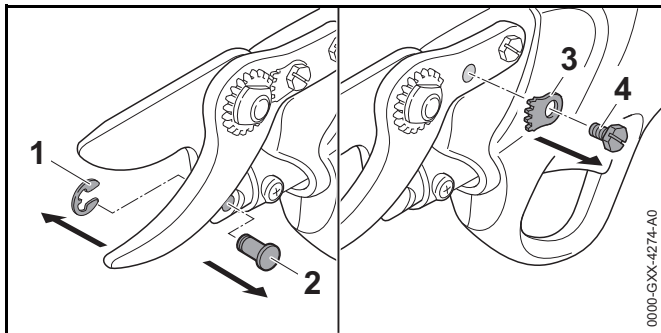
- ▶ Desligar a tesoura de poda e retirar a ficha da linha da conexão da tomada.



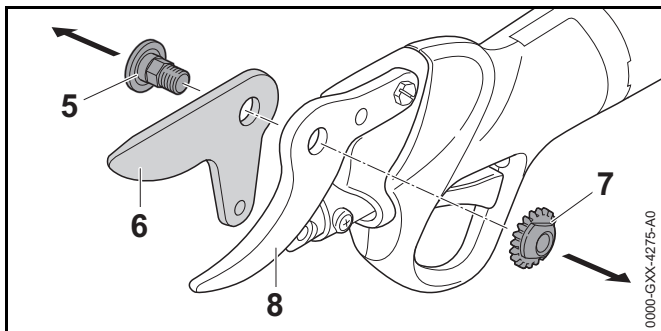
- ▶ Girar para a esquerda o parafuso no centro da tomada com uma chave de ponta chata. A lâmina (1) abre-se.
- ▶ Girar para a direita o parafuso no centro da tomada com uma chave de ponta chata. A lâmina (1) fecha-se.

19.2 Substituir a lâmina

- ▶ Desligar a tesoura de poda e retirar a ficha da linha da conexão da tomada.

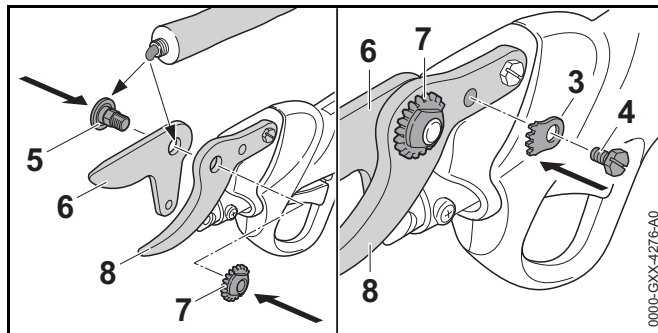


- ▶ Desmontar e eliminar anel de retenção (1).
- ▶ Puxar o eixo (2) para fora.
- ▶ Caso o eixo (2) esteja gasto ou danificado: Substituir o eixo (2).
- ▶ Desaparafusar o parafuso (4) e retirar o segmento dentado (3).

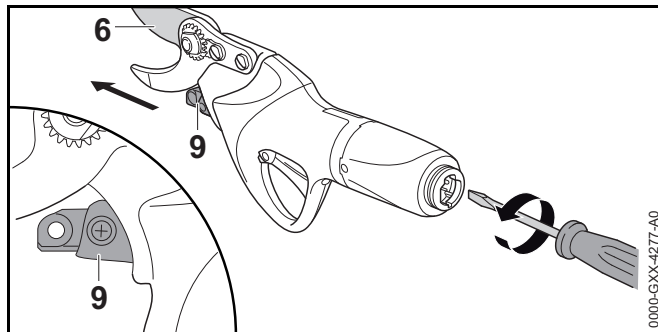


- ▶ Desatarraxar a porca de regulação (7).

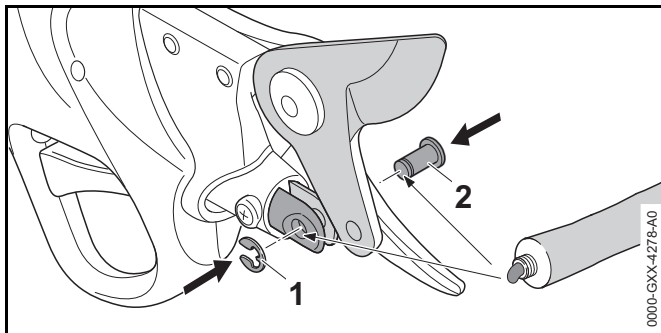
- ▶ Retirar a lâmina (6) em conjunto com o niple de lubrificação (5) e eliminar a lâmina (6).
- ▶ Caso seja visível massa lubrificante na contra-lâmina (8): Limpar a contra-lâmina (8).



- ▶ Lubrificar o ponto de apoio da nova lâmina (6) e o niple de lubrificação (5) com massa lubrificante multiusos da STIHL.
- ▶ Inserir o niple de lubrificação (5) no ponto de apoio da nova lâmina (6).
- ▶ Inserir a nova lâmina (6) na contra-lâmina (8).
- ▶ Enroscar a porca de regulação (7) na rosca do niple de lubrificação (5).
- ▶ Abrir a lâmina (6).
- ▶ Colocar o segmento dentado (3) na porca de regulação (7), enroscar o parafuso (4) e apertar com um binário de aperto de 7 Nm.



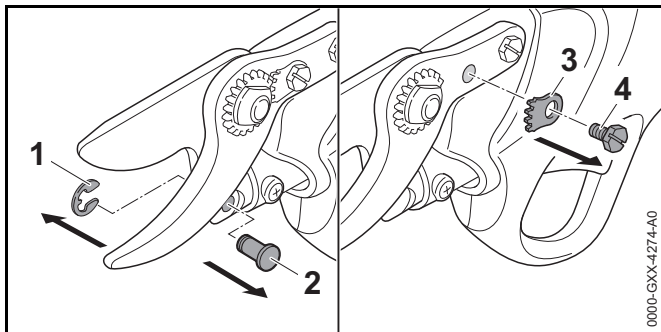
- ▶ Girar para a esquerda o parafuso no centro da tomada com uma chave de ponta chata até ao final.
- ▶ Alinhar a cabeça da forquilha (9) de forma a ficar virada para a lâmina (6).



- ▶ Lubrificar o assentamento do eixo (2) com massa lubrificante multiusos da STIHL.
- ▶ Inserir o eixo (2).
- ▶ Montar o novo anel de retenção (1).
- ▶ Lubrificar a lâmina (6) e a contra-lâmina (8) com a bomba de lubrificação.
- ▶ Regular a folga entre a lâmina (6) e a contra-lâmina (8).

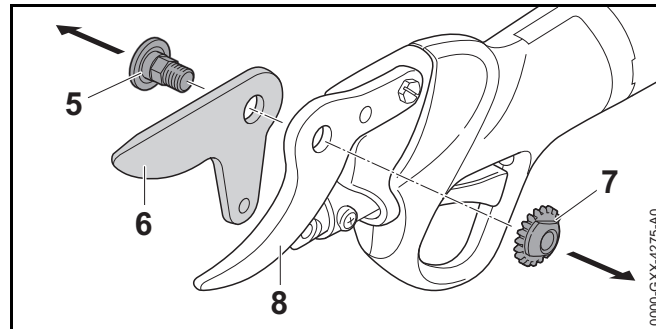
19.3 Substituir a contra-lâmina

- ▶ Desligar a tesoura de poda e retirar a ficha da linha da conexão da tomada.

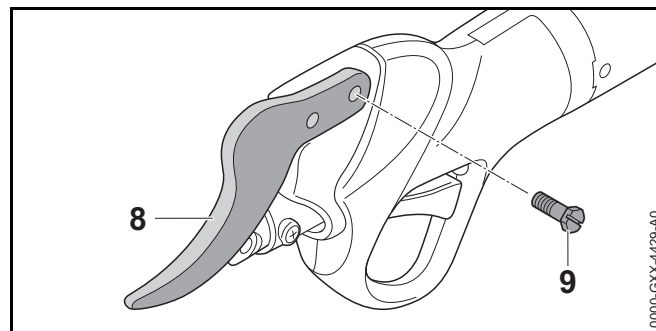


- ▶ Desmontar o anel de retenção (1).

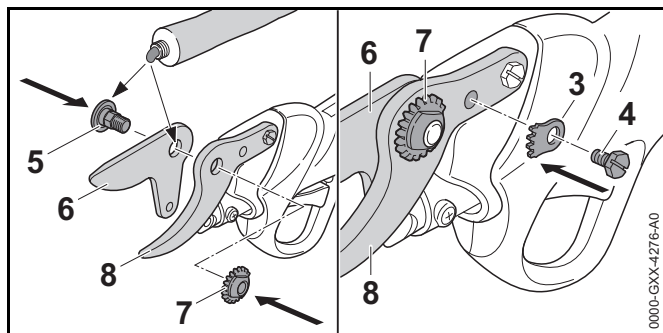
- ▶ Puxar o eixo (2) para fora.
- ▶ Caso o eixo (2) esteja gasto ou danificado: Substituir o eixo (2).
- ▶ Desaparafusar o parafuso (4) e retirar o segmento dentado (3).



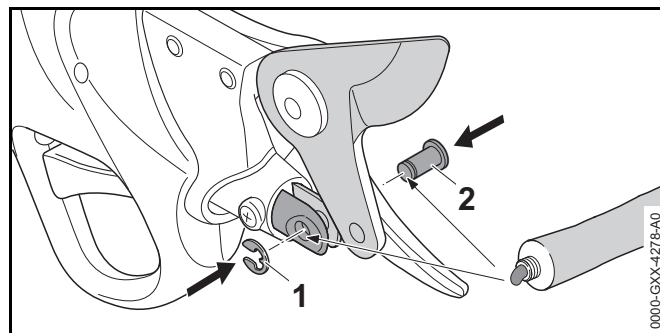
- ▶ Desatarraxar a porca de regulação (7).
- ▶ Retirar a lâmina (6) em conjunto com o niple de lubrificação (5).



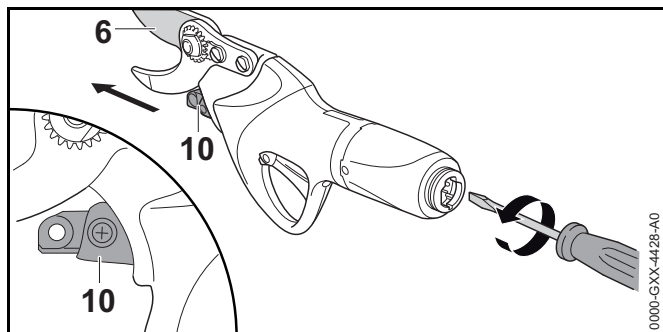
- ▶ Desaparafusar o parafuso (9).
- ▶ Remover e eliminar a contra-lâmina (8).
- ▶ Colocar uma nova contra-lâmina (8).
- ▶ Aparafusar o parafuso (9) e apertá-lo bem com um binário de aperto de 7 Nm.



- ▶ Lubrificar o ponto de apoio da lâmina (6) e o niple de lubrificação (5) com massa lubrificante multiusos da STIHL.
- ▶ Inserir o niple de lubrificação (5) no ponto de apoio da lâmina (6).
- ▶ Inserir a lâmina (6) na contra-lâmina (8).
- ▶ Enroscar a porca de regulação (7) na rosca do niple de lubrificação (5).
- ▶ Abrir a lâmina (6).
- ▶ Colocar o segmento dentado (3) na porca de regulação (7), enroscar o parafuso (4) e apertar com um binário de aperto de 7 Nm.



- ▶ Lubrificar o assentamento do eixo (2) com massa lubrificante multiusos da STIHL.
- ▶ Inserir o eixo (2).
- ▶ Montar o anel de retenção (1).
- ▶ Lubrificar a lâmina (6) e a contra-lâmina (8) com a bomba de lubrificação.
- ▶ Regular a folga entre a lâmina (6) e a contra-lâmina (8).



- ▶ Girar para a esquerda o parafuso no centro da tomada com uma chave de ponta chata até ao final.
- ▶ Alinhar a cabeça da forquilha (10) de forma a ficar virada para a lâmina (6).

20 Eliminação de avarias

20.1 Eliminação de avarias na tesoura de poda ou na bateria

Avaria	LEDs na bateria ou indicação no visor	Causa	Solução
A tesoura de poda não funciona depois de ser ligada ou para de funcionar de repente.	1 LED emite uma luz intermitente verde.	O nível de carga da bateria é demasiado baixo.	▶ Carregar a bateria tal como descrito no manual de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500.
	1 LED está aceso a vermelho.	A bateria está demasiado quente ou demasiado fria.	▶ Retirar a bateria. ▶ Deixar que a bateria arrefeça ou aqueça.
	4 LEDs emitem uma luz intermitente vermelha.	Existe uma avaria na bateria.	▶ Retirar a bateria e inseri-la novamente. ▶ Ligar a tesoura de poda. ▶ Se ainda 4 LEDs emitirem uma luz intermitente vermelha: Não utilizar a bateria e consultar um revendedor especializado da STIHL.
	BATT KO	A ligação elétrica entre a bateria e a unidade e comando está interrompida.	▶ Retirar a ficha da unidade de comando e inseri-la novamente. ▶ Se o visor ainda apresentar "BATT KO": Não utilizar a tesoura de poda e consultar um revendedor especializado da STIHL.
	POWERLINE KO	A ligação elétrica entre a unidade de comando e o motor elétrico está interrompida.	▶ Enroscar com a mão a porca de capa da ficha da linha de conexão na rosca da tomada e apertar com firmeza. ▶ Se o visor ainda apresentar "POWERLINE KO": Não utilizar a tesoura de poda e consultar um revendedor especializado da STIHL.
	TRIGGERLINE KO	A ligação elétrica entre a unidade de comando e a alavanca de comando está interrompida.	▶ Enroscar com a mão a porca de capa da ficha da linha de conexão na rosca da tomada e apertar com firmeza. ▶ Se o visor ainda apresentar "TRIGGERLINE KO": Não utilizar a tesoura de poda e consultar um revendedor especializado da STIHL.
		A ligação elétrica entre a tesoura de poda e a bateria está interrompida.	▶ Retirar a bateria e inseri-la novamente. ▶ Retirar a ficha da unidade de comando e inseri-la novamente.

Avaria	LEDs na bateria ou indicação no visor	Causa	Solução
		A tesoura de poda ou a bateria está molhada.	▶ Deixar a tesoura de poda ou a bateria secar.
A capacidade de corte da tesoura de poda diminui repentinamente.	° C ! ° C ! ° C !	A tesoura de poda está demasiado quente.	▶ Deixar arrefecer a tesoura de poda. ▶ Reduzir a velocidade de trabalho ou o diâmetro de corte.
O período de funcionamento da tesoura de poda é demasiado curto.		A bateria não está carregada na totalidade.	▶ Carregar totalmente a bateria tal como descrito no manual de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500.
		A durabilidade da bateria foi ultrapassada.	▶ Substituir a bateria.
		A lâmina está gasta.	▶ Afiar a lâmina.
		A folga entre a lâmina e a contra-lâmina é demasiado pequena.	▶ Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina.
		Massa lubrificante em quantidade insuficiente entre a lâmina e a contra-lâmina.	▶ Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina com bomba de lubrificação.
A imagem de corte é irregular.		A lâmina está gasta.	▶ Afiar a lâmina.
		A folga entre a lâmina e a contra-lâmina é demasiado grande.	▶ Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina.
		A lâmina está gasta ou danificada.	▶ Substituir a lâmina.

21 Dados técnicos

21.1 Tesoura de poda STIHL ASA 65

- Bateria permitida: STIHL AP
- Largura de abertura máxima da lâmina: 30 mm
- Comprimento máximo de corte: 30 mm (dependendo do arbusto)
- Peso sem sistema de suporte nem bateria: 0,745 kg
- Peso do sistema de suporte sem bateria: 1,8 kg
- Comprimento da linha de conexão: 1,6 m

21.2 Bateria STIHL AP

- Tecnologia da bateria: iões de lítio
- Tensão: 36 V
- Capacidade em Ah: ver placa de identificação
- Conteúdo energético em Wh: ver placa de identificação
- Peso em kg: ver placa de identificação
- Gama de temperaturas permitida para utilização e armazenamento: - 10 °C a + 50 °C

21.3 Valores sonoros e valores de vibração

Emissão dos ruídos conforme a norma 2006/42/CE, segundo ISO 3746:2010 e ISO 11202:2012.

- Nível da pressão sonora L_{pA} medido de acordo com ISO 4871: < 70 dB(A). O valor K para o nível de pressão sonora é 1,5 dB(A).
- Valor de vibração a_{hv} medido de acordo com a EN ISO 22867:
 - aceleração a_h , à qual são submetidos os membros superiores, conforme EN 50260-1 (2005): < 2,5 m/s². O valor K para o valor de vibração é 1,5 m/s².

Os valores de vibração indicados foram medidos segundo um processo de controlo normalizado, e podem ser utilizados para a comparação de aparelhos elétricos. Os valores de vibração que se apresentam na realidade podem divergir dos valores indicados em função do tipo da utilização. Os valores de vibração indicados podem ser utilizados para uma primeira estimativa da carga causada pela vibração. A carga causada de facto pela vibração tem que ser avaliada. Nesse sentido também podem ser considerados os períodos durante os quais o aparelho elétrico está desligado, e os períodos durante os quais está ligado, mas funciona sem carga.

21.4 REACH

REACH designa um decreto CE para registar, avaliar e autorizar produtos químicos.

Informações para cumprir o decreto REACH podem ser consultadas no site www.stihl.com/reach.

22 Peças de reposição e acessórios

22.1 Peças de reposição e acessórios

STIHL® Estes símbolos identificam peças de reposição originais da STIHL e acessórios originais da STIHL.

A STIHL recomenda a utilização de peças de reposição originais da STIHL e acessórios originais da STIHL.

As peças de reposição originais da STIHL e os acessórios originais da STIHL estão disponíveis num revendedor especializado da STIHL.

23 Eliminar

23.1 Eliminar a tesoura de poda e a bateria

As informações relativas à eliminação podem ser adquiridas num revendedor especializado da STIHL.

- ▶ Eliminar a tesoura de poda, a bateria, acessórios e a embalagem de forma correta e respeitadora do ambiente.

24 Declaração de conformidade CE

24.1 Tesoura de poda STIHL ASA 65

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen
Alemanha

Declaramos, sob nossa inteira responsabilidade, que

- Construção: Tesoura de poda a bateria
- Marca de fábrica: STIHL
- Tipo: ASA 65
- Identificação de série: 4861

está em conformidade com todas as disposições aplicáveis das diretivas 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE e 2000/14/CE, e foi desenvolvida e fabricada de acordo com as versões válidas na data de fabrico das seguintes normas: 0000013444, EN 55014-1 e EN 55014-2.

A documentação técnica foi conservada após a Produktzulassung da ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

O ano de construção, o país de produção e o número da máquina estão indicados no corta-sebes.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

em exercício



Thomas Elsner, diretor da gestão de produtos e serviços

24.2 Declaração de incorporação CE

Declaramos por este meio que a máquina incompleta, mencionada a seguir, corresponde às seguintes prescrições:

- às disposições da norma para máquinas 2006/42/CE quanto às exigências fundamentais do Anexo I da norma para máquinas 2006/42/CE e da legislação nacional resultante
- às disposições das seguintes diretivas europeias: 2014/30/UE, 2011/65/UE
- às disposições das seguintes normas europeias harmonizadas: EN 55014-1, EN 55014-2

A documentação técnica especial foi compilada conforme a 2006/42/CE anexo VII, parte B. Comprometemo-nos, por este meio, a transmitir na forma escrita a pedido a documentação correspondente sobre a máquina incompleta às autoridades nacionais.

A máquina incompleta não deve ser colocada em funcionamento até ter sido verificado que a máquina definitiva, na qual esta deve ser aplicada, corresponde às prescrições das normas válidas para as máquinas.

- Descrição: Tesoura de poda elétrica, portátil, sem bateria, sem ponto de interseção (ligação elétrica para a troca de informações entre a bateria e a unidade de comando) e sem carregador
- Marca de fábrica: STIHL
- Tipo: ASA 65
- Número de série: 9930XXXXX

está em conformidade com todas as disposições aplicáveis das diretivas 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE e 2000/14/CE, e foi desenvolvida e fabricada de acordo com as versões válidas na data de fabrico das seguintes normas: EN 55014-1 e EN 55014-2.

A documentação técnica foi conservada após a Produktzulassung da ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

O ano de construção, o país de produção e o número da máquina estão indicados no corta-sebes.

Waiblingen, 01.02.2017
ANDREAS STIHL AG & Co. KG
em exercício



Thomas Elsner, diretor da gestão de produtos e serviços

Nome da pessoa constituída procuradora para estabelecer as especificações técnicas:

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger,
Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Fabricante:

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les
Geneveys-sur-Coffrane

01.02.2017



Stéphane Poggi (CEO)



Christophe Winter (diretor de pesquisa e desenvolvimento)

Representante procurador:

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352,
D-71687 Freiberg/Neckar

01.02.2017



Bernd Stockburger (CEO)



Christophe Nicolet (membro da presidência)

Índice

1	Prefácio	192	9	Regular a tesoura de poda para o usuário	204
2	Informações sobre este manual de instruções	193	9.1	Colocar e tirar o cinto	204
2.1	Documentos complementares aplicáveis	193	9.2	Posicionar o cabo elétrico	205
2.2	Identificação de avisos no texto	193	9.3	Posicionar o cabo do dispositivo de comando	205
2.3	Símbolos no texto	193	10	Inserir e tirar a bateria	205
3	Visão geral	193	10.1	Inserir a bateria	205
3.1	Tesoura de poda	193	10.2	Tirar a bateria	206
3.2	Mochila e bateria	194	11	Ligar a tesoura de poda	206
3.3	Símbolos	194	11.1	Ligar a tesoura de poda	206
4	Indicações de segurança	195	11.2	Desligar a tesoura de poda	206
4.1	Símbolos de avisos	195	12	Verificar a tesoura de poda e a bateria	207
4.2	Utilização prevista	195	12.1	Verificar a tesoura de poda	207
4.3	Requisitos aos usuários	196	12.2	Verificar a bateria	208
4.4	Vestimenta e equipamentos de proteção	196	13	Trabalhar com a tesoura de poda	208
4.5	Área de trabalho e arredores	197	13.1	Segurar e conduzir a tesoura de poda	208
4.6	Situação segura de funcionamento	197	13.2	Mostrar informações	208
4.7	Trabalho	199	13.3	Configurar a tesoura de poda no “Modo de espera”	209
4.8	Transporte	199	13.4	Cortar	210
4.9	Armazenagem	200	14	Após o trabalho	210
4.10	Limpeza, manutenção e consertos	200	14.1	Após o trabalho	210
5	Preparar a tesoura de poda	201	15	Transporte	210
5.1	Preparar a tesoura de poda	201	15.1	Transportar a tesoura de poda e a mochila	210
6	Carregar bateria e LEDs	201	15.2	Transportar a bateria	211
6.1	Carregar a bateria	201	16	Armazenagem	211
6.2	Indicação do nível de carga	201	16.1	Guardar a tesoura de poda	211
6.3	LEDs na bateria	202	16.2	Guardar a bateria	211
7	Montar a tesoura de poda	202	17	Limpeza	211
7.1	Montar o coldre e a bolsa	202	17.1	Limpar a tesoura de poda	211
7.2	Conectar e desconectar o plugue do cabo elétrico	202	17.2	Limpar a lâmina e a contra-lâmina	211
8	Regular a tesoura de poda	203	17.3	Lavar a mochila	212
8.1	Regular a largura da abertura da lâmina	203	17.4	Limpar a bateria	212
8.2	Ativar e desativar o “Modo de espera”	203	18	Manutenção	212
8.3	Ajustar o desempenho de corte da lâmina	203			



Este manual de instruções de serviços está protegido por direitos autorais. Todos os direitos são reservados, especialmente o direito de reprodução, tradução e processamento em sistemas eletrônicos.

18.1 Intervalos de manutenção.....	212
18.2 Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina com a bomba graxeira	212
18.3 Afiar a lâmina	213
18.4 Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina ..	213
18.5 Regular o ponto de contato entre as pontas da lâmina e da contra-lâmina	213
19 Consertos	214
19.1 Abrir e fechar a lâmina manualmente	214
19.2 Substituir a lâmina	214
19.3 Substituir a contra-lâmina	215
20 Solucionar distúrbios	217
20.1 Solucionar distúrbios da tesoura de poda ou da bateria	217
21 Dados técnicos	219
21.1 Tesoura de poda STIHL ASA 65	219
21.2 Bateria STIHL AP	219
21.3 Valores de ruído e vibração	219
22 Peças de reposição e acessórios	219
22.1 Peças de reposição e acessórios	219
23 Descarte	219
24 Declaração de conformidade da UE	220
24.1 Tesoura de poda STIHL ASA 65	220
24.2 Declaração de montagem da UE	220

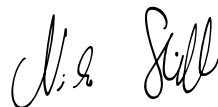
1 Prefácio

Prezado cliente,

Queremos agradecer a sua preferência pela STIHL. Nós desenvolvemos e fabricamos os nossos produtos de qualidade superior, de acordo com as necessidades de nossos clientes. Isto resulta em produtos com alta confiabilidade, mesmo em condições extremas.

A STIHL também se destaca pela excelência em serviços. Nossas Concessionárias garantem assistência técnica especializada e amplo suporte técnico.

Agradecemos a sua confiança e desejamos muita satisfação com seu produto STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

Endereço

STIHL Ferramentas Motorizadas Ltda.

Av. São Borja, 3000

93032-524 SÃO LEOPOLDO-RS

Serviço de Atendimento ao Consumidor (SAC):
0800 707 5001

info@stihl.com.br

www.stihl.com.br

CNPJ: 87.235.172/0001-22

**IMPORTANTE! LEIA ANTES DE UTILIZAR E GUARDE
PARA POSTERIOR USO.**

2 Informações sobre este manual de instruções

2.1 Documentos complementares aplicáveis

Observar os regulamentos de segurança locais vigentes.

- ▶ Além desse manual de instruções, ler, entender e guardar os seguintes documentos:
 - Instruções de segurança da bateria STIHL AP
 - Manuais de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500
 - Informações sobre segurança para baterias STIHL e produtos com bateria integrada: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Identificação de avisos no texto

ATENÇÃO

O aviso indica perigos, que resultam em ferimentos graves ou morte.


- ▶ As medidas mencionadas podem evitar lesões graves ou morte.

AVISO

O aviso indica perigos, que podem levar a danos materiais.

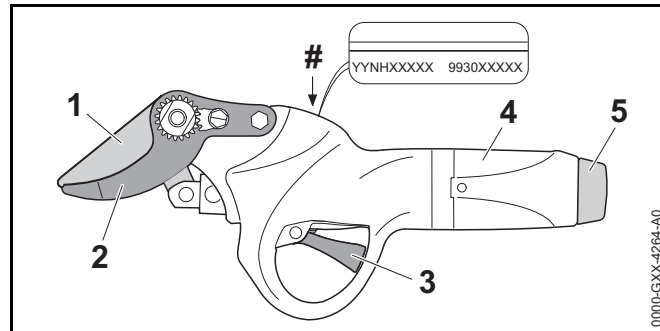
- ▶ As medidas mencionadas podem evitar danos materiais.

2.3 Símbolos no texto

 Este símbolo refere-se a um capítulo neste manual.

3 Visão geral

3.1 Tesoura de poda



1 Lâmina

A lâmina corta os galhos.

2 Contra-lâmina

A contra-lâmina serve para apoiar o galho.

3 Alavanca do acelerador

A alavanca do acelerador abre e fecha a lâmina.

4 Cabo de manejo

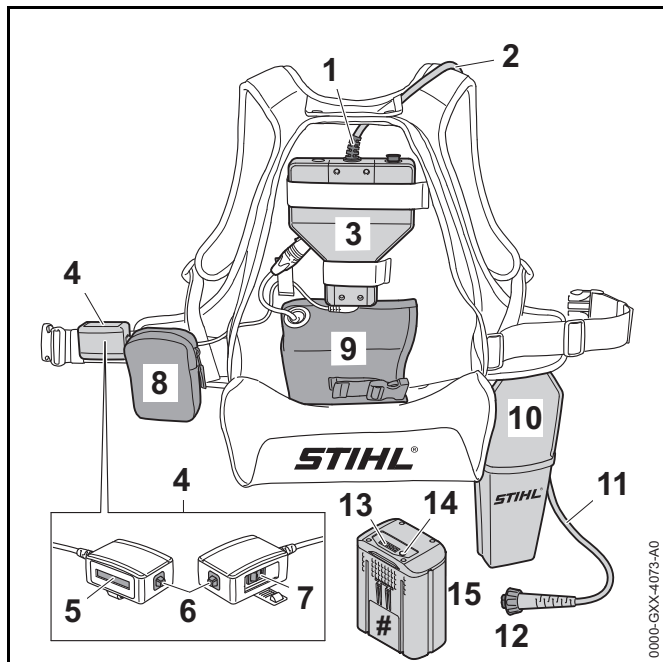
O cabo de manejo serve para operar, segurar e conduzir a tesoura de poda.

5 Conexão

A conexão serve para inserir o plugue do cabo elétrico.

Número da máquina (9930xxxxx) e número de identificação (YYEHxxxxx)

3.2 Mochila e bateria



1 Plugue de ligação com a unidade de comando

O plugue de ligação conecta o cabo elétrico com a unidade de comando.

2 Cabo de ligação

O cabo de ligação conecta a bateria com a unidade de comando.

3 Unidade de comando

A unidade de comando controla as funções da tesoura de poda.

4 Dispositivo de comando

O dispositivo de comando serve para regular a tesoura de poda.

5 Display

O display exibe informações e indica distúrbios.

6 Alavanca de comando

A alavanca de comando serve para navegar pelo menu do dispositivo de comando.

7 Interruptor liga / desliga

O interruptor liga e desliga a tesoura de poda.

8 Bolsa

A bolsa serve para guardar acessórios.

9 Bolsa para baterias

A bolsa serve para colocar a bateria.

10 Coldre

O coldre serve para colocar a tesoura de poda durante o transporte e armazenagem.

11 Cabo elétrico

O cabo elétrico conecta a tesoura de poda com a unidade de comando.

12 Plugue do cabo elétrico

O plugue do cabo elétrico conecta a tesoura de poda com o cabo elétrico.

13 LEDs

Os LEDs indicam o nível de carga da bateria e possíveis distúrbios.

14 Botão de pressão

O botão de pressão ativa os LEDs na bateria.

15 Bateria

A bateria alimenta a tesoura de poda com energia.

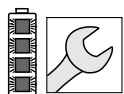
Plaqueta de identificação com número da máquina

3.3 Símbolos

Estes símbolos podem estar sobre a tesoura de poda, a mochila e a bateria e significam o seguinte:



1 LED vermelho aceso. A bateria está muito quente ou muito fria.



4 LEDs vermelhos piscando. Existe um distúrbio na bateria.



LWA Nível de potência sonora garantido, conforme norma 2000/14/EG em dB(A) para tornar as emissões sonoras dos produtos comparáveis.



A indicação ao lado do símbolo refere-se ao teor de energia da bateria, conforme especificação do fabricante da célula. O teor de energia disponível na utilização é menor.



Não descartar o produto com o lixo doméstico.

4 Indicações de segurança

4.1 Símbolos de avisos

Estes símbolos de avisos podem estar sobre a tesoura de poda e a bateria e significam o seguinte:



Observar as instruções de segurança e suas ações.



Ler, entender e guardar o manual de instruções.



Não tocar na lâmina em movimento.



Tirar a bateria durante pausas no trabalho, transporte, armazenagem, manutenção ou consertos.



Proteger a bateria de calor e fogo.



Não mergulhar a bateria em líquidos.



Manter a faixa de temperatura permitida para a bateria.

4.2 Utilização prevista

A tesoura de poda STIHL ASA 65 serve para cortar videiras e madeiras semelhantes, com um diâmetro máximo do galho de 10 mm. As principais áreas de aplicação são vinhedos, fruticultura e manutenção de jardins.

A tesoura de poda não deve ser usada na chuva.

A tesoura de poda é alimentada por uma bateria STIHL AP.

⚠ ATENÇÃO

- Baterias que não foram liberadas pela STIHL para a tesoura de poda, podem causar incêndios e explosões. Pessoas podem sofrer ferimentos graves ou fatais e podem ocorrer danos materiais.
 - ▶ Utilizar a tesoura de poda com uma bateria STIHL AP.
- Se a tesoura de poda ou a bateria não forem utilizados conforme especificado, os usuários podem sofrer ferimentos graves ou fatais e podem ocorrer danos materiais.
 - ▶ Usar a tesoura de poda, conforme descrito neste manual de instruções.
 - ▶ Usar a bateria, conforme descrito neste manual de instruções.

4.3 Requisitos aos usuários

⚠ ATENÇÃO

- Usuários que não foram instruídos podem não reconhecer ou não avaliar corretamente os perigos da tesoura de poda e da bateria. O usuário ou outras pessoas podem sofrer ferimentos graves ou fatais.



- ▶ Ler, entender e guardar o manual de instruções.

- ▶ Se a tesoura de poda ou a bateria são passados para outra pessoa: entregar o manual de instruções junto.
- ▶ Certificar-se de que o usuário atenda aos seguintes requisitos:
 - Que ele esteja descansado.
 - Que ele tenha capacidade física, sensorial e mental para usar a tesoura de poda ou a bateria. Se o usuário tiver capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas, ou não tiver experiência e conhecimento, ele só deve usar o equipamento sob supervisão de uma pessoa responsável pela sua segurança.
 - Que ele seja maior de idade.
 - Que ele tenha recebido instruções de uma Concessionária STIHL ou um técnico, antes de utilizar pela primeira vez a tesoura de poda.
 - Que ele não esteja sob efeito de álcool, drogas ou medicamentos.
- ▶ Em caso de dúvidas: consultar uma Concessionária STIHL.

4.4 Vestimenta e equipamentos de proteção

⚠ ATENÇÃO

- Durante o trabalho, cabelos compridos podem ser sugados para dentro da tesoura de poda. O usuário pode sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Prender cabelos compridos e protegê-los, para que não sejam sugados pela tesoura de poda.
- Durante o trabalho, objetos podem ser lançados em alta velocidade. O usuário pode sofrer ferimentos.
 - ▶ Utilizar óculos de proteção. Os óculos de proteção adequados são testados conforme a norma EN 166 ou de acordo com os regulamentos nacionais e podem ser adquiridos no mercado com a respectiva identificação.
 - ▶ Usar camisa justa, de manga longa e calças compridas.
- Roupas não apropriadas podem se enroscar na madeira, em arbustos e na tesoura de poda. Usuários sem a vestimenta adequada podem sofrer lesões graves.
 - ▶ Usar roupas justas.
 - ▶ Tirar lenços, xales e acessórios.
- Durante a limpeza ou manutenção, o usuário pode entrar em contato com a lâmina e sofrer ferimentos.
 - ▶ Usar luvas de proteção feitas com material resistente.
- Se o usuário usar calçados inadequados, ele pode escorregar e sofrer ferimentos.
 - ▶ Usar sapatos firmes, com sola antiderrapante.

4.5 Área de trabalho e arredores

4.5.1 Área de trabalho e arredores

⚠ ATENÇÃO

- Outras pessoas, crianças e animais podem não conseguir perceber e prever os perigos da tesoura de poda e de objetos arremessados pela mesma e podem sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Outras pessoas, crianças e animais devem ficar afastados da área de trabalho.
- O motor elétrico da tesoura de poda pode gerar faíscas, que podem desencadear incêndios e explosões em ambientes altamente inflamáveis e explosivos. As pessoas podem sofrer ferimentos graves ou fatais e podem ocorrer danos materiais.
 - ▶ Não trabalhar em ambientes com risco de incêndio ou explosão.

4.5.2 Bateria

⚠ ATENÇÃO

- Crianças não conseguem perceber e prever os perigos de baterias e por isso elas podem sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Manter as crianças afastadas.
- A bateria não está protegida contra todos os agentes externos. Se a bateria for exposta a determinadas condições ambientais adversas, ela pode pegar fogo ou explodir. As pessoas podem ser gravemente feridas e podem ocorrer danos materiais.



- ▶ Proteger a bateria de calor e fogo.
- ▶ Não jogar a bateria no fogo.



- ▶ Usar e guardar a bateria numa faixa de temperatura entre - 10 °C e + 50 °C.



- ▶ Não mergulhar a bateria em líquidos.

- ▶ Manter a bateria longe de objetos metálicos.
- ▶ Não expor a bateria à alta pressão.
- ▶ Não expor a bateria a microondas.
- ▶ Proteger a bateria contra produtos químicos e sais.

4.6 Situação segura de funcionamento

4.6.1 Tesoura de poda

A tesoura de poda está em condições seguras, se forem atendidos os seguintes requisitos:

- ela não está danificada
- ela está limpa
- os elementos de manejo funcionam e não foram alterados
- a lâmina e a contra-lâmina foram montadas corretamente
- foram montados somente acessórios originais STIHL específicos para essa tesoura de poda
- os acessórios foram montados corretamente

⚠ ATENÇÃO

- Em condições não seguras, alguns componentes podem não funcionar corretamente e dispositivos de segurança podem ser desativados. As pessoas podem sofrer ferimentos graves ou fatais.
 - ▶ Trabalhar com uma tesoura de poda sem danos.
 - ▶ Se a tesoura de poda estiver suja: limpar a tesoura de poda.
 - ▶ Não modificar a tesoura de poda.
 - ▶ Se os elementos de manejo não estiverem funcionando: não trabalhar com a tesoura de poda.
 - ▶ Montar a lâmina e a contra-lâmina corretamente.

- ▶ Montar somente acessórios originais STIHL específicos para essa tesoura de poda.
- ▶ Montar os acessórios, conforme descrito neste manual de instruções ou conforme descrito no manual de instruções dos acessórios.
- ▶ Não inserir objetos nas aberturas da tesoura de poda.

4.6.2 Lâmina e contra-lâmina

A lâmina e a contra-lâmina estão em condições seguras de funcionamento, se forem atendidos os seguintes requisitos:

- a lâmina e a contra-lâmina estão sem danos
- a lâmina e a contra-lâmina não estão deformadas
- a lâmina e a contra-lâmina se movimentam com facilidade
- a folga entre a lâmina e a contra-lâmina está regulada corretamente
- o ponto de contato entre a lâmina e a contra-lâmina está regulado corretamente
- a lâmina está afiada corretamente
- a lâmina está sem rebarba

▲ ATENÇÃO

- Em condições não seguras, peças da lâmina ou da contra-lâmina podem se soltar e serem lançadas. As pessoas podem sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Trabalhar com uma lâmina e contra-lâmina sem danos.
 - ▶ Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina corretamente.
 - ▶ Regular o ponto de contato entre a lâmina e a contra-lâmina corretamente.
 - ▶ Afiar e rebarbar a lâmina corretamente.
 - ▶ Em caso de dúvidas: consultar uma Concessionária STIHL.

4.6.3 Bateria

A bateria está em condições seguras, se forem atendidos os seguintes requisitos:

- ela não está danificada
- ela está limpa e seca
- ela está funcionando corretamente e não foi modificada

▲ ATENÇÃO

- Em condições não seguras, a bateria não pode funcionar com segurança. As pessoas podem sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Trabalhar com uma bateria sem danos e que esteja funcionando corretamente.
 - ▶ Não carregar uma bateria danificada ou com defeito.
 - ▶ Se a bateria estiver suja ou molhada: limpar a bateria e deixá-la secar.
 - ▶ Não modificar a bateria.
 - ▶ Não inserir objetos nas fendas da bateria.
 - ▶ Não conectar contatos elétricos da bateria com objetos metálicos.
 - ▶ Não abrir a bateria.
- Quando uma bateria estiver danificada, pode haver vazamento de um líquido. Se esse líquido entrar em contato com a pele ou com os olhos, ele pode causar irritação.
 - ▶ Evitar contato com o líquido.
 - ▶ Se ocorrer contato com a pele: lavar a parte afetada com bastante água e sabão.
 - ▶ Se ocorrer contato com os olhos: lavá-los pelo menos por 15 minutos com bastante água e consultar um médico.

- Uma bateria danificada ou com defeito pode ter cheiro incomum, emitir fumaça ou queimar. As pessoas podem sofrer ferimentos graves ou fatais e podem ocorrer danos materiais.
 - ▶ Se a bateria exalar um odor diferente ou estiver emitindo fumaça: não usar a bateria e mantê-la afastada de materiais inflamáveis.
 - ▶ Se a bateria estiver em chamas: tentar apagar o fogo com um extintor de incêndio ou com água.

4.7 Trabalho

⚠ ATENÇÃO

- Em determinadas situações, o usuário não consegue mais trabalhar concentrado. Ele pode tropeçar, cair e sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Trabalhar com calma e concentração.
 - ▶ Se as condições de iluminação e visibilidade não forem boas: não trabalhar com a tesoura de poda.
 - ▶ Trabalhar sozinho com a tesoura de poda.
 - ▶ Não trabalhar acima da altura dos ombros.
 - ▶ Cuidar com obstáculos.
 - ▶ Trabalhar de pé no chão e manter o equilíbrio. Se for necessário trabalhar no alto: usar um andaime ou uma plataforma segura.
- Se a lâmina atingir um objeto duro, ela pode ser danificada.
 - ▶ Antes de iniciar o trabalho, verificar e retirar objetos duros que podem estar na área de trabalho.
 - ▶ Não cortar fios e cabos.
- A lâmina em movimento pode causar ferimentos graves no usuário.



- ▶ Manter a mão livre no mínimo 40 cm longe da lâmina.
- ▶ Não encostar na lâmina.

- Se a tesoura de poda tiver comportamento alterado ou anormal durante o trabalho, ela pode estar operando em condições inseguras. As pessoas podem sofrer ferimentos graves e podem ocorrer danos materiais.
 - ▶ Interromper o trabalho, tirar a bateria e procurar uma Concessionária STIHL.
- Durante o trabalho podem ocorrer vibrações na tesoura de poda.
 - ▶ Usar luvas de proteção.
 - ▶ Fazer pausas no trabalho.
 - ▶ Se ocorrerem sinais de problemas circulatórios: consultar um médico.

⚠ PERIGO

- Se o trabalho for realizado em torno de cabos e fios condutores de eletricidade, a lâmina pode entrar em contato com estes cabos ou fios. O usuário pode sofrer ferimentos graves ou fatais.
 - ▶ Não trabalhar em locais com cabos e fios condutores de eletricidade.

4.8 Transporte

4.8.1 Transportar a tesoura de poda

⚠ ATENÇÃO

- Se a tesoura de poda estiver ligada durante o transporte, a lâmina pode se fechar involuntariamente. As pessoas podem sofrer ferimentos e podem ocorrer danos materiais.
 - ▶ Colocar o interruptor liga / desliga na posição „OFF“.
 - ▶ Colocar a tesoura de poda no coldre.
- Durante o transporte, a tesoura de poda pode cair ou se movimentar. As pessoas podem sofrer ferimentos e podem ocorrer danos materiais.
 - ▶ Tirar a bateria.
 - ▶ Colocar a tesoura de poda no coldre.

- ▶ Fixar a tesoura de poda e a mochila de tal forma, que estejam protegidos contra quedas e movimentações.

4.8.2 Bateria

⚠ ATENÇÃO

- A bateria não está protegida contra todos os agentes externos. Se a bateria for exposta a determinadas condições ambientais adversas, ela pode ser danificada e pode haver danos materiais.
 - ▶ Não transportar uma bateria danificada.
 - ▶ Transportar a bateria numa embalagem que não seja condutora de eletricidade.
- Durante o transporte a bateria pode cair ou se mover. As pessoas podem sofrer ferimentos e pode haver danos materiais.
 - ▶ Acondicionar a bateria na embalagem, de forma que ela não possa se mover.
 - ▶ Fixar a embalagem de tal forma, que ele não possa se mover.

4.9 Armazenagem

4.9.1 Guardar a tesoura de poda

⚠ ATENÇÃO

- Crianças não percebem e não conseguem avaliar os perigos da tesoura de poda e elas podem sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Colocar o interruptor liga / desliga na posição „OFF“.
 - ▶ Tirar o plugue do cabo elétrico da conexão e retirar a bateria.
 - ▶ Colocar a tesoura de poda no coldre.
 - ▶ Guardar a tesoura de poda fora do alcance de crianças.

- Os contatos elétricos da tesoura de poda e componentes metálicos podem sofrer corrosão, devido à umidade e ela pode ficar danificada.
 - ▶ Tirar a bateria.
 - ▶ Guardar a tesoura de poda limpa e seca.

4.9.2 Bateria

⚠ ATENÇÃO

- Crianças não percebem e não conseguem avaliar os perigos da bateria e elas podem sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Guardar a bateria fora do alcance de crianças.
- A bateria não está protegida contra todos os agentes externos. Se a bateria for exposta a determinadas condições ambientais adversas, ela pode ser danificada.
 - ▶ Guardar a bateria limpa e seca.
 - ▶ Guardar a bateria em um local fechado.
 - ▶ Guardar a bateria separadamente da tesoura de poda.
 - ▶ Guardar a bateria em uma embalagem que não seja condutora de eletricidade.
 - ▶ Guardar a bateria numa faixa de temperatura entre - 10 °C e + 50 °C.

4.10 Limpeza, manutenção e consertos

⚠ ATENÇÃO

- Se durante a limpeza, manutenção ou conserto a tesoura de poda estiver ligada, a lâmina pode se fechar involuntariamente. As pessoas podem sofrer ferimentos graves e podem ocorrer danos materiais.
 - ▶ Fechar a lâmina.
 - ▶ Colocar o interruptor liga / desliga na posição „OFF“.
 - ▶ Tirar o plugue do cabo elétrico da conexão.
 - ▶ Tirar a bateria.
- Produtos de limpeza abrasivos, lavadora de alta pressão ou objetos cortantes podem danificar a tesoura de poda, a lâmina e a contra-lâmina. Se a tesoura de poda, a







lâmina e a contra-lâmina não forem limpas corretamente, alguns componentes podem não funcionar corretamente e dispositivos de segurança podem ser desativados. As pessoas podem sofrer ferimentos graves.


- ▶ Limpar a tesoura de poda, a lâmina e a contra-lâmina, conforme descrito neste manual de instruções.
- Se a tesoura de poda, a lâmina e a contra-lâmina não receberem manutenção adequada ou não forem consertadas de forma correta, alguns componentes podem não funcionar corretamente e dispositivos de segurança podem ser desativados. As pessoas podem sofrer ferimentos graves.
 - ▶ Fazer manutenção e consertos na tesoura de poda, na lâmina e na contra-lâmina, conforme descrito neste manual de instruções.
- Durante a limpeza, manutenção ou conserto da lâmina e da contra-lâmina, o usuário pode se cortar na lâmina afiada e sofrer ferimentos.
 - ▶ Usar luvas de proteção de material resistente.

5 Preparar a tesoura de poda

5.1 Preparar a tesoura de poda

Antes de iniciar o trabalho, sempre realizar as seguintes etapas:

- ▶ Certificar-se de que os seguintes componentes estão em condições seguras de uso:
 - Tesoura de poda,  4.6.1.
 - Lâmina e contra-lâmina,  4.6.2.
 - Bateria,  4.6.3.
- ▶ Verificar a bateria,  12.2.
- ▶ Carregar a bateria completamente, conforme descrito no manual de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500.
- ▶ Limpar a tesoura de poda,  17.1.
- ▶ Montar o coldre e a bolsa,  7.1.

- ▶ Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina com a bomba graxeira,  18.2.
- ▶ Se as etapas não podem ser realizadas: não usar a tesoura de poda e procurar uma Concessionária STIHL.

Numa tesoura de poda, lâmina ou contra-lâmina nova, 30 minutos após início do trabalho devem ser realizadas as seguintes manutenções:

- ▶ regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina
- ▶ afiar a lâmina

6 Carregar bateria e LEDs

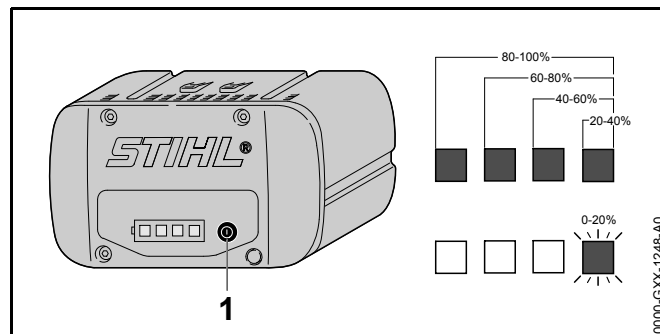
6.1 Carregar a bateria

O tempo de carga depende de vários fatores, como a temperatura da bateria ou do ambiente. O tempo de carga real pode ser diferente do tempo de carga especificado. O tempo de carga é especificado em www.stihl.com/charging-times.

- ▶ Carregar a bateria, conforme descrito no manual de instruções do carregador STIHL AL 101, 300, 500.

6.2 Indicação do nível de carga

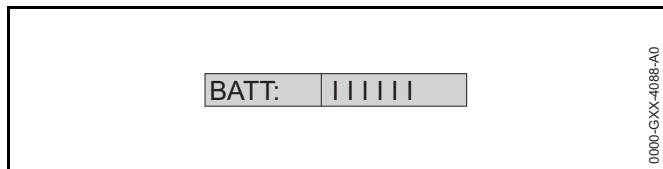
Indicação do nível de carga na bateria



- ▶ Pressionar o botão (1).
Os LEDs verdes acendem-se por aproximadamente 5 segundos e mostram o nível de carga.
- ▶ Se o LED verde direito piscar: carregar a bateria.

Indicação do nível de carga no display da unidade de comando

- ▶ Ligar a tesoura de poda.



Após alguns segundos o display mostra o nível de carga da bateria. Cada barra exibida corresponde a 10% de carga.

6.3 LEDs na bateria

Os LEDs indicam o nível de carga da bateria ou possíveis distúrbios. Os LEDs podem estar acesos ou piscando na cor verde ou vermelha.

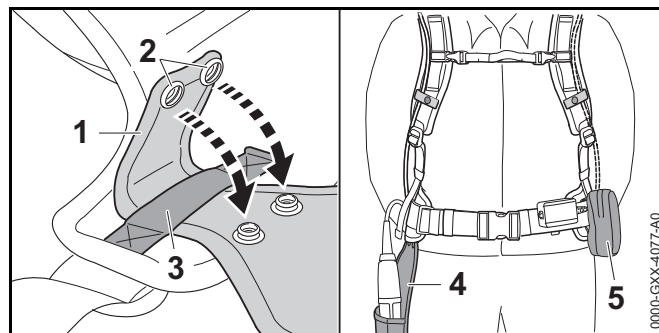
Se os LEDs verdes estão acesos ou piscando, é indicado o nível de carga da bateria.

- ▶ Se os LEDs vermelhos estão acesos ou piscando: solucionar distúrbios, 20. Existe uma falha na bateria.

7 Montar a tesoura de poda

7.1 Montar o coldre e a bolsa

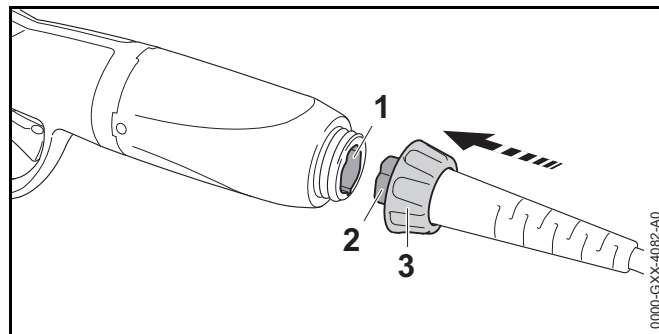
O coldre e a bolsa podem ser montados no lado esquerdo ou direito do cinto inferior. O coldre deve ser montado no lado da mão que irá segurar a tesoura de poda.



- ▶ Passar o elemento de ligação (1) do coldre (4) pelo laço (3) no lado de dentro do cinto inferior.
- ▶ Fechar os botões de pressão (2).
- ▶ Fixar a bolsa (5) no outro lado do cinto inferior.

7.2 Conectar e desconectar o plugue do cabo elétrico

7.2.1 Conectar o plugue do cabo elétrico



- ▶ Inserir o plugue (2) do cabo elétrico na conexão (1).
- ▶ Colocar a porca de acoplamento (3) manualmente sobre a rosca da conexão (1) e apertá-la firmemente.

7.2.2 Desconectar o plugue do cabo elétrico

- ▶ Tirar a porca de acoplamento.
- ▶ Segurar o plugue do cabo elétrico com a mão.

- ▶ Puxar o plugue do cabo elétrico para fora da conexão.

8 Regular a tesoura de poda

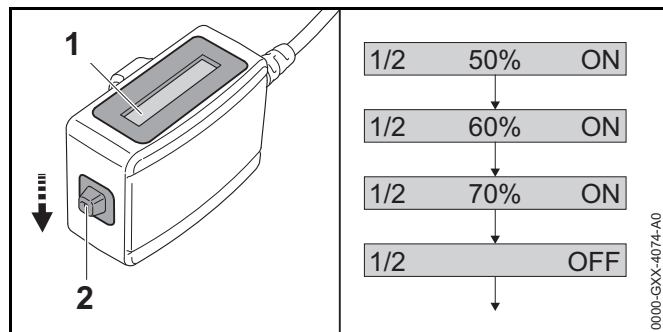
8.1 Regular a largura da abertura da lâmina

Dependendo da aplicação, a largura da abertura da lâmina pode ser ajustada em diferentes posições.

As seguintes larguras de abertura podem ser ajustadas:

- 50% (ON)
- 60% (ON)
- 70% (ON)
- Sem limite (OFF)

- ▶ Ligar a tesoura de poda.

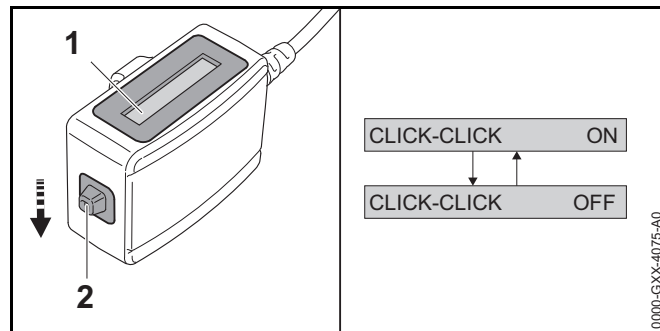


- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo tantas vezes quantas necessárias, até que o display (1) indique a largura de abertura ajustada.
- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) tantas vezes quantas necessárias, até que a largura de abertura desejada seja mostrada.

8.2 Ativar e desativar o “Modo de espera”

Se o “Modo de espera” está ativado, a lâmina pode ser fechada permanentemente, mesmo que a tesoura de poda esteja ligada. O “Modo de espera” pode ser desativado.

- ▶ Ligar a tesoura de poda.



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo tantas vezes quantas forem necessárias, até que o display (1) mostre „CLICK-CLICK ON“ ou „CLICK-CLICK OFF“.

Se o display (1) mostrar „CLICK-CLICK ON“, o “Modo de espera” está ativado.

Se o display (1) mostrar „CLICK-CLICK OFF“, o “Modo de espera” está desativado.

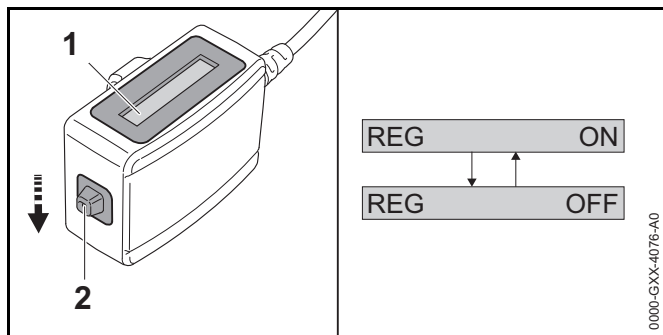
- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) tantas vezes quantas forem necessárias, até que o “Modo de espera” esteja ativado ou desativado.

8.3 Ajustar o desempenho de corte da lâmina

Após ligar a tesoura de poda, o fechamento da lâmina é proporcional ao movimento da alavanca do acelerador.

Esta função da lâmina pode ser ajustada, para que a lâmina sempre feche completamente quando a alavanca do acelerador é pressionada.

- ▶ Ligar a tesoura de poda.



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo tantas vezes quantas forem necessárias, até que o display (1) mostre „REG ON“ ou „REG OFF“.

Se o display (1) mostrar „REG ON“, a lâmina fecha proporcionalmente ao movimento da alavanca do acelerador.

Se o display (1) mostrar „REG OFF“, a lâmina sempre fecha completamente quando a alavanca do acelerador é pressionada.

- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) tantas vezes quantas forem necessárias, até que a função desejada esteja regulada.

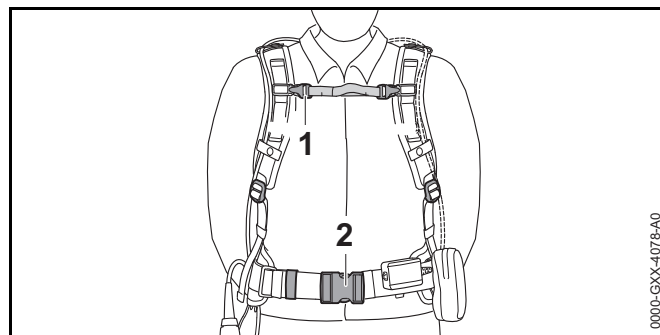
Quando a tesoura de poda é desligada e ligada de novo, a lâmina fecha novamente proporcionalmente ao movimento da alavanca do acelerador.

9 Regular a tesoura de poda para o usuário

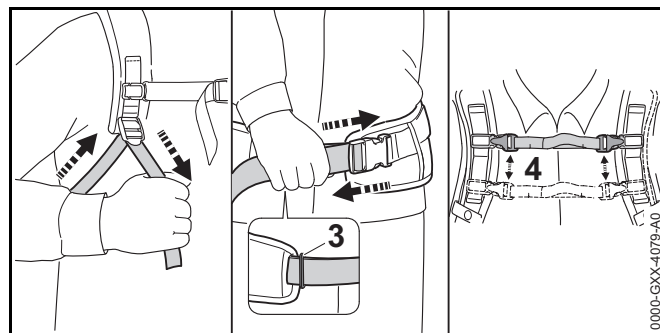
9.1 Colocar e tirar o cinto

9.1.1 Colocar a mochila

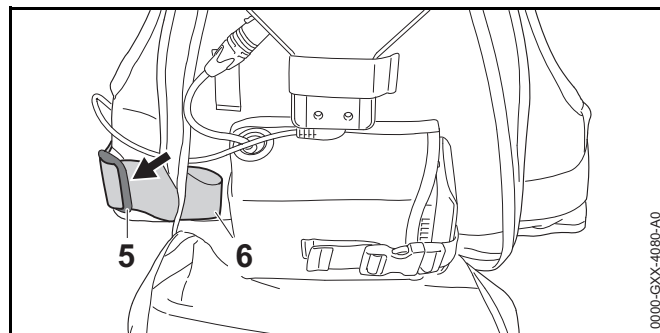
- ▶ Colocar a mochila nas costas.



- ▶ Fechar o fecho (2) do cinto inferior.
- ▶ Fechar o fecho (1) do cinto frontal.



- ▶ Ajustar os cintos até que o cinto inferior fique sobre os quadris e a almofada dorsal esteja ajustada às costas.
- ▶ Passar a extremidade do cinto inferior pelo olhal (3).
- ▶ Regular o cinto frontal (4) e fixá-lo.



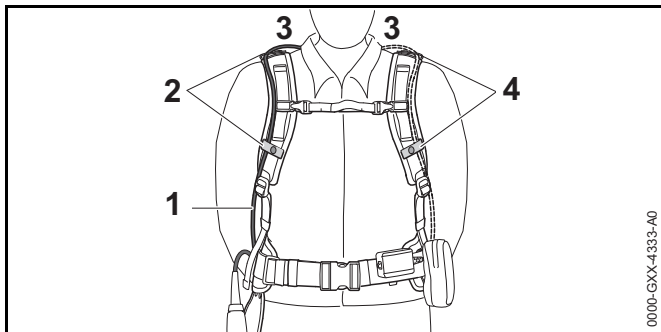
- ▶ Se o cinto inferior tiver que ser alongado: passar a extremidade saliente do cinto (6) pela fivela (5).

9.1.2 Tirar a mochila

- ▶ Soltar os cintos.
- ▶ Abrir o fecho do cinto inferior e do cinto frontal.
- ▶ Tirar a mochila das costas.

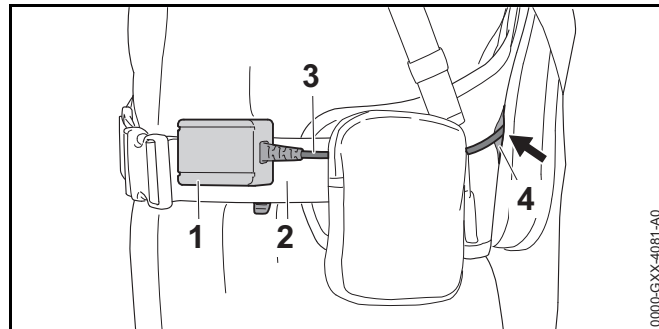
9.2 Posicionar o cabo elétrico

O cabo elétrico pode ser posicionado no lado esquerdo ou direito. O cabo elétrico deve ser colocado no mesmo lado em que a tesoura de poda é segurada na mão.



- ▶ Passar o cabo elétrico (1) através de uma das aberturas (3) da mochila.
- ▶ Passar o cabo elétrico (1) através do elemento de ligação (2) da direita ou através do elemento de ligação (4) da esquerda.
- ▶ Posicionar o cabo elétrico (1) de forma que ele fique o mais curto possível e não dificulte o trabalho.

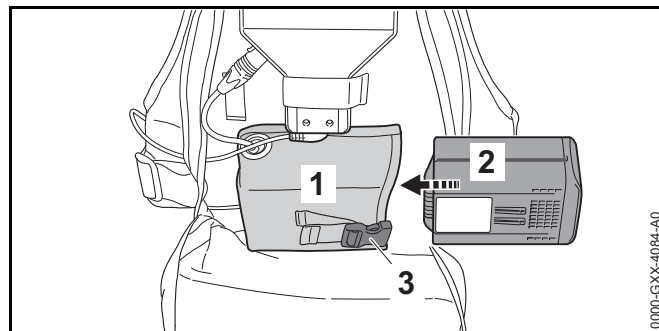
9.3 Posicionar o cabo do dispositivo de comando



- ▶ Passar o dispositivo de comando (1) e o cabo (3) pela abertura (4) da esquerda ou da direita da mochila.
- ▶ Engatar o dispositivo de comando (1) no cinto inferior (2).

10 Inserir e tirar a bateria

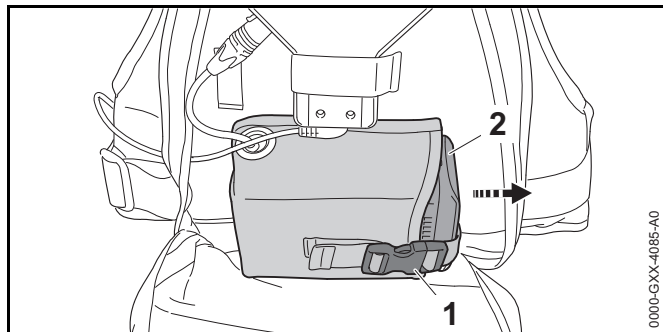
10.1 Inserir a bateria



- ▶ Abrir o zíper na mochila.
- ▶ Inserir a bateria (2) até o encosto na bolsa de baterias (1).
- ▶ Fechar o fecho rápido (3) e apertar o cinto. A bateria (2) não pode se movimentar.
- ▶ Fechar o zíper na mochila.

10.2 Tirar a bateria

- ▶ Colocar a mochila sobre uma superfície plana.
- ▶ Abrir o zíper da mochila.

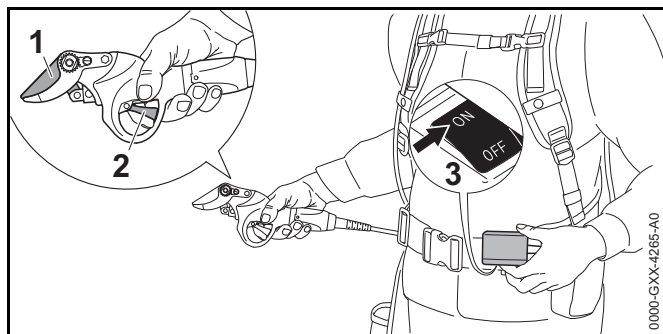


- ▶ Abrir o fecho (1).
- ▶ Tirar a bateria (2).

11 Ligar a tesoura de poda

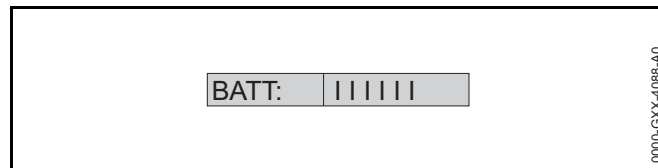
11.1 Ligar a tesoura de poda

- ▶ Segurar a tesoura de poda com uma mão no cabo de manejo, de forma que o polegar envolva o cabo de manejo.



- ▶ Colocar o interruptor liga / desliga (3) na posição „ON“. 1 sinal sonoro longo e 3 sinais sonoros curtos serão ouvidos. A tesoura de poda está pronta para ser utilizada.

- ▶ Pressionar a alavanca do acelerador (2). A lâmina (1) se abre completamente.



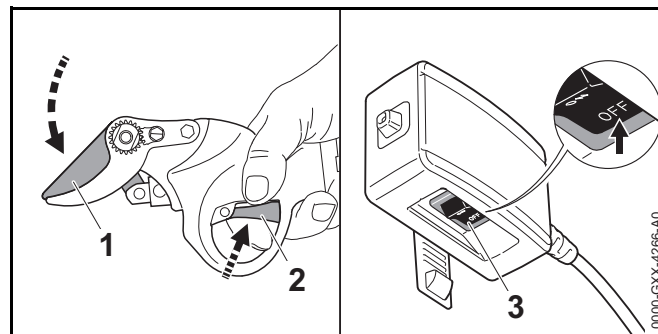
O display indica a quantidade de cortes que ainda podem ser realizados antes da próxima manutenção recomendada.

Após alguns segundos o display mostra a carga da bateria. Cada barra exibida corresponde a aproximadamente 10% da capacidade da bateria.

Se a tesoura de poda ligada não for utilizada por mais de 10 minutos, ela se desliga automaticamente. Por 20 segundos soarão sempre 5 sinais curtos.

- ▶ Colocar o interruptor liga / desliga (3) na posição „OFF“ e novamente na posição „ON“.
- A tesoura de poda está novamente pronta para o uso.

11.2 Desligar a tesoura de poda



- ▶ Pressionar a alavanca do acelerador (2) e mantê-la pressionada. A lâmina (1) se fecha.

AVISO

Se o interruptor liga / desliga for colocado na posição „OFF“, antes que a lâmina esteja fechada, a tesoura de poda pode ser danificada.

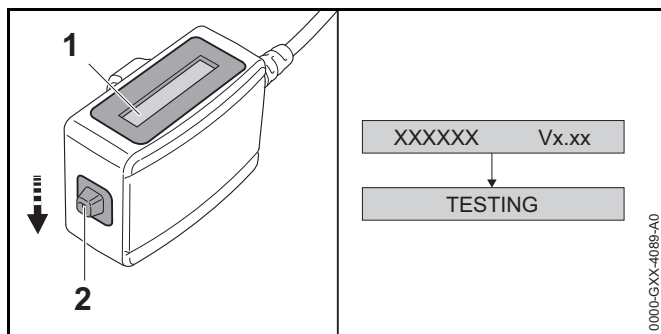
- ▶ Aguardar até que a lâmina esteja fechada.
- ▶ Colocar o interruptor liga / desliga (3) na posição „OFF“.
- ▶ Colocar a tesoura de poda no coldre.

12 Verificar a tesoura de poda e a bateria

12.1 Verificar a tesoura de poda

As seguintes verificações devem ser feitas em sequência:

- Teste da conexão elétrica entre bateria e unidade de comando.
- Teste da conexão elétrica entre unidade de comando e motor elétrico.
- Teste da conexão elétrica entre unidade de comando e alavanca do acelerador.
- Teste da unidade de comando.
- ▶ Ligar a tesoura de poda.

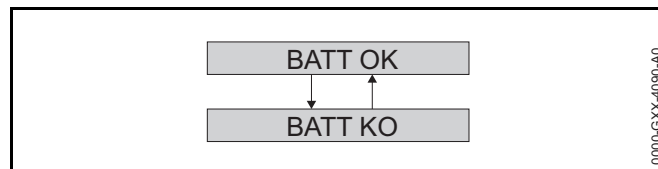


- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo tantas vezes quantas forem necessárias, até que o display (1) indique „XXXXXX Vx.xx“.

- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) tantas vezes quantas forem necessárias e mantê-la pressionada, até que o display (1) indique „TESTING“.
- Serão ouvidos uma série de sinais sonoros consecutivos e rápidos e a tesoura de poda é testada automaticamente.

Quando a alavanca de comando (2) é pressionada para qualquer direção, o teste será concluído.

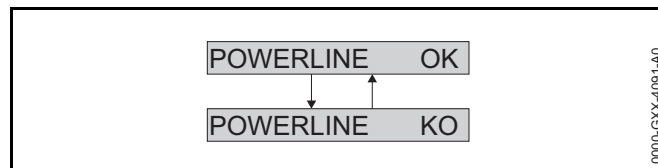
Teste da conexão elétrica entre a bateria e a unidade de comando



Se o display mostrar „BATT OK“, existe conexão elétrica entre a bateria e a unidade de comando.

- ▶ Se o display mostrar „BATT KO“: solucionar distúrbios, 20.

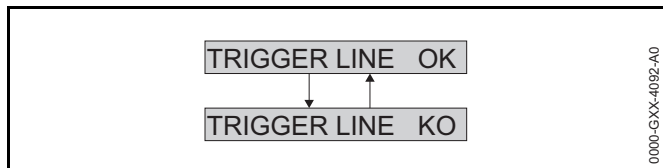
Teste da conexão elétrica entre a unidade de comando e o motor elétrico



Se o display mostrar „POWERLINE OK“, existe conexão elétrica entre a unidade de comando e o motor elétrico.

- ▶ Se o display mostrar „POWERLINE KO“: solucionar distúrbios 20.

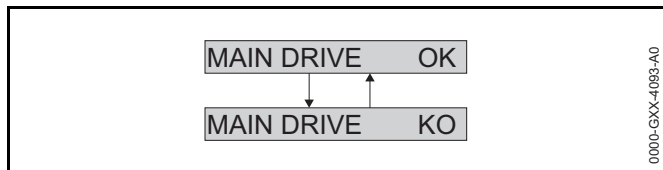
Teste da conexão elétrica entre a unidade de comando e a alavanca do acelerador



Se o display mostrar „TRIGGER LINE OK“, existe conexão elétrica entre a unidade de comando e a alavanca do acelerador.

- ▶ Se o display mostrar „TRIGGER LINE KO“: solucionar distúrbios, 20.

Teste da unidade de comando



Se o display mostrar „MAIN DRIVE OK“, a unidade de comando está funcionando.

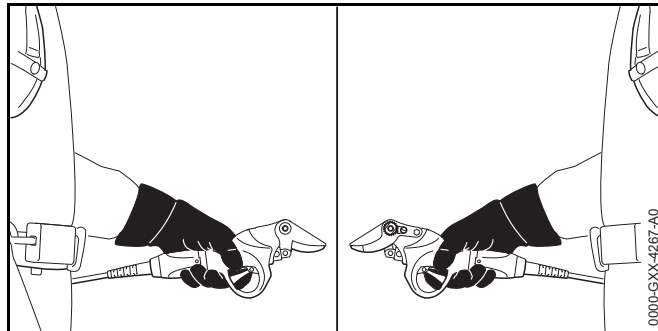
- ▶ Se o display mostrar „MAIN DRIVE KO“: solucionar distúrbios, 20.

12.2 Verificar a bateria

- ▶ Pressionar o botão de pressão na bateria. Os LEDs acendem ou piscam.
- ▶ Se os LEDs não acenderem ou piscarem: não utilizar a bateria e consultar uma Concessionária STIHL. Existe uma falha na bateria.

13 Trabalhar com a tesoura de poda

13.1 Segurar e conduzir a tesoura de poda



- ▶ Segurar a tesoura de poda com uma mão no cabo de manejo, de forma que o polegar envolva o cabo.
- ▶ Manter a mão livre longe da lâmina.

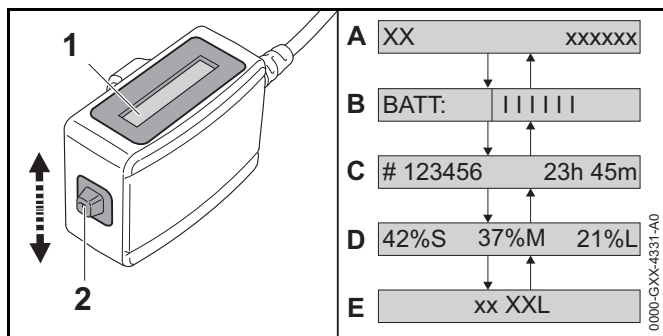
13.2 Mostrar informações

As seguintes informações podem ser exibidas:

- Quantidade de cortes que ainda podem ser realizados antes da próxima manutenção recomendada.
- Nível de carga da bateria.
- Quantidade de cortes e tempo de uso em horas e minutos.
- Quantidade de cortes com esforço pequeno, médio e grande.
- Bloqueios da lâmina.

As informações apresentadas referem-se ao tempo em que o contador foi zerado pela última vez.

- ▶ Ligar a tesoura de poda.



- ▶ Pressionar a alavanca de comando (2) para baixo ou para cima, tantas vezes quantas forem necessárias, até que o display (1) mostre a informação necessária.

As informações (A, C, D e E) podem ser reiniciadas.

- ▶ Se a informação deve ser reiniciada: pressionar a alavanca de comando (2) por 2 segundos. A informação exibida será reiniciada.

Quantidade de cortes que podem ser realizados antes da próxima manutenção recomendada (A)

O display (1) indica a quantidade de cortes que ainda podem ser realizados antes da próxima manutenção recomendada.

Após alguns segundos, o display indica o nível de carga da bateria, (B).

- ▶ Se a quantidade de cortes for 0: pressionar a alavanca de comando (2). O display (1) indica o nível de carga da bateria, (B).

Nível de carga da bateria (B)

O display (1) indica o nível de carga da bateria. Cada barra exibida corresponde a 10% de carga.

Quantidade de cortes e tempo de uso em horas e minutos (C)

O display (1) indica a quantidade de cortes e tempo de uso em horas e minutos.

Quantidade de cortes com esforço pequeno, médio e grande (D)

O display (1) indica a quantidade de cortes com esforço pequeno, médio e grande.

Cada corte é dividido pela unidade de comando nas seguintes classes:

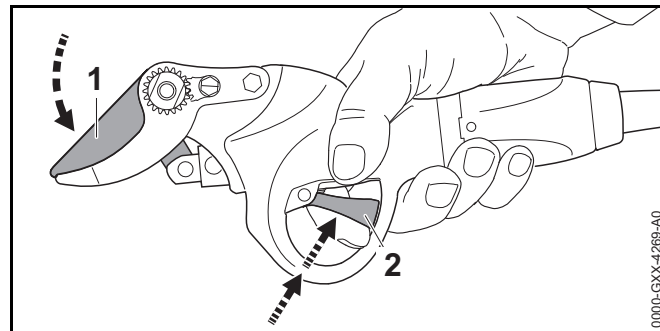
- S = quantidade de cortes com esforço pequeno
- M = quantidade de cortes com esforço médio
- L = quantidade de cortes com esforço grande

Bloqueios da lâmina (E)

O display (1) indica a quantidade de bloqueios da lâmina.

13.3 Configurar a tesoura de poda no “Modo de espera”

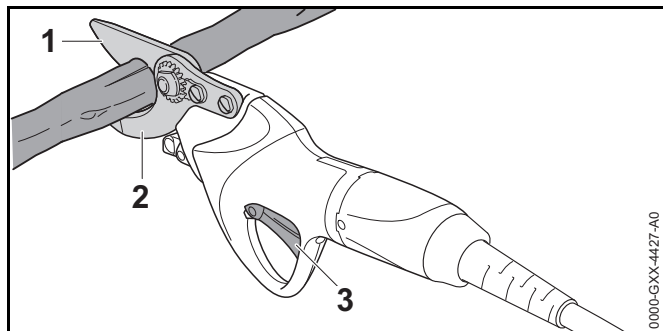
Para pausas curtas, a tesoura de poda pode ser configurada no “Modo de espera”.



- ▶ Pressionar a alavanca do acelerador (2) 2 vezes rapidamente e na segunda vez mantê-la pressionada. Serão ouvidos 3 sinais sonoros curtos. A lâmina (1) fecha e permanece fechada.
- ▶ Soltar a alavanca do acelerador (2). A tesoura de poda está no “Modo de espera”.

Quando a alavanca do acelerador (2) é pressionada novamente, a lâmina se abre (1) e a tesoura de poda está pronta para ser utilizada.

13.4 Cortar



- ▶ Apoiar a contra-lâmina (2) por baixo no galho.

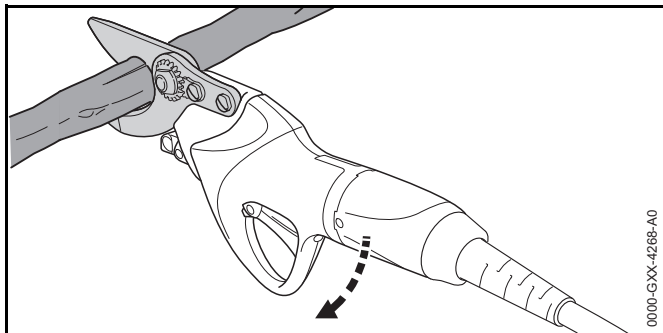
⚠ ATENÇÃO

A lâmina em movimento pode ferir gravemente o usuário.

- ▶ Manter a mão livre no mínimo 40 cm longe da lâmina.
- ▶ Não encostar na lâmina.

- ▶ Pressionar a alavanca do acelerador (3).
A lâmina (1) fecha e o galho é cortado.

Durante o trabalho a lâmina pode bloquear.



AVISO

Se a lâmina está bloqueada e a tesoura de poda é desligada, ela pode ser danificada.

- ▶ Não desligar a tesoura de poda.
 - ▶ Não tentar tirar a tesoura de poda para o lado ou para cima.
-
- ▶ Se a lâmina está bloqueada: girar a tesoura de poda para baixo e puxá-la para fora do corte.
A lâmina (1) se abrirá.

14 Após o trabalho

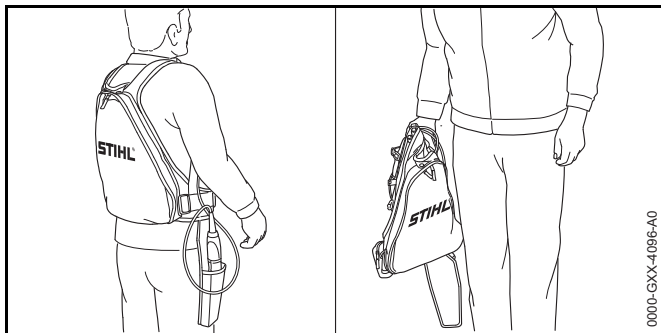
14.1 Após o trabalho

- ▶ Desligar a tesoura de poda, tirar o plugue do cabo elétrico e retirar a bateria.
- ▶ Se a tesoura de poda estiver molhada: deixá-la secar.
- ▶ Limpar a tesoura de poda.
- ▶ Limpar a lâmina e a contra-lâmina.
- ▶ Limpar a bateria.

15 Transporte

15.1 Transportar a tesoura de poda e a mochila

- ▶ Desligar a tesoura de poda e tirar o plugue do cabo elétrico.
- ▶ Colocar a tesoura de poda no coldre.



- ▶ Carregar a mochila nas costas ou na alça de transporte.
- ▶ Se a tesoura de poda for transportada em um veículo:
 - ▶ tirar a bateria
 - ▶ colocar a tesoura de poda na maleta
 - ▶ certificar-se que a maleta não possa cair ou se movimentar

15.2 Transportar a bateria

- ▶ Desligar a tesoura de poda, tirar o plugue do cabo elétrico e retirar a bateria.
- ▶ Certificar-se de que a bateria está em perfeitas condições de segurança.
- ▶ Embalar a bateria de modo que sejam atendidas as seguintes condições:
 - a embalagem não é condutora de eletricidade
 - a bateria não pode se movimentar na embalagem
- ▶ Fixar a embalagem de modo que ela não possa se movimentar.

A bateria está sujeita às exigências para o transporte de mercadorias perigosas. A bateria está classificada como UN 3480 (bateria de íon de lítio) e foi testada conforme o Manual UN de Ensaio e Critérios, Parte III, subitem 38.3.

Os regulamentos de transporte podem ser encontrados em www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Armazenagem

16.1 Guardar a tesoura de poda

- ▶ Desligar a tesoura de poda, tirar o plugue do cabo elétrico e retirar a bateria.
- ▶ Guardar a tesoura de poda e a mochila limpa e seca na maleta.
- ▶ Guardar a maleta fora do alcance de crianças.

16.2 Guardar a bateria

A STIHL recomenda guardar a bateria com uma carga entre 40 % e 60 % (2 LEDs verdes acesos).

- ▶ Guardar a bateria de modo que sejam atendidas as seguintes condições:
 - a bateria está fora do alcance de crianças
 - a bateria está limpa e seca
 - a bateria está num local fechado
 - a bateria está separada da tesoura de poda e do carregador
 - a bateria está numa embalagem que não seja condutora de eletricidade
 - a bateria está numa faixa de temperatura entre - 10 °C e + 50 °C

17 Limpeza

17.1 Limpar a tesoura de poda

- ▶ Desligar a tesoura de poda e tirar o plugue do cabo elétrico.
- ▶ Limpar a tesoura de poda com um pano úmido ou com solvente de resina.

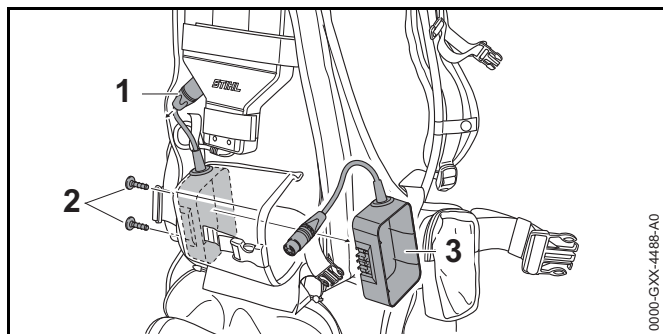
17.2 Limpar a lâmina e a contra-lâmina

- ▶ Desligar a tesoura de poda e tirar o plugue do cabo elétrico.

- ▶ Limpar a lâmina e a contra-lâmina com um pano úmido e água morna e sabão.
- ▶ Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina em ambos os lados.

17.3 Lavar a mochila

- ▶ Retirar o dispositivo de comando, a unidade de comando, o coldre e a bolsa.



- ▶ Tirar o plugue (1).
- ▶ Retirar os parafusos (2).
- ▶ Retirar a placa de contato (3) junto com o cabo elétrico.
- ▶ Lavar a mochila, conforme descrito na etiqueta de instruções de lavagem costurada na mochila.
- ▶ Empurrar a placa de contato (3) junto com o cabo elétrico na bolsa da bateria (x).
- ▶ Colocar os parafusos (2) e apertá-los bem.
- ▶ Inserir o plugue (1).

17.4 Limpar a bateria

- ▶ Limpar a bateria com um pano úmido.

18 Manutenção

18.1 Intervalos de manutenção

Os intervalos de manutenção dependem das condições ambientais e das condições de trabalho. A STIHL recomenda os seguintes intervalos de manutenção:

A cada 400000 cortes

- ▶ Levar a tesoura de poda para manutenção em uma Concessionária STIHL.

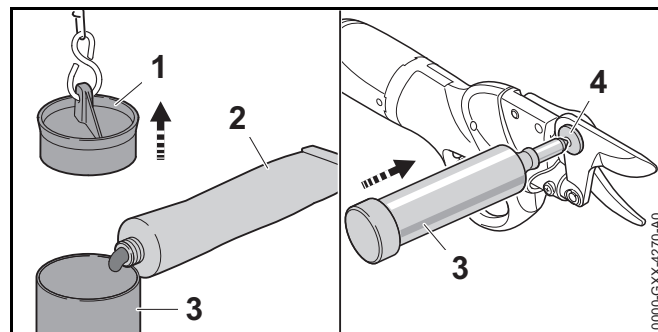
Diariamente

- ▶ Afiar a lâmina.

Anualmente

- ▶ Levar a tesoura de poda para manutenção em uma Concessionária STIHL.

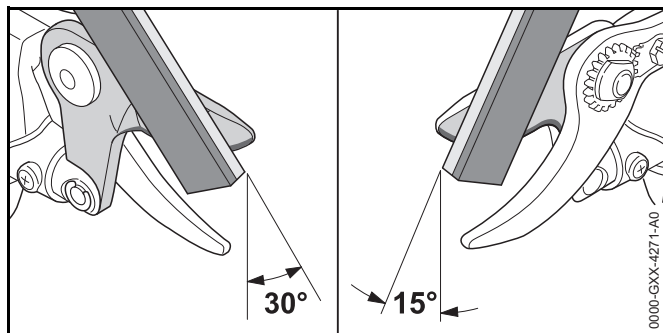
18.2 Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina com a bomba graxeira



- ▶ Puxar o bujão (1) da bomba graxeira (3) na corrente.
- ▶ Completar a bomba graxeira (3) em 2/3 com a graxa multiuso (2).
- ▶ Pressionar o bujão (1) firmemente sobre a bomba graxeira (3).
- ▶ Posicionar a bomba graxeira (3) no bocal de lubrificação (4).

- ▶ Pressionar a bomba graxeira (3) e pressionar graxa multiuso de 1 a 2 vezes pelo bocal de lubrificação (4).

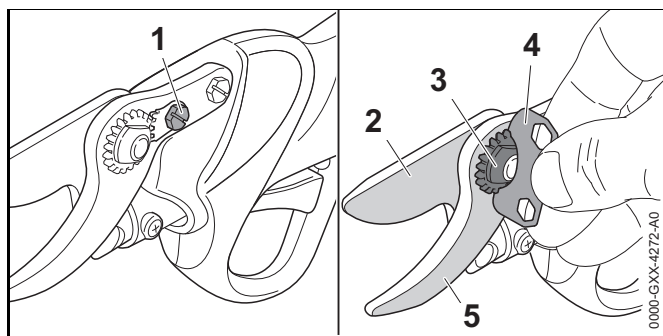
18.3 Afiar a lâmina



- ▶ Afiar os gumes da lâmina com uma pedra de afiar, mantendo o ângulo de afiação de 30° e 15°.
- ▶ Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina em ambos os lados.
- ▶ Em caso de dúvidas: procurar uma Concessionária STIHL.

18.4 Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina

Se for possível afastar a lâmina lateralmente da contra-lâmina, a folga entre a lâmina e a contra-lâmina deve ser regulada.



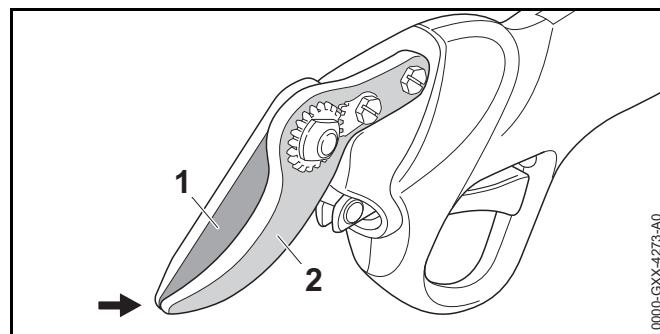
- ▶ Soltar o parafuso (1).

- ▶ Posicionar a ferramenta de ajuste (4) na porca de regulagem (3).
- ▶ Apertar a porca de regulagem (3), de forma que não seja mais possível afastar a lâmina (2) lateralmente da contra-lâmina (5) e que a lâmina (2) deslize facilmente pela contra-lâmina (5) sem folga.
- ▶ Apertar o parafuso (1) firmemente.
- ▶ Em caso de dúvidas: procurar uma Concessionária STIHL.

18.5 Regular o ponto de contato entre as pontas da lâmina e da contra-lâmina

Se as pontas da lâmina e da contra-lâmina não se tocarem mais, o ponto de contato entre a lâmina e a contra-lâmina deve ser ajustado.

- ▶ Acionar a alavanca do acelerador 3 vezes rapidamente e seguidamente e na terceira vez mantê-la pressionada. Por 4 vezes seguidas soarão 3 sinais sonoros curtos. Depois disso, a lâmina abre e fecha em 3 pequenos passos de 0,8 mm cada.

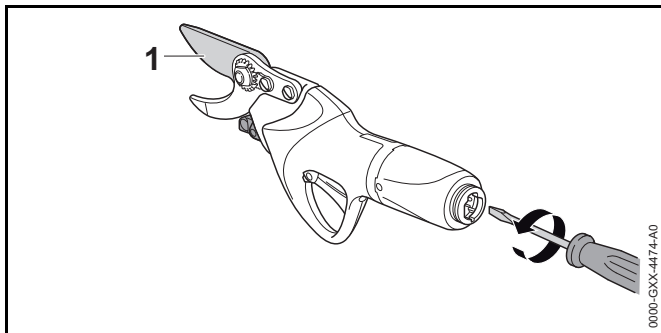


- ▶ Aguardar até que as pontas da lâmina (1) e da contra-lâmina (2) estejam bem alinhadas.
- ▶ Soltar a alavanca do acelerador. A posição da lâmina (1) será salva. O ponto de contato entre a lâmina e a contra-lâmina está regulado.
- ▶ Em caso de dúvidas: procurar uma Concessionária STIHL.

19 Consertos

19.1 Abrir e fechar a lâmina manualmente

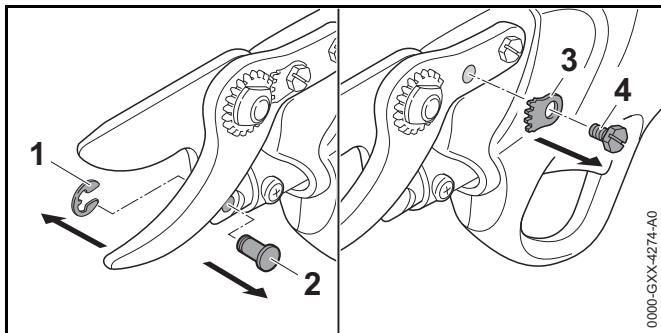
- ▶ Desligar a tesoura de poda e tirar o plugue do cabo elétrico.



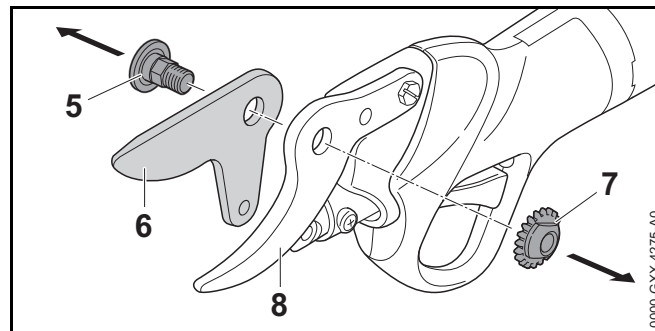
- ▶ Girar o parafuso no centro da conexão com uma chave de fendas plana em sentido anti-horário. A lâmina (1) se abre.
- ▶ Girar o parafuso no centro da conexão com uma chave de fendas plana em sentido horário. A lâmina (1) se fecha.

19.2 Substituir a lâmina

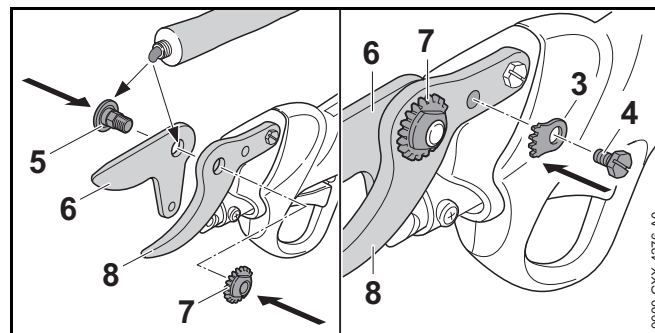
- ▶ Desligar a tesoura de poda e tirar o plugue do cabo elétrico.



- ▶ Tirar o anel de segurança (1) e descartá-lo.
- ▶ Pressionar o eixo (2) para fora.
- ▶ Se o eixo (2) estiver com desgaste ou danificado: substituir o eixo (2).
- ▶ Tirar o parafuso (4) e retirar o segmento dentado (3).

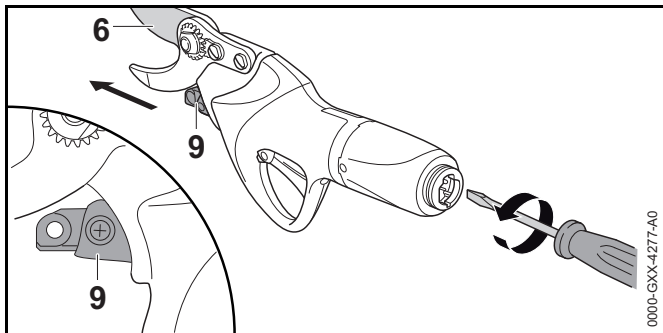


- ▶ Tirar a porca de regulação (7).
- ▶ Retirar a lâmina (6) junto com o bocal de lubrificação (5) e descartar a lâmina (6).
- ▶ Se tiver graxa na contra-lâmina (8): limpar a contra-lâmina (8).

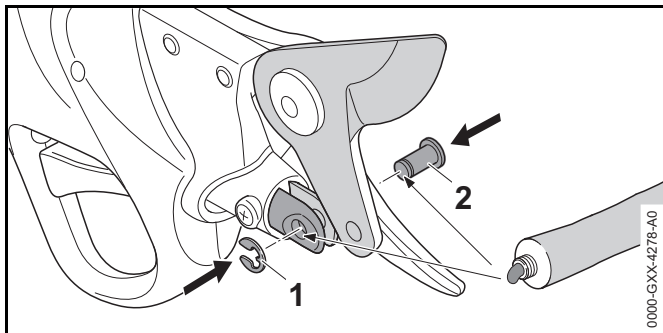


- ▶ Lubrificar o ponto de apoio da nova lâmina (6) e o bocal de lubrificação (5) com graxa multiuso.
- ▶ Inserir o bocal de lubrificação (5) no ponto de apoio da nova lâmina (6).
- ▶ Inserir a nova lâmina (6) na contra-lâmina (8).
- ▶ Aparafusar a porca de regulação (7) sobre a rosca do bocal de lubrificação (5).

- ▶ Abrir a lâmina (6).
- ▶ Inserir o segmento dentado (3) na porca de regulagem (7) e fixar com o parafuso (4), aplicando um torque de aperto de 7 Nm.



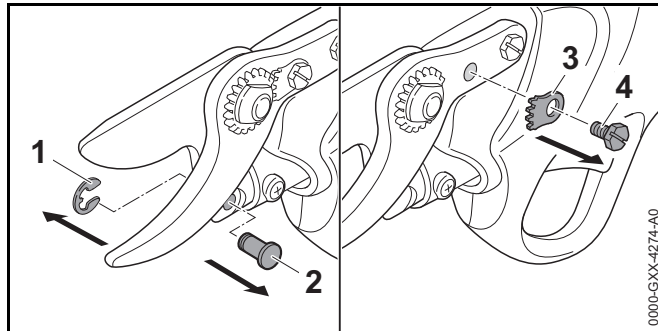
- ▶ Girar o parafuso no centro da conexão com uma chave de fendas plana até o encosto, em sentido anti-horário.
- ▶ Alinhar a ponteira (9) de forma que aponte para a lâmina (6).



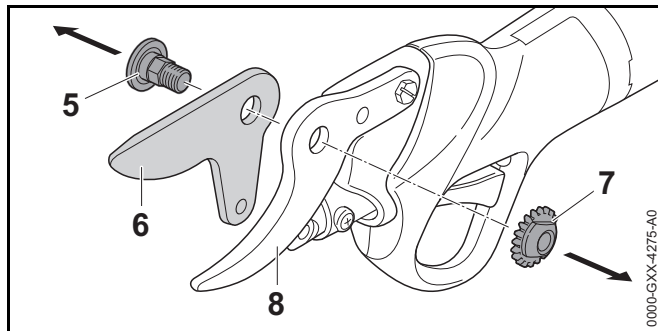
- ▶ Lubrificar o alojamento do eixo (2) com graxa multiuso.
- ▶ Inserir o eixo (2).
- ▶ Colocar um novo anel de segurança (1).
- ▶ Lubrificar a lâmina (6) e a contra-lâmina (8) com a bomba graxeira.
- ▶ Regular a folga entre a lâmina (6) e a contra-lâmina (8).

19.3 Substituir a contra-lâmina

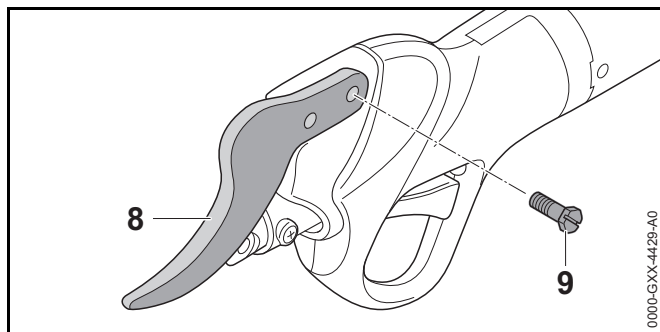
- ▶ Desligar a tesoura de poda e tirar o plugue do cabo elétrico.



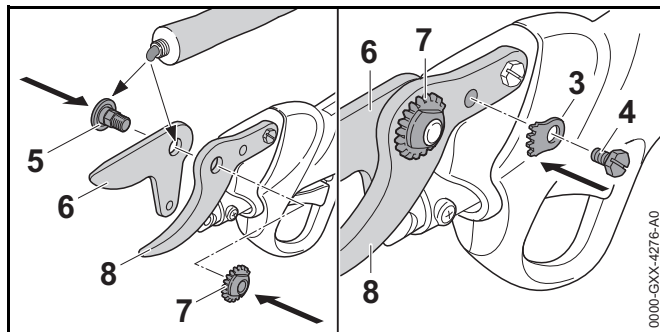
- ▶ Tirar o anel de segurança (1).
- ▶ Pressionar o eixo (2).
- ▶ Se o eixo (2) estiver com desgaste ou danificado: substituir o eixo (2).
- ▶ Tirar o parafuso (4) e retirar o segmento dentado (3).



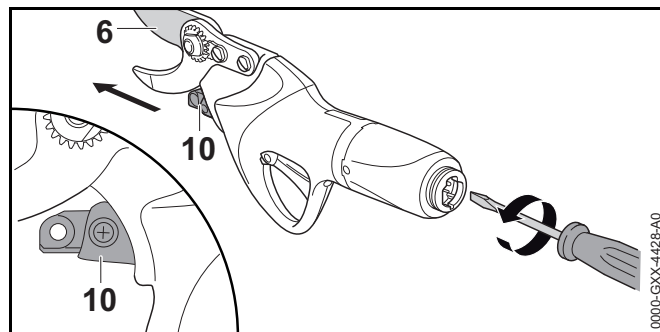
- ▶ Tirar a porca de regulagem (7).
- ▶ Retirar a lâmina (6) junto com o bocal de lubrificação (5).



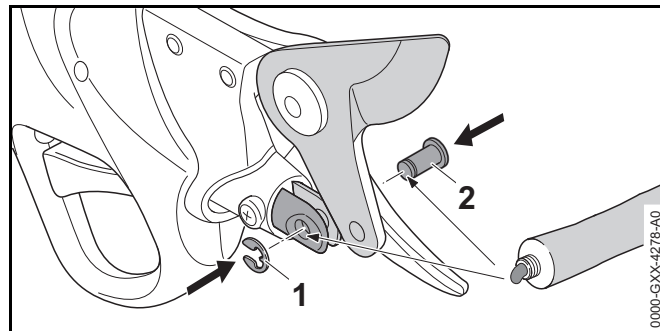
- ▶ Tirar o parafuso (9).
- ▶ Retirar a contra-lâmina (8) e descartá-la.
- ▶ Inserir uma nova contra-lâmina (8).
- ▶ Colocar o parafuso (9) e apertá-lo com um torque de 7 Nm.



- ▶ Lubrificar o ponto de apoio da lâmina (6) e o bocal de lubrificação (5) com graxa multiuso.
- ▶ Inserir o bocal de lubrificação (5) no ponto de apoio da lâmina (6).
- ▶ Inserir a lâmina (6) na nova contra-lâmina (8).
- ▶ Aparafusar a porca de regulagem (7) sobre a rosca do bocal de lubrificação (5).
- ▶ Abrir a lâmina (6).
- ▶ Inserir o segmento dentado (3) na porca de regulagem (7) e fixar o parafuso (4) e apertá-lo com um torque de 7 Nm.



- ▶ Girar o parafuso no centro da conexão com uma chave de fendas plana até o encosto, em sentido anti-horário.
- ▶ Alinhar a ponteira (10), de forma que aponte para a lâmina (6).



- ▶ Lubrificar o alojamento do eixo (2) com graxa multiuso.
- ▶ Inserir o eixo (2).
- ▶ Colocar o anel de segurança (1).
- ▶ Lubrificar a lâmina (6) e a contra-lâmina (8) com a bomba graxeira.
- ▶ Regular a folga entre a lâmina (6) e a contra-lâmina (8).

20 Solucionar distúrbios

20.1 Solucionar distúrbios da tesoura de poda ou da bateria

Distúrbio	LEDs na bateria ou visor no display	Causa	Solução
A tesoura de poda não funciona ao ser ligada ou para de funcionar durante o trabalho.	1 LED verde piscando.	Carga da bateria muito baixa.	▶ Carregar a bateria, conforme descrito no manual de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500.
	1 LED vermelho aceso.	Bateria muito quente ou muito fria.	▶ Tirar a bateria. ▶ Deixar a bateria esfriar ou aquecer.
	4 LEDs vermelhos piscando.	Existe uma falha na bateria.	▶ Tirar a bateria e colocá-la novamente. ▶ Ligar a tesoura de poda. ▶ Se 4 LEDs vermelhos continuarem piscando: não usar a bateria e procurar uma Concessionária STIHL.
	BATT KO	A conexão elétrica entre a bateria e a unidade de comando foi interrompida.	▶ Tirar o plugue da unidade de comando e conectá-lo novamente. ▶ Se o display continuar mostrando „BATT KO“: não usar a tesoura de poda e procurar uma Concessionária STIHL.
	POWERLINE KO	A conexão elétrica entre a unidade de comando e o motor elétrico foi interrompida.	▶ Girar a porca de engate do plugue do cabo elétrico com a mão sobre a rosca da conexão e apertá-la firmemente. ▶ Se o display continuar mostrando „POWERLINE KO“: não usar a tesoura de poda e procurar uma Concessionária STIHL.
	TRIGGERLINE KO	A conexão elétrica entre a unidade de comando e a alavanca do acelerador foi interrompida.	▶ Girar a porca de engate do plugue do cabo elétrico com a mão sobre a rosca da conexão e apertá-la firmemente. ▶ Se o display continuar mostrando „TRIGGERLINE KO“: não usar a tesoura de poda e procurar uma Concessionária STIHL.
		A conexão elétrica entre a tesoura de poda e a bateria foi interrompida.	▶ Tirar a bateria e colocá-la novamente. ▶ Tirar o plugue da unidade de comando e conectá-lo novamente.

Distúrbio	LEDs na bateria ou visor no display	Causa	Solução
		A tesoura de poda ou a bateria estão úmidas.	▶ Deixar a tesoura de poda ou a bateria secarem.
O desempenho de corte da tesoura de poda diminui bruscamente.	° C ! ° C ! ° C !	A tesoura de poda está muito quente.	▶ Deixar a tesoura de poda esfriar. ▶ Reduzir a velocidade de trabalho ou o diâmetro do corte.
O tempo de funcionamento da tesoura de poda é muito curto.		A bateria não foi completamente carregada.	▶ Carregar a bateria completamente, conforme descrito no manual de instruções dos carregadores STIHL AL 101, 300, 500.
		A vida útil da bateria foi excedida.	▶ Substituir a bateria.
		A lâmina está sem fio.	▶ Afiar a lâmina.
		A folga entre a lâmina e a contra-lâmina é muito pequena.	▶ Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina.
		Pouca graxa entre a lâmina e a contra-lâmina.	▶ Lubrificar a lâmina e a contra-lâmina com a bomba graxeira.
O corte não é limpo.		A lâmina está sem fio.	▶ Afiar a lâmina.
		A folga entre a lâmina e a contra-lâmina é muito grande.	▶ Regular a folga entre a lâmina e a contra-lâmina.
		A lâmina está com desgaste ou danificada.	▶ Substituir a lâmina.

21 Dados técnicos

21.1 Tesoura de poda STIHL ASA 65

- Bateria permitida: STIHL AP
- Abertura máxima da lâmina: 30 mm
- Espessura máxima do corte: 30 mm (dependendo da madeira)
- Peso sem mochila e sem bateria: 0,745 kg
- Peso da mochila sem bateria: 1,8 kg
- Comprimento do cabo elétrico: 1,6 m

21.2 Bateria STIHL AP

- Tecnologia da bateria: íons de lítio
- Tensão: 36 V
- Capacidade em Ah: ver plaqueta de identificação
- Teor de energia em Wh: ver plaqueta de identificação
- Peso em kg: ver plaqueta de identificação
- Faixa de temperatura permitida para utilização e armazenagem: - 10 °C até + 50 °C

21.3 Valores de ruído e vibração

Emissão de ruídos de acordo com a Norma 2006/42/EG, conforme ISO 3746:2010 e ISO 11202:2012.

- Nível de pressão sonora L_{pA} medido conforme ISO 4871: < 70 dB(A). Para o nível de pressão sonora o fator K é 1,5 dB(A).
- Vibração a_{hv} medida conforme EN ISO 22867:
 - Aceleração a_h , à qual estão expostos os membros superiores, conforme EN 50260-1 (2005): < 2,5 m/s². Para a vibração o fator K é 1,5 m/s².

Os valores de vibração indicados foram medidos conforme um processo de controle normatizado e podem ser utilizados para a comparação de equipamentos elétricos. Os valores de vibração efetivos podem diferenciar-se dos valores indicados, dependendo do tipo de aplicação. Os valores de vibração indicados podem ser usados para uma primeira avaliação da exposição a vibrações. A exposição efetiva às vibrações deve ser avaliada. Para isso, também podem ser considerados os tempos em que o aparelho está desligado e os períodos durante os quais está ligado, mas funcionando sem carga.

22 Peças de reposição e acessórios

22.1 Peças de reposição e acessórios

STIHL® Estes símbolos identificam as peças de reposição e acessórios originais STIHL.

A STIHL recomenda utilizar peças de reposição originais STIHL e acessórios originais STIHL.

As peças de reposição e os acessórios originais STIHL podem ser adquiridos em uma Concessionária STIHL.

23 Descarte

Informações atualizadas sobre o descarte estão disponíveis nas Concessionárias STIHL.

As baterias podem ser descartadas numa Concessionária STIHL.

- ▶ O descarte da tesoura de poda, da bateria, dos acessórios e das embalagens deve obedecer à legislação específica de cada país e a reciclagem deve ser ambientalmente correta.

24 Declaração de conformidade da UE

24.1 Tesoura de poda STIHL ASA 65

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen

Alemanha

Declara sob sua inteira responsabilidade, que a máquina

- Tipo: Tesoura de poda a bateria
- Marca de fabricação: STIHL
- Modelo: ASA 65
- Identificação de série: 4861

corresponde às prescrições de aplicação das normas 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU e 2000/14/EG e que o produto foi desenvolvido e produzido em conformidade com a data aplicável para as versões das seguintes normas: 0000013444, EN 55014-1 e EN 55014-2.

Arquivo da documentação técnica na Engenharia - Liberação de Produtos da ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

O ano de construção, o país fabricante e o número da máquina são informados na tesoura de poda.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.



Thomas Elsner, Diretor de Administração de Produtos e Serviços

24.2 Declaração de montagem da UE

Declaramos que o equipamento incompleto descrito abaixo, atende aos seguintes requisitos:

- às disposições da norma de máquinas 2006/42/EG relativa aos requisitos básicos do Anexo I da norma de máquinas 2006/42/EG e à legislação nacional relativa
- às disposições das normas europeias: 2014/30/EU, 2011/65/EU
- às disposições das seguintes normas europeias harmonizadas: EN 55014-1, EN 55014-2

A documentação técnica especial foi preparada de acordo com a norma 2006/42/EG Anexo VII, Parte B. Nós comprometemo-nos a fornecer os documentos impressos, pertinentes à máquina incompleta, quando solicitados, para as autoridades nacionais.

A máquina incompleta não deve ser colocada em funcionamento, até que se verifique, que a máquina final na qual ela deve ser montada, esteja em conformidade com as disposições das normas aplicáveis à máquina.

- Descrição: tesoura de poda elétrica portátil, sem bateria, sem interface (conexão elétrica para troca de informações entre a bateria e a unidade de comando) e sem carregador.
- Marca de fabricação: STIHL
- Modelo: ASA 65
- Número de série: 9930XXXXX

corresponde às prescrições de aplicação das normas 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU e 2000/14/EG e que o produto foi desenvolvido e produzido em conformidade com a data aplicável para as versões das seguintes normas: EN 55014-1 e EN 55014-2.

Arquivo da documentação técnica na Engenharia - Liberação de Produtos da ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

O ano de construção, o país fabricante e o número da máquina são informados na tesoura de poda.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.



Thomas Elsner, Diretor de Administração de Produtos e Serviços

Nome da pessoa responsável pela elaboração das especificações técnicas:

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger,
Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Fabricante:

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les
Geneveys-sur-Coffrane

01.02.2017



Stéphane Poggi (CEO)



Christophe Winter (Diretor de Pesquisa e Desenvolvimento)

Representante autorizado:

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352,
D-71687 Freiberg/Neckar

01.02.2017



Bernd Stockburger (CEO)



Christophe Nicolet (Membro do Conselho)

Inhoudsopgave

1	Voorwoord	223	8.3	Sluitgedrag van de messen instellen	234
2	Informatie met betrekking tot deze handleiding	223	9	Takkenschaar voor de gebruiker instellen	235
2.1	Geldende documenten	223	9.1	Draagstel omdoen en afleggen	235
2.2	Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst	224	9.2	Aansluitkabel aansluiten	236
2.3	Symbolen in de tekst	224	9.3	Stroomdraad van het regelapparaat monteren	236
3	Overzicht	224	10	Accu aanbrengen en wegnemen	236
3.1	Takkenschaar	224	10.1	Accu aanbrengen	236
3.2	Draagsysteem en accu	224	10.2	Accu wegnemen	237
3.3	Pictogrammen	225	11	Takkenschaar inschakelen	237
4	Veiligheidsinstructies	225	11.1	Takkenschaar inschakelen	237
4.1	Waarschuwingssymbolen	225	11.2	Takkenschaar uitschakelen	237
4.2	Gebruik conform de voorschriften	226	12	Takkenschaar en accu controleren/testen	238
4.3	Eisen aan de gebruiker	226	12.1	Takkenschaar controleren/testen	238
4.4	Kleding en uitrusting	227	12.2	Accu controleren/testen	239
4.5	Werkgebied en -omgeving	227	13	Met de takkenschaar werken	239
4.6	Veilige staat	228	13.1	Takkenschaar vasthouden en bedienen	239
4.7	Werken	229	13.2	Informatie weergeven	239
4.8	Vervoeren	230	13.3	Takkenschaar in de "Stand-By"-modus plaatsen	240
4.9	Opslaan	231	13.4	Knippen	241
4.10	Reinigen, onderhouden en repareren	231	14	Na de werkzaamheden	241
5	Takkenschaar klaar maken voor gebruik	232	14.1	Na de werkzaamheden	241
5.1	Takkenschaar klaar maken voor gebruik	232	15	Vervoeren	241
6	Accu laden en leds	232	15.1	Takkenschaar en draagsysteem vervoeren	241
6.1	Accu laden	232	15.2	Accu vervoeren	242
6.2	Laadtoestand weergeven	232	16	Opslaan	242
6.3	Leds op de accu	233	16.1	Takkenschaar opslaan	242
7	Takkenschaar monteren	233	16.2	Accu opslaan	242
7.1	Holster en tas aanbrengen	233	17	Reinigen	242
7.2	Stekker van de aansluitkabel aansluiten en lostrekken	233	17.1	Takkenschaar reinigen	242
8	Takkenschaar instellen	234	17.2	Mes en tegenoverliggende mes reinigen	242
8.1	Bekopening van de messen instellen	234	17.3	Draagsysteem wassen	243
8.2	"Stand-By"-modus activeren en deactiveren	234	17.4	Accu reinigen	243

Op deze handleiding rust auteursrecht. Alle rechten blijven voorbehouden, vooral het recht op verspreiding, vertaling en verwerking met elektronische systemen.

18 Onderhoud	243
18.1 Onderhoudsintervallen	243
18.2 Mes en tegenoverliggende mes met behulp van de vetspuit invetten	243
18.3 Messen aanscherpen/slijpen	244
18.4 Speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes instellen	244
18.5 Het raakvlak tussen het mes en het tegenoverliggende mes instellen	244
19 Repareren	245
19.1 Messen met de hand openen en sluiten	245
19.2 Messen vervangen	245
19.3 Tegenoverliggende mes vervangen	246
20 Storingen opheffen	249
20.1 Storingen in de takkenschaar of de accu opheffen	249
21 Technische gegevens	251
21.1 Takkenschaar STIHL ASA 65	251
21.2 Accu STIHL AP	251
21.3 Geluids- en trillingswaarden	251
21.4 REACH	251
22 Onderdelen en toebehoren	251
22.1 Onderdelen en toebehoren	251
23 Milieuverantwoord afvoeren	251
23.1 Takkenschaar en accu milieuvriendelijk afvoeren	251
24 EU-conformiteitsverklaring	252
24.1 Takkenschaar STIHL ASA 65	252
24.2 EG inbouwverklaring	252

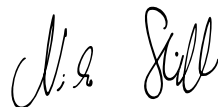
1 Voorwoord

Geachte cliënt(e),

Wij zijn blij dat u hebt gekozen voor STIHL. Wij ontwikkelen en produceren onze producten in topkwaliteit in overeenstemming met de behoeften van onze klanten. Zo ontstaan producten met een hoge betrouwbaarheid, ook bij extreme belasting.

STIHL staat ook voor service met topkwaliteit. Onze dealers staan garant voor deskundig advies en instructie alsmede een uitgebreide technische begeleiding.

Wij danken u voor uw vertrouwen in ons en wensen u veel plezier met uw STIHL product.



Dr. Nikolas Stihl

BELANGRIJK! VOOR GEBRUIK GOED DOORLEZEN EN BEWAREN.

2 Informatie met betrekking tot deze handleiding

2.1 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften moeten worden aangehouden.

- ▶ Naast deze handleiding de volgende documenten lezen, begrijpen en bewaren:
 - veiligheidsinstructies accu STIHL AP
 - handleiding acculaders STIHL AL 101, 300, 500
 - veiligheidsinformatie voor STIHL accu's en producten met ingebouwde accu: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst



WAARSCHUWING

De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.

- ▶ De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

LET OP

De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.

- ▶ De genoemde maatregelen kunnen materiële schade voorkomen.

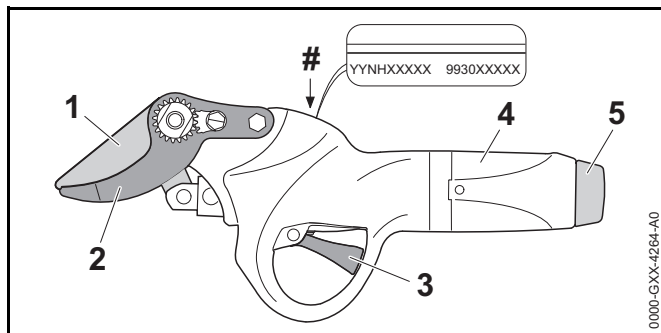
2.3 Symbolen in de tekst



Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

3 Overzicht

3.1 Takkenschaar



1 Mes

Het mes knipt de tak door.

2 Tegenoverliggende mes

Het tegenoverliggende mes dient als steun voor de tak.

3 Schakelhendel

De schakelhendel opent en sluit de messen.

4 Bedieningshandgreep

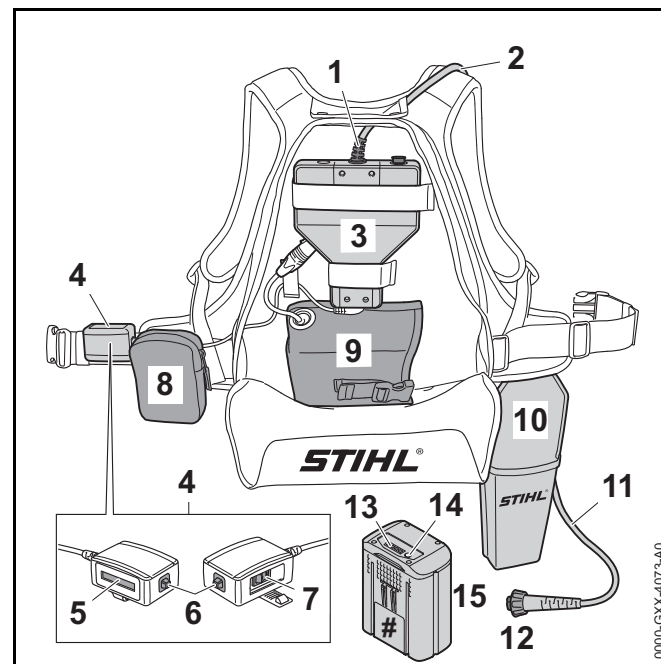
De bedieningshandgreep dient voor het bedienen, vasthouden en hanteren van de takkenschaar.

5 Stekkerbus

De bus dient voor het aansluiten van de stekker van de aansluitkabel.

Machinenummer (9930xxxxx) en identificatienummer (YYEHxxxxx)

3.2 Draagsysteem en accu



1 Verbindingsstekker voor regeleenheid

De verbindingsstekker verbindt de aansluitkabel met de regeleenheid.

2 Verbindingskabel

De verbindingskabel verbindt de accu met de regeleenheid.

3 Regeleenheid

De regeleenheid stuurt de functies van de takkenschaar aan.

4 Regelapparaat

Het regelapparaat dient voor het instellen van de takkenschaar.

5 Display

Het display geeft informatie en storingen weer.

6 Regelhendel

De regelhendel dient voor het navigeren door het menu van het regelapparaat.

7 Aan-uitschakelaar

De aan-uitschakelaar schakelt de takkenschaar in en uit.

8 Tas

De tas dient voor het bewaren van toebehoren.

9 Accu-tas

In de accu-tas zit de accu.

10 Holster

In de holster zit de takkenschaar tijdens het vervoer en de opslag.

11 Aansluitkabel

De aansluitkabel verbindt de takkenschaar met de regeleenheid.

12 Stekker van de aansluitkabel

De stekker van de aansluitkabel verbindt de takkenschaar met de aansluitkabel.

13 Leds

De leds geven de laadtoestand van de accu en storingen aan.

14 Druktoets

De druktoets activeert de leds op de accu.

15 Accu

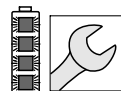
De accu voorziet de takkenschaar van energie.

Typeplaatje met machinenummer**3.3 Pictogrammen**

De pictogrammen kunnen aanwezig zijn op de takkenschaar, het draagsysteem en de accu en hebben de volgende betekenis:



1 led brandt rood. De accu is te warm of te koud.



4 leds knipperen rood. In de accu zit een storing.



Gegarandeerd geluidvermogensniveau volgens de richtlijn 2000/14/EG in dB(A) om de geluidsemisatie van producten vergelijkbaar te maken.



De gegevens naast het pictogram duiden op de energie-inhoud van de accu volgens specificatie van de fabrikant van de accucellen. De bij het gebruik ter beschikking staande energie-inhoud is kleiner.



Het product niet met het huisvuil afvoeren.

4 Veiligheidsinstructies**4.1 Waarschuwingssymbolen**

De waarschuwingssymbolen op de takkenschaar en de accu hebben de volgende betekenissen:



Op de veiligheidsinstructies en de maatregelen hiervoor letten.



De handleiding lezen, begrijpen en bewaren.



Een bewegend mes niet aanraken.



De accu tijdens werkonderbrekingen, het vervoer, de opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit het apparaat nemen.



Accu beschermen tegen hitte en vuur.



De accu niet onderdompelen in vloeistoffen.



Het toelaatbare temperatuurbereik van de accu aanhouden.

4.2 Gebruik conform de voorschriften

De takkenschaar STIHL ASA 65 dient voor het knippen van druivenranken en vergelijkbare houtsoorten met een maximale takdiameter van 10 mm in wijngaarden, de fruitteelt en bij het onderhoud van groenvoorzieningen.

De takkenschaar mag niet worden gebruikt bij regen.

Deze takkenschaar wordt van energie voorzien door een accu STIHL AP.

⚠ WAARSCHUWING

- Accu's die niet door STIHL voor de takkenschaar zijn vrijgegeven, kunnen leiden tot brand en explosiegevaar. Personen kunnen zwaar letsel oplopen of worden gedood en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Takkenschaar gebruiken met een accu STIHL AP.
- Als de takkenschaar of de accu niet volgens voorschrift wordt gebruikt, kan dit leiden tot ernstig persoonlijk letsel of zelfs de dood en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De takkenschaar zo gebruiken als in deze handleiding staat beschreven.
 - ▶ De accu zo gebruiken als in deze handleiding staat beschreven.

4.3 Eisen aan de gebruiker

⚠ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd kunnen de gevaren van de takkenschaar en de accu niet herkennen of niet inschatten. De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.



- ▶ De handleiding lezen, begrijpen en bewaren.

- ▶ Als de takkenschaar of de accu aan een andere persoon wordt doorgegeven: de handleiding meegeven.
- ▶ Controleren of de gebruiker aan de volgende eisen voldoet:
 - De gebruiker is uitgerust.
 - De gebruiker is lichamelijk, sensorisch en geestelijk in staat, de takkenschaar of de accu te bedienen en hiermee te werken. Als de gebruiker lichamelijk, sensorisch of geestelijk beperkt is mag de gebruiker

slechts onder toezicht van of na instructie door een hiertoe verantwoordelijke of bevoegde persoon hiermee werken.

- De gebruiker is meerderjarig.
 - De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een hiertoe vakkundig persoon, voordat deze voor de eerste keer de takkenschaar in gebruik neemt.
 - De gebruiker verkeert niet onder invloed van alcohol, medicamenten of drugs.
- ▶ Als één en ander niet duidelijk is: verzoeken wij u contact op te nemen met een STIHL dealer.

4.4 Kleding en uitrusting

▲ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kunnen lange haren in de takkenschaar worden getrokken. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Lang haar in een knot dragen en zo beveiligen dat dit niet in de takkenschaar kan worden getrokken.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven worden geslingerd. De gebruiker kan letsel oplopen.
 - ▶ Een veiligheidsbril dragen. Geschikte veiligheidsbrillen zijn aan de hand van de norm EN 166 of de nationale voorschriften getest en met de betreffende codering te koop.
 - ▶ Een strak bovendeel met lange mouwen en een lange broek dragen.
- Hiertoe ongeschikte kleding kan blijven haken in hout, struikgewas en in de takkenschaar. Gebruikers zonder geschikte kleding kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Nauwsluitende kleding dragen.
 - ▶ Sjaals en sieraden afdoen.

- Tijdens de reinigings- of onderhoudswerkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met de messen. De gebruiker kan letsel oplopen.
 - ▶ Werkhandschoenen van een slijtvast materiaal dragen.
- Als de gebruiker geen hiertoe geschikt schoeisel draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.
 - ▶ Stevig, dicht schoeisel met stroeve zool dragen.

4.5 Werkgebied en -omgeving

4.5.1 Werkgebied en -omgeving

▲ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de takkenschaar en de opgeworpen voorwerpen niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden van het werkgebied.
- De elektromotor van de takkenschaar kan vonken genereren. Vonken kunnen in licht ontvlambare of een explosieve omgeving brand en explosies veroorzaken. Personen kunnen zwaar letsel oplopen of worden gedood en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Niet werken in een licht ontvlambare en niet in een explosieve omgeving.

4.5.2 Accu

▲ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Kinderen op afstand houden.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ De accu beschermen tegen hitte en vuur.
- ▶ De accu niet in het vuur werpen.



- ▶ De accu gebruiken bij temperaturen tussen de - 10°C en + 50°C en bij deze temperaturen ook opslaan.



- ▶ De accu niet onderdompelen in vloeistoffen.

- ▶ Accu weghouden van metalen voorwerpen.
- ▶ Accu niet blootstellen aan hoge druk.
- ▶ Accu niet in de magnetron plaatsen.
- ▶ Accu tegen chemicaliën en zouten beschermen.

4.6 Veilige staat

4.6.1 Takkenschaar

De takkenschaar verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De takkenschaar is niet beschadigd.
- De takkenschaar is schoon.
- De bedieningselementen functioneren en er zijn geen wijzigingen aan aangebracht.
- Het mes en het tegenoverliggende mes zijn correct gemonteerd.
- Alleen origineel STIHL toebehoren voor deze takkenschaar is gemonteerd.
- Het toebehoren is correct gemonteerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige staat kunnen de componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen worden uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Met een onbeschadigde takkenschaar werken.
 - ▶ Als de takkenschaar is vervuild: de takkenschaar reinigen.
 - ▶ Aan de takkenschaar geen wijzigingen aanbrengen.
 - ▶ Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de takkenschaar werken.
 - ▶ Mes en tegenoverliggende mes correct monteren.
 - ▶ Alleen origineel STIHL toebehoren voor deze takkenschaar monteren.
 - ▶ Toebehoren zo monteren als in deze handleiding of in de handleiding van het toebehoren staat beschreven.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de takkenschaar steken.

4.6.2 Mes en tegenoverliggende mes

Het mes en het tegenoverliggende mes verkeren in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- Het mes en het tegenoverliggende mes zijn niet beschadigd.
- Het mes en het tegenoverliggende mes zijn niet vervormd.
- Het mes en het tegenoverliggende mes bewegen soepel.
- De speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes is correct ingesteld.
- Het raakvlak tussen het mes en het tegenoverliggende mes is correct ingesteld.
- De messen zijn correct aangescherpt/geslepen.
- Aan de messen zitten geen bramen.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige staat kunnen onderdelen van het mes of het tegenoverliggende mes loslopen en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Met een onbeschadigd mes en tegenoverliggend mes werken.
 - ▶ Speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes correct instellen.
 - ▶ Raakvlak tussen het mes en het tegenoverliggende mes correct instellen.
 - ▶ Messen correct aanscherpen en ontbramen.
 - ▶ Als één en ander niet duidelijk is: verzoeken wij u contact op te nemen met een STIHL dealer.

4.6.3 Accu

De accu verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De accu is niet beschadigd.
- De accu is schoon en droog.
- De accu functioneert en is niet gemodificeerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet veilige staat kan de accu niet meer correct functioneren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Alleen met een onbeschadigde en goed werkende accu werken.
 - ▶ Een beschadigde of defecte accu niet laden.
 - ▶ Als de accu vuil of nat is: de accu reinigen en laten drogen.
 - ▶ Geen wijzigingen aanbrengen aan de accu.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de accu steken.
 - ▶ Elektrische contacten van de accu niet met metalen voorwerpen met elkaar verbinden en kortsluiten.
 - ▶ Accu niet openmaken.

- Uit een beschadigde accu kan vloeistof weglekken. Als de vloeistof in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
 - ▶ Contact met de vloeistof voorkomen.
 - ▶ Indien er vloeistof in contact is gekomen met de huid: de betreffende plek met ruim water en zeep wassen.
 - ▶ Indien er vloeistof in contact is gekomen met de ogen: de ogen minimaal 15 minuten rijkelijk met water spoelen en contact opnemen met een arts.
- Een beschadigde of defecte accu kan een ongewone geur veroorzaken, roken of branden. Personen kunnen zwaar letsel oplopen of worden gedood en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Als de accu een ongewone geur afgeeft of rookt: de accu niet gebruiken en weghouden van brandbare stoffen.
 - ▶ Als de accu brandt: de accu met een brandblusser of water proberen te blussen.

4.7 Werken

⚠ WAARSCHUWING

- De gebruiker kan in bepaalde situaties niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Rustig en met overleg werken.
 - ▶ Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: niet met de takkenschaar werken.
 - ▶ Takkenschaar alleen bedienen.
 - ▶ Niet boven schouderhoogte werken.
 - ▶ Op obstakels letten.
 - ▶ Staand op de grond werken en het evenwicht behouden. Als in de hoogte moet worden gewerkt: een hoogwerker of een veilige steiger gebruiken.

- Als de messen in aanraking komen met een hard voorwerp, kunnen deze worden beschadigd.
 - ▶ Voor het begin van de werkzaamheden het werkgebied op harde voorwerpen controleren en deze zo nodig verwijderen.
 - ▶ Niet in draad knippen.
- Het bewegende mes kan de gebruiker zwaar letsel toebrengen.



- ▶ De vrije hand minimaal 40 cm weghouden van de messen.
- ▶ De messen niet aanraken.
- Als de werking van de takkenschaar zich tijdens de werkzaamheden wijzigt of deze zich ongewoon gedraagt, kan de takkenschaar in een onveilige staat verkeren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De werkzaamheden beëindigen, accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen trillingen door de takkenschaar worden gevormd.
 - ▶ Handschoenen dragen.
 - ▶ Werkpauzes inlassen.
 - ▶ Indien er tekenen van storingen in de doorbloeding optreden: contact opnemen met een arts.

⚠ GEVAAR

- Als in de buurt van onder spanning staande kabels wordt gewerkt kunnen de messen in contact komen met de onder spanning staande kabels. De gebruiker kan ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Niet in de buurt van onder spanning staande kabels werken.

4.8 Vervoeren

4.8.1 Takkenschaar vervoeren

⚠ WAARSCHUWING

- Als de takkenschaar tijdens het vervoer is ingeschakeld, kunnen de messen onbedoeld sluiten. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Aan-uitschakelaar in stand "OFF" plaatsen.
 - ▶ Takkenschaar in de holster steken.
- Tijdens het vervoer kan de takkenschaar kantelen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Accu wegnemen.
 - ▶ Takkenschaar in de holster steken.
 - ▶ Takkenschaar en draagsysteem zo borgen dat deze niet kunnen kantelen en verschuiven.

4.8.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu worden beschadigd en kan er materiële schade ontstaan.
 - ▶ Een beschadigde accu niet vervoeren.
 - ▶ De accu in een elektrisch niet geleidende verpakking vervoeren.
- Tijdens het vervoer kan de accu omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De accu in de verpakking zo verpakken dat deze niet kan bewegen.
 - ▶ De verpakking zo zekeren, dat deze niet kan verschuiven.

4.9 Opslaan

4.9.1 Takkenschaar opslaan

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de takkenschaar niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Aan-uitschakelaar in stand "OFF" plaatsen.
 - ▶ De stekker van de aansluitkabel uit de bus trekken en de accu wegnemen.
 - ▶ Takkenschaar in de holster steken.
 - ▶ De takkenschaar buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De elektrische contacten op de takkenschaar en metalen onderdelen kunnen door vocht corroderen. De takkenschaar kan worden beschadigd.
 - ▶ Accu wegnemen.
 - ▶ Takkenschaar schoon en droog opslaan.

4.9.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ De accu buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu worden beschadigd.
 - ▶ De accu schoon en droog opslaan.
 - ▶ De accu in een gesloten ruimte opslaan.
 - ▶ De accu apart van het speciale oogstapparaat opslaan.
 - ▶ De accu in een elektrisch niet geleidende verpakking opslaan.
 - ▶ De accu bij temperaturen tussen de - 10°C en + 50°C opslaan.

4.10 Reinigen, onderhouden en repareren








⚠ WAARSCHUWING

- Als tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de takkenschaar is ingeschakeld, kunnen de messen onbedoeld sluiten. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De messen sluiten.
 - ▶ Aan-uitschakelaar in stand "OFF" plaatsen.
 - ▶ Stekker van de aansluitkabel uit de bus trekken.
 - ▶ Accu wegnemen.
- Agressieve reinigingsmiddelen, een hogedrukreiniger of puntige voorwerpen kunnen de takkenschaar, het mes of het tegenoverliggende mes beschadigen. Als de takkenschaar, het mes of het tegenoverliggende mes niet op de juiste wijze werden gereinigd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ De takkenschaar, het mes en het tegenoverliggende mes zo reinigen als staat beschreven in deze handleiding.
- Als de takkenschaar, het mes en het tegenoverliggende mes niet op de juiste wijze werden onderhouden of gerepareerd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ De takkenschaar, het mes en het tegenoverliggende mes zo onderhouden en repareren als in deze handleiding staat beschreven.
- Tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden aan het mes of het tegenoverliggende mes kan de gebruiker zich verwonden aan de scherpe messen. De gebruiker kan letsel oplopen.
 - ▶ Werkhandschoenen van een slijtvast materiaal dragen.

5 Takkenschaar klaar maken voor gebruik

5.1 Takkenschaar klaar maken voor gebruik

Telkens voor het begin van de werkzaamheden moeten de volgende handelingen worden uitgevoerd:

- ▶ Controleren of de volgende delen zich in de veilige staat bevinden:
 - Takkenschaar,  4.6.1.
 - Mes en tegenoverliggende mes,  4.6.2.
 - Accu,  4.6.3.
- ▶ Accu controleren/testen,  12.2.
- ▶ De accu volledig laden, zoals in de handleiding van de acculader STIHL AL 101, 300, 500 staat beschreven.
- ▶ Takkenschaar reinigen,  17.1.
- ▶ Holster en tas bevestigen,  7.1.
- ▶ Mes en tegenoverliggende mes invetten met behulp van de vetspuit,  18.2.
- ▶ Als deze handelingen niet kunnen worden uitgevoerd: de takkenschaar niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

30 min na het begin van de werkzaamheden moeten bij een nieuwe takkenschaar, een nieuw mes of een nieuw tegenoverliggend mes de volgende handelingen worden uitgevoerd:

- ▶ Speling tussen mes en tegenoverliggende mes instellen.
- ▶ Mes en tegenoverliggend mes aanscherpen/slijpen.

6 Accu laden en leds

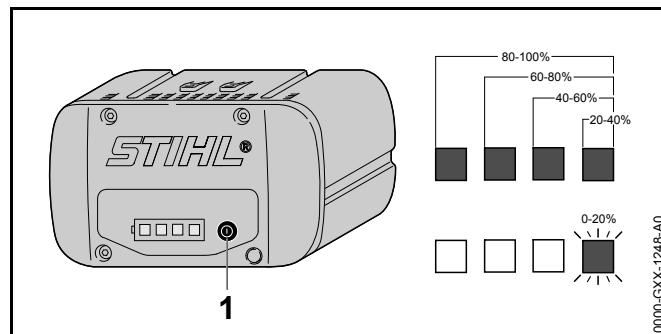
6.1 Accu laden

De laadtijd is afhankelijk van diverse invloeden, zoals bijv. de temperatuur van de accu of de omgevingstemperatuur. De werkelijke laadtijd kan afwijken van de aangegeven laadtijd. De laadtijd staat onder www.stihl.com/charging-times weergegeven.

- ▶ De accu zo laden als staat beschreven in de handleiding van de acculader STIHL AL 101, 300, 500.

6.2 Laadtoestand weergeven

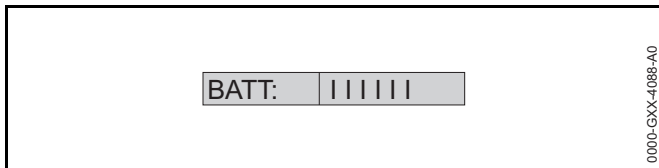
Laadtoestand op de accu weergeven



- ▶ Druktoets (1) indrukken. De leds branden ca. 5 seconden lang groen en geven de laadtoestand weer.
- ▶ Als de rechterled groen knippert: accu laden.

Laadtoestand op het display van de regeleenheid weergeven

- ▶ Takkenschaar inschakelen.




Na enkele seconden geeft het display de laadtoestand van de accu weer. Elke weergegeven balk komt overeen met 10% van de laadtoestand.

6.3 Leds op de accu

De leds kunnen de laadtoestand van de accu of stringen aangeven. De leds kunnen groen of rood branden of knipperen.

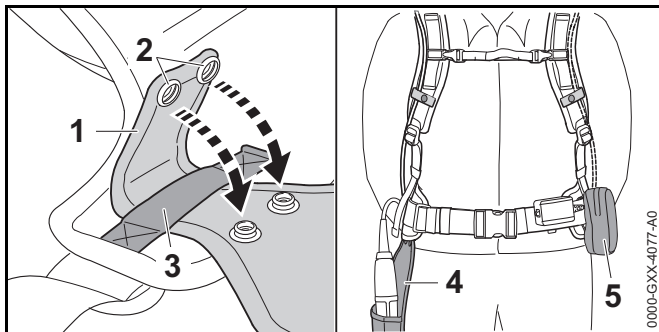
Als de leds groen branden of knipperen wordt de laadtoestand weergegeven.

- ▶ Als de leds rood branden of knipperen: stringen opheffen,  20.
In de accu zit een storing.

7 Takkenschaar monteren

7.1 Holster en tas aanbrengen

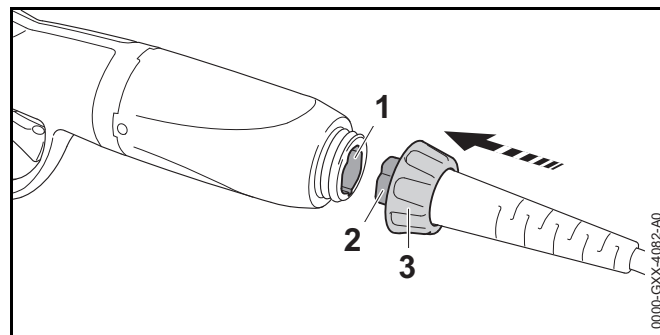
De holster en de tas kunnen links of rechts op de heupgordel worden aangebracht. De holster moet worden aangebracht aan de zijde waarop de takkenschaar met de hand wordt vastgehouden.



- ▶ Lip (1) van de holster (4) door de lus (3) aan de binnenzijde van de heupgordel steken.
- ▶ Drukknoppen (2) dichtdrukken.
- ▶ Tas (5) aan de andere zijde op de gordel van de heupgordel bevestigen.

7.2 Stekker van de aansluitkabel aansluiten en lostrekken

7.2.1 Stekker van de aansluitkabel aansluiten



- ▶ Stekker (2) van de aansluitkabel in de bus (1) steken.
- ▶ Wartelmoer (3) met de hand op de schroefdraad van de bus (1) schroeven en vastdraaien.

7.2.2 Stekker van de aansluitkabel lostrekken

- ▶ Wartelmoer losschroeven.
- ▶ De stekker van de aansluitkabel met de hand vastpakken.
- ▶ Stekker van de aansluitkabel uit de bus trekken.

8 Takkenschaar instellen

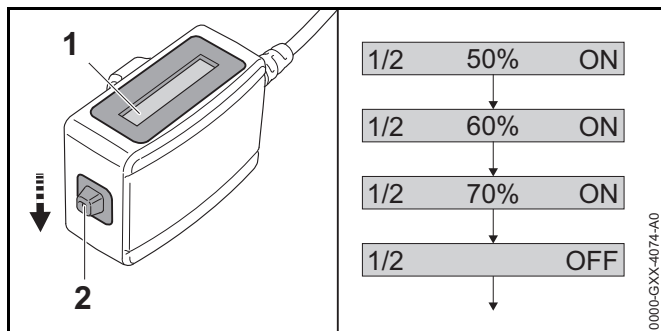
8.1 Bekopening van de messen instellen

Afhankelijk van het gebruik kan de bekopening van de messen worden ingesteld.

De volgende bekopeningen kunnen worden ingesteld:

- 50% (ON)
- 60% (ON)
- 70% (ON)
- geen begrenzing (OFF)

► Takkenschaar inschakelen.

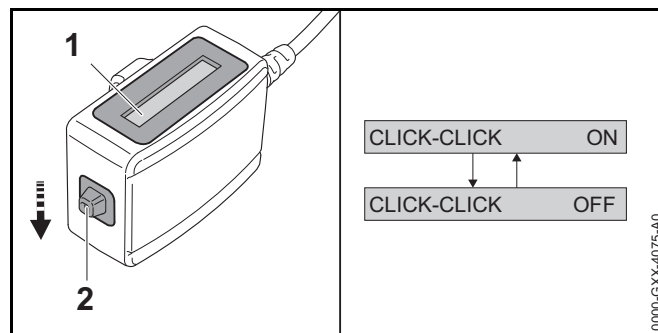


- Regelhendel (2) zo vaak naar beneden drukken, tot het display (1) de ingestelde bekopening weergeeft.
- Regelhendel (2) zo vaak indrukken, tot de gewenste bekopening wordt weergegeven.

8.2 "Stand-By"-modus activeren en deactiveren

Als de "Stand-By"-modus is geactiveerd kunnen de messen permanent worden gesloten, hoewel de takkenschaar nog ingeschakeld is. De "Stand-By"-modus kan worden gedeactiveerd.

► Takkenschaar inschakelen.



- Regelhendel (2) zo vaak naar beneden drukken, tot op het display (1) "CLICK-CLICK ON" of "CLICK-CLICK OFF" verschijnt.

Als op het display (1) "CLICK-CLICK ON" verschijnt is de "Stand-By"-modus geactiveerd.

Als op het display (1) "CLICK-CLICK OFF" verschijnt is de "Stand-By"-modus gedeactiveerd.

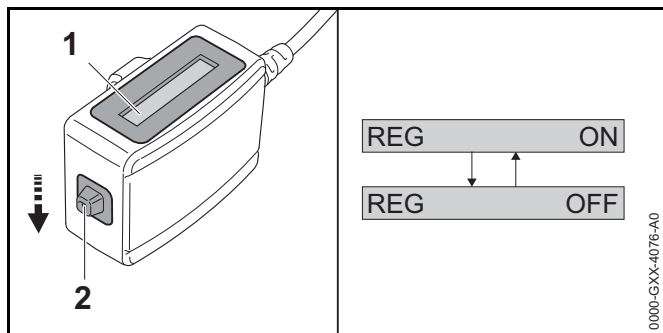
- Regelhendel (2) zo vaak indrukken, tot de "Stand-By"-modus is geactiveerd of gedeactiveerd

8.3 Sluitgedrag van de messen instellen

Na het inschakelen van de takkenschaar sluiten de messen evenredig aan de beweging van de schakelhendel.

Het sluitgedrag van de messen kan zo worden ingesteld dat de messen altijd geheel sluiten, als de schakelhendel wordt ingedrukt.

- Takkenschaar inschakelen.



- ▶ Regelhendel (2) zo vaak naar beneden drukken tot op het display (1) "REG ON" of "REG OFF" verschijnt.

Als op het display (1) "REG ON" verschijnt sluiten de messen evenredig aan de beweging van de schakelhendel.

Als op het display (1) "REG OFF" verschijnt sluiten de messen altijd volledig als de schakelhendel wordt ingedrukt.

- ▶ Regelhendel (2) zo vaak indrukken, tot de gewenste functie is ingesteld.

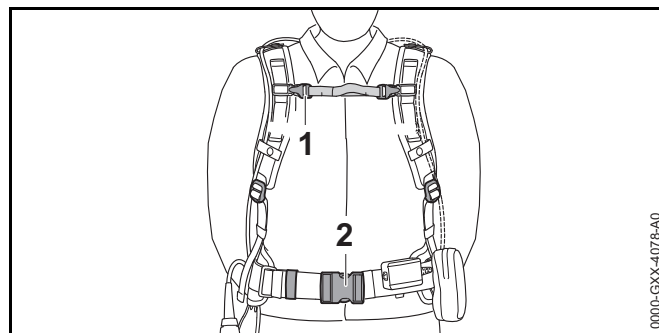
Als de takkenschaar wordt uitgeschakeld en opnieuw wordt ingeschakeld, sluiten de messen weer evenredig aan de beweging van de schakelhendel.

9 Takkenschaar voor de gebruiker instellen

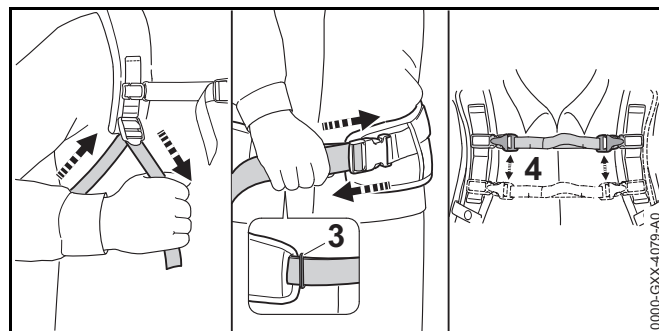
9.1 Draagstel omdoen en afleggen

9.1.1 Draagsysteem omdoen

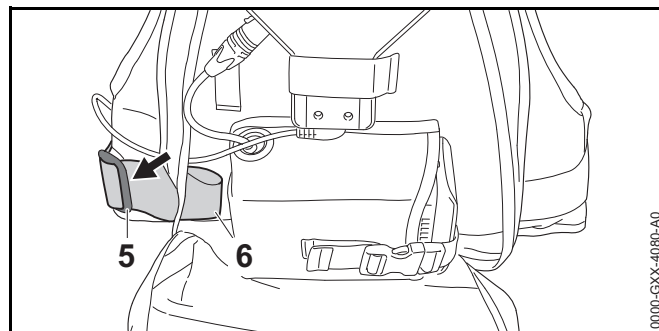
- ▶ Het draagsysteem op de rug plaatsen.



- ▶ De sluiting (2) van de heupgordel dichtdrukken.
- ▶ De sluiting (1) van de borstgordel dichtdrukken.



- ▶ De gordel spannen tot de heupgordel op de heup en het rugkussen tegen de rug ligt.
- ▶ De uiteinden van de heupgordel door het oog (3) steken.
- ▶ Borstgordel (4) instellen en strak trekken.



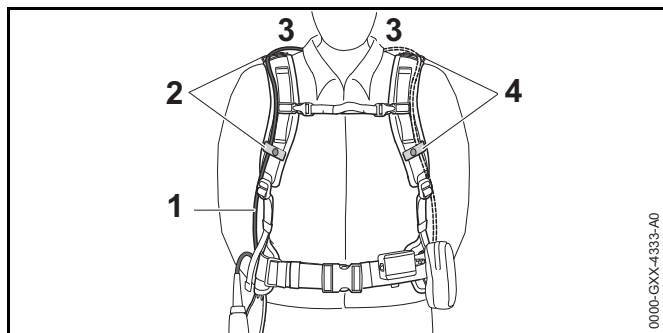
- ▶ Als de heupgordel moet worden verlengd: het uitstekende gordeluiteinde (6) door de gesp (5) steken.

9.1.2 Draagsysteem afdoen

- ▶ De gordels losmaken.
- ▶ De sluiting op de borst- en heupgordel openen.
- ▶ Draagsysteem van de rug nemen.

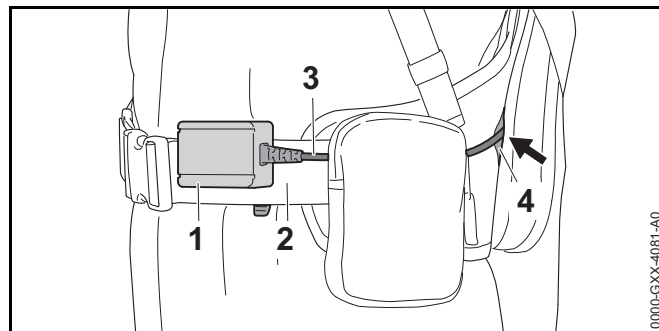
9.2 Aansluitkabel aansluiten

De aansluitkabel kan links of rechts worden bevestigd. De aansluitkabel moet worden bevestigd aan de zijde waarop de takkenschaar met de hand wordt vastgehouden.



- ▶ Aansluitkabel (1) door een van de openingen (3) uit het draagsysteem steken.
- ▶ Aansluitkabel (1) door de rechter lip (2) of de linker lip (4) steken.
- ▶ De aansluitkabel (1) zo bevestigen dat deze zo kort mogelijk is en bij de werkzaamheden niet hindert.

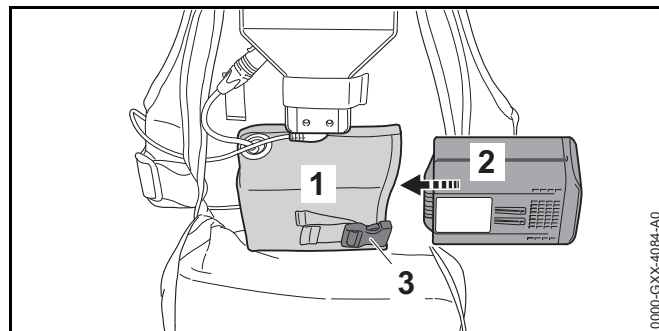
9.3 Stroomdraad van het regelapparaat monteren



- ▶ Regelapparaat (1) en stroomdraad (3) door de linker of de rechter opening (4) uit het draagsysteem steken.
- ▶ Regelapparaat (1) vasthaken aan de heupgordel (2).

10 Accu aanbrengen en wegnemen

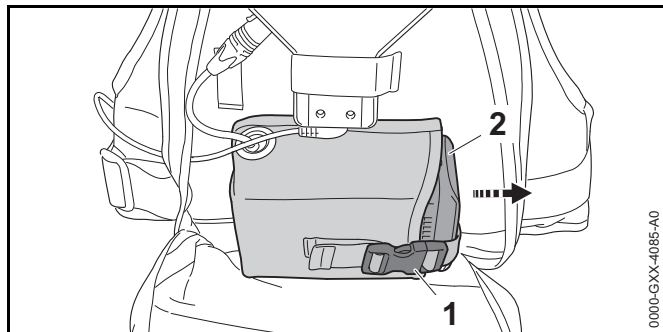
10.1 Accu aanbrengen



- ▶ Ritssluiting van het draagsysteem openen.
- ▶ Accu (2) tot aan de aanslag in de accu-tas (1) drukken.
- ▶ Sluiting (3) sluiten en de gordel strak trekken. De accu (2) kan niet bewegen.
- ▶ De ritssluiting van het draagsysteem sluiten.

10.2 Accu wegnemen

- ▶ Draagsysteem op een vlakke ondergrond plaatsen.
- ▶ Ritssluiting van het draagsysteem openen.

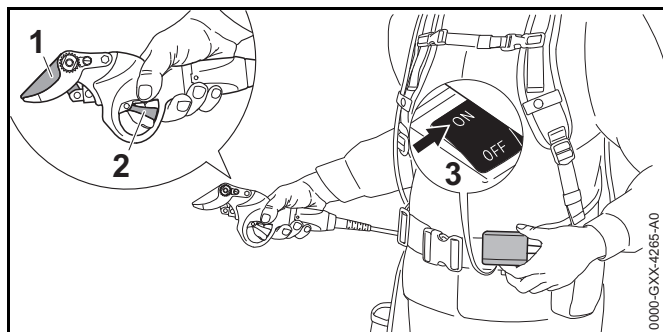


- ▶ Sluiting (1) openen.
- ▶ Accu (2) wegnemen.

11 Takkenschaar inschakelen

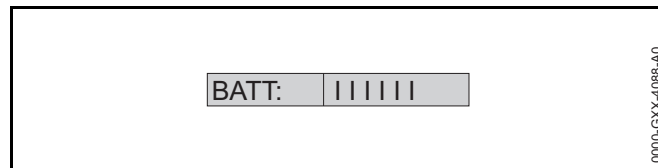
11.1 Takkenschaar inschakelen

- ▶ Takkenschaar met een hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de bedieningshandgreep valt.



- ▶ Aan-uitschakelaar (3) in stand "ON" plaatsen. Er klinken 1 lange signaaltoon en 3 korte signaaltonen. De takkenschaar is klaar voor gebruik.

- ▶ Schakelhendel (2) indrukken. De messen (1) gaan geheel open.



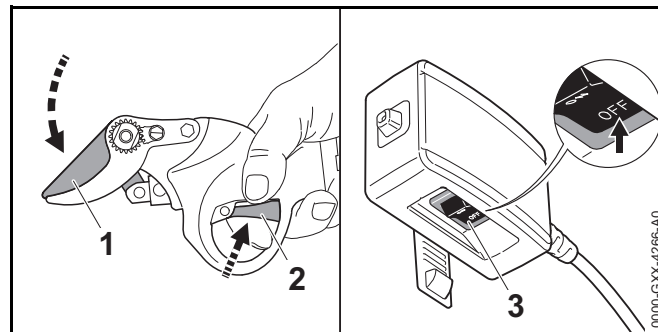
Het display geeft het aantal knipcycli aan, dat nog voor het eerstvolgende geadviseerde onderhoud kan worden uitgevoerd.

Na enkele seconden geeft het display de laadtoestand van de accu weer. Elk van de weergegeven balken komt overeen met ca. 10% van de accucapaciteit.

Als de ingeschakelde takkenschaar langer dan 10 minuten niet wordt gebruikt, schakelt de takkenschaar automatisch uit. 20 seconden lang klinken er steeds 5 korte signaaltonen.

- ▶ Aan-uitschakelaar (3) in stand "OFF" zetten en opnieuw in stand "ON" plaatsen. De takkenschaar is weer klaar voor gebruik.

11.2 Takkenschaar uitschakelen



- ▶ Schakelhendel (2) indrukken en ingedrukt houden. De messen (1) sluiten.

LET OP

Als de aan-uitschakelaar in stand "OFF" wordt geplaatst voordat de messen zijn gesloten, kan dit schade veroorzaken aan de takkenschaar.

▶ Wachten, tot de messen zijn gesloten.

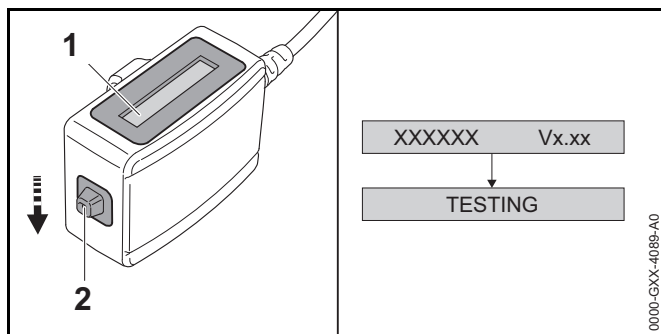
- ▶ Aan-uitschakelaar (3) in stand "OFF" plaatsen.
- ▶ Takkenschaar in de holster steken.

12 Takkenschaar en accu controleren/testen

12.1 Takkenschaar controleren/testen

De volgende controles/tests worden na elkaar uitgevoerd:

- Controle van de elektrische aansluiting tussen de accu en de regeleenheid
 - Controle van de elektrische aansluiting tussen de regeleenheid en de elektromotor
 - Controle van de elektrische aansluiting tussen de regeleenheid en de schakelhendel
 - Controle/test van de regeleenheid
- ▶ Takkenschaar inschakelen.

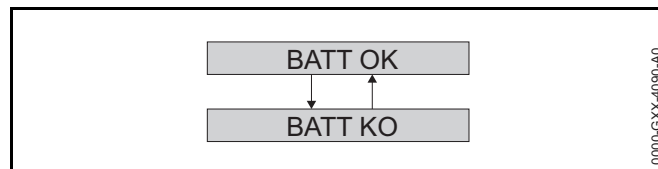


- ▶ Regelhendel (2) zo vaak naar beneden drukken tot op het display (1) "XXXXXX Vx.xx" verschijnt.

- ▶ Regelhendel (2) zolang indrukken en ingedrukt houden, tot op het display (1) "TESTING" verschijnt. Meerdere, snel op elkaar volgende signaaltönen zijn hoorbaar en de takkenschaar wordt automatisch gecontroleerd/getest.

Als de regelhendel (2) in een willekeurige richting wordt gedrukt, wordt de controle/test beëindigd.

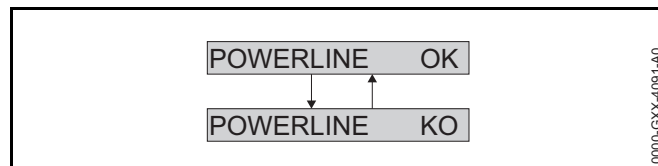
Controle van de elektrische aansluiting tussen de accu en de regeleenheid



Als op het display "BATT OK" verschijnt, is de elektrische aansluiting tussen de accu en de regeleenheid in orde.

- ▶ Als op het display "BATT KO" verschijnt: storing opheffen, 20.

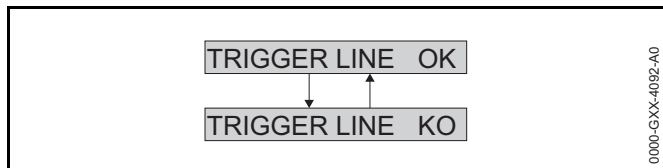
Controle van de elektrische aansluiting tussen de regeleenheid en de elektromotor



Als op het display "POWERLINE OK" verschijnt, is de elektrische aansluiting tussen de regeleenheid en de elektromotor in orde.

- ▶ Als op het display "POWERLINE KO" verschijnt: storing opheffen 20.

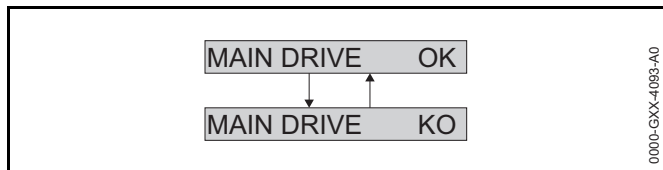
Controle van de elektrische aansluiting tussen de regeleenheid en de schakelhendel



Als op het display "TRIGGER LINE OK" verschijnt, is de elektrische aansluiting tussen de regeleenheid en de schakelhendel in orde.

- ▶ Als op het display "TRIGGER LINE KO" verschijnt: storing opheffen, 20.

Controle van de regeleenheid



Als op het display "MAIN DRIVE OK" verschijnt, werkt de regeleenheid.

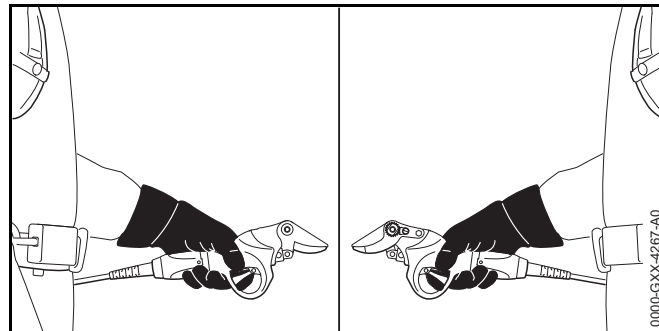
- ▶ Als op het display "MAIN DRIVE KO" verschijnt: storing opheffen, 20.

12.2 Accu controleren/testen

- ▶ Druktoets op de accu indrukken. De leds branden of knipperen.
- ▶ Als de leds niet branden of knipperen: accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer. In de accu zit een storing.

13 Met de takkenschaar werken

13.1 Takkenschaar vasthouden en bedienen



- ▶ Takkenschaar met een hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de bedieningshandgreep valt.
- ▶ De vrije hand weghouden van de messen.

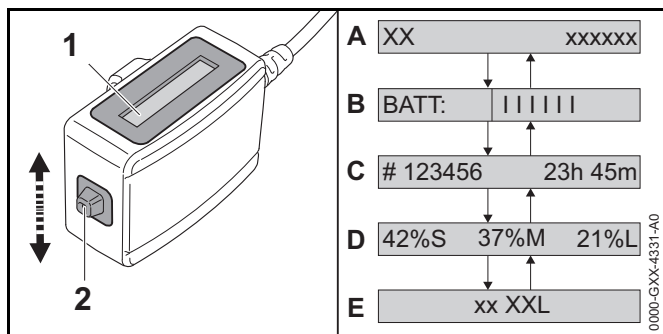
13.2 Informatie weergeven

De volgende informatie kan worden weergegeven:

- Aantal knipcycli dat nog kan worden uitgevoerd tot aan het eerst volgende geadviseerde onderhoud
- Laadtoestand van de accu
- Aantal knipcycli en gebruikstijd in uren en minuten
- Aantal knipcycli met een kleine, middelmatige of grote krachtafname
- Blokkades van de messen

De weergegeven informatie heeft betrekking op het tijdstip vanaf waarop de teller de laatste keer werd teruggesteld.

- ▶ Takkenschaar inschakelen.



► Regelhendel (2) zo vaak naar beneden of boven drukken, tot op het display (1) de benodigde informatie verschijnt.

De informatie (A, C, D en E) kan worden gereset.

► Als informatie moet worden gereset: regelhendel (2) 2 seconden lang indrukken.
De weergegeven informatie wordt gereset.

Aantal knipcycli dat nog kan worden uitgevoerd tot aan het eerst volgende geadviseerde onderhoud (A)

Het display (1) geeft het aantal knipcycli aan dat voor het eerstvolgende geadviseerde onderhoud kan worden uitgevoerd.

Na enkele seconden geeft het display de laadtoestand van de accu weer, (B).

► Als het aantal knipcycli 0 is: regelhendel (2) indrukken.
Het display (1) geeft de laadtoestand van de accu weer, (B).

Laadtoestand van de accu (B)

Het display (1) geeft de laadtoestand van de accu weer. Elke weergegeven balk komt overeen met 10% van de laadtoestand.

Aantal knipcycli en gebruikstijd in uren en minuten (C)

Het display (1) geeft het aantal knipcycli en de gebruikstijd in uren en minuten weer.

Aantal knipcycli met een kleine, middelmatige of grote krachtafname (D)

Het display (1) geeft het aantal knipcycli met een kleine, middelmatige en grote krachtafname weer.

Elke knipcyclus wordt door de regeleenheid in de volgende klassen ingedeeld:

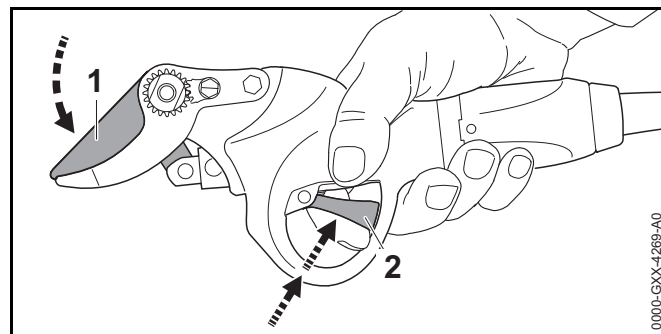
- S = aantal knipcycli met kleine krachtafname
- M = aantal knipcycli met middelmatige krachtafname
- L = aantal knipcycli met grote krachtafname

Blokkades van het mes (E)

Op het display (1) verschijnt het aantal blokkades van het mes.

13.3 Takkenschaar in de "Stand-By"-modus plaatsen

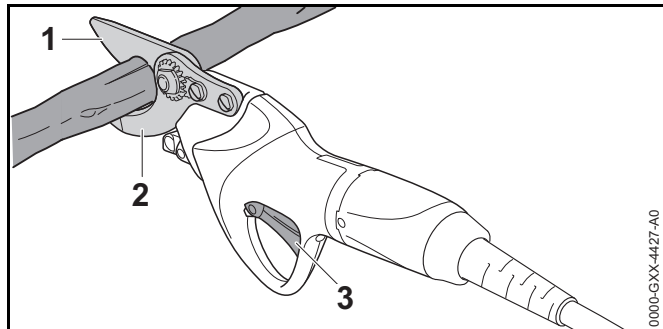
De takkenschaar kan voor korte werkonderbrekingen in de "Stand-By"-modus worden geschakeld.



- Schakelhendel (2) 2 maal snel achter elkaar indrukken en bij de tweede maal ingedrukt houden.
Er klinken 3 korte signaaltonen. De messen (1) sluiten en blijven gesloten.
- Schakelhendel (2) loslaten.
De takkenschaar staat in de "Stand-By"-modus.

Als de schakelhendel (2) opnieuw wordt ingedrukt, gaan de messen (1) open en is de takkenschaar klaar voor gebruik.

13.4 Knippen



- ▶ Het tegenoverliggende mes (2) vanaf de onderzijde tegen de tak plaatsen.

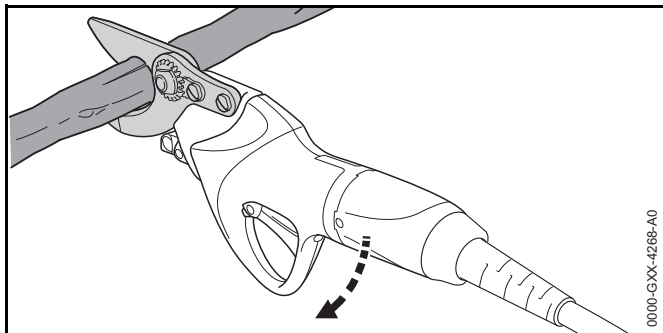


WAARSCHUWING

Het bewegende mes kan de gebruiker zwaar letsel toebrengen.

- ▶ De vrije hand minstens 40 cm weghouden van de messen.
 - ▶ De messen niet aanraken.
-
- ▶ Schakelhendel (3) indrukken.
De messen (1) sluiten en de tak wordt doorgeknipt.

Tijdens de werkzaamheden kan het mes blokkeren.



LET OP

Als het mes is geblokkeerd en de takkenschaar wordt uitgeschakeld, kan de takkenschaar worden beschadigd.

- ▶ Takkenschaar niet uitschakelen.
 - ▶ Takkenschaar niet naar opzij of naar boven toe kantelen.
-
- ▶ Als het mes is geblokkeerd: de takkenschaar naar beneden kantelen en uit de snede trekken.
De messen (1) gaan open.

14 Na de werkzaamheden

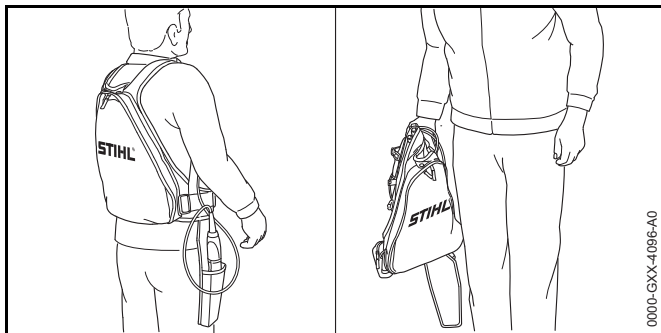
14.1 Na de werkzaamheden

- ▶ Takkenschaar uitschakelen, de stekker van de aansluitkabel lostrekken en de accu eruit nemen.
- ▶ Als de takkenschaar nat is geworden: de takkenschaar laten drogen.
- ▶ Takkenschaar reinigen.
- ▶ Mes en tegenoverliggende mes reinigen.
- ▶ De accu reinigen.

15 Vervoeren

15.1 Takkenschaar en draagsysteem vervoeren

- ▶ Takkenschaar uitschakelen en de stekker van de aansluitkabel lostrekken.
- ▶ Takkenschaar in de holster steken.



- ▶ Draagsysteem op de rug of aan de handgreep dragen.
- ▶ Als de takkenschaar in een auto wordt vervoerd:
 - ▶ Accu wegnemen.
 - ▶ Takkenschaar in de koffer plaatsen.
 - ▶ Controleren of de koffer niet kan omvallen en verschuiven.

15.2 Accu vervoeren

- ▶ Takkenschaar uitschakelen, de stekker van de aansluitkabel lostrekken en de accu eruit nemen.
- ▶ Controleren of de accu in de veilige, goede staat verkeert.
- ▶ Accu zo verpakken dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De verpakking is niet elektrisch geleidend.
 - De accu kan in de verpakking niet schuiven.
- ▶ De verpakking zo zekeren, dat deze niet kan verschuiven.

De accu valt onder de eisen die worden gesteld aan het transport van gevaarlijke goederen. De accu is als UN 3480 (lithium-ionen-accu's) geassocieerd en werd conform het UN handboek Prüfungen und Kriterien Teil III (Tests en criteria deel III), sub 38.3, gecontroleerd/getest.

De transportvoorschriften zijn onder www.stihl.com/safety-data-sheets weergegeven.

16 Opslaan

16.1 Takkenschaar opslaan

- ▶ Takkenschaar uitschakelen, de stekker van de aansluitkabel lostrekken en de accu eruit nemen.
- ▶ Takkenschaar en draagsysteem schoon en droog in de koffer bewaren.
- ▶ De koffer buiten het bereik van kinderen opslaan.

16.2 Accu opslaan

STIHL adviseert, de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te slaan.

- ▶ De accu zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De accu bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De accu is schoon en droog.
 - De accu bevindt zich in een gesloten ruimte.
 - De accu is losgekoppeld van de takkenschaar en de acculader.
 - De accu zit in een elektrisch niet geleidende verpakking.
 - De accutemperatuur ligt tussen de - 10°C en + 50°C.

17 Reinigen

17.1 Takkenschaar reinigen

- ▶ Takkenschaar uitschakelen en de stekker van de aansluitkabel lostrekken.
- ▶ Takkenschaar met een vochtige doek of STIHL harsoplosmiddel reinigen.

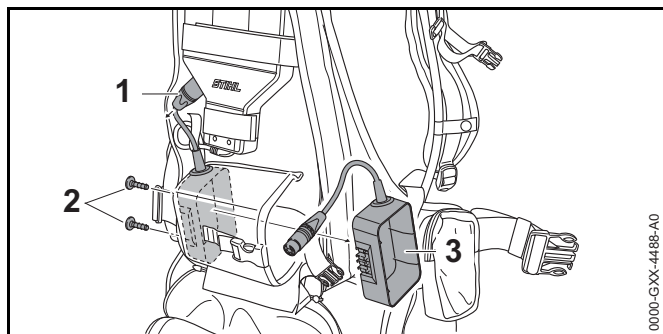
17.2 Mes en tegenoverliggende mes reinigen

- ▶ Takkenschaar uitschakelen en de stekker van de aansluitkabel lostrekken.

- ▶ Mes en tegenoverliggende mes met een vochtige doek en warm zeepsop reinigen.
- ▶ Het mes en tegenoverliggende mes aan beide zijden inspuiten met STIHL Multispray.

17.3 Draagsysteem wassen

- ▶ Regelapparaat, regeleenheid, holster en tas uitbouwen.



- ▶ Stekker (1) lostrekken.
- ▶ Bouten (2) losdraaien.
- ▶ Contactplaat (3) samen met de aansluitkabel lostrekken.
- ▶ Draagsysteem zo wassen als staat beschreven in de ingenaaide washandleiding in het draagsysteem.
- ▶ Contactplaat (3) samen met de aansluitkabel in de accutas (x) schuiven.
- ▶ Bouten (2) aanbrengen en vastdraaien.
- ▶ Stekker (1) aansluiten.

17.4 Accu reinigen

- ▶ De accu met een vochtige doek reinigen.

18 Onderhoud

18.1 Onderhoudsintervallen

Onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van de omgevings- en werkomstandigheden. STIHL adviseert de volgende onderhoudsintervallen:

Elke 40.000 knipcycli

- ▶ De takkenschaar door een STIHL dealer laten onderhouden.

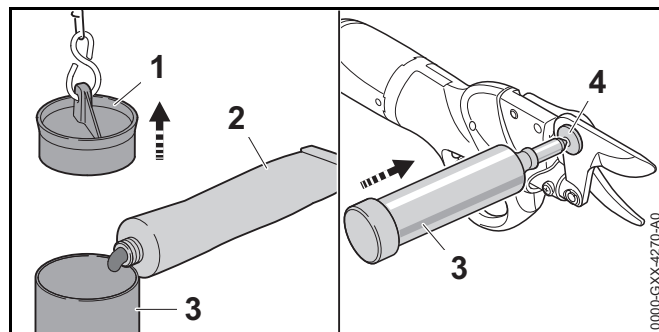
Dagelijks

- ▶ Mes en tegenoverliggend mes aanscherpen/slijpen.

Jaarlijks

- ▶ De takkenschaar door een STIHL dealer laten onderhouden.

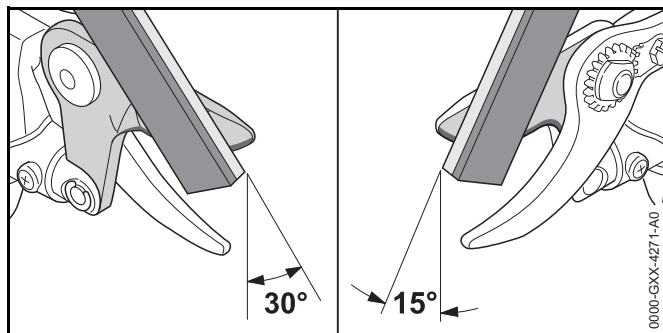
18.2 Mes en tegenoverliggende mes met behulp van de vetspuit invetten



- ▶ Stop (1) van de vetspuit (3) aan de ketting lostrekken.
- ▶ Vetspuit (3) voor 2/3 met STIHL multipurpose vet (2) vullen.
- ▶ Stop (1) vast op de vetspuit (3) drukken.
- ▶ Vetspuit (3) op de smeernippel (4) plaatsen.

- ▶ Vetspuit (3) indrukken en het STIHL multipurpose vet met 1 tot 2 slagen door de smeernippel (4) drukken.

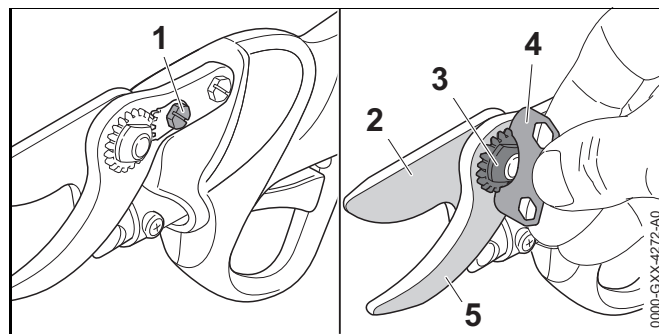
18.3 Messen aanscherpen/slijpen



- ▶ De snijkanten van de messen met de STIHL slijpsteen aanscherpen. Hierbij de aanscherphoeken van 30° en 15° aanhouden.
- ▶ Het mes en tegenoverliggende mes aan beide zijden inspuiten met STIHL Multispray.
- ▶ Als één en ander niet duidelijk is: verzoeken wij u contact op te nemen met een STIHL dealer.

18.4 Speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes instellen

Als het mes zijdelings ten opzichte van het tegenoverliggende mes kan worden verschoven, moet de speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes worden ingesteld.

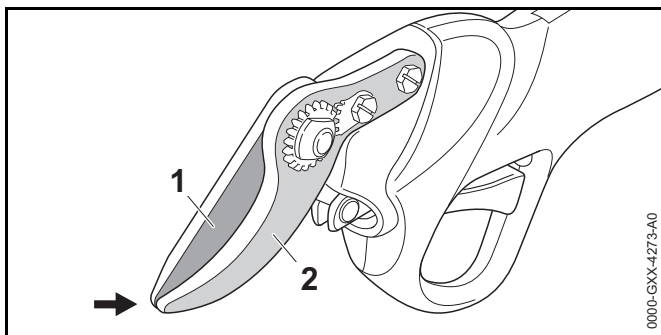


- ▶ Bout (1) losdraaien.
- ▶ Afstelkaliber (4) op de stelmoer (3) plaatsen.
- ▶ Stelmoer (3) zo ver aandraaien dat het mes (2) niet meer zijdelings ten opzichte van het tegenoverliggende mes (5) kan worden verschoven en het mes (2) gemakkelijk bewegend langs het tegenoverliggende mes (5) glijdt zonder speling.
- ▶ Bout (1) vastdraaien.
- ▶ Als één en ander niet duidelijk is: verzoeken wij u contact op te nemen met een STIHL dealer.

18.5 Het raakvlak tussen het mes en het tegenoverliggende mes instellen

Als de punten van het mes en het tegenoverliggende mes elkaar niet meer raken moet het raakvlak tussen het mes en het tegenoverliggende mes worden ingesteld.

- ▶ De schakelhendel 3 maal snel achter elkaar indrukken en bij de derde keer ingedrukt houden. Er klinken 3 korte signaaltonen 4 keer achter elkaar. De messen openen en sluiten zich hierna in 3 kleine stappen met steeds 0,8 mm.

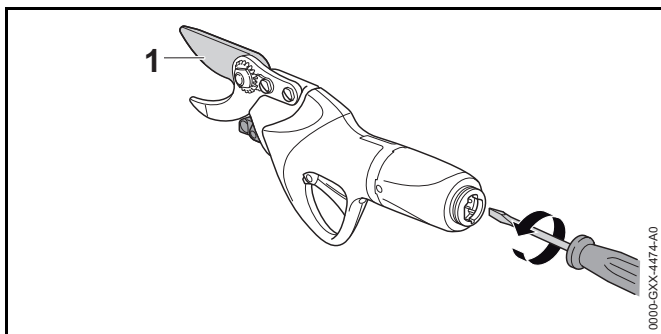


- ▶ Wacht, tot de punten van het mes (1) en tegenoverliggende mes (2) exact tegenover elkaar liggen.
- ▶ Schakelhendel loslaten. De stand van de messen (1) is in het geheugen opgeslagen. Het raakvlak tussen de punten van het mes en het tegenoverliggende mes is ingesteld.
- ▶ Als één en ander niet duidelijk is: verzoeken wij u contact op te nemen met een STIHL dealer.

19 Repareren

19.1 Messen met de hand openen en sluiten

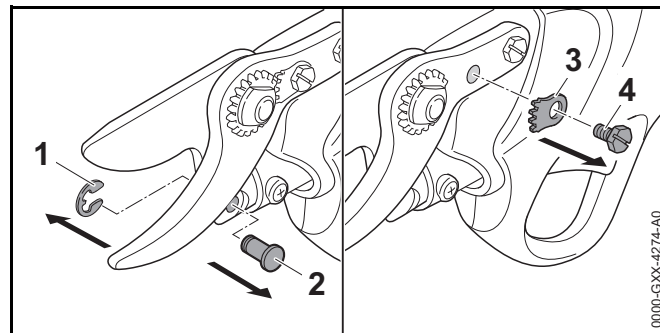
- ▶ Takkenschaar uitschakelen en de stekker van de aansluitkabel lostrekken.



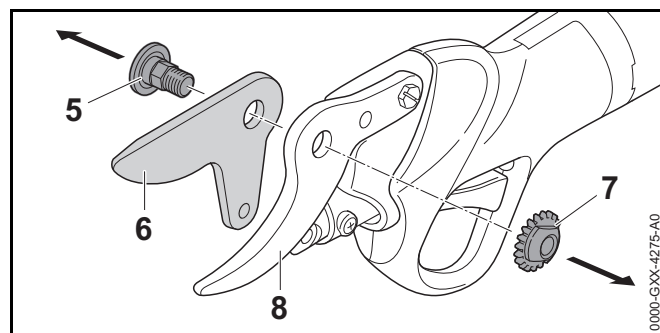
- ▶ Schroef in het midden van de bus met een schroevendraaier met platte bek linksom schroeven. De messen (1) gaan open.
- ▶ De schroef in het midden van de bus met een schroevendraaier met platte bek rechtsom schroeven. De messen (1) sluiten.

19.2 Messen vervangen

- ▶ Takkenschaar uitschakelen en de stekker van de aansluitkabel lostrekken.

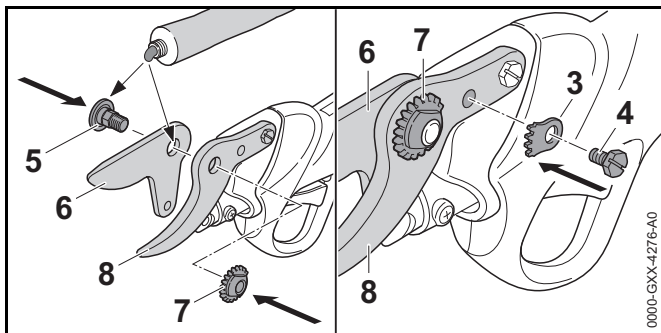


- ▶ Borgveer (1) uitbouwen en verschromen.
- ▶ As (2) losdrukken.
- ▶ Als de as (2) is versleten of beschadigd: as (2) vervangen.
- ▶ Bout (4) losdraaien en tandsegment (3) wegnemen.

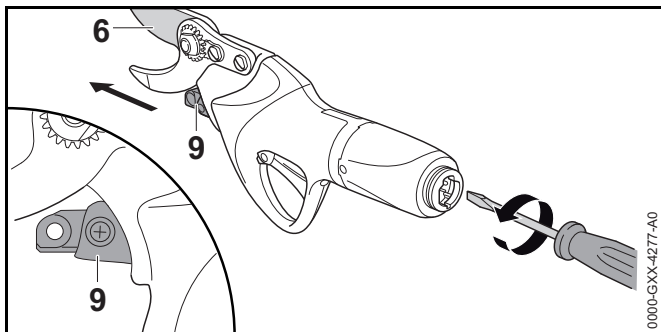


- ▶ Instelmoer (7) losschroeven.
- ▶ Mes (6) samen met de smeernippel (5) wegnemen en het mes (6) verschromen.

- ▶ Als er vet op het tegenoverliggende mes (8) zit: tegenoverliggende mes (8) reinigen.

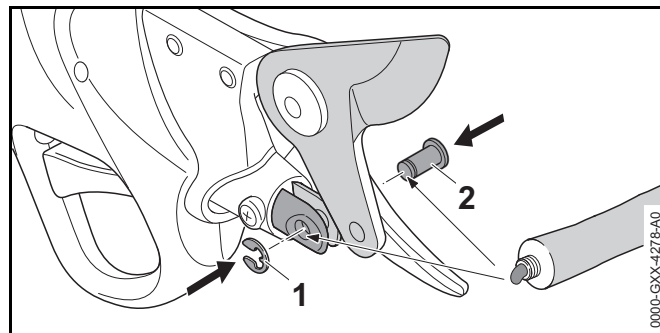


- ▶ Het draaipunt van het nieuwe mes (6) en de smeernippel (5) met STIHL multipurpose vet invetten.
- ▶ Smeernippel (5) in het draaipunt van het nieuwe mes (6) plaatsen.
- ▶ Het nieuwe mes (6) in het tegenoverliggende mes (8) plaatsen.
- ▶ Instelmoer (7) op de schroefdraad van de smeernippels (5) draaien.
- ▶ Messen (6) openen.
- ▶ Tandsegment (3) in de instelmoer (7) plaatsen en de bout (4) in de boring schroeven en met een aanhaalmoment van 7 Nm vastdraaien.



- ▶ Schroef in het midden van de bus met een schroevendraaier met platte bek linksom tot aan de aanslag draaien.

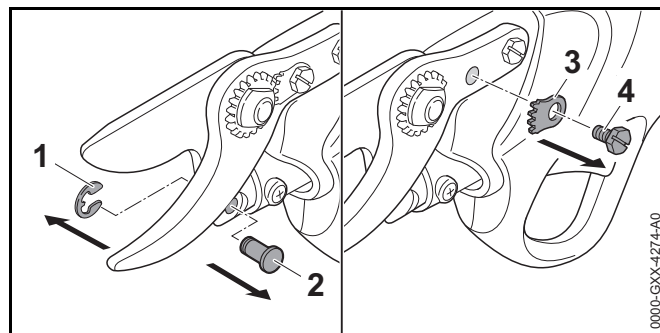
- ▶ Gaffelkop (9) zo uitlijnen dat deze naar het mes (6) is gericht.



- ▶ De zitting voor de as (2) invetten met STIHL multipurpose vet.
- ▶ As (2) aanbrengen.
- ▶ De nieuwe borgveer (1) monteren.
- ▶ Mes (6) en het tegenoverliggende mes (8) invetten met behulp van de vetspuit.
- ▶ Speling tussen het mes (6) en het tegenoverliggende mes (8) instellen.

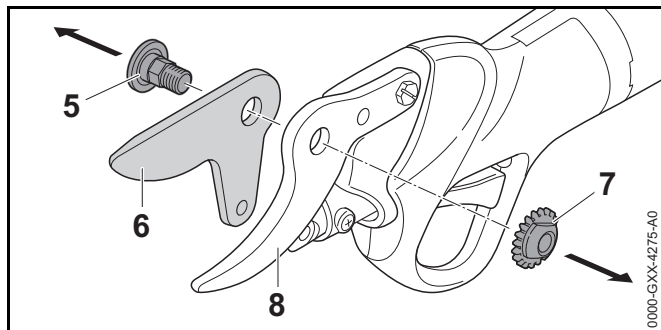
19.3 Tegenoverliggende mes vervangen

- ▶ Takkenschaar uitschakelen en de stekker van de aansluitkabel lostrekken.

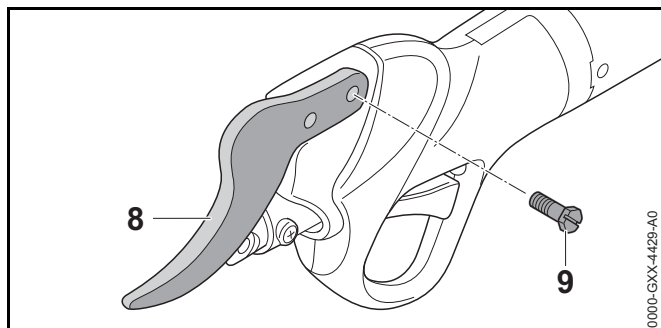


- ▶ Borgveer (1) uitbouwen.
- ▶ As (2) losdrukken.

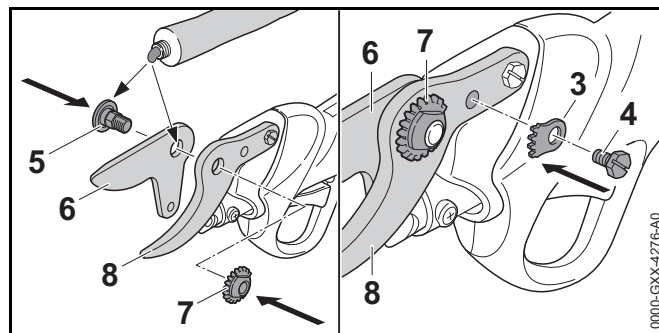
- ▶ Als de as (2) is versleten of beschadigd: as (2) vervangen.
- ▶ Bout (4) losdraaien en tandsegment (3) wegnemen.



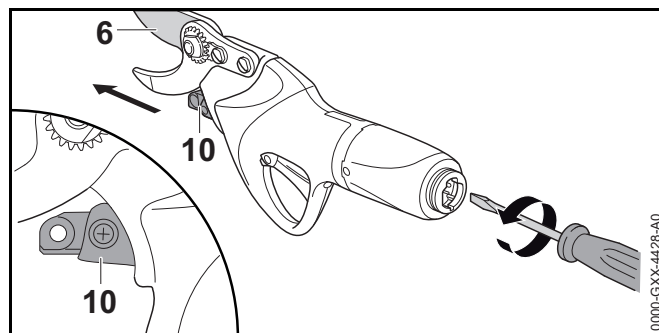
- ▶ Instelmoer (7) losschroeven.
- ▶ Mes (6) samen met de smeernippel (5) wegnemen.



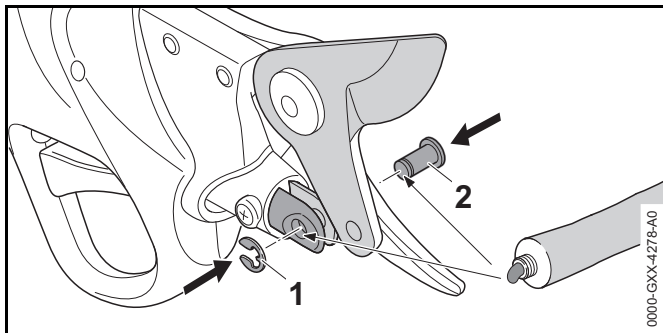
- ▶ Bout (9) losdraaien.
- ▶ Het tegenoverliggende mes (8) wegnemen en verschromen.
- ▶ Het nieuwe tegenoverliggende mes (8) aanbrengen.
- ▶ Bout (9) aandraaien en met een aanhaalmoment van 7 Nm vastdraaien.



- ▶ Het draaipunt van het mes (6) en de smeernippel (5) met STIHL multipurpose vet invetten.
- ▶ Smeernippel (5) in het draaipunt van de messen (6) plaatsen.
- ▶ Mes (6) in het tegenoverliggende mes (8) plaatsen.
- ▶ Instelmoer (7) op de schroefdraad van de smeernippels (5) draaien.
- ▶ Messen (6) openen.
- ▶ Tandsegment (3) in de instelmoer (7) plaatsen en de bout (4) in de boring schroeven en met een aanhaalmoment van 7 Nm vastdraaien.



- ▶ Schroef in het midden van de bus met een schroevendraaier met platte bek linksom tot aan de aanslag draaien.
- ▶ Gaffelkop (10) zo uitlijnen dat deze naar het mes (6) is gericht.



- ▶ De zitting voor de as (2) invetten met STIHL multipurpose vet.
- ▶ As (2) aanbrengen.
- ▶ Borgveer (1) monteren.
- ▶ Mes (6) en het tegenoverliggende mes (8) invetten met behulp van de vetspuit.
- ▶ Speling tussen het mes (6) en het tegenoverliggende mes (8) instellen.

20 Storingen opheffen

20.1 Storingen in de takkenschaar of de accu opheffen

Storing	Leds op de accu of meldingen op het display	Oorzaak	Remedie
De takkenschaar functioneert na het inschakelen niet of functioneert tijdens het werken plotseling niet meer.	1 led knippert groen.	De laadtoestand van de accu is te laag.	► De accu zo laden als staat beschreven in de handleiding van de acculader STIHL AL 101, 300, 500.
	1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	► Accu wegnemen. ► Accu laten afkoelen of verwarmen.
	4 leds knipperen rood.	In de accu zit een storing.	► De accu wegnemen en opnieuw aanbrengen. ► Takkenschaar inschakelen. ► Als er nog steeds 4 leds rood knipperen: de accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	BATT KO	De elektrische aansluiting tussen de accu en de regeleenheid is onderbroken.	► De stekker op de regeleenheid lostrekken en opnieuw aansluiten. ► Als op het display weer "BATT KO" verschijnt: de takkenschaar niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	POWERLINE KO	De elektrische aansluiting tussen de regeleenheid en de elektromotor is onderbroken.	► Wartelmoer van de stekker van de aansluitkabel met de hand op de schroefdraad van de bus schroeven en vastdraaien. ► Als op het display weer "POWERLINE KO" verschijnt: de takkenschaar niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	TRIGGERLINE KO	De elektrische aansluiting tussen de regeleenheid en de schakelhendel is onderbroken.	► Wartelmoer van de stekker van de aansluitkabel met de hand op de schroefdraad van de bus schroeven en vastdraaien. ► Als op het display weer "TRIGGERLINE KO" verschijnt: de takkenschaar niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

Storing	Leds op de accu of meldingen op het display	Oorzaak	Remedie
		De elektrische aansluiting tussen de takkenschaar en de accu is onderbroken.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ De accu wegnemen en opnieuw aanbrengen. ▶ De stekker op de regeleenheid lostrekken en opnieuw aansluiten.
		De takkenschaar of de accu zijn vochtig.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ De takkenschaar of accu laten drogen.
Het knipvermogen van de takkenschaar valt plotseling weg.	° C ! ° C ! ° C !	De takkenschaar is te warm.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ De takkenschaar laten afkoelen. ▶ Werksnelheid of takdiameter reduceren.
De werktijd van de takkenschaar is te kort.		De accu is niet voldoende geladen.	▶ De accu volledig laden, zoals in de handleiding van de acculader STIHL AL 101, 300, 500 staat beschreven.
		De levensduur van de accu is overschreden.	▶ Accu vervangen.
		De messen zijn bot.	▶ Mes en tegenoverliggend mes aanscherpen/ slijpen.
		De speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes is te klein.	▶ Speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes instellen.
		Er zit te weinig vet tussen het mes en het tegenoverliggende mes.	▶ Mes en tegenoverliggende mes invetten met behulp van de vetspuit.
Het snijvlak is onregelmatig.		De messen zijn bot.	▶ Mes en tegenoverliggend mes aanscherpen/ slijpen.
		De speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes is te groot.	▶ Speling tussen het mes en het tegenoverliggende mes instellen.
		De messen zijn versleten of beschadigd.	▶ Messen vervangen.

21 Technische gegevens

21.1 Takkenschaar STIHL ASA 65

- Vrijgegeven accu: STIHL AP
- Maximale openingsslag van de messen: 30 mm
- Maximale takdikte: 30 mm (afhankelijk van het soort hout)
- Gewicht zonder draagsysteem en accu: 0,745 kg
- Gewicht van het draagsysteem zonder accu: 1,8 kg
- Lengte van de aansluitkabel: 1,6 m

21.2 Accu STIHL AP

- Accutechnologie: lithium-ionen
- Spanning: 36 V
- Capaciteit in Ah: zie typeplaatje
- Aantal ampère-uren in Wh: zie typeplaatje
- Gewicht in kg: zie typeplaatje
- Toelaatbaar temperatuurbereik voor gebruik en opslag: -10 °C tot + 50 °C

21.3 Geluids- en trillingswaarden

Geluidsemissie volgens richtlijn 2006/42/EG, volgens ISO 3746:2010 en ISO 11202:2012.

- Geluiddrukniveau L_{pA} gemeten volgens ISO 4871: < 70 dB(A). De K-waarde voor het geluiddrukniveau bedraagt 1,5 dB(A).
- Trillingswaarde a_{HV} gemeten volgens EN ISO 22867:
 - Versnelling a_h , waaraan de bovenste delen van de messen worden blootgesteld, overeenkomstig EN 50260-1 (2005): < 2,5 m/s². De K-waarde voor de trillingswaarde bedraagt 1,5 m/s².

De gegeven trillingswaarden zijn volgens een genormeerde testprocedure gemeten en kunnen worden geraadpleegd voor de vergelijking van elektrische apparaten. De werkelijk optredende trillingswaarden kunnen afwijken van de vermelde gegevens, afhankelijk van het gebruik. De opgegeven trillingswaarden kunnen worden gebruikt voor een eerste inschatting van de trillingsbelasting. De werkelijke trillingsbelasting moet worden geschat. Hierbij kan ook rekening worden gehouden met de tijden waarin het elektrische apparaat is uitgeschakeld en die waarin dit weliswaar is ingeschakeld, maar zonder belasting draait.

21.4 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

22 Onderdelen en toebehoren

22.1 Onderdelen en toebehoren

STIHL® Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

23 Milieuverantwoord afvoeren

23.1 Takkenschaar en accu milieuvriendelijk afvoeren

Informatie betreffende het milieuvriendelijk verwerken/afvoeren is verkrijgbaar bij de STIHL dealer.

- ▶ Takkenschaar, accu, toebehoren en verpakking volgens voorschrift en milieuvriendelijk afvoeren.

24 EU-conformiteitsverklaring

24.1 Takkenschaar STIHL ASA 65

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen

Duitsland

verklaart als enige verantwoordelijke, dat

- Constructie: accu-takkenschaar
- Fabrieksmerk: STIHL
- Type: ASA 65
- Serie-identificatie: 4861

voldoet aan de betreffende bepalingen van de richtlijnen 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU en 2000/14/EG en in overeenstemming met de ten tijde van de productiedatum geldende versies van de volgende normen is ontwikkeld en geproduceerd: 0000013444, EN 55014-1 en EN 55014-2.

De technische documentatie wordt bij de productgoedkeuring van ANDREAS STIHL AG & Co. KG bewaard.

Het productiejaar, het productieland en het machinenummer staan vermeld op de heggenschaar.

Waiblingen, 01-02-2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Bij volmacht



Thomas Elsner, Hoofd productmanagement en services

24.2 EG inbouwverklaring

Hiermee verklaren wij, dat de ondergenoemde niet-complete machine voldoet aan de volgende voorschriften:

- de bepalingen van de machinerichtlijn 2006/42/EG met betrekking tot de fundamentele eisen in het aanhangsel I van de machinerichtlijn 2006/42/EG alsmede de daarvan afgeleide nationale wetgeving
- de bepalingen van de volgende Europese richtlijnen: 2014/30/EU, 2011/65/EU
- de bepalingen van de volgende geharmoniseerde Europese normen: EN 55014-1, EN 55014-2

De specifieke technische documentatie wordt overeenkomstig 2006/42/EG aanhangsel VII, deel B opgesteld. Wij verplichten ons hiermee de betreffende documentatie met betrekking tot de niet-complete machine op verzoek van de nationale instanties schriftelijk te overhandigen.

De niet-complete machine mag niet in gebruik worden genomen tot werd vastgesteld dat de definitieve machine waarin deze wordt ingebouwd voldoet aan de bepalingen van de geldende machinerichtlijn.

- Beschrijving: draagbare elektrische takkenschaar zonder accu, zonder interface (elektrische verbinding voor de informatie-uitwisseling tussen accu en regeleenheid) en zonder acculader
- Fabrieksmerk: STIHL
- Type: ASA 65
- Serienummer: 9930XXXXX

voldoet aan de betreffende bepalingen van de richtlijnen 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU en 2000/14/EG en in overeenstemming met de ten tijde van de productiedatum geldende versies van de volgende normen is ontwikkeld en geproduceerd: EN 55014-1 en EN 55014-2.

De technische documentatie wordt bij de productgoedkeuring van ANDREAS STIHL AG & Co. KG bewaard.

Het productiejaar, het productieland en het machinenummer staan vermeld op de heggenschaar.

Waiblingen, 01-02-2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Bij volmacht



Thomas Elsner, Hoofd productmanagement en services

Naam van de met de opstelling van de technische specificaties gevolmachtigde persoon:

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger,
Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Fabrikant:

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les
Geneveys-sur-Coffrane

01.02.2017



Stéphane Poggi (CEO)



Christophe Winter (hoofd research en ontwikkeling)

Gevolmachtigde vertegenwoordiger:

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352,
D-71687 Freiberg/Neckar

01.02.2017



Bernd Stockburger (CEO)



Christophe Nicolet (bestuurslid)

Spis treści

1	Przedmowa	255	8.2	Aktywowanie i dezaktywowanie trybu "Stand-By" ..	266
2	Informacje o instrukcji użytkownika	255	8.3	Regulacja sposobu zamykania ostrza	266
2.1	Obowiązujące dokumenty	255	9	Ustawianie sekatora pod użytkownika	267
2.2	Ostrzeżenia w treści instrukcji	256	9.1	Nakładanie i zdejmowanie pasa nośnego	267
2.3	Symbole w tekście	256	9.2	Układanie przewodu zasilającego	268
3	Przegląd	256	9.3	Układanie przewodu sterownika	268
3.1	Sekator	256	10	Podłączanie i odłączanie akumulatora	268
3.2	System przenoszenia i akumulator	256	10.1	Wkładanie akumulatora	268
3.3	Symbole	257	10.2	Wycinanie akumulatora	269
4	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa pracy	257	11	Włączenie sekatora	269
4.1	Symbole ostrzegawcze	257	11.1	Włączenie sekatora	269
4.2	Użytkowanie wobec użytkownika	258	11.2	Wyłączenie sekatora	270
4.3	Wymagania wobec użytkownika	258	12	Kontrola sekatora i akumulatora	270
4.4	Odzież i wyposażenie	259	12.1	Kontrola sekatora	270
4.5	Stanowisko pracy i otoczenie	259	12.2	Kontrola akumulatora	271
4.6	Bezpieczny stan	260	13	Praca z sekatorem	271
4.7	Praca	262	13.1	Trzymanie i prowadzenie sekatora	271
4.8	Transport	262	13.2	Wyświetlanie informacji	271
4.9	Przechowywanie	263	13.3	Przełączenie sekatora do trybu "Stand-By"	272
4.10	Czyszczenie, konserwacja i naprawa pilarki	263	13.4	Cięcie	273
5	Przygotowanie sekatora do pracy	264	14	Po zakończeniu pracy	273
5.1	Przygotowanie sekatora do pracy	264	14.1	Po pracy	273
6	Ładowanie akumulatora i sygnalizacja diodami LED	264	15	Transport	273
6.1	Ładowanie akumulatora	264	15.1	Transportowanie sekatora i systemu przenoszenia	273
6.2	Sygnalizacja stanu ładowania	264	15.2	Transportowanie akumulatora	274
6.3	Diody na akumulatorze	265	16	Przechowywanie	274
7	Montaż sekatora	265	16.1	Przechowywanie sekatora	274
7.1	Montaż kabury i kieszeni	265	16.2	Przechowywanie akumulatora	274
7.2	Wkładanie i wyjmowanie wtyczki przewodu zasilającego	265	17	Czyszczenie	274
8	Regulacja sekatora	266	17.1	Czyszczenie sekatora	274
8.1	Regulacja szerokości rozwarcia ostrza	266	17.2	Czyszczenie ostrza i przeciwostrza	274
			17.3	Pranie systemu przenoszenia	275



Wszystki prawa dotyczące niniejszej Instrukcji użytkownika korzystają z ochrony prawnej. Wszystkie prawa dotyczące niniejszej Instrukcji użytkownika pozostają zastrzeżone, a szczególnie prawo do powielania, tłumaczenia oraz do elektronicznego przetwarzania danych.

17.4 Czyszczenie akumulatora	275
18 Konserwacja	275
18.1 Interwały konserwacyjne	275
18.2 Smarowanie ostrza i przeciwostrza praską smarową	275
18.3 Ostrzenie klingi	276
18.4 Regulowanie luzu między ostrzem i przeciwostrzem	276
18.5 Regulowanie punktu dotykania między końcówkami ostrza i przeciwostrzem	276
19 Naprawa	277
19.1 Ręczne otwieranie i zamykanie ostrza	277
19.2 Wymiana ostrza	277
19.3 Wymiana przeciwostrza	278
20 Rozwiązywanie problemów	280
20.1 Usuwanie usterek sekatora lub akumulatora	280
21 Dane techniczne	282
21.1 Sekator STIHL ASA 65	282
21.2 Akumulator STIHL AP	282
21.3 Poziom hałas i drgań	282
21.4 REACH	282
22 Części zamienne i akcesoria	282
22.1 Części zamienne i akcesoria	282
23 Utylizacja	282
23.1 Utylizacja sekatora i akumulatora	282
24 Deklaracja zgodności UE	283
24.1 Sekator STIHL ASA 65	283
24.2 Deklaracja montażowa WE	283

1 Przedmowa

Drodzy Klienci!

Dziękujemy za zakup urządzenia marki STIHL. Nasze produkty projektujemy i produkujemy z zachowaniem wysokiej jakości i z uwzględnieniem potrzeb naszych klientów. W ten sposób powstają produkty o wyjątkowej niezawodności także w ekstremalnych warunkach.

STIHL wyróżnia się też wysoką jakością pod względem obsługi serwisowej. Sieć naszych autoryzowanych dealerów gwarantuje kompetentne doradztwo i szkolenia oraz kompleksową obsługę techniczną.

Dziękujemy za okazane zaufanie i życzymy zadowolenia z nabytego produktu STIHL.



Dr Nikolas Stihl

WAŻNE! ZAPOZNAĆ SIĘ PRZED UŻYCIEM I ZACHOWAĆ

2 Informacje o instrukcji użytkowania

2.1 Obowiązujące dokumenty

Zastosowanie mają lokalne przepisy dotyczące bezpieczeństwa.

- ▶ Oprócz niniejszej instrukcji użytkowania przeczytać, zrozumieć i zachować następujące dokumenty:
 - Uwagi dotyczące bezpieczeństwa użytkowania akumulatora STIHL AP
 - Instrukcja użytkowania ładowarek STIHL AL 101, 300, 500

- Informacje dotyczące bezpieczeństwa produktów akumulatorowych STIHL i produktów ze zintegrowanym akumulatorem: www.stihl.com/safety-data-sheets

2.2 Ostrzeżenia w treści instrukcji

OSTRZEŻENIE

Ten piktogram oznacza możliwe zagrożenie poważnym lub wręcz śmiertelnym wypadkiem.


- ▶ Oznaczone nim środki mogą zapobiec poważnemu lub śmiertelnemu wypadkowi.

WSKAZÓWKA

Ten piktogram oznacza potencjalne zagrożenie szkodami w mieniu.

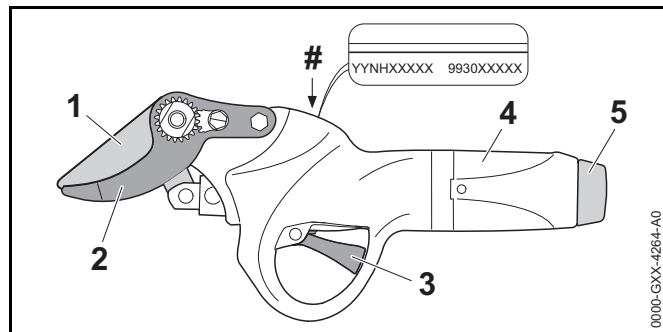
- ▶ Oznaczone nim środki mogą zapobiec szkodom w mieniu.

2.3 Symbole w tekście

-  Ten piktogram odsyła do konkretnego rozdziału niniejszej instrukcji obsługi.

3 Przegląd

3.1 Sekator



0000-GXX-4264-A0

1 Ostrze

Ostrze tnie gałąź.

2 Przeciwostrze

Przeciwostrze służy jako podpora dla gałęzi.

3 Dźwignia przełącznika

Dźwignia przełącznika otwiera i zamyka ostrze.

4 Rękojeść manipulacyjna

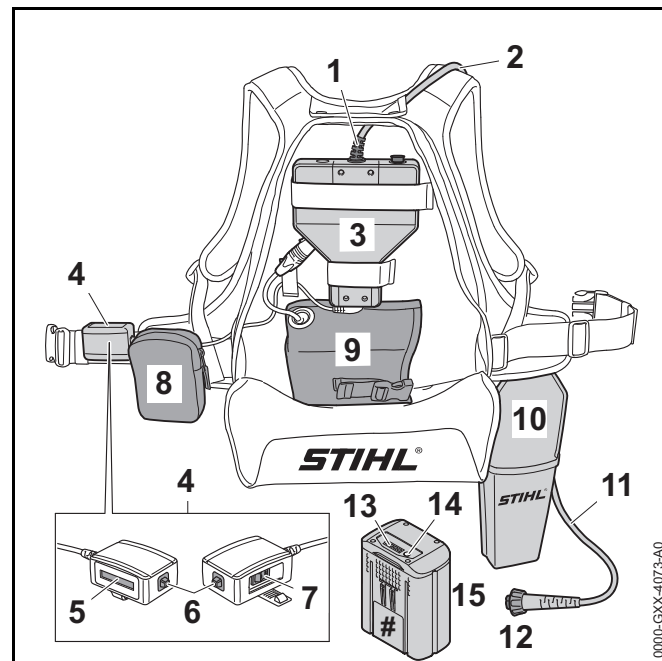
Rękojeść manipulacyjna służy do obsługi, trzymania i prowadzenia sekatora.

5 Gniazdo

Gniazdo służy do wkładania wtyczki przewodu zasilającego.

Numer maszyny (9930xxxxx) i numer identyfikacyjny (YYEHxxxxx)

3.2 System przenoszenia i akumulator



0000-GXX-4073-A0

1 Wtyczka sieciowa do sterownika

Wtyczka sieciowa łączy przewód zasilający ze sterownikiem.

2 Przewód łączący

Przewód łączący łączy akumulator ze sterownikiem.

3 Jednostka sterująca

Sterownik steruje funkcjami sekatora.

4 Sterownik

Sterownik służy do ustawiania sekatora.

5 Wyświetlacz

Wyświetlacz wyświetla informacje i usterki.

6 Dźwignia sterująca

Dźwignia sterująca służy do nawigowania przez menu sterownika.

7 Włącznik/wyłącznik

Włącznik/wyłącznik służy do włączania i wyłączenia sekatora.

8 Torba

Torba służy do przechowywania akcesoriów.

9 Kieszonka na akumulator

Kieszonka na akumulator mieści w sobie akumulator elektryczny.

10 Kabura

Kabura służy do przechowywania sekatora w trakcie transportu i magazynowania.

11 Przewód zasilający

Przewód zasilający łączy sekator ze sterownikiem.

12 Wtyczka przewodu zasilającego

Wtyczka przewodu zasilającego łączy sekator z przewodem zasilającym.

13 Diody LED

Diody LED sygnalizują stan akumulatora i ewentualne usterki zasilania.

14 Przycisk

Przycisk włącza diody sygnalizacyjne LED akumulatora.

15 Akumulator

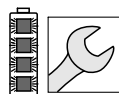
Akumulator dostarcza napięcie do sekatora.

Tabliczka z określeniem mocy urządzenia z numerem seryjnym**3.3 Symbole**

Symbole mogą znajdować się na sektorze, systemie przenoszenia i akumulatorze oraz mają następujące znaczenie:



1 dioda świeci na czerwono. Akumulator jest za ciepły lub za zimny.



4 diody migają na czerwono. Akumulator jest niesprawny.



Określony poziom mocy akustycznej według dyrektywy 2000/14/WE w dB(A), aby porównać emisję dźwięku produktów elektrycznych.



Informacja obok symbolu wskazuje na pojemność akumulatora zgodnie ze specyfikacją producenta. Dostępna pojemność jest mniejsza.



Produktu nie wolno utylizować z odpadami komunalnymi.

4 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa pracy**4.1 Symbole ostrzegawcze**

Symbole ostrzegawcze na sektorze i akumulatorze mają następujące znaczenie:



Przestrzegać zasad bezpieczeństwa i środków ostrożności.



Przeczytać niniejszą instrukcję użytkowania, przestrzegać jej i ją zachować.



Nie dotykać poruszającego się ostrza.



Wymováć akumulator podczas przerw w pracy, transportu, przechowywania, konserwacji lub naprawy.



Chronić akumulator przed wysokimi temperaturami oraz przed otwartym ogniem.



Nie zanurzać akumulatora w cieczach.



Akumulator może być używany, przechowywany i ładowany wyłącznie w dopuszczalnym zakresie temperatur.

4.2 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Sekator STIHL ASA 65 służy do cięcia winorośli i tym podobnych roślin o maksymalnej średnicy gałęzi 10 mm w winnicach, sadach i przy pielęgnacji terenów zielonych.

Sekatora nie wolno używać w deszczu.

Ten sekator zasilany jest energią pochodzącą z akumulatora STIHL AP.

⚠ OSTRZEŻENIE

- Używanie akumulatorów innych niż przewidziane przez firmę STIHL do eksploatacji z sekatorem grozi pożarem lub wybuchem. Możliwe są poważne obrażenia ciała lub śmierć oraz znaczne straty materialne.
 - ▶ Używać sekatora wyłącznie z akumulatorami STIHL AP.
- W przypadku używania sekatora lub akumulatora niezgodnie z ich przeznaczeniem skutkiem mogą być ciężkie urazy lub śmierć albo szkody materialne.
 - ▶ Sekatora należy używać wyłącznie w sposób opisany w niniejszej instrukcji użytkowania.
 - ▶ Używać akumulatora wyłącznie w sposób opisany w niniejszej instrukcji użytkowania.

4.3 Wymagania wobec użytkownika

⚠ OSTRZEŻENIE

- Użytkownicy nieznający niniejszej instrukcji użytkowania nie potrafią ani rozpoznawać, ani tym bardziej ocenić zagrożeń powodowanych przez sekator i akumulator. Niebezpieczeństwo poważnego lub śmiertelnego wypadku z udziałem użytkownika lub osób postronnych.



- ▶ Przeczytać niniejszą instrukcję użytkowania, przestrzegać jej i ją zachować.

- ▶ W razie przekazania sekatora lub akumulatora innej osobie: przekazać również instrukcję użytkowania.

- ▶ Użytkownik urządzenia powinien spełniać poniższe wymagania:

- Użytkownik powinien być wypoczęty.
- Użytkownik jest zdolny do obsługi sekatora lub akumulatora i do pracy z nimi pod względem stanu fizycznego i umysłowego. Jeżeli stan fizyczny lub

umysłowy ogranicza zdolności użytkownika, to powinien on wykonywać pracę jedynie pod nadzorem lub po poinstruowaniu przez odpowiedzialną osobę.

- Użytkownik jest pełnoletni.
 - Użytkownik, który nie pracował wcześniej z sekatorem, powinien nauczyć się jego użytkowania od autoryzowanego dealera marki STIHL lub osoby wykwalifikowanej.
 - Użytkownik nie znajduje się pod wpływem alkoholu, leków lub narkotyków.
- W przypadku wątpliwości: skontaktować się z autoryzowanym dealerem STIHL.

4.4 Odzież i wyposażenie

OSTRZEŻENIE

- Włączony sekator może wciągnąć włosy użytkownika, jeśli będą one zbyt długie. Niebezpieczeństwo poważnego wypadku.
 - W przypadku długich włosów należy je upiąć lub schować pod nakryciem głowy, aby sektor nie wciągnął ich do środka.
- Sektor może wyrzucać różne przedmioty z dużą prędkością. Niebezpieczeństwo zranienia.
 - Nosić okulary ochronne. Odpowiednie okulary ochronne są sprawdzone zgodnie z normą EN 166 lub z przepisami krajowymi i są dostępne w handlu z odpowiednim oznaczeniem.
 - Należy nosić mocno przylegającą odzież z długimi rękawami i nogawkami.
- Nieodpowiednie ubranie może zaczepić się o drewno, zarośla lub sekator. Praca w nieodpowiedniej odzieży grozi poważnym wypadkiem.
 - Nosić ściśle dopasowaną odzież.
 - Nie nosić szalików, chustek, biżuterii itp. podczas pracy.

- Podczas czyszczenia lub konserwacji użytkownik może wejść w kontakt z ostrzem. Niebezpieczeństwo zranienia.
 - Pracować w rękawicach roboczych wykonanych z wytrzymałych materiałów.
- Nieodpowiednie obuwie grozi poślizgnięciem się. Niebezpieczeństwo zranienia.
 - Nosić wysokie, zamknięte obuwie z podeszwami o dobrej przyczepności.

4.5 Stanowisko pracy i otoczenie

4.5.1 Stanowisko pracy i otoczenie

OSTRZEŻENIE

- Osoby nieupoważnione do pracy z sekatorem, małe dzieci i zwierzęta nie potrafią rozpoznać, ani tym bardziej prawidłowo ocenić zagrożeń powodowanych przez pracę pilarki i wyrzucane przez nią przedmioty. Możliwość poważnych urazów u osób postronnych, dzieci i zwierząt.
 - Osoby postronne, dzieci i zwierzęta należy trzymać z dala od obszaru pracy.
- Silnik elektryczny sekatora może wytwarzać iskry. Iskry grożą zaprószeniem ognia lub wybuchem w pobliżu substancji skrajnie łatwopalnych lub wybuchowych. Możliwe są poważne obrażenia ciała lub śmierć oraz znaczne straty materialne.
 - Nie wolno pracować z urządzeniem w miejscach skrajnie zagrożonych pożarem lub wybuchem.

4.5.2 Akumulator

⚠ OSTRZEŻENIE

- Małe dzieci nie potrafią rozpoznawać, ani tym bardziej ocenić zagrożeń powodowanych przez akumulator. Skutkiem mogą być poważne obrażenia.
 - ▶ Nie dopuszczać dzieci do urządzenia.
- Akumulator nie jest całkowicie odporny na wszystkie czynniki w otoczeniu. Pod wpływem niektórych zjawisk lub czynników może dojść do jego pożaru lub wybuchu. Niebezpieczeństwo poważnego wypadku oraz strat w mieniu.



- ▶ Chroń nożyce do cięcia żywoptotów przed wysokimi temperaturami oraz ogniem.
- ▶ Nie wrzucaj nożyc do cięcia żywoptotów do ognia.



- ▶ Przechowuj i używaj akumulator w temperaturze pomiędzy -10°C i +50°C.



- ▶ Nie zanurzać akumulatora w cieczach.

- ▶ Trzymaj akumulator z dala od metalowych przedmiotów.
- ▶ Chroń akumulator przed nadmiernie wysokim ciśnieniem.
- ▶ Nie narażaj akumulatora na działanie mikrofal.
- ▶ Chroń akumulator przed substancjami chemicznymi i solami.

4.6 Bezpieczny stan

4.6.1 Sekator

Stan sekatora jest bezpieczny, jeśli spełnione są następujące warunki:

- Sekator jest nieuszkodzony.
- Sekator jest czysty.
- Elementy obsługowe działają i są niezmienione.
- Ostrze i przeciwostrze są prawidłowo zamontowane.
- Sekator wyposażono wyłącznie w oryginalne akcesoria marki STIHL.
- Wyposażenie dodatkowe jest prawidłowo zamontowane.

⚠ OSTRZEŻENIE

- W przeciwnym razie części składowe urządzenia mogą działać nieprawidłowo, a jego zabezpieczenia mogą stać się niesprawne. Skutkiem mogą być poważne obrażenia lub śmierć osób.
 - ▶ Sekator można używać, jeżeli nie jest uszkodzony.
 - ▶ Jeśli sekator jest zabrudzony: przeczyszczyć sekator.
 - ▶ Nie dokonywać zmian w sekatorze.
 - ▶ Nie używać sekatora, jeżeli jego elementy obsługowe są niesprawne.
 - ▶ Ostrze i przeciwostrze muszą być prawidłowo zamontowane.
 - ▶ Montować wyłącznie oryginalne akcesoria marki STIHL przeznaczone do tego sekatora.
 - ▶ Elementy wyposażenia dodatkowego można montować wyłącznie w sposób opisany w niniejszej instrukcji użytkownika lub w instrukcji użytkownika wyposażenia dodatkowego.
 - ▶ Nie wkładać żadnych przedmiotów do otworów w sekatorze.

4.6.2 Ostrze i przeciwostrze

Stan ostrza i przeciwostrza jest bezpieczny, jeśli spełnione są następujące warunki:

- Ostrze i przeciwostrze są nieuszkodzone.
- Ostrze i przeciwostrze nie są zdeformowane.
- Ostrze i przeciwostrze lekko pracują.
- Luz między ostrzem i przeciwostrem jest prawidłowo ustawiony.
- Punkt dotykania między ostrzem i przeciwostrem jest prawidłowo ustawiony.
- Ostrze jest prawidłowo naostrzone.
- Ostrze jest wolne od zadziorów.

⚠ OSTRZEŻENIE

- W stanie niezgodnym z zasadami bezpieczeństwa elementy ostrza lub przeciwostrza mogą się odłączyć i zostać wyrzucone. Skutkiem mogą być poważne obrażenia.
 - ▶ Pracować wyłącznie z nieuszkodzonym ostrzem i przeciwostrem.
 - ▶ Prawidłowo ustawić luz między ostrzem i przeciwostrem.
 - ▶ Prawidłowo ustawić punkt dotykania między ostrzem i przeciwostrem.
 - ▶ Ostrze należy odpowiednio naostrzyć i usunąć z niego zadziory.
 - ▶ W przypadku wątpliwości: skontaktować się z autoryzowanym dealerem STIHL.

4.6.3 Akumulator

Akumulator jest bezpieczny dla użytkownika i otoczenia, jeżeli:

- Akumulator nie jest uszkodzony.
- Akumulator jest czysty i suchy.
- Akumulator działa i nie był modyfikowany.


⚠ OSTRZEŻENIE

- W przeciwnym razie akumulator jest niebezpieczny. Skutkiem mogą być poważne obrażenia.
 - ▶ Pracować z użyciem nieuszkodzonego i działającego akumulatora.
 - ▶ Nie ładuj akumulatora, jeśli jest uszkodzony lub wadliwy.
 - ▶ Jeżeli akumulator jest brudny lub mokry, to wyczyść go i zacakaj, aż zupełnie wyschnie.
 - ▶ Nie modyfikować akumulatora.
 - ▶ Nie wkładać niczego w otwory w obudowie akumulatora.
 - ▶ Nie łączyć styków elektrycznych akumulatora metalowymi przedmiotami (grozi to zwarcie).
 - ▶ Nie otwierać obudowy akumulatora.
- Uszkodzony akumulator może przeciekać. Płyn z akumulatora grozi podrażnieniem skóry i oczu.
 - ▶ Unikać kontaktu ciała z płynem.
 - ▶ W razie kontaktu ze skórą przemyć ją obficie wodą z mydłem.
 - ▶ W razie kontaktu z oczami płukać oczy obfitą ilością wody przez co najmniej 15 minut, a następnie zasięgnąć pomocy lekarskiej.
- Uszkodzony lub wadliwy akumulator może wydzielać dziwny zapach, dymić lub zapalić się. Możliwe są poważne obrażenia ciała lub śmierć oraz znaczne straty materialne.
 - ▶ Jeżeli akumulator dziwnie pachnie lub zaczyna dymić, nie używać go i nie zbliżać do łatwopalnych substancji.
 - ▶ Jeżeli akumulator zapali się, należy ugasić go gaśnicą lub wodą.

4.7 Praca

! OSTRZEŻENIE

- W niektórych warunkach użytkownik nie jest w stanie pracować dłużej w skupieniu. Użytkownik może potknąć się, przewrócić i poważnie zranić.
 - ▶ Pracuj w spokoju i metodycznie.
 - ▶ Nie wolno używać sekatora przy niewystarczającym świetle i niewystarczającej widoczności.
 - ▶ Sekator może obsługiwać na raz tylko jedna osoba.
 - ▶ Nie wolno pracować z urządzeniem powyżej barków.
 - ▶ Uważaj na przeszkody.
 - ▶ Pracować poruszając się po ziemi i dbać o równowagę ciała. W przypadku konieczności pracy nad ziemią pracować na pomoście roboczym lub bezpiecznym rusztowaniu.
- W przypadku trafienia ostrzem w twardy przedmiot może dojść do uszkodzenia ostrza.
 - ▶ Przed pracą przeszukać obszar pracy pod kątem twardych obiektów i je usunąć.
 - ▶ Nie przecinać drutów.
- Ruchome ostrze może ciężko zranić użytkownika.


 - ▶ Wolną rękę należy trzymać w odległości min. 40 cm od ostrza.
 - ▶ Nie dotykać ostrza.
- Jeżeli sekator podczas pracy zacznie zachowywać się nieprawidłowo lub inaczej niż zwykle, może pojawić się niebezpieczeństwo. Może powstać niebezpieczeństwo poważnego wypadku oraz strat w mieniu.
 - ▶ Zakończyć pracę. Wyciągnąć akumulator i skontaktować się z dealerem firmy STIHL.
- Pracujący sekator może generować drgania.
 - ▶ Nosić rękawice.
 - ▶ Rób przerwy podczas pracy.

- ▶ Jeżeli odczujesz problemy z krążeniem krwi (np. niedokrwienie rąk), zasięgnij pomocy lekarskiej.

! NIEBEZPIECZEŃSTWO

- Jeśli pracuje się w otoczeniu z przewodami znajdującymi się pod napięciem, może dojść do kontaktu ostrza z przewodami znajdującymi się pod napięciem. Niebezpieczeństwo poważnego lub śmiertelnego wypadku.
 - ▶ Nie pracować w otoczeniu przewodów znajdujących się pod napięciem.

4.8 Transport

4.8.1 Transport sekatora

! OSTRZEŻENIE

- Jeżeli sekator będzie włączony w trakcie transportu, może dojść do niezamierzonego zamknięcia ostrza. Niebezpieczeństwo poważnego wypadku oraz strat w mieniu.
 - ▶ Ustawić włącznik/wyłącznik w pozycji "OFF".
 - ▶ Włożyć sekator do kabury.
- Sekator może przewrócić się lub przesuwać podczas przewozu pojazdem. Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń oraz strat w mieniu.
 - ▶ Wyciągnąć akumulator.
 - ▶ Włożyć sekator do kabury.
 - ▶ Sekator i system przenoszenia zabezpieczyć w taki sposób, aby nie mogły się przewrócić i przemieszczać.

4.8.2 Akumulator

▲ OSTRZEŻENIE

- Akumulator nie jest całkowicie odporny na wszystkie czynniki w otoczeniu. Jeśli akumulator jest narażony na określone warunki otoczenia, może ulec uszkodzeniu i mogą powstać szkody materialne.
 - ▶ Nie przewozić akumulatora, jeśli jest uszkodzony.
 - ▶ Transportować akumulator w opakowaniu nieprzewodzącym prądu.
- Akumulator może przewrócić się lub przesunąć podczas przewozu pojazdem. Niebezpieczeństwo wypadku oraz strat w mieniu.
 - ▶ Zapakować akumulator w odpowiedni pojemnik transportowy lub inne opakowanie, w którym nie będzie się przesunął.
 - ▶ Opakowanie należy zabezpieczyć w taki sposób, aby nie mogło się przemieszczać.

4.9 Przechowywanie

4.9.1 Przechowywanie sekatora

▲ OSTRZEŻENIE

- Dzieci nie potrafią rozpoznawać ani tym bardziej ocenić zagrożeń powodowanych przez sekator. Skutkiem mogą być poważne obrażenia.
 - ▶ Ustawić włącznik/wyłącznik w pozycji "OFF".
 - ▶ Wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego z gniazda i wyjąć akumulator.
 - ▶ Włożyć sekator do kabury.
 - ▶ Przechowywać sekator z dala od dzieci.
- Styki elektryczne sekatora oraz podzespoły z metalu mogą zardzewieć od wilgoci. Sekator może ulec uszkodzeniu.
 - ▶ Wyciągnąć akumulator.
 - ▶ Przechowywać sekator w miejscu suchym i czystym.

4.9.2 Akumulator

▲ OSTRZEŻENIE

- Małe dzieci nie potrafią rozpoznawać, ani tym bardziej ocenić zagrożeń powodowanych przez akumulator. Skutkiem mogą być poważne obrażenia.
 - ▶ Przechowywać akumulator z dala od dzieci.
- Akumulator nie jest całkowicie odporny na wszystkie czynniki w otoczeniu. Może ulec uszkodzeniu pod wpływem niektórych zjawisk lub czynników.
 - ▶ Przechowywać akumulator w miejscu suchym i czystym.
 - ▶ Przechowywać akumulator w pomieszczeniu zamkniętym.
 - ▶ Akumulator przechowywać osobno od urządzenia do zbioru oliwek.
 - ▶ Akumulator przechowywać w opakowaniu nieprzewodzącym prądu.
 - ▶ Akumulator przechowywać w temperaturze pomiędzy - 10°C i + 50°C.

4.10 Czyszczenie, konserwacja i naprawa pilarki

▲ OSTRZEŻENIE

- Jeżeli podczas czyszczenia, konserwacji lub naprawy sekatora będzie on włączony, może dojść do niezamierzonego zamknięcia ostrza. Niebezpieczeństwo poważnego wypadku oraz strat w mieniu.
 - ▶ Zamknąć ostrze.
 - ▶ Ustawić włącznik/wyłącznik w pozycji "OFF".
 - ▶ Wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego z gniazda.
 - ▶ Wyciągnąć akumulator.
- Ostre środki czyszczące, myjki wysokociśnieniowe oraz szpiczaste przedmioty mogą uszkodzić sekator, ostrze lub przeciwostrze. Sekator, ostrze lub przeciwostrze należy czyścić w odpowiedni sposób. W przeciwnym razie

podzespoły mogą przestać działać prawidłowo, a ich zabezpieczenia mogą stać się niesprawne. Skutkiem mogą być poważne obrażenia.

- ▶ Czyścić sekator, ostrze i przeciwostrze wyłącznie w sposób opisany w niniejszej instrukcji użytkownika.
- Próby naprawy lub serwisowania sekatora, ostrza lub przeciwostrza w niewłaściwy sposób mogą prowadzić do nieprawidłowego działania części urządzeń i niesprawności ich zabezpieczeń. Skutkiem mogą być poważne obrażenia lub śmierć osób.
 - ▶ Sekator, ostrze i przeciwostrze powinny być konserwowane i naprawiane zgodnie z opisem w instrukcji użytkownika.
- Podczas czyszczenia, konserwacji lub naprawy ostrza lub przeciwostrza użytkownik może skaleczyć się o ostre krawędzie. Niebezpieczeństwo zranienia.
 - ▶ Pracować w rękawicach roboczych wykonanych z wytrzymałych materiałów.

5 Przygotowanie sekatora do pracy

5.1 Przygotowanie sekatora do pracy

Przed każdym rozpoczęciem pracy wykonać poniższe czynności:

- ▶ Sprawdzić, czy następujące urządzenia gwarantują bezpieczną pracę:
 - Sekator, 4.6.1.
 - Ostrze i przeciwostrze, 4.6.2.
 - Akumulator, 4.6.3.
- ▶ Sprawdzić akumulator, 12.2.
- ▶ Akumulator należy ładować do stanu pełnego naładowania w sposób opisany w instrukcjach użytkownika ładowarek STIHL AL 101, 300, 500.
- ▶ Czyszczenie sekatora, 17.1.
- ▶ Montaż kabury i kieszeni, 7.1.
- ▶ Smarowanie ostrza i przeciwostrza praską smarową, 18.2.

- ▶ W przypadku braku możliwości przeprowadzenia powyższych czynności nie używać sekatora i skontaktować się z dealerem STIHL.

30 min po rozpoczęciu pracy nowego sekatora, nowego ostrza lub nowego przeciwostrza należy przeprowadzić następujące kroki:

- ▶ Wyregulować luz między ostrzem i przeciwostrem.
- ▶ Naostrzyć ostrze.

6 Ładowanie akumulatora i sygnalizacja diodami LED

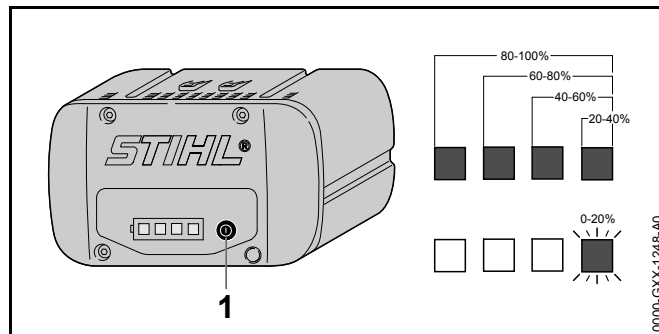
6.1 Ładowanie akumulatora

Czas ładowania jest zależny od różnych czynników, np. od temperatury akumulatora lub temperatury otoczenia. Faktyczny czas ładowania może różnić się od podanego dla urządzenia. Czas ładowania jest podany pod adresem www.stihl.com/charging-times.

- ▶ Akumulator należy ładować w sposób opisany w instrukcjach użytkownika ładowarek STIHL AL 101, 300, 500.

6.2 Sygnalizacja stanu ładowania

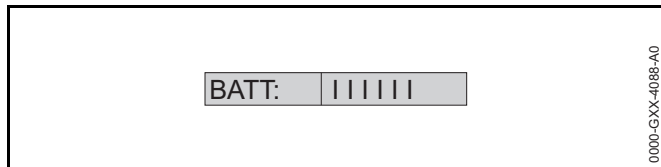
Sygnalizacja stanu naładowania na akumulatorze



- ▶ Nacisnąć przycisk (1).
Diody LED zapalą się na zielono na ok. 5 sekund i będą sygnalizowały stan ładowania akumulatora.
- ▶ Jeżeli zielona dioda po prawej miga na zielono, należy naładować akumulator.

Sygnalizacja stanu naładowania na wyświetlaczu sterownika

- ▶ Włączyć sekator.



Po kilku sekundach wyświetlacz pokazuje stan naładowania akumulatora. Każdy wyświetlany pasek odpowiada ok. 10% stanu naładowania.

6.3 Diody na akumulatorze

Diody LED mogą wskazywać na stan naładowania lub awarię akumulatora. Diody mogą świecić lub migać zielonym lub czerwonym światłem.

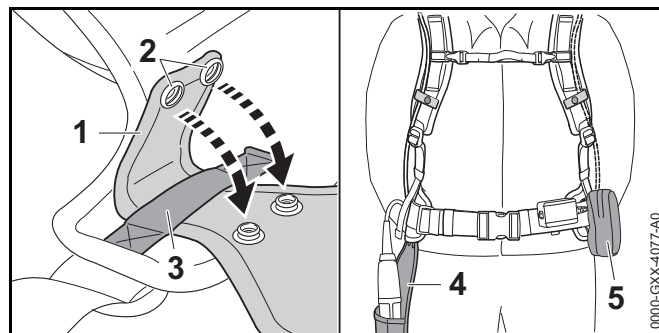
Jeżeli diody świecą się lub migają na zielono, informują o stanie naładowania.

- ▶ Jeżeli diody świecą się lub migają na czerwono: usunąć awarię, 20.
Akumulator jest niesprawny.

7 Montaż sekatora

7.1 Montaż kabury i kieszeni

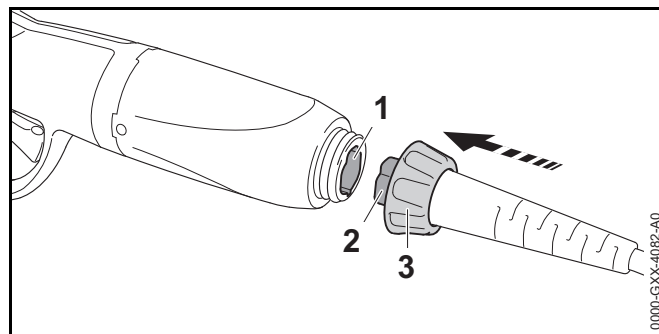
Kaburę i kieszeń można montować na pasku biodrowym z lewej i z prawej strony. Kaburę należy montować po stronie, po której sekator będzie trzymany w ręku.



- ▶ Przełożyć nakładkę (1) kabury (4) przez pętlę (3) po wewnętrznej stronie paska biodrowego.
- ▶ Zamknąć zatrzaski (2).
- ▶ Zamocować kieszeń (5) po drugiej stronie pasa paska biodrowego.

7.2 Wkładanie i wyjmowanie wtyczki przewodu zasilającego

7.2.1 Wkładanie wtyczki przewodu zasilającego



- ▶ Włożyć wtyczkę przewodu zasilającego (2) do gniazda (1).
- ▶ Nakręcić ręką nakrętkę zabezpieczającą (3) na gwint gniazda (1) i mocno ją dokręcić.

7.2.2 Wyjmowanie wtyczki przewodu zasilającego

- ▶ Odkręcić nakrętkę zabezpieczającą.

- ▶ Chwycić ręką wtyczkę przewodu zasilającego.
- ▶ Wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego z gniazda.

8 Regulacja sekatora

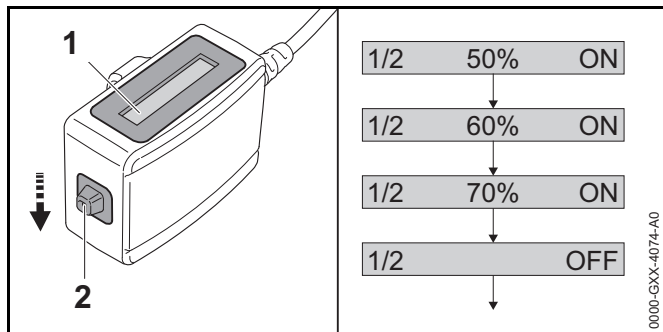
8.1 Regulacja szerokości rozwarcia ostrza

Szerokość otwarcia ostrza można ustawiać w zależności od zastosowania.

Istnieje możliwość ustawienia następujących szerokości rozwarcia:

- 50% (ON)
- 60% (ON)
- 70% (ON)
- brak ograniczenia (OFF)

- ▶ Włączyć sekator.

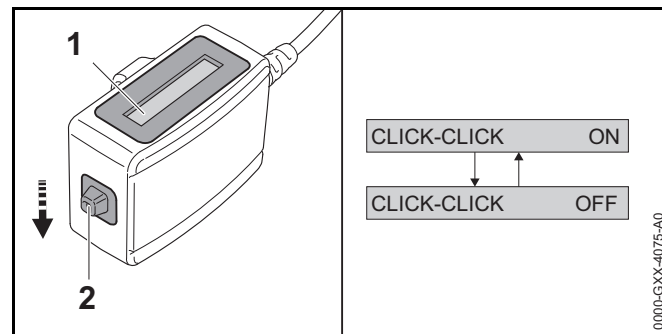


- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) w dół do momentu, kiedy na wyświetlaczu (1) pojawi się ustawiona szerokość rozwarcia.
- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) do momentu wyświetlenia żądanej szerokości rozwarcia.

8.2 Aktywowanie i dezaktywowanie trybu "Stand-By"

Przy aktywowanym trybie "Stand-By" ostrze może być przez cały czas zamknięte mimo włączonego sekatora. Tryb "Stand-By" można dezaktywować.

- ▶ Włączyć sekator.



- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) w dół do momentu, kiedy na wyświetlaczu (1) pojawi się "CLICK-CLICK ON" lub "CLICK-CLICK OFF".

Tryb "Stand-By" jest aktywowany, jeżeli na wyświetlaczu (1) pojawi się "CLICK-CLICK ON".

Tryb "Stand-By" jest dezaktywowany, jeżeli na wyświetlaczu (1) pojawi się "CLICK-CLICK OFF".

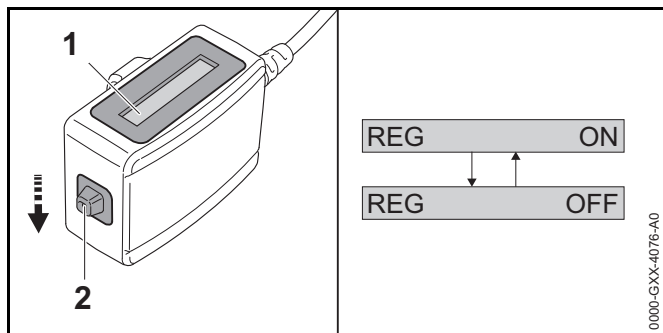
- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) do momentu aktywowania lub dezaktywowania trybu "Stand-By".

8.3 Regulacja sposobu zamykania ostrza

Po włączeniu sekatora ostrze zamyka się proporcjonalnie do ruchu dźwigni przełącznika.

Sposób zamykania ostrza można ustawiać w taki sposób, że ostrze będzie się zawsze całkowicie zamykać, jeżeli będzie naciskana dźwignia przełącznika.

- ▶ Włączyć sekator.



- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) w dół do momentu, kiedy na wyświetlaczu (1) pojawi się "REG ON" lub "REG OFF".

Jeżeli na wyświetlaczu (1) pojawi się "REG ON", ostrze będzie zamykać się proporcjonalnie do ruchu dźwigni przełącznika.

Jeżeli na wyświetlaczu (1) pojawi się "REG OFF", ostrze będzie się zawsze całkowicie zamykać w przypadku naciśnięcia dźwigni przełącznika.

- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) do momentu ustawienia żądanej funkcji.

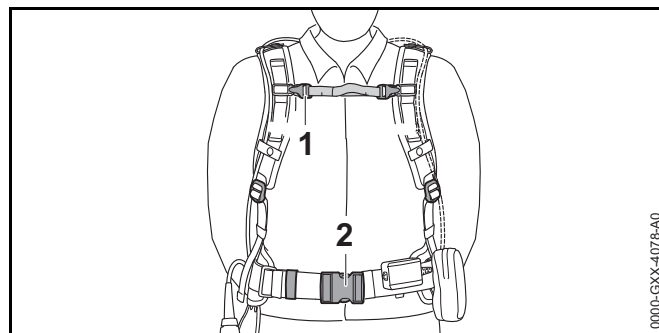
W przypadku wyłączenia i ponownego włączenia sekatora ostrze ponownie będzie zamykać się proporcjonalnie do ruchu dźwigni przełącznika.

9 Ustawianie sekatora pod użytkownika

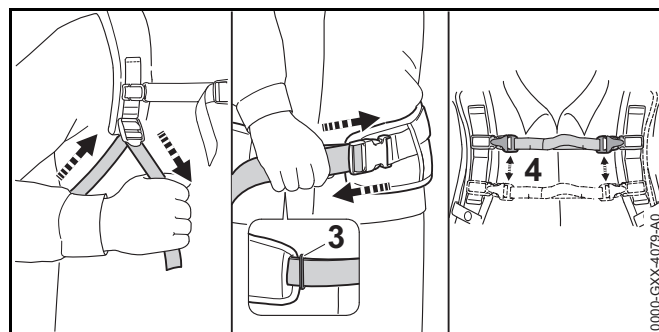
9.1 Nakładanie i zdejmowanie pasa nośnego

9.1.1 Zakładanie systemu przenoszenia

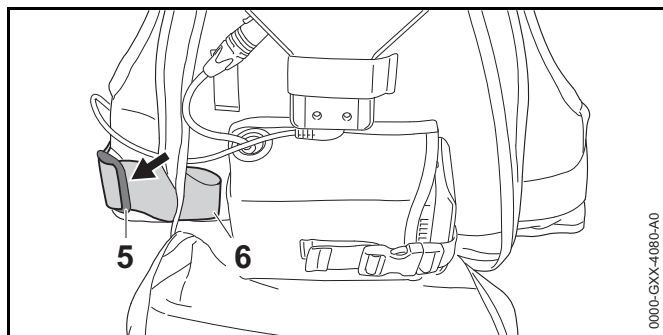
- ▶ Założyć system przenoszenia na plecy.



- ▶ Zamknąć uprząż (2) pasa biodrowego.
- ▶ Zamknąć uprząż (1) pasa piersiowego.



- ▶ Dociągnąć uprząże pasów do momentu, aż pas biodrowy będzie przylegał do bioder, a poduszka płyty barkowej będzie przylegać do pleców.
- ▶ Przeciągnąć koniec pasa biodrowego przez oczko (3).
- ▶ Wyregulować pasek piersiowy (4) i naprężyć go.



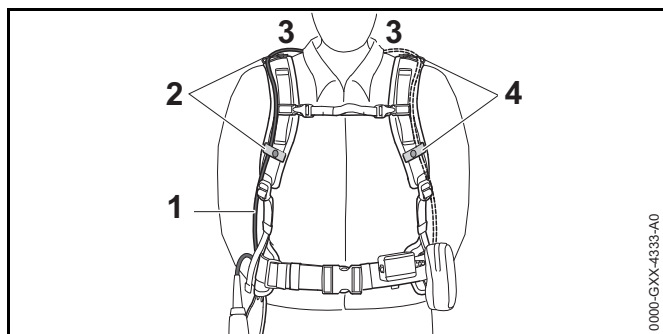
- ▶ W przypadku konieczności wydłużenia paska biodrowego: przeciągnąć wystający koniec paska (6) przez sprzączkę (5).

9.1.2 Odkładanie systemu przenoszenia

- ▶ Poluzować pasy.
- ▶ Otworzyć uprząż paska piersiowego oraz paska biodrowego.
- ▶ Zdjąć system przenoszenia z pleców.

9.2 Układanie przewodu zasilającego

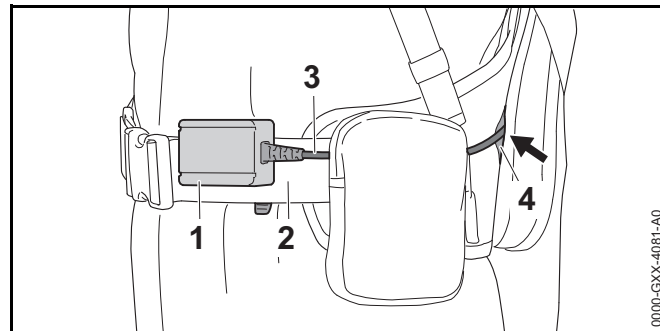
Przewód zasilający można ułożyć z lewej lub z prawej strony. Przewód zasilający należy układać po stronie, po której sektor będzie trzymany w ręku.



- ▶ Wyprowadzić przewód zasilający (1) przez otwory (3) z systemu przenoszenia.

- ▶ Poprowadzić przewód zasilający (1) przez prawe nakładki (2) lub lewe nakładki (4).
- ▶ Przewód zasilający (1) powinien być jak najkrótszy, aby nie przeszkadzał w wykonywaniu pracy.

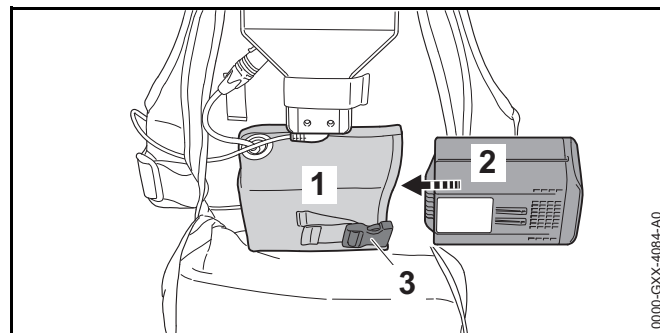
9.3 Układanie przewodu sterownika



- ▶ Wyciągnąć sterownik (1) i przewód (3) przez lewy lub prawy otwór (4) z systemu przenoszenia.
- ▶ Zawiesić sterownik (1) na pasku biodrowym (2).

10 Podłączanie i odłączanie akumulatora

10.1 Wkładanie akumulatora

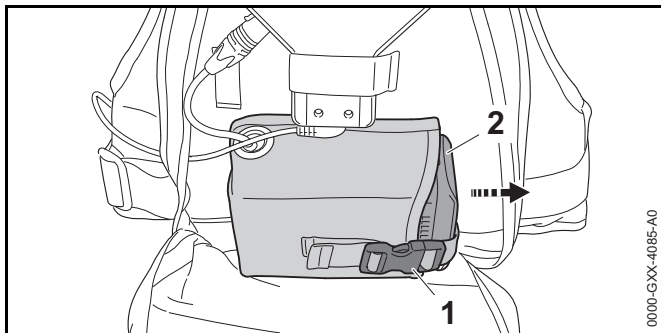


- ▶ Otworzyć zamek błyskawiczny systemu przenoszenia.

- ▶ Włożyć akumulator (2) do kieszeni na akumulator (1) do oporu.
- ▶ Zamknąć zamek (3) i naciągnąć pas. Akumulator (2) nie może się poruszać.
- ▶ Zamknąć zamek błyskawiczny systemu przenoszenia.

10.2 Wymowanie akumulatora

- ▶ Położyć system przenoszenia na równej powierzchni.
- ▶ Otworzyć zamek błyskawiczny systemu przenoszenia.

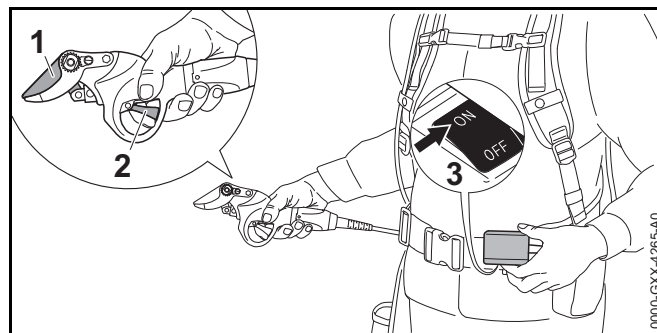


- ▶ Otworzyć zamek (1).
- ▶ Wyjąć akumulator (2).

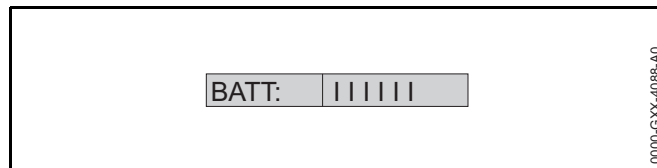
11 Włączenie sekatora

11.1 Włączenie sekatora

- ▶ Chwycić sekator ręką za uchwyt manipulacyjny w taki sposób, aby obejmował go kciuk.



- ▶ Ustawić włącznik/wyłącznik (3) w pozycji "ON". Słychać 1 długi dźwięk i 3 krótkie dźwięki. Sekator jest gotowy do pracy.
- ▶ Nacisnąć dźwignię przełącznika (2). Ostrze (1) otwiera się całkowicie.



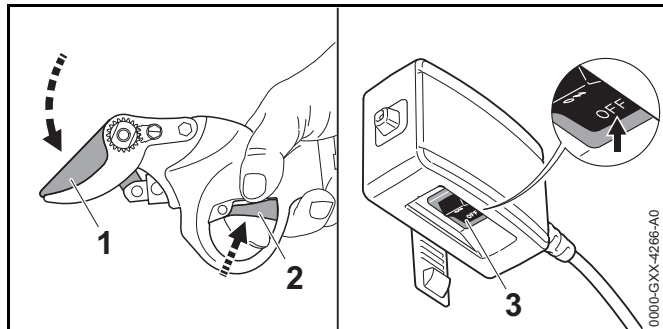
Wyświetlacz pokazuje liczbę cięć, które można wykonać przed następną zalecaną konserwacją.

Po kilku sekundach wyświetlacz pokazuje stan naładowania akumulatora. Każdy wyświetlany pasek odpowiada ok. 10% pojemności akumulatora.

W przypadku nieużywania włączonego sekatora przez ponad 10 minut urządzenie wyłącza się automatycznie. Przez 20 sekund słychać serie 5 krótkich dźwięków.

- ▶ Ustawić włącznik/wyłącznik (3) w pozycji "OFF" i ponownie przełączyć go do pozycji "ON". Sekator jest ponownie gotowy do użycia.

11.2 Wyłączenie sekatora



- ▶ Nacisnąć i przytrzymać dźwignię przełącznika (2). Ostrze (1) zamyka się.

WSKAZÓWKA

W razie ustawienia włącznika/wyłącznika w pozycji "OFF" przed zamknięciem ostrza może dojść do uszkodzenia sekatora.

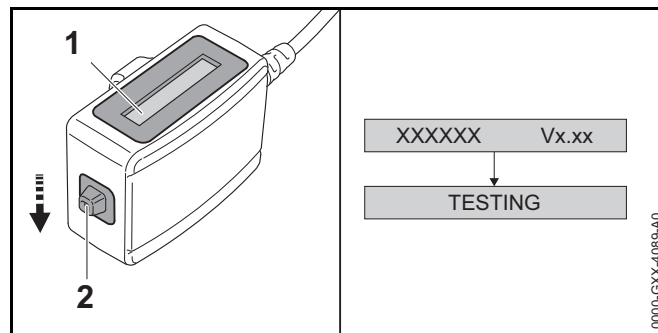
- ▶ Począkać do momentu zamknięcia ostrza.
- ▶ Ustawić włącznik/wyłącznik (3) w pozycji "OFF".
- ▶ Włożyć sekator do kabury.

12 Kontrola sekatora i akumulatora

12.1 Kontrola sekatora

Przeprowadza się po kolei następujące kontrole:

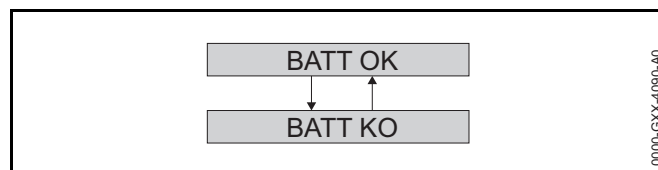
- Kontrola połączenia elektrycznego między akumulatorem i sterownikiem
- Kontrola połączenia elektrycznego między sterownikiem i silnikiem elektrycznym
- Kontrola połączenia elektrycznego między sterownikiem i dźwignią przełącznika
- Kontrola sterownika
- ▶ Włączyć sekator.



- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) w dół do momentu, kiedy na wyświetlaczu (1) pojawi się "XXXXXX Vx.xx".
- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) do momentu pojawienia się na wyświetlaczu (1) napisu "TESTING" i przytrzymać ją. Rozbrzmiewa kilka szybko następujących po sobie dźwięków i przeprowadzana jest automatyczna kontrola sekatora.

Kontrolę można zakończyć, przesuwając dźwignię sterującą (2) w dowolnym kierunku.

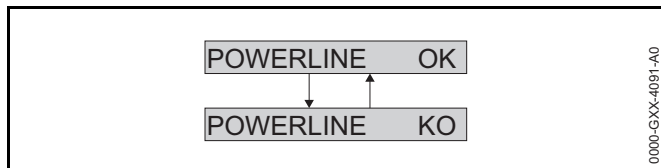
Kontrola połączenia elektrycznego między akumulatorem i sterownikiem



Jeżeli wyświetlacz pokazuje "BATT OK" to oznacza to, że między akumulatorem i sterownikiem jest połączenie elektryczne.

- ▶ Jeżeli wyświetlacz pokazuje "BATT KO" usunąć usterkę, 20.

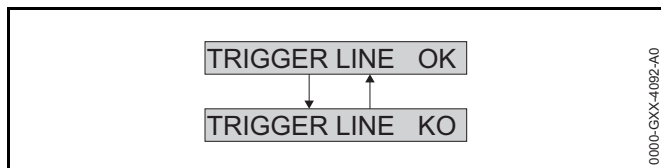
Kontrola połączenia elektrycznego między sterownikiem i silnikiem elektrycznym



Jeżeli wyświetlacz pokazuje "POWERLINE OK" to oznacza to, że między sterownikiem i silnikiem elektrycznym jest połączenie elektryczne

- ▶ Jeżeli wyświetlacz pokazuje "POWERLINE KO" usunąć usterkę 20.

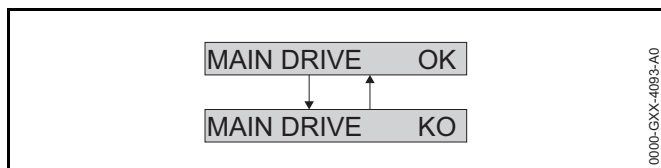
Kontrola połączenia elektrycznego między sterownikiem i dźwignią przełącznika



Jeżeli wyświetlacz pokazuje "TRIGGER LINE OK" to oznacza to, że między sterownikiem i dźwignią przełącznika jest połączenie elektryczne.

- ▶ Jeżeli wyświetlacz pokazuje "TRIGGER LINE KO" usunąć usterkę, 20.

Kontrola sterownika



Jeżeli wyświetlacz pokazuje "MAIN DRIVE OK" sterownik działa.

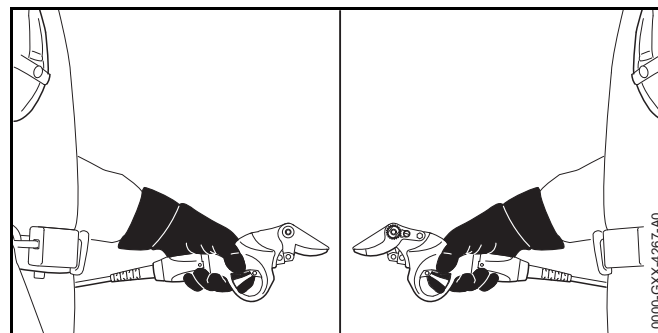
- ▶ Jeżeli wyświetlacz pokazuje "MAIN DRIVE KO" usunąć usterkę, 20.

12.2 Kontrola akumulatora

- ▶ Nacisnąć przycisk na akumulatorze. Diody LED świecą się lub migają.
- ▶ Jeżeli diody LED nie świecą lub nie migają: nie używać akumulatora i skontaktować się z dealerem STIHL. Akumulator jest niesprawny.

13 Praca z sekatorem

13.1 Trzymanie i prowadzenie sekatora



- ▶ Chwycić sekator ręką za uchwyt manipulacyjny w taki sposób, aby obejmował go kciuk.
- ▶ Trzymać wolną rękę z dala od ostrza.

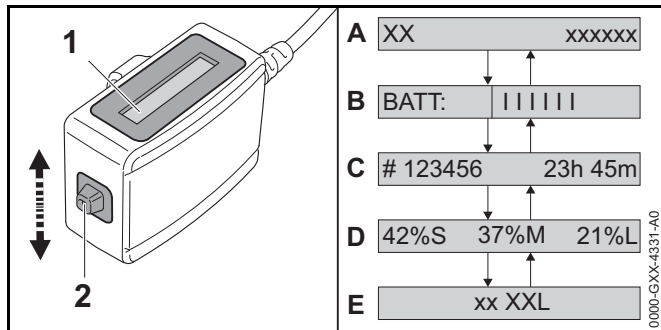
13.2 Wyświetlanie informacji

Mogą być wyświetlane następujące informacje:

- Liczba cięć, które można wykonać przed następną zalecaną konserwacją.
- Stan naładowania akumulatora
- Liczba cięć i czas pracy w godzinach i minutach
- Liczba cięć z użyciem małej, średniej i dużej siły
- Blokady ostrza

Wyświetlane informacje odnoszą się do momentu, w którym nastąpiło ostatnie wyzerowanie licznika.

- ▶ Włączyć sekator.



- ▶ Naciskać dźwignię sterującą (2) w dół do góry do momentu, kiedy na wyświetlaczu (1) pojawi się potrzebna informacja.

Informacje (A, C, D i E) można resetować.

- ▶ W przypadku konieczności zresetowania informacji: naciskać dźwignię sterującą (2) przez 2 sekundy. Następuje zresetowanie wyświetlanej informacji.

Liczba cięć, które można wykonać przed następną zalecaną konserwacją (A)

Wyświetlacz (1) pokazuje liczbę cięć, które można wykonać przed następną zalecaną konserwacją.

Po kilku sekundach wyświetlacz pokazuje stan naładowania akumulatora, (B).

- ▶ Jeżeli liczba cięć wynosi 0: nacisnąć dźwignię sterującą (2). Wyświetlacz (1) pokazuje stan naładowania akumulatora, (B).

Stan naładowania akumulatora (B)

Wyświetlacz (1) pokazuje stan naładowania akumulatora. Każdy wyświetlany pasek odpowiada ok. 10% stanu naładowania.

Liczba cięć i czas pracy w godzinach i minutach (C)

Wyświetlacz (1) pokazuje liczbę cięć i czas pracy w godzinach i minutach.

Liczba cięć z użyciem małej, średniej i dużej siły (D)

Wyświetlacz (1) pokazuje liczbę cięć z użyciem małej, średniej i dużej siły.

Każde cięcie przydzielane jest przez sterownik do następujących klas:

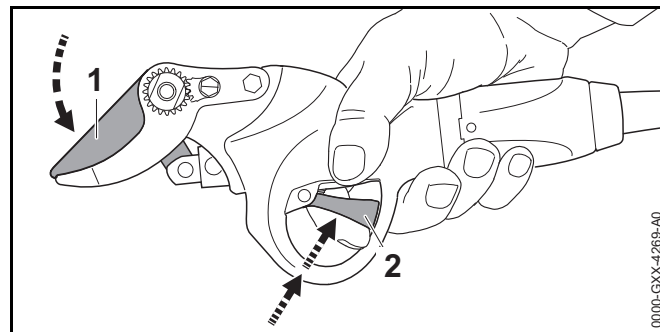
- S = liczba cięć z małą siłą
- M = liczba cięć ze średnią siłą
- L = liczba cięć ze dużą siłą

Blokady ostrza (E)

Wyświetlacz (1) pokazuje liczbę blokad ostrza.

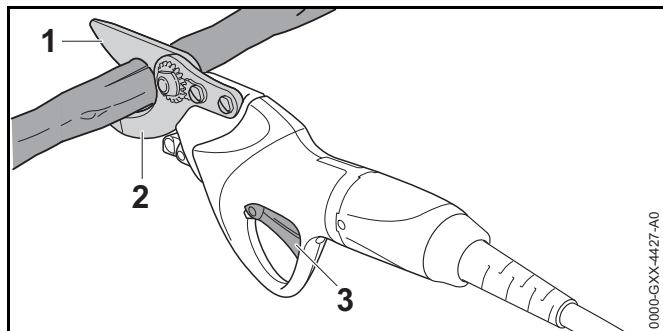
13.3 Przełączenie sekatora do trybu "Stand-By"

W przypadku krótkich przerw w pracy sekator można przełączyć do trybu "Stand-By".



- ▶ Szybko nacisnąć 2 razy dźwignię przełącznika (2) i przy drugim razie przytrzymać go. Słychać 3 krótkie dźwięki. Ostrze (1) zamyka się i pozostaje zamknięte.
 - ▶ Zwolnić dźwignię przełącznika (2). Sekator znajduje się w trybie "Stand-By".
- Po ponownym naciśnięciu dźwigni przełącznika (2) otwiera się ostrze (1) i sekator jest ponownie gotowy do pracy.

13.4 Cięcie



- ▶ Przyłożyć przeciwostrze (2) od dołu do gałęzi.



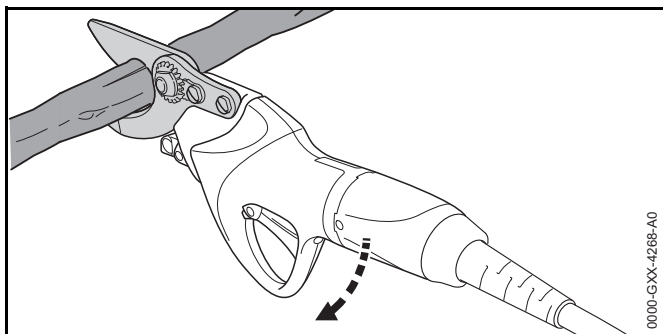
OSTRZEŻENIE

Ruchome ostrze może ciężko zranić użytkownika.

- ▶ Wolną rękę należy trzymać w odległości min. 40 cm od ostrza.
- ▶ Nie dotykać ostrza.

- ▶ Nacisnąć dźwignię przełącznika (3).
Ostrze (1) zamyka się i następuje odcięcie gałęzi.

Podczas pracy ostrze może blokować się.



WSKAZÓWKA

W przypadku zablokowania ostrza i próby wyłączenia sekatora może dojść do uszkodzenia urządzenia.

- ▶ Nie wyłączać sekatora.
 - ▶ Nie podnosić sekatora z boku lub do góry.
-
- ▶ W przypadku zablokowanego ostrza: obrócić sekator w dół i wyjąć go z rzazu.
Ostrze (1) otwiera się.

14 Po zakończeniu pracy

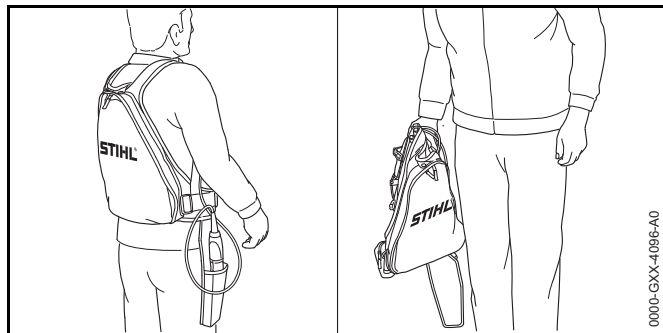
14.1 Po pracy

- ▶ Wyłączyć sekator, wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego i wyjąć akumulator.
- ▶ Jeśli sekator jest mokry: zostawić sekator do wyschnięcia.
- ▶ Wyczyścić sekator.
- ▶ Wyczyścić ostrze i przeciwostrze.
- ▶ Wyczyścić akumulator.

15 Transport

15.1 Transportowanie sekatora i systemu przenoszenia

- ▶ Wyłączyć sekator i wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego.
- ▶ Włożyć sekator do kabury.



- ▶ System przenoszenia przenosić na plecach lub za uchwyt.
- ▶ W przypadku transportowania sekatora w samochodzie:
 - ▶ Wyciągnąć akumulator.
 - ▶ Włożyć sekator do walizki.
 - ▶ Zabezpieczyć walizkę przed przewróceniem i przemieszczaniem.

15.2 Transportowanie akumulatora

- ▶ Wyłączyć sekator, wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego i wyjąć akumulator.
- ▶ Sprawdź, czy akumulator nie stwarza zagrożenia.
- ▶ Zapakuj akumulator w poniższy sposób:
 - Opakowanie nie przewodzi prądu elektrycznego.
 - Akumulator nie może ruszać się w opakowaniu.
- ▶ Opakowanie należy tak zabezpieczyć, aby nie mogło się przemieszczać.

Akumulator podlega wymogom dotyczącym transportu towarów niebezpiecznych. Akumulator jest sklasyfikowany w kategorii UN 3480 (akumulatory i baterie litowo-jonowe) i został sprawdzony zgodnie z podręcznikiem UN Badania i kryteria część III, podrozdział 38.3.

Przepisy transportowe podano pod adresem: www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Przechowywanie

16.1 Przechowywanie sekatora

- ▶ Wyłączyć sekator, wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego i wyjąć akumulator.
- ▶ Przechowywać sekator i system przenoszenia w czystym i suchym stanie w walizce.
- ▶ Przechowywać walizkę z dala od dzieci.

16.2 Przechowywanie akumulatora

STIHL zaleca przechowywanie akumulatora w stanie naładowania pomiędzy 40% i 60% (2 świeczące na zielono diody LED).

- ▶ Przechowuj akumulator w poniższy sposób:
 - Akumulator jest poza zasięgiem dzieci.
 - Akumulator jest czysty i suchy.
 - Akumulator znajduje się w zamkniętym pomieszczeniu.
 - Akumulator jest odłączony od sekatora i ładowarki.
 - Akumulator znajduje się w opakowaniu nieprzewodzącym prądu.
 - Akumulator znajduje się w temperaturze pomiędzy - 10°C i + 50°C.

17 Czyszczenie

17.1 Czyszczenie sekatora

- ▶ Wyłączyć sekator i wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego.
- ▶ Sekator czyścić za pomocą wilgotnej szmatki lub środka do usuwania żywicy.

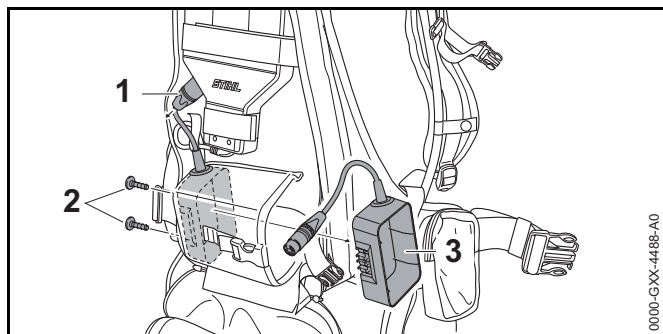
17.2 Czyszczenie ostrza i przeciwostrza

- ▶ Wyłączyć sekator i wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego.

- ▶ Przeczyścić ostrze i przeciwstrze wilgotną szmatką i ciepłą wodą z mydłem.
- ▶ Spryskać ostrze i przeciwstrze po obu stronach sprayem uniwersalnym STIHL.

17.3 Pranie systemu przenoszenia

- ▶ Wymontować sterownik, kaburę i kieszeń.



- ▶ Wyjąć wtyczkę (1).
- ▶ Wykręcić śruby (2).
- ▶ Zdjąć płytkę ze stykami (3) razem z przewodem zasilającym.
- ▶ Wyprać system przenoszenia w sposób opisany w instrukcji prania wszytej w systemie przenoszenia.
- ▶ Wsunąć płytkę ze stykami (3) razem z przewodem zasilającym do kieszeni na akumulator (x).
- ▶ Wkręcić i mocno dokręcić śruby (2).
- ▶ Włożyć wtyczkę (1)

17.4 Czyszczenie akumulatora

- ▶ Wyczyścić akumulator wycierając go wilgotną ściereką.

18 Konserwacja

18.1 Interwały konserwacyjne

Interwały konserwacyjne są zależne od warunków otoczenia oraz warunków roboczych. Firma STIHL zaleca następujące interwały konserwacyjne:

Co 400 000 cięć

- ▶ Zlecić konserwację sekatora dealerowi STIHL.

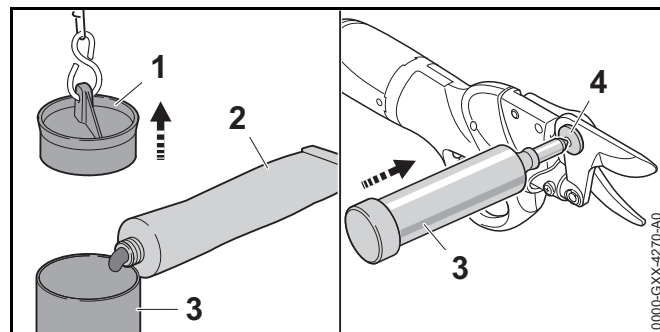
Codziennie

- ▶ Naostrzyć ostrze.

Co rok

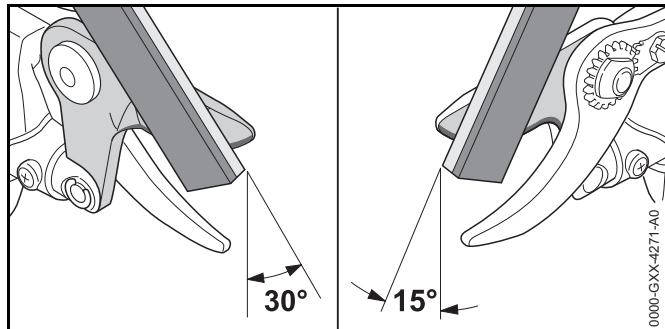
- ▶ Zlecić konserwację sekatora dealerowi STIHL.

18.2 Smarowanie ostrza i przeciwstrza praską smarową



- ▶ Wyjąć korek (1) praski smarowej (3) przy łańcuchu.
- ▶ Napełnić praskę smarową (3) w 2/3 smarem uniwersalnym STIHL (2).
- ▶ Mocno wcisnąć korek (1) na praskę smarową (3).
- ▶ Założyć praskę smarową (3) na gniazdo smarowe (4).
- ▶ Nacisnąć praskę smarową (3) i przecisnąć smar uniwersalny STIHL przy pomocy 1 do 2 skoków przez gniazdo smarowe (4).

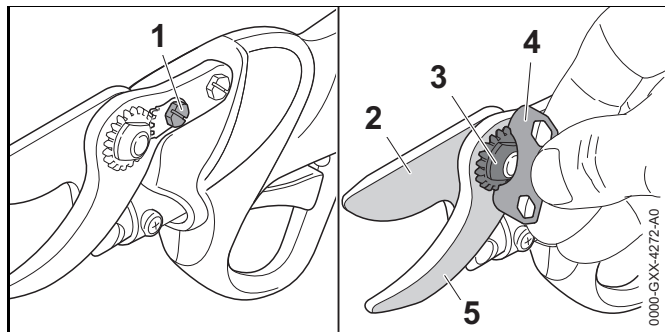
18.3 Ostrzenie klingi



- ▶ Krawędzie tnące ostrza należy ostrzyć osełką STIHL. W trakcie ostrzenia należy zachować kąt ostrzenia 30° i 15°.
- ▶ Spryskać ostrze i przeciwstrze po obu stronach sprayem uniwersalnym STIHL.
- ▶ W przypadku wątpliwości: skontaktować się z autoryzowanym dealerem STIHL.

18.4 Regulowanie luzu między ostrzem i przeciwstrzem

Jeżeli ostrze może przesuwać się bocznie w stosunku do przeciwstrza, należy ustawić luz między ostrzem i przeciwstrzem.



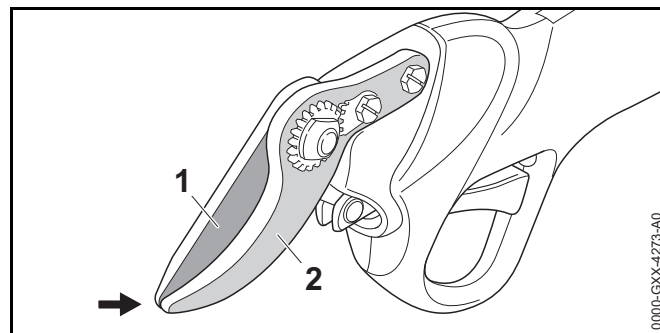
- ▶ Poluzować śrubę (1).
- ▶ Przyłożyć narzędzie regulacyjne (4) na nakrętkę regulacyjną (3).

- ▶ Dokręcić nakrętkę regulacyjną (3) w taki sposób, aby ostrze (2) nie mogło przesuwać się bocznie w stosunku przeciwstrza (5) i aby ostrze (2) przemieszczało się przy przeciwstrzu (5) lekko i bez luzu.
- ▶ Mocno dokręcić śrubę (1).
- ▶ W przypadku wątpliwości: skontaktować się z autoryzowanym dealerem STIHL.

18.5 Regulowanie punktu dotknięcia między końcówkami ostrza i przeciwstrzem

Jeżeli końcówki ostrza i przeciwstrza przestaną się dotykać, należy ustawić punkt dotknięcia między ostrzem i przeciwstrzem.

- ▶ Szybko nacisnąć 3 razy dźwignię przełącznika i przy trzecim razie przytrzymać go. Słychać 4 razy 3 krótkie dźwięki. Następnie ostrze otwiera się i zamyka w 3 małych krokach, każdy po 0,8 mm.

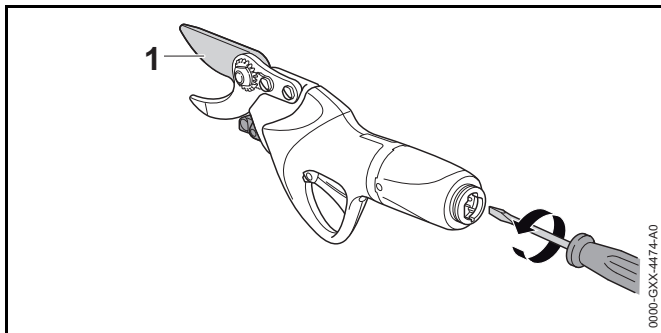


- ▶ Zaczekać do momentu, kiedy końcówki ostrza (1) i przeciwstrza (2) będą znajdować się dokładnie jedna nad drugą.
- ▶ Zwolnić dźwignię przełącznika. Pozycja ostrza (1) jest zapisana. Punkt dotknięcia między końcówkami ostrza i przeciwstrzem jest ustawiony.
- ▶ W przypadku wątpliwości: skontaktować się z autoryzowanym dealerem STIHL.

19 Naprawa

19.1 Ręczne otwieranie i zamykanie ostrza

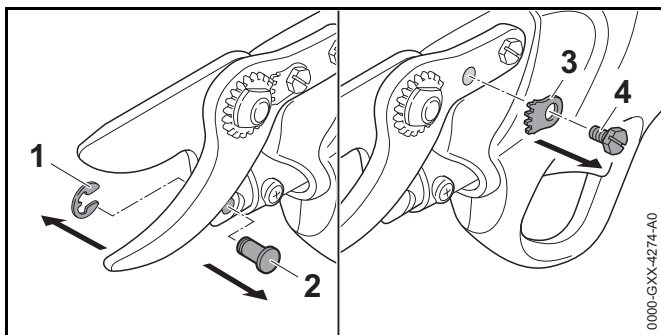
- ▶ Wyłączyć sekator i wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego.



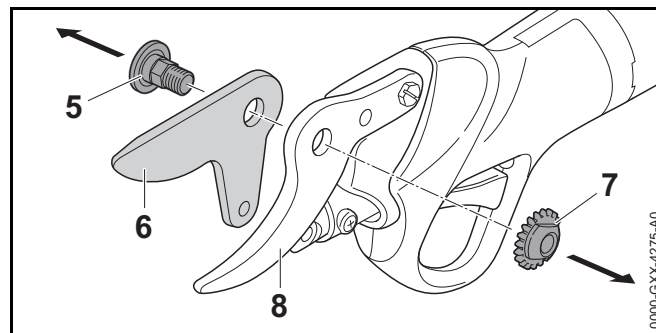
- ▶ Obrócić śrubę w środku tulei płaskim śrubokrętem w stronę przeciwną do ruchu wskazówek zegara. Ostrze (1) otwiera się.
- ▶ Obrócić śrubę w środku tulei płaskim śrubokrętem w kierunku ruchu wskazówek zegara. Ostrze (1) zamyka się.

19.2 Wymiana ostrza

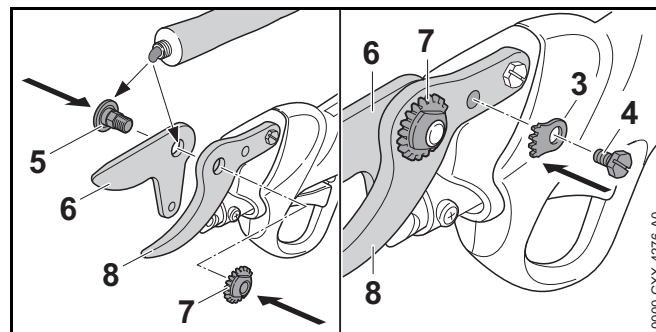
- ▶ Wyłączyć sekator i wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego.



- ▶ Zdemontować i wyrzucić pierścień zabezpieczający (1).
- ▶ Wycisnąć oś (2).
- ▶ Jeżeli oś (2) jest zużyta lub uszkodzona: wymienić oś (2).
- ▶ Wykręcić śrubę (4) i zdjąć segment zębaty (3).

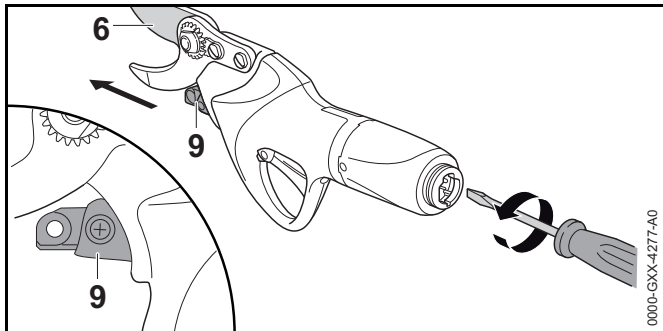


- ▶ Odkręcić śrubę regulacyjną (7).
- ▶ Zdjąć ostrze (6) razem z gniazdem smarowym (5) i wyrzucić ostrze (6).
- ▶ Jeżeli na przeciwstrzuzie (8) jest smar: przeczyszczyć przeciwstrzuzie (8).

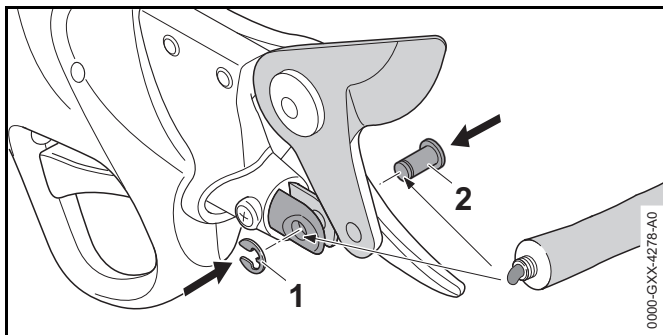


- ▶ Nasmarować punkt łożyskowania nowego ostrza (6) i gniazdo smarowe (5) smarem uniwersalnym STIHL.
- ▶ Włożyć gniazdo smarowe (5) do punktu łożyskowania nowego ostrza (6).
- ▶ Włożyć nowe ostrze (6) do przeciwstrzuzia (8).
- ▶ Nakręcić nakrętkę regulacyjną (7) na gwint gniazda smarowego (5).

- ▶ Otworzyć ostrze (6).
- ▶ Włożyć segment zębaty (3) do nakrętki regulacyjnej (7), wkręcić śrubę (4) i dokręcić ją momentem 7 Nm.



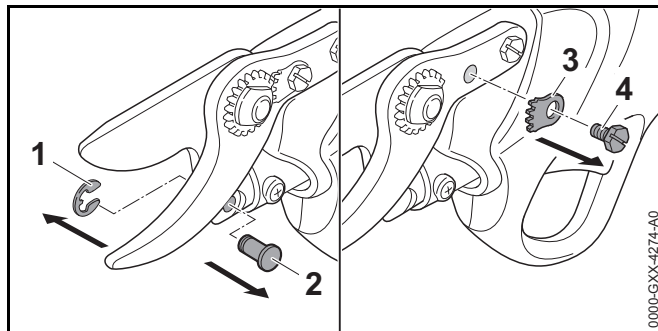
- ▶ Obrócić śrubę w środku tulei płaskim śrubokrętem do oporu w stronę przeciwną do ruchu wskazówek zegara.
- ▶ Widelkową głowicę (9) ustawić w taki sposób, aby była skierowana w stronę ostrza (6).



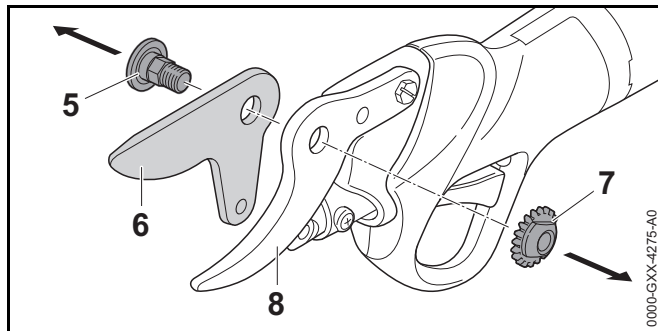
- ▶ Nasmarować mocowanie osi (2) smarem uniwersalnym STIHL.
- ▶ Włożyć oś (2).
- ▶ Zamontować nowy pierścień zabezpieczający (1).
- ▶ Nasmarować ostrze (6) i przeciwostre (8) praską smarową.
- ▶ Wyregulować luz między ostrzem (6) i przeciwostrem (8).

19.3 Wymiana przeciwostrza

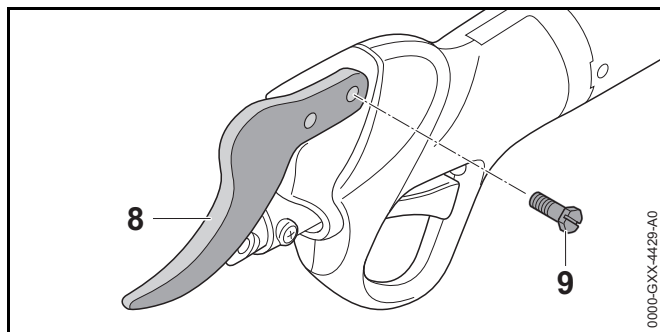
- ▶ Wyłączyć sekator i wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego.



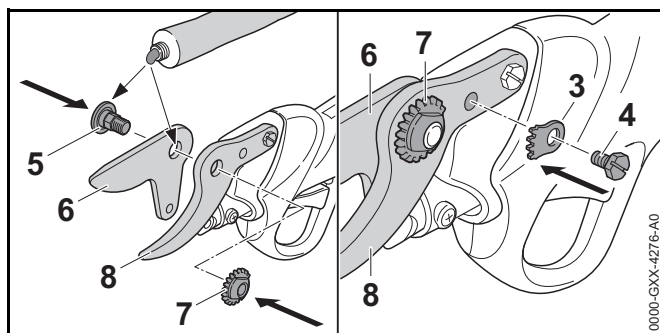
- ▶ Wymontować pierścień zabezpieczający (1).
- ▶ Wycisnąć oś (2).
- ▶ Jeżeli oś (2) jest zużyta lub uszkodzona: wymienić oś (2).
- ▶ Wykręcić śrubę (4) i zdjąć segment zębaty (3).



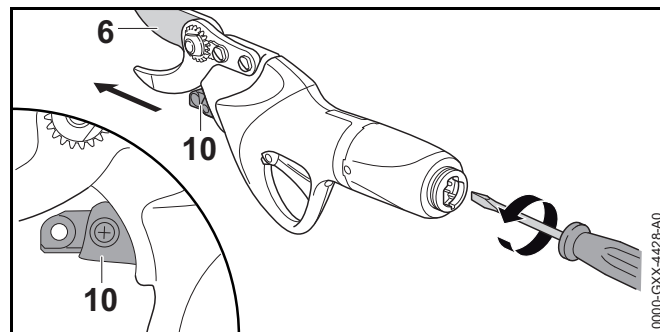
- ▶ Odkręcić śrubę regulacyjną (7).
- ▶ Zdjąć ostrze (6) razem z gniazdem smarowym (5).



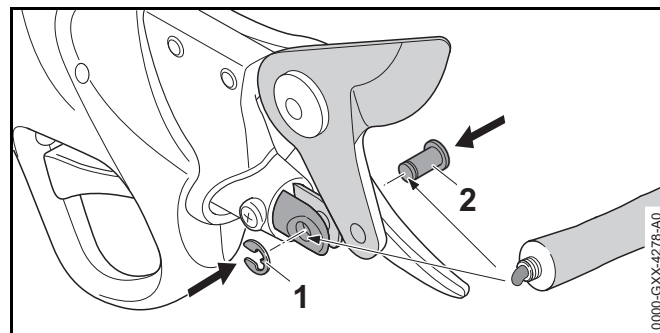
- ▶ Wykręcić śrubę (9).
- ▶ Zdjąć i zutylizować przeciwostrze (8).
- ▶ Włożyć nowe przeciwostrze (8).
- ▶ Wkręcić śrubę (9) i dokręcić ją momentem 7 Nm



- ▶ Nasmarować punkt łożyskowania ostrza (6) i gniazdo smarowe (5) smarem uniwersalnym STIHL.
- ▶ Włożyć gniazdo smarowe (5) do punktu łożyskowania ostrza (6).
- ▶ Włożyć ostrze (6) do przeciwostrza (8).
- ▶ Nakręcić nakrętkę regulacyjną (7) na gwint gniazda smarowego (5).
- ▶ Otworzyć ostrze (6).
- ▶ Włożyć segment zębaty (3) do nakrętki regulacyjnej (7), wkręcić śrubę (4) i dokręcić ją momentem 7 Nm.



- ▶ Obrócić śrubę w środku tulei płaskim śrubokrętem do oporu w stronę przeciwną do ruchu wskazówek zegara.
- ▶ Widelkową głowicę (10) ustawić w taki sposób, aby była skierowana w stronę ostrza (6).



- ▶ Nasmarować mocowanie osi (2) smarem uniwersalnym STIHL.
- ▶ Włożyć oś (2).
- ▶ Zamontować pierścień zabezpieczający (1).
- ▶ Nasmarować ostrze (6) i przeciwostrze (8) praską smarową.
- ▶ Wyregulować luz między ostrzem (6) i przeciwostrzem (8).

20 Rozwiązywanie problemów

20.1 Usuwanie usterek sekatora lub akumulatora

Usterka	Diody LED na akumulatorze lub informacja na wyświetlaczu	Przyczyna	Porady
Sekator nie działa po włączeniu lub nagle przestaje działać w trakcie pracy.	1 dioda miga na zielono.	Akumulator jest niemal rozładowany.	▶ Akumulator należy ładować w sposób opisany w instrukcjach użytkownika ładowarek STIHL AL 101, 300, 500.
	1 dioda świeci na czerwono.	Akumulator jest za ciepły lub za zimny.	▶ Wyciągnąć akumulator. ▶ Zaczekać, aż akumulator ostygnie / nagrzej się.
	4 diody migają na czerwono.	Akumulator jest niesprawny.	▶ Wyjąć akumulator i włożyć go ponownie ▶ Włączyć sekator. ▶ Jeżeli 4 diody nadal migają na czerwono: nie używać akumulatora i skontaktować się z dealerem STIHL.
	BATT KO	Przerwanie połączenia elektrycznego pomiędzy akumulatorem i sterownikiem.	▶ Wyjąć wtyczkę ze sterownika i podłączyć ją ponownie. ▶ Jeżeli wyświetlacz nadal pokazuje "BATT KO": nie korzystać z sekatora i skontaktować się z dealerem STIHL.
	POWERLINE KO	Połączenie elektryczne między sterownikiem i silnikiem elektrycznym jest przerwane.	▶ Nakręcić ręką nakrętkę zabezpieczającą wtyczki przewodu zasilającego na gwint gniazda i mocno ją dokręcić. ▶ Jeżeli wyświetlacz nadal pokazuje "POWERLINE KO": nie korzystać z sekatora i skontaktować się z dealerem STIHL.
	TRIGGERLINE KO	Połączenie elektryczne między sterownikiem i dźwignią przełącznika jest przerwane.	▶ Nakręcić ręką nakrętkę zabezpieczającą wtyczki przewodu zasilającego na gwint gniazda i mocno ją dokręcić. ▶ Jeżeli wyświetlacz nadal pokazuje "TRIGGERLINE KO": nie korzystać z sekatora i skontaktować się z dealerem STIHL.

Usterka	Diody LED na akumulatorze lub informacja na wyświetlaczu	Przyczyna	Porady
		Połączenie elektryczne między sekatorem i akumulatorem jest przerwane.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyjąć akumulator i włożyć go ponownie ▶ Wyjąć wtyczkę ze sterownika i podłączyć ją ponownie.
		Sekator lub akumulator są wilgotne.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Poczekać, aż sekator lub akumulator wyschną.
Wydajność cięcia sekatora nagle się zmniejszyła.	°C ! °C ! °C !	Sekator jest za gorący.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Zaczekać, aż sekator ostygnie. ▶ Zmniejszyć prędkość pracy lub średnicę cięcia.
Czas pracy sekatora jest za krótki.		Akumulator nie jest wystarczająco naładowany.	▶ Akumulator należy ładować do stanu pełnego naładowania w sposób opisany w instrukcjach użytkownika ładowarek STIHL AL 101, 300, 500.
		Akumulator osiągnął kres trwałości użytkowej.	▶ Wymiana akumulatora.
		Ostrze jest tępe.	▶ Naostrzyć ostrze.
		Luz między ostrzem i przeciwostrem jest za mały.	▶ Ustawić luz między ostrzem i przeciwostrem.
		Z mało smaru między ostrzem i przeciwostrem.	▶ Nasmarować ostrze i przeciwostre praską smarową.
Cięcie jest nieczyste.		Ostrze jest tępe.	▶ Naostrzyć ostrze.
		Luz między ostrzem i przeciwostrem jest za duży.	▶ Ustawić luz między ostrzem i przeciwostrem.
		Ostrze jest zużyte lub uszkodzone.	▶ Wymienić ostrze.

21 Dane techniczne

21.1 Sekator STIHL ASA 65

- Dozwolony typ akumulatora: STIHL AP
- Maksymalna szerokość otwarcia ostrza: 30 mm
- Maksymalna grubość rzazu: 30 mm (w zależności od rodzaju drewna)
- Ciężar bez systemu przenoszenia i akumulatora: 0,745 kg
- Ciężar systemu przenoszenia bez akumulatora: 1,8 kg
- Długość przewodu zasilającego: 1,6 m

21.2 Akumulator STIHL AP

- Technologia akumulatora: litowo-jonowa
- Napięcie: 36 V
- Pojemność w Ah: patrz tabliczka z określeniem mocy urządzenia
- Energia wewnętrzna w Wh: patrz tabliczka z określeniem mocy urządzenia
- Ciężar w kg: patrz tabliczka znamionowa
- Dopuszczalny zakres temperatury do stosowania i przechowywania: - 10 °C do + 50 °C

21.3 Poziom hałas i drgań

Emisja hałasu wg dyrektywy 2006/42/EG, wg ISO 3746:2010 oraz ISO 11202:2012.

- Poziom ciśnienia akustycznego L zmierzony metodą ISO 4871: < 70 dB(A)_{pA} Wartość K poziomu ciśnienia akustycznego wynosi 1,5 dB(A).
- Wartość drgań a zmierzona wg EN ISO 22867:_{hv}
 - Przyspieszenie a, na które wystawione są kończyny, zgodnie z EN 50260-1 (2005): < 2,5 m/s²_h Wartość K dla wartości wibracji wynosi 1,5 m/s².

Podane poziomy drgań zmierzono znormalizowaną metodą badawczą i można je przyjąć do porównania drgań różnych urządzeń elektrycznych. Rzeczywiste wartości drgań mogą różnić się od wartości podanych w zależności od rodzaju zastosowania urządzenia. Podane wartości drgań mogą służyć do wstępnej oceny obciążenia drganiami. Rzeczywiste obciążenie drganiami musi zostać ustalone w drodze oceny. Należy przy tym uwzględnić okresy czasu, w których urządzenie elektryczne pozostawało wyłączone, a także takie, w których urządzenie było włączone jednakże poruszało się bez obciążenia.

21.4 REACH

Rozporządzenie REACH jest unijnym rozporządzeniem w sprawie rejestracji, oceny, udzielania zezwoleń i stosowanych ograniczeń w zakresie chemikaliów.

Informacje dotyczące zgodności z rozporządzeniem REACH znajdują się pod adresem: www.stihl.com/reach.

22 Części zamienne i akcesoria

22.1 Części zamienne i akcesoria

STIHL® Symbole te oznaczają oryginalne części zamienne i akcesoria marki STIHL.

Firma STIHL zaleca używać oryginalnych części zamiennych i akcesoriów marki STIHL.

Oryginalne części zamienne i akcesoria marki STIHL można nabyć u dealerów marki STIHL.

23 Utylizacja

23.1 Utylizacja sekatora i akumulatora

Informacje o utylizacji produktów można uzyskać od dealera marki STIHL.

- ▶ Sekator, akumulator, wyposażenie dodatkowe i ich opakowania zgodnie z właściwymi przepisami i w sposób bezpieczny dla środowiska.

24 Deklaracja zgodności UE

24.1 Sekator STIHL ASA 65

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Badstraße 115

D-71336 Waiblingen

Niemcy

oświadcza na własną odpowiedzialność, że

- Wykonanie: Sekator akumulatorowy
- Marka: STIHL
- Typ: ASA 65
- Identyfikacja seryjna: 4861

spełnia obowiązujące postanowienia dyrektyw 2011/65/UE, 2006/42/WE, 2014/30/UE i 2000/14/WE i został opracowany oraz wykonany zgodnie z wydaniem następujących norm obowiązującymi w dniu produkcji: 0000013444, EN 55014-1 i EN 55014-2.

Dokumentacja techniczna "Dopuszczenie produktu" znajduje się w Dziale Atestów Produktów firmy ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

Rok produkcji, kraj produkcji i numer maszyny podano na obudowie nożyc do cięcia żywopłotów.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

z up.



Thomas Elsner, Dyrektor Działu Zarządzania Produktami i Usługami

24.2 Deklaracja montażowa WE

Niniejszym oświadczamy, że niżej opisana maszyna niekompletna jest zgodna z wymogami następujących przepisów:

- postanowieniami dyrektywy maszynowej 2006/42/WE pod względem podstawowych wymogów załącznika I dyrektywy maszynowej 2006/42/WE oraz opartych na nich przepisów krajowych.
- postanowieniami następujących dyrektyw europejskich: 2014/30/UE, 2011/65/UE.
- postanowieniami następujących den zharmonizowanych norm europejskich: EN 55014-1, EN 55014-2

Specjalna dokumentacja techniczna została opracowana zgodnie z dyrektywą 2006/42/WE załącznik VII, część B. Niniejszym zobowiązujemy się do przekazania odpowiednich dokumentacji dotyczących maszyny niekompletnej w formie pisemnej na żądanie władz krajowych.

Uruchomienie maszyny niekompletnej jest zabronione do czasu stwierdzenia, że maszyna końcowa, w której ma ona być wbudowana, odpowiada postanowieniom obowiązujących dyrektyw dotyczących maszyn.

- Opis: Przenośny elektryczny sekator do gałęzi bez akumulatora, bez złącza (połączenie elektryczne do wymiany informacji między akumulatorem a sterownikiem) i bez ładowarki
- Marka: STIHL
- Typ: ASA 65
- Numer seryjny: 9930XXXXX

spełnia obowiązujące postanowienia dyrektyw 2011/65/UE, 2006/42/WE, 2014/30/UE i 2000/14/WE i został opracowany oraz wykonany zgodnie z wydaniem następujących norm obowiązującymi w dniu produkcji: EN 55014-1 i EN 55014-2.

Dokumentacja techniczna "Dopuszczenie produktu" znajduje się w Dziale Atestów Produktów firmy ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

Rok produkcji, kraj produkcji i numer maszyny podano na obudowie nożyc do cięcia żywopłotów.

Waiblingen, 01.02.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

z up.



Thomas Elsner, Dyrektor Działu Zarządzania Produktami i Usługami

Nazwisko osoby odpowiedzialnej za zestawienie specyfikacji technicznych:

FELCO Deutschland GmbH, Bernd Stockburger, Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

Producent:

FELCO Motion SA, Rue de la Rinche 3, CH-2206 Les Geneveys-sur-Coffrane

01.02.2017



Stéphane Poggi (CEO)



Christophe Winter (kierownik działu badań i rozwoju)

Upoważniony przedstawiciel:

FELCO Deutschland GmbH, Postfach 1352, D-71687 Freiberg/Neckar

01.02.2017



Bernd Stockburger (CEO)



Christophe Nicolet (członek zarządu)

0458-793-9921-C

INT1



www.stihl.com



0458-793-9921-C